

SILVERCREST®



WASCHMASCHINE / WASHING MACHINE / MACHINE À LAVER SWM 1400 A1

DE **AT** **CH**

WASCHMASCHINE

Bedienungsanleitung

GB IE

WASHING MACHINE

Operating instructions

MACHINE À LAVER

Mode d'emploi

WASMACHINE

Gebruiksgeanwiizing

CZ

PRAČKA

Návod k obsluze

PL

PRAIKA

INSTRUKCJA

ES

BRAČKA

PRACKA

LAVARDO

LAVADORA

Instrucciones de uso

VASKEMASKINE

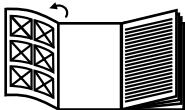
VASKEMASKIN

Betjeningsveiledning

LAVADORA

LAVADORA

IAN 375803 2104

**DE****AT****CH**

Klappen Sie vor dem Lesen die Seite mit den Abbildungen aus und machen Sie sich anschließend mit allen Funktionen des Gerätes vertraut.

GB**IE**

Before reading, unfold the page containing the illustrations and familiarise yourself with all functions of the device.

FR**BE**

Avant de lire le mode d'emploi, ouvrez la page contenant les illustrations et familiarisez-vous ensuite avec toutes les fonctions de l'appareil.

NL**BE**

Vouw vóór het lezen de pagina met de afbeeldingen open en maak u vertrouwd met alle functies van het apparaat.

CZ

Před čtením si otevřete stranu s obrázky a potom se seznamte se všemi funkcemi přístroje.

PL

Przed przeczytaniem proszę rozłożyć stronę z ilustracjami, a następnie proszę zapoznać się z wszystkimi funkcjami urządzenia.

SK

Pred čítaním si odklopte stranu s obrázkami a potom sa oboznámte so všetkými funkciami prístroja.

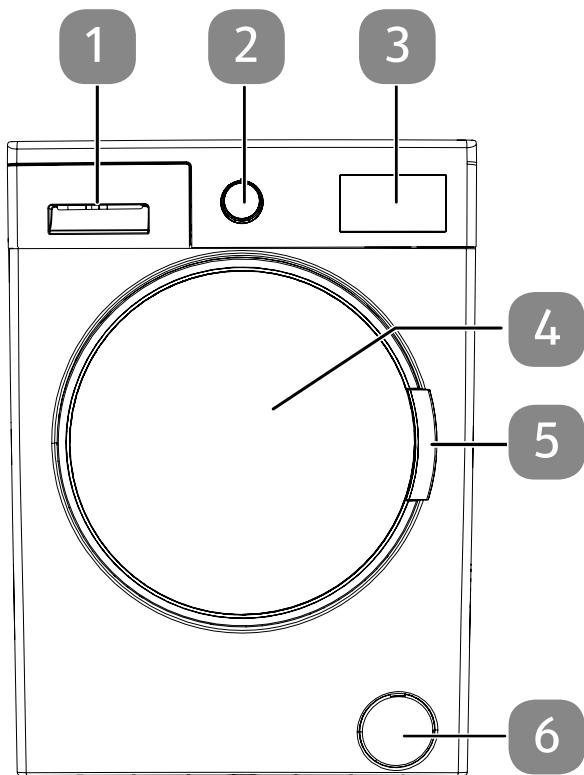
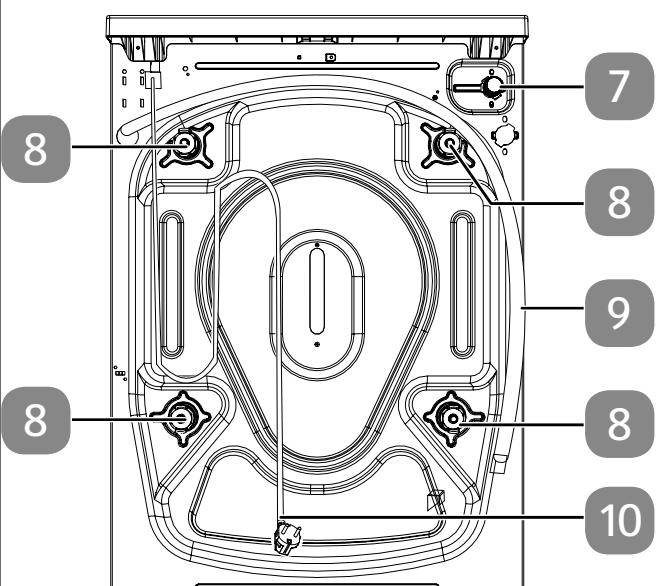
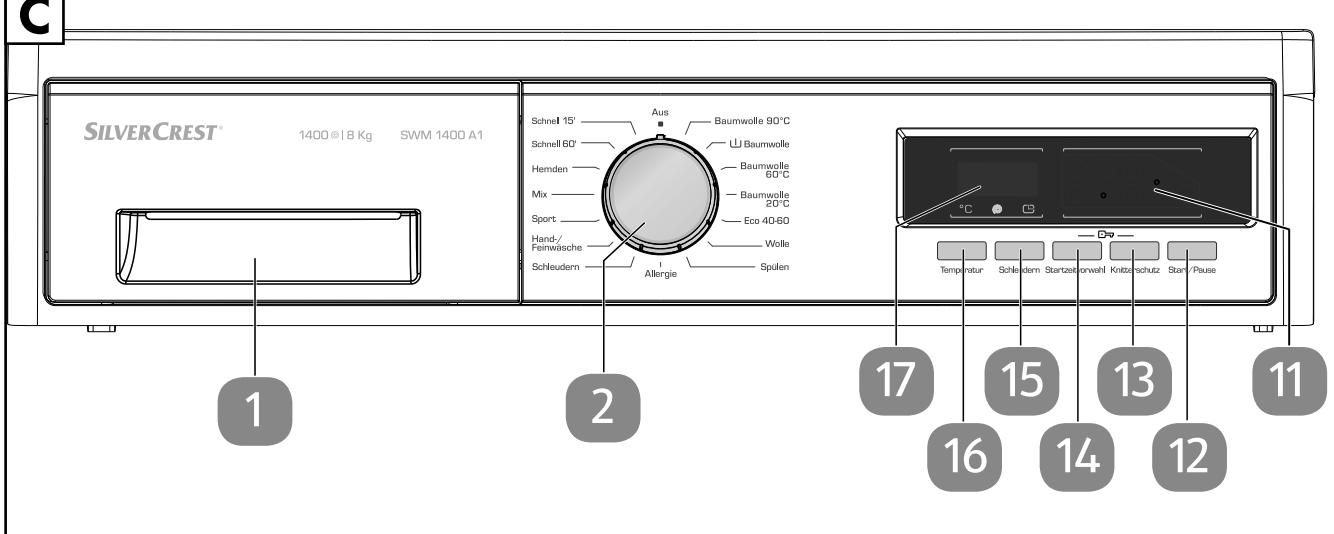
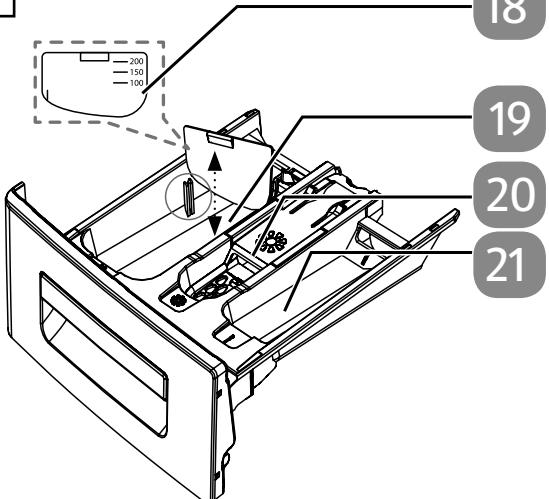
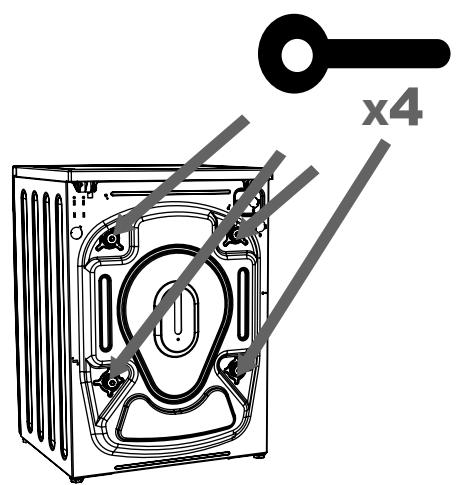
ES

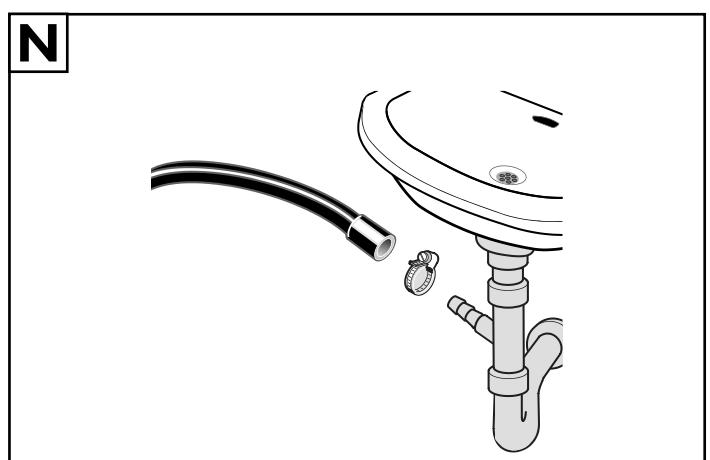
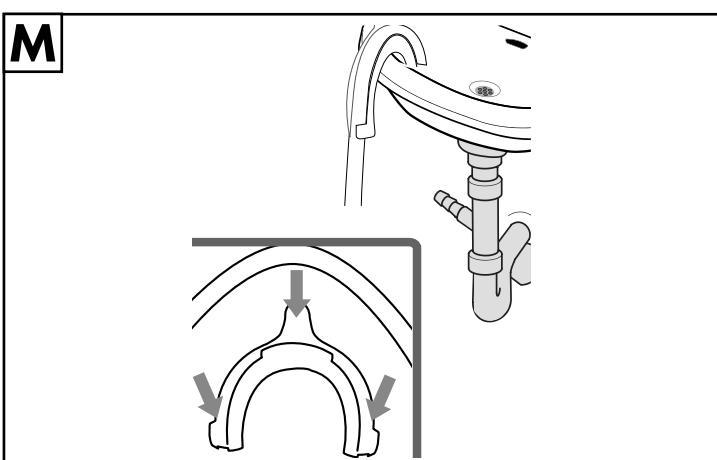
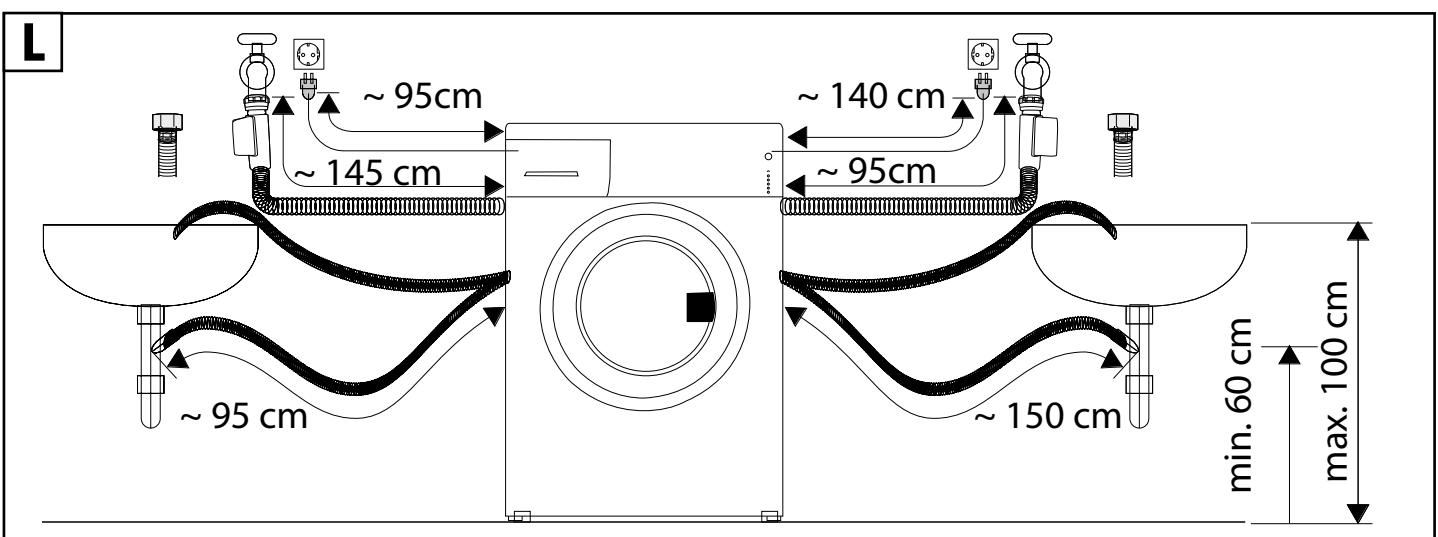
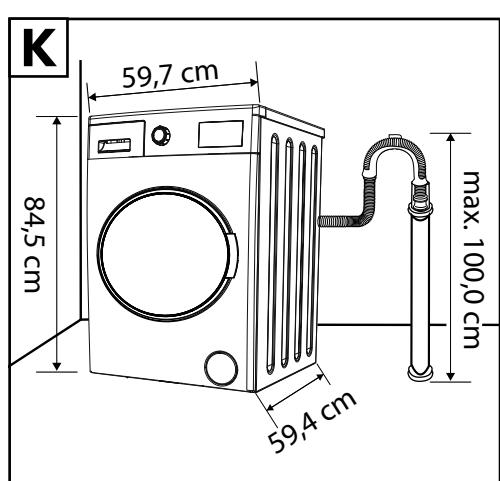
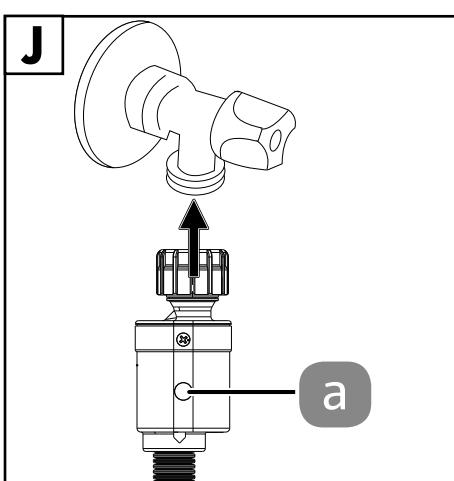
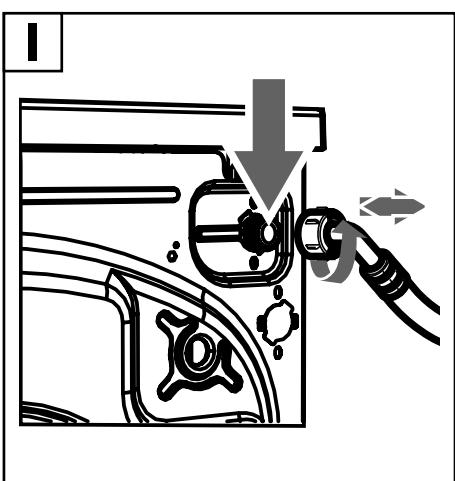
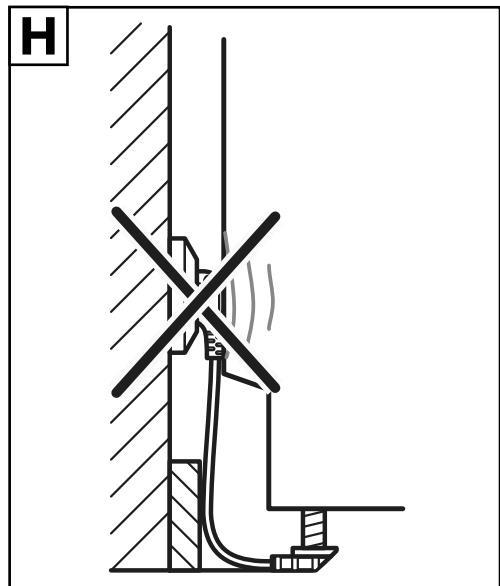
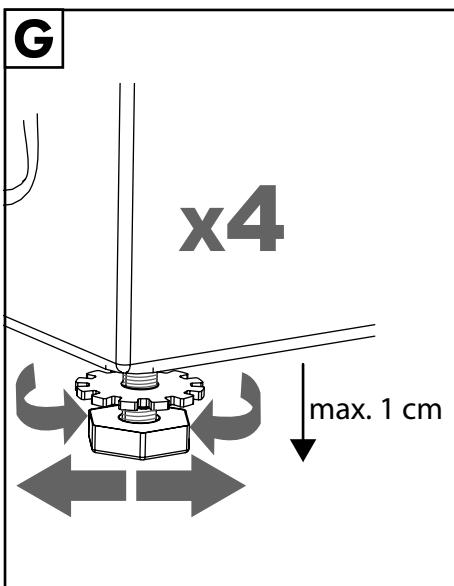
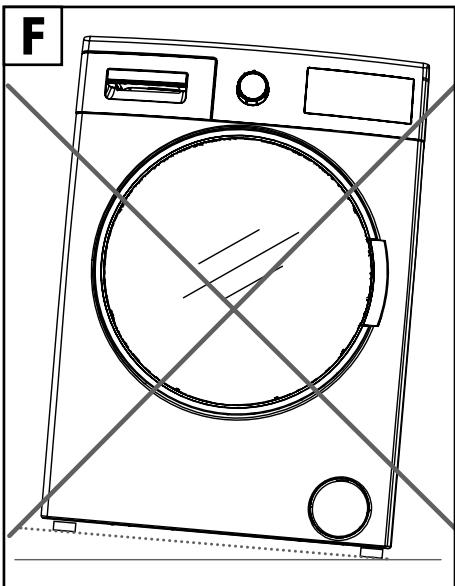
Antes de empezar a leer abra la página que contiene las imágenes y, en seguida, familiarícese con todas las funciones del dispositivo.

DK

Før du læser, vend siden med billeder frem og bliv bekendt med alle apparatets funktioner.

DE/AT/CH	Bedienungsanleitung	Seite	5
GB/IE	Operating Instruction	Page	39
FR/BE	Mode d'emploi	Page	71
NL/BE	Gebruiksaanwijzing	Pagina	105
CZ	Návod k obsluze	Strana	139
PL	Instrukcja obsługi	Strona	169
SK	Návod na obsluhu	Strana	201
ES	Instrucciones de uso	Página	233
DK	Betjeningsvejledning	Side	167

A**B****C****D****E**



Inhaltsverzeichnis

1.	Einführung	7
1.1.	Informationen zu dieser Bedienungsanleitung.....	7
1.2.	Zeichenerklärung	7
2.	Bestimmungsgemäße Verwendung.....	8
3.	Sicherheitshinweise.....	9
3.1.	Allgemeine Sicherheitshinweise.....	9
4.	Lieferumfang	13
5.	Teilebeschreibung	13
6.	Technische Daten.....	14
6.1.	Produktdatenblatt.....	14
7.	EU-Konformitätsinformation	14
8.	Ersatzteile	14
9.	Installation	14
9.1.	Transportsicherungen entfernen	15
9.2.	Aufstellen und Ausrichten	15
9.3.	Wasseranschluss	15
9.4.	Aquastopp	16
9.5.	Wasserabfluss	16
9.6.	Anschluss an das Stromnetz.....	16
9.7.	Aufkleber anbringen.....	17
10.	Wasch- und Pflegesymbole	18
11.	Mögliche Anzeigen	18
12.	Übersicht der Waschprogramme	19
13.	Verbrauchswerte	21
14.	Energiespartipps.....	21
15.	Hinweise zum Betrieb	22
15.1.	Erster Waschvorgang nach der Inbetriebnahme.....	22
15.2.	Wasch- und Veredelungsmittel	22
15.3.	Dosierung	23
15.4.	Verschmutzungen	23
15.4.1.	Hartnäckige Flecken	23
15.4.2.	Starke Verschmutzungen	23
15.4.3.	Leichte Verschmutzungen	23
15.5.	Wasserhärte	23
15.6.	Spannungsabfall.....	23
15.7.	Beladung	24
15.8.	Mengenautomatik bei halber Beladung	24
15.9.	Kontrolle der Wäscheverteilung.....	24
15.10.	Türsperre	24
16.	Bedienung	25
16.1.	Waschmaschinentür öffnen/schließen	25
16.2.	Waschprogramm wählen und starten	25
16.3.	Programm unterbrechen	25
16.4.	Ende des Waschprogramms	25
16.5.	Programm abbrechen/ Wasser abpumpen	26

SILVERCREST®

16.6.	Zusatzfunktionen einstellen.....	26
16.6.1.	Startzeit des Waschvorgangs vorwählen	26
16.6.2.	Temperaturwahl.....	27
16.6.3.	Schleuderumdrehungen.....	27
16.6.4.	Knitterschutz.....	27
16.6.5.	Kindersicherung.....	27
17.	Wartung und Reinigung	28
17.1.	Trommelreinigung.....	28
17.2.	Waschmaschinentür reinigen	28
17.3.	Gehäuse/Bedienfeld reinigen.....	28
17.4.	Reinigung des Pumpenfilters.....	28
17.5.	Reinigung des Wasserzulaufventils	29
17.6.	Reinigung des Waschmittelfachs	30
17.7.	Geräteabdeckung entfernen.....	30
18.	Fehlerbehebung.....	31
18.1.	Anzeigen von Fehlercodes	33
19.	Gerät transportieren.....	33
20.	Entsorgung	34
21.	Impressum.....	34
21.1.	Hinweise zu Warenzeichen	34
22.	Garantie der MLAP GmbH.....	35
22.1.	Garantiebedingungen	35
22.2.	Garantiezeit und gesetzliche Mängelansprüche	35
22.3.	Garantieumfang	35
22.4.	Abwicklung im Garantiefall	35
23.	Service/Reparatur.....	36
23.1.	Lieferant/Produzent/Importeur	36
24.	Datenschutzerklärung.....	37

1. Einführung

1.1. Informationen zu dieser Bedienungsanleitung



Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres neuen Gerätes. Sie haben sich damit für ein hochwertiges Produkt entschieden. Die Bedienungsanleitung ist Bestandteil dieses Produkts. Sie enthält wichtige Hinweise für Sicherheit, Gebrauch und Entsorgung. Machen Sie sich vor der Benutzung des Produkts mit allen Bedien- und Sicherheitshinweisen vertraut. Benutzen Sie das Produkt nur wie beschrieben und für die angegebenen Einsatzbereiche. Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung gut auf. Händigen Sie alle Unterlagen bei Weitergabe des Produkts an Dritte mit aus.

1.2. Zeichenerklärung



GEFAHR!

Warnung vor unmittelbarer Lebensgefahr!

- Folgen Sie den Anweisungen, um Situationen, die zum Tode oder zu schweren Verletzungen führen, zu vermeiden.



GEFAHR!

Warnung vor Gefahr durch elektrischen Schlag!

- Folgen Sie den Anweisungen, um Situationen, die zum Tode oder zu schweren Verletzungen führen, zu vermeiden.



WARNUNG!

Warnung vor möglicher Lebensgefahr und/oder schweren, irreversiblen Verletzungen!

- Folgen Sie den Anweisungen, um Situationen, die zum Tode oder zu schweren Verletzungen führen können, zu vermeiden.



VORSICHT!

Warnung vor möglichen mittelschweren und/oder leichten Verletzungen!

- Folgen Sie den Anweisungen, um Situationen, die zu geringfügigen oder leichten Verletzungen führen können, zu vermeiden.



HINWEIS!

Hinweise beachten, um Sachschäden zu vermeiden!

- Folgen Sie den Anweisungen, um Situationen, die zu Sachschäden führen können, zu vermeiden.



Hinweise zum Zusammenbau oder zum Betrieb



Hinweise in der Bedienungsanleitung beachten!



Wechselstrom



Auszuführende Handlungsanweisung zur Vermeidung von Gefahren



Aufzählungspunkt/Information über Ereignisse während der Bedienung



Auszuführende Handlungsanweisung



Mit diesem Symbol markierte Produkte erfüllen die Anforderungen der EU-Richtlinien (siehe Kapitel „EU-Konformitätsinformation“).



Geprüfte Sicherheit: Mit diesem Symbol gekennzeichnete Produkte erfüllen die Anforderungen des deutschen Produktsicherheitsgesetzes.



Kennzeichnung von Verpackungsmaterialien bei der Mülltrennung

Kennzeichnung mit den Abkürzungen (a) und Nummern (b) mit folgender Bedeutung: 1–7: Kunststoffe/20–22: Papier und Pappe/80–98: Verbundstoffe



Verpackung umweltgerecht entsorgen (siehe Kapitel „Entsorgung“).



Verpackung umweltgerecht entsorgen (siehe Kapitel „Entsorgung“).



Gerät umweltgerecht entsorgen (siehe Kapitel „Entsorgung“).



Das „Triman“-Symbol informiert den Verbraucher darüber, dass das Produkt recycelbar ist, einem erweiterten System der Herstellerverantwortung und in Frankreich einer Sortieranweisung unterliegt.



Das Eco-Logic-System (Mengenautomatik) passt die verwendete Wassermenge und Waschdauer bei halber Waschmaschinenbeladung und weniger an. Auf diese Weise wird Zeit, Energie und Wasser gespart.

2. Bestimmungsgemäße Verwendung

Diese Waschmaschine ist ausschließlich zum Waschen von Textilien zu verwenden, die vom Hersteller im Pflegeetikett als waschbar ausgewiesen sind. Das Gerät ist für die Verwendung im privaten Gebrauch/Haushalt bestimmt.

Wird das Gerät gewerblich, zweckentfremdet oder anders als in der Bedienungsanleitung beschrieben bedient, übernimmt der Hersteller keine Haftung für eventuelle Schäden.

Bitte beachten Sie, dass im Falle des nicht bestimmungsgemäßen Gebrauchs die Haftung erlischt:

- Bauen Sie das Gerät nicht ohne unsere Zustimmung um und verwenden Sie keine nicht von uns genehmigten oder gelieferten Zusatzgeräte.
- Verwenden Sie nur von uns gelieferte oder genehmigte Ersatz- und Zubehörteile.
- Beachten Sie alle Informationen in dieser Bedienungsanleitung, insbesondere die Sicherheitshinweise. Jede andere Bedienung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Personen- oder Sachschäden führen.
- Die Garantie für das Gerät erstreckt sich nicht auf Schäden aufgrund externer Faktoren wie Feuer, Überschwemmungen oder anderer Schadensursachen.

3. Sicherheitshinweise

WICHTIGE SICHERHEITSANWEISUNGEN – SORGFÄLTIG LESEN UND FÜR DEN WEITEREN GEBRAUCH AUFBEWAHREN!

Dieses Gerät ist dazu bestimmt, im Haushalt verwendet zu werden. Es ist nicht für Anwendungen geeignet wie beispielsweise:

- in Küchen für Mitarbeiter in Läden, Büros und anderen gewerblichen Bereichen;
- in landwirtschaftlichen Betrieben;
- von Kunden in Hotels, Motels und anderen Wohnumgebungen;
- in Frühstückspensionen;
- in Bereichen für die gemeinschaftliche Nutzung in Wohnblocks.

- Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und/oder Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt werden oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht durch Kinder ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.
- Kinder jünger als 8 Jahre sollen vom Gerät und der Anschlussleitung ferngehalten werden.
- Alle verwendeten Verpackungsmaterialien (Beutel, Polystyrolstücke usw.) nicht in der Reichweite von Kindern lagern.
- Achten Sie darauf, dass Kinder nicht in das Gerät hineinklettern oder Gegenstände hineinlegen.
- Achten Sie darauf, dass Kinder nicht auf das Gerät klettern.
- Kinder unter 3 Jahren, die sich in der Nähe des Geräts aufhalten, müssen unter ständiger Beaufsichtigung stehen.
- Beaufsichtigen Sie Kinder und Kleintiere, die sich in der Nähe der Waschmaschine aufhalten.

3.1. Allgemeine Sicherheitshinweise



GEFAHR!

Stromschlaggefahr!

Es besteht Verletzungsgefahr durch Stromschlag.

- Vor dem ersten Gebrauch und nach jeder Benutzung die Waschmaschine sowie das Netzkabel auf Beschädigungen überprüfen.
- Schließen Sie die Waschmaschine nur an eine Steckdose mit einem vorschriftsmäßig installierten Schutzleitersystem an. Diese grundlegende Sicherheitsvoraussetzung sollte geprüft und im Zweifelsfall die Hausinstallation durch eine Fachkraft überprüft werden.
- Das Gerät darf nur von einer autorisierten Fachkraft installiert werden. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch falsche Aufstellung oder falsche Installation durch nicht autorisierte Personen verursacht werden.
- Der Hersteller kann nicht für Schäden verantwortlich gemacht werden, die durch einen fehlenden oder unterbrochenen Schutzleiter verursacht werden.
- Die örtliche Netzspannung muss den technischen Daten des Gerätes entsprechen.
- Für den Fall, dass Sie das Gerät schnell vom Netz nehmen müssen, muss die Steckdose frei zugänglich sein.
- Auf keinen Fall selbstständig Veränderungen am Gerät vornehmen oder versuchen, ein Geräteteil selbst zu öffnen und/oder zu reparieren. Durch unsachgemäße Reparaturen können unvorhersehbare Gefahren für den Benutzer entstehen, für die der Hersteller keine Haftung übernimmt.

- Reparaturen dürfen nur von einer autorisierten Fachkraft durchgeführt werden, andernfalls besteht bei Folgeschäden kein Garantieanspruch.
- Das Gerät nicht in Betrieb nehmen, wenn die Waschmaschine oder das Netzkabel sichtbare Schäden aufweist.
- Wenn Sie einen Transportschaden feststellen, wenden Sie sich umgehend an den Service.
- Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel unbeschädigt ist und nicht unter dem Gerät oder über scharfe Kanten verläuft.
- Wenn das Netzkabel dieses Gerätes beschädigt wird, muss es durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.
- Stellen Sie das Gerät nur in einem geschützten, trockenen Raum auf.
- Benutzen Sie keine Verlängerungskabel.
- Das Gerät wird durch Drehen des Programmreglers auf Position ■ (AUS) ausgeschaltet. Spannungsfrei wird es erst, wenn Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen. Die Steckdose muss jederzeit frei zugänglich sein.
- Setzen Sie das Gerät keinen extremen Bedingungen aus. Zu vermeiden sind:
 - hohe Luftfeuchtigkeit oder Nässe,
 - extrem hohe oder tiefe Temperaturen,
 - direkte Sonneneinstrahlung,
 - offenes Feuer.
- Stellen Sie keine Gegenstände auf die Waschmaschine. Durch die Vibration beim Betrieb können sie herunterfallen.



Warnung!

Verletzungsgefahr!

Es besteht Verletzungsgefahr durch Verbrennung durch heiße Oberflächen.

- Wenn Sie mit hohen Temperaturen waschen, ist das Sichtfenster heiß. Beim Waschen mit hohen Temperaturen dürfen Kinder ab 8 Jahren wegen der vorkommenden Temperaturen das Gerät nur unter Aufsicht von Erwachsenen benutzen.
- Hindern Sie Kinder daran, während des Waschvorgangs das Sichtfenster zu berühren.



VORSICHT!

Verletzungsgefahr!

Hohes Gewicht des Geräts. Es besteht die Gefahr von Verletzungen durch Überheben.

- Transportieren Sie das Gerät mindestens mit einer weiteren Person oder verwenden Sie mechanische Transporthilfen.



HINWEIS!

Beschädigungsgefahr!

Gefahr von Geräteschaden durch unsachgemäße Aufstellung.

- Die für den Betrieb Ihrer Waschmaschine erforderliche Umgebungstemperatur beträgt 15 °C bis 25 °C.
- Stellen Sie Ihre Waschmaschine nicht in frostgefährdeten Räumen auf. Eingefrorene Schläuche können reißen oder platzen, und die Zuverlässigkeit der Elektronik kann durch Temperaturen unter dem Gefrierpunkt abnehmen.
- Entfernen Sie vor der Inbetriebnahme die Transportsicherungen auf der Rückseite der Waschmaschine (siehe „9.1. Transportsicherungen entfernen“ auf Seite 15). Beim Schleudern kann eine nicht entfernte Transportsicherung die Waschmaschine und nebenstehende Möbel/Geräte beschädigen.

- Stellen Sie die Waschmaschine nicht auf einem Teppich oder einem anderen Untergrund auf, der die Luftzirkulation unterhalb des Geräts behindert.
- Verwenden Sie ausschließlich neue und vollständige Schläuche einschließlich der notwendigen Ausrüstung. Ersetzen Sie gebrauchte Schläuche durch neue.
- Der Wasserdruck der Hausleitung muss min. 0,1 MPa (1 bar) und max. 1 MPa (10 bar) betragen.
- Schließen Sie die Waschmaschine ausschließlich an einen Kaltwasseranschluss an. Sie ist nicht für den Warmwasseranschluss geeignet.
- Schließen Sie den Wasserhahn bei längerer Abwesenheit (z. B. Urlaub), vor allem dann, wenn sich in der Nähe der Waschmaschine kein Bodenablauf für Wasser befindet.
- Legen Sie das Gerät nicht auf die Seite und stellen Sie es nicht auf den Kopf.
- Heben Sie das Gerät nicht an der Waschmaschinentür oder am Waschmittelfach an.

**HINWEIS!****Auslaufgefahr!**

Gefahr durch schlechten Abfluss oder falsch montierten Ablauchschlauch.

- Verwenden Sie ausschließlich neue und vollständige Schläuche einschließlich der notwendigen Ausrüstung. Ersetzen Sie gebrauchte Schläuche durch neue.
- Der Wasserdruck der Hausleitung muss min. 0,1 MPa (1 bar) und max. 1 MPa (10 bar) betragen. Speisen Sie die Waschmaschine ausschließlich mit Kaltwasser.
- Überprüfen Sie vor dem Einhängen des Ablauchschlauches in ein Waschbecken, ob das Wasser schnell genug abfließt.
- Sichern Sie den Ablauchschlauch gegen Abrutschen. Die Rückstoßkraft des abfließenden Wassers kann den ungesicherten Schlauch aus dem Becken drücken.

**HINWEIS!****Beschädigungsgefahr!**

Gefahr von Geräteschaden durch unsachgemäße Bedienung.

- Die maximale Beladungsmenge beträgt 8 kg (Trockenwäsche).
- Die teilweise geringeren Beladungsmengen für einzelne Programme können Sie dem Kapitel „12. Übersicht der Waschprogramme“ auf Seite 19 entnehmen.
- Achten Sie darauf, dass keine Fremdkörper (z. B. Nägel, Nadeln, Münzen, Büroklammern) mitgewaschen werden. Fremdkörper können Gerätebauteile (z. B. Laugenbehälter, Waschtrommel) beschädigen. Beschädigte Bauteile können wiederum Wäscheschäden verursachen.
- Bei richtiger Waschmitteldosierung ist ein Entkalken der Waschmaschine nicht erforderlich. Falls Ihre Waschmaschine dennoch so stark verkalkt sein sollte, dass ein Entkalken notwendig wird, verwenden Sie Spezial-Entkalkungsmittel mit Korrosionsschutz. Diese Spezial-Entkalkungsmittel erhalten Sie über Ihren Fachhändler. Halten Sie die Anwendungshinweise des Entkalkungsmittels streng ein.
- Textilien, die mit lösungsmittelhaltigen Reinigungsmitteln behandelt wurden, müssen vor dem Waschen in klarem Wasser gut ausgespült werden.
- Mit Mehl verunreinigte Textilien dürfen nicht im Gerät gewaschen werden, da dies zu einer Beschädigung der Waschmaschine führen kann.
- In der Waschmaschine niemals lösungsmittelhaltige Reinigungsmittel (z. B. Waschbenzin) verwenden. Es können Gerätebauteile beschädigt werden und giftige Dämpfe auftreten. Es besteht Brand- und Explosionsgefahr!
- Verwenden Sie niemals auf oder an der Waschmaschine lösungsmittelhaltige Reinigungsmittel (z. B. Waschbenzin). Benetzte Kunststoffoberflächen können beschädigt werden.

- Färbemittel müssen für den Einsatz in Waschmaschinen geeignet sein und dürfen nur im haus-haltsüblichen Maße verwendet werden. Halten Sie streng die Verwendungshinweise des Her-stellers ein. Entfärbemittel können durch ihre schwefelhaltigen Verbindungen zu Korrosion füh-ren. Entfärbemittel dürfen in der Waschmaschine nicht verwendet werden.
- Falls Waschmittel in die Augen gerät, sofort mit reichlich lauwarmem Wasser ausspülen.
- Bei versehentlichem Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen.
- Personen mit Hautschäden oder empfindlicher Haut sollten den Kontakt mit dem Waschmittel meiden.
- Ziehen Sie nach dem Betrieb den Netzstecker aus der Steckdose und schließen Sie die Wasser-zufuhr zur Waschmaschine.
- Vergewissern Sie sich, dass sich kein Wasser mehr in der Waschtrommel befindet, bevor Sie die Waschmaschinentür öffnen.
- Haustiere oder Kinder könnten in die Waschtrommel steigen. Vergewissern Sie sich vor jedem Betrieb, dass die Waschtrommel leer ist.
- Die Waschmaschine darf nicht in Räumen mit entzündlichen oder explosiven Gasen betrieben werden.
- Vor dem ersten Betrieb sollten Sie mit der Waschmaschine einen Waschvorgang (90 °C / kein Waschmittel) ohne Textilien vornehmen.
- Waschen Sie keine Teppiche in der Waschmaschine.
- Wenn Waschmittel oder Weichspüler über längere Zeit Luftkontakt haben, können sich Rück-stände bilden. Geben Sie daher das Waschmittel bzw. den Weichspüler erst unmittelbar vor dem Start des Waschvorgangs in das Gerät.



WANRUNG!

Verletzungsgefahr!

Es besteht Verletzungsgefahr durch Verbrennung durch heißes ablaufendes Wasser.

- Verlegen Sie den Ablaufschlauch so, dass heißes Wasser ablaufen kann, ohne dass Personen unerwartet damit in Berührung kommen.
- Füllen Sie während des Waschvorgangs niemals Wasser von Hand nach.
- Warten Sie nach Programmende, bis sich die Waschmaschinentür öffnen lässt.
- Öffnen Sie niemals gewaltsam die Waschmaschinentür, wenn Ihre Waschmaschine läuft.
- Öffnen Sie das Waschmittelfach niemals während des Betriebs des Geräts. Klettern oder setzen Sie sich nicht auf die Waschmaschine. Lehnen Sie sich nicht gegen die Waschmaschinentür.
- Versuchen Sie nicht, die Waschmaschinentür mit übermäßiger Kraft zu schließen. Sollte die Waschmaschinentür sich nicht schließen lassen, prüfen Sie, ob die Wäschetrommel überladen ist oder Textilien herausragen.

4. Lieferumfang



GEFAHR!

Erstickungsgefahr!

Es besteht Erstickungsgefahr durch Verschlucken oder Einatmen von Kleinteilen oder Folien.

■ Halten Sie das Verpackungsmaterial sowie Kleinteile von Kindern fern.

Bitte überprüfen Sie die Vollständigkeit und Unversehrtheit der Lieferung und benachrichtigen Sie uns bitte innerhalb von 14 Tagen nach dem Kauf, falls die Lieferung nicht komplett oder beschädigt ist.

Mit dem von Ihnen erworbenen Paket haben Sie erhalten:

- Waschmaschine
- Ablaufschlauch (bereits montiert)
- Zulaufschlauch mit mechanischem Aquastopp
- 4 Blindstopfen für Transportsicherungsöffnungen
- Flüssigwaschmitteleinsatz
- 2 Aufkleber (für Programmregler/Tasten Zusatzprogramme)
- Kurzanleitung

5. Teilebeschreibung

Siehe Abb. A

- 1) Waschmittelfach
- 2) Programmregler
- 3) Bedienfeld/Display
- 4) Waschmaschinentür mit Sichtfenster
- 5) Türgriff
- 6) Abdeckung des Laugenpumpenfilters

Siehe Abb. B

- 7) Anschluss für Wasserzulaufschlauch mit mechanischem Aquastopp
- 8) Transportsicherung
- 9) Ablaufschlauch
- 10) Netzkabel mit Netzstecker

Siehe Abb. C

- 11) Display Betriebsanzeige
- 12) Taste **Start/Pause**
- 13) Taste **Knitterschutz**
- 14) Taste **Startzeitvorwahl**
- 15) Taste **Schleudern**
- 16) Taste **Temperatur**
- 17) Digitalanzeige Temperatur/Umdrehung/Zeit

Siehe Abb. D

- 18) Flüssigwaschmitteleinsatz
- 19) Waschmittelfach für Hauptwäsche (Fach II)
- 20) Weichspülerfach (⊗)
- 21) Waschmittelfach für Vorwäsche (Fach I)

6. Technische Daten

Spannungsversorgung	220–240 V ~ 50 Hz
Nennleistung	2200 W
Nennstrom	10 A
Elektrische Schutzklasse	1
Fassungsvermögen	8 kg
Wasserdruck	Maximal 1 MPa / Minimal 0,1 MPa
Wasseranschluss	Kaltwasser
Gewicht (netto)	65,2 kg
Umgebungstemperatur	15 °C bis 25 °C



6.1. Produktdatenblatt



Scannen Sie den nebenstehenden QR-Code, um das Produktdatenblatt als Download zu erhalten, oder kontaktieren Sie den Service unter www.mlap.info/contact, um eine Druckversion des Produktdatenblatts zu erhalten. Sie finden den QR-Code ebenfalls auf dem Energielabel.

7. EU-Konformitätsinformation



Hiermit erklärt die MLAP GmbH, dass das Produkt mit den folgenden Anforderungen der Europäischen Union übereinstimmt:

- EMV-Richtlinie 2014/30/EU,
- Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU,
- Ökodesign-Richtlinie 2019/2023,
- RoHS-Richtlinie 2011/65/EU.

8. Ersatzteile

Wenn Sie Ersatzteile nachbestellen möchten, kontaktieren Sie uns über das Kontaktformular unter www.mlap.info/contact.

Das Wechseln des Getrieberiemens darf nur vom autorisierten Fachpersonal durchgeführt werden. Der Mindestzeitraum für die Lieferung von Ersatzteilen für Ihre Haushaltswaschmaschine beträgt 10 Jahre.

9. Installation



WARNUNG!

Stromschlaggefahr und Sachschaden!

Es besteht die Gefahr durch elektrischen Schlag sowie von Sachschäden durch ein unsachgemäßes Anschließen des Gerätes.

- Der Strom- und Wasseranschluss sollte ausschließlich durch Sachkundige vorgenommen werden.

In den folgenden Abschnitten werden die erforderlichen Schritte erläutert, um die Waschmaschine zu installieren.

- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial und sämtliche Schutzfolien.

9.1. Transportsicherungen entfernen



Die Transportsicherungen (8) müssen vor der ersten Benutzung des Geräts entfernt werden. Störungen, die aufgrund einer Inbetriebnahme des Geräts bei noch befestigten Transportsicherungsschrauben (8) auftreten, sind nicht im Garantieumfang enthalten.

- ▶ Schrauben Sie die 4 Transportsicherungsschrauben (8) mit einem 10er-Schraubenschlüssel ab (siehe **Abb. E**).
- ▶ Nehmen Sie die Transportstützen samt Unterlagen aus den Gummibuchsen heraus.
- ▶ Verschließen Sie die Öffnungen mit den mitgelieferten Blindstopfen.



Bewahren Sie die Transportsicherungen (8) auf (z. B. für den Fall eines Umzugs). Transportieren Sie die Waschmaschine ausschließlich mit montierten Transportsicherungen (8).

9.2. Aufstellen und Ausrichten

- ▶ Achten Sie darauf, dass das Gerät auf eine stabile, ebene Fläche (siehe **Abb. F**) gestellt wird, um einen vibrationsfreien Betrieb zu gewährleisten. Der Aufstellort muss sich in unmittelbarer Nähe eines Abflusses und Wasseranschlusses sowie einer Haushaltssteckdose befinden.
- ▶ Achten Sie beim Aufstellen auf ausreichend Platz und bereiten Sie die Montagestelle vor, sodass Strom- und Wasserverbindungen fachgerecht und leicht zugänglich zur Verfügung stehen.
- ▶ Richten Sie die Waschmaschine durch Drehen der Stellfüße waagerecht aus. Drehen Sie den Stellfuß nach rechts oder links, um den Stellfuß heraus- oder hineinzudrehen. Drehen Sie dann den Kunststoffring vollständig nach oben, um ein Verstellen des Stellfußes zu vermeiden (siehe **Abb. G**). Überprüfen Sie nach der Aufstellung und Ausrichtung der Waschmaschine die Stabilität durch Andrücken jeder Maschinenecke, um festzustellen, ob sich die Maschine evtl. bewegt.
- ▶ Schließen Sie das Gerät erst an eine ordnungsgemäß installierte Schutzkontaktsteckdose an, wenn der Wasserzu- und -ablauf richtig vorgenommen wurde (siehe nächstes Kapitel).
- ▶ Der Netzstecker (10) muss auch nach dem Einbau des Gerätes leicht zugänglich sein (siehe **Abb. H**).



Legen Sie niemals Pappe, Holz oder ähnliche Materialien unter das Gerät, um eine waagerechte Aufstellung zu erreichen.

Achten Sie beim Reinigen des Bodens im Bereich der Stellfüße darauf, die Einstellung der Stellfüße nicht zu verändern.

9.3. Wasseranschluss



HINWEIS!

Beschädigungsgefahr!

Gefahr von Geräteschaden durch unsachgemäße Aufstellung.

- Verwenden Sie ausschließlich neue und vollständige Schläuche einschließlich der notwendigen Ausrüstung. Ersetzen Sie gebrauchte Schläuche durch neue.
- Der Wasserschlauch samt Dichtungen befindet sich in der Waschtrommel.
- Der Wasserdruck der Hausleitung muss min. 0,1 MPa (1 bar) und max. 1 MPa (10 bar) betragen.
- Schließen Sie die Waschmaschine ausschließlich an einen Kaltwasseranschluss an. Sie ist nicht für den Warmwasseranschluss geeignet.
- Überprüfen Sie nach dem Anschluss, ob der Schlauch nicht verdreht ist.
- Überprüfen Sie die Dichtheit von Schlauch und Ventil, nachdem diese angeschlossen wurden.
- Überprüfen Sie den Zustand des Wasserschlauchs regelmäßig.

- ▶ Schrauben Sie die Manschette mit dem abgewinkelten Ende des Wasserschlauchs an den Wasseranschluss (7) auf der Rückseite der Waschmaschine an (siehe **Abb. I**).
- ▶ Schrauben Sie die Manschette an einen geeigneten Kaltwasserhahn mit 3/4"-Gewinde an (siehe **Abb. J**).

9.4. Aquastopp

Bei einer Beschädigung des Schlauchs reagiert das Aquastopp-System und unterbricht die Wasserzufuhr zur Waschmaschine. Das Sichtfenster (siehe a, **Abb. J**) an der Aquastopp-Einrichtung färbt sich in diesem Fall rot. Der Zulaufschlauch muss ausgetauscht werden.

9.5. Wasserabfluss

Der Ablaufschlauch (9) befindet sich an der Rückseite der Waschmaschine.



HINWEIS!

Möglicher Sachschaden!

Gefahr von Sachschäden durch unsachgemäße Aufstellung.

- Sichern Sie den Ablaufschlauch (9) so ab, dass er sich während des Betriebs der Waschmaschine nicht hin- und herbewegt (Beispiele siehe **Abb. K, M, N**).
 - Der Austritt des Ablaufschlauchs (9) muss oberhalb des Wasserspiegels der Trommel gelegt werden (min. 0,6 m, max. 1 m, siehe **Abb. K/L**).
 - Schieben Sie den Ablaufschlauch (9) nicht zu tief in das Abflussrohr ein!
- ▶ Schließen Sie den Ablaufschlauch (9) an einen Wasserabfluss (siehe **Abb. K**) oder an einen Siphon (siehe **Abb. N**) an oder hängen Sie das Ende des Ablaufschlauchs (9) in ein Waschbecken ein (siehe **Abb. M**). Aufgrund des Wasserdrucks am Schlauchaustritt ist das Einleiten in ein kleines Waschbecken nicht möglich.
Verwenden Sie zum Einhängen des Ablaufschlauchs (9) ggf. einen Haltebügel (nicht im Lieferumfang enthalten), um einen festen Sitz des Ablaufschlauchs (9) zu gewährleisten.
- ▶ Achten Sie auf eine knickfreie Verlegung des Schlauchs.

9.6. Anschluss an das Stromnetz

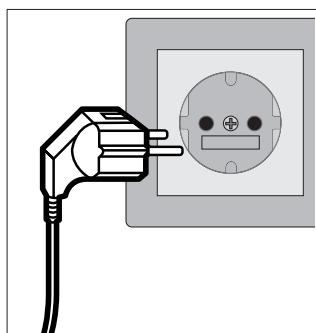


Abb. O

- ▶ Nachdem Sie Wasseranschluss und den Wasserabfluss vorgenommen haben, verbinden Sie den Netzstecker (10) mit einer Netzsteckdose (siehe **Abb. O**).
- ▶ Für den Fall, dass Sie das Gerät schnell vom Stromnetz nehmen müssen, muss die Steckdose frei zugänglich sein.

9.7. Aufkleber anbringen

Bei Lieferung ist die Bedruckung am Programmregler (2) in deutscher Sprache. Im Lieferumfang ist ein Aufkleber in der Landessprache eines jeden Lieferlandes enthalten.

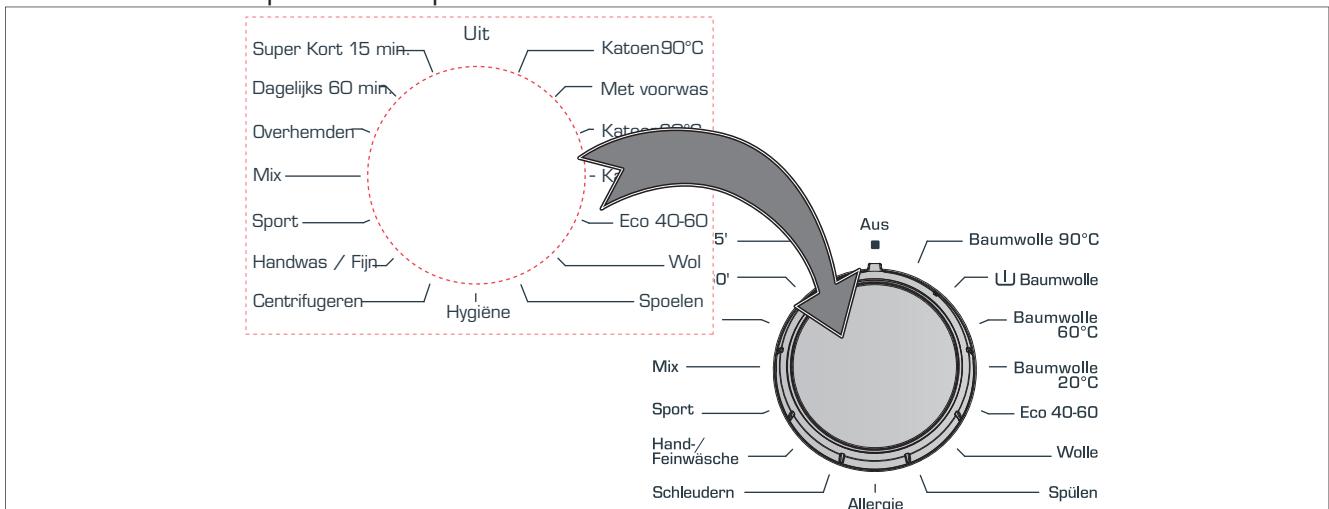


Abb. P

Kleben Sie den Aufkleber mit Aussparung für den Programmregler (2) entsprechend den Programmreglerpositionen auf das Gerät (siehe **Abb. P**).

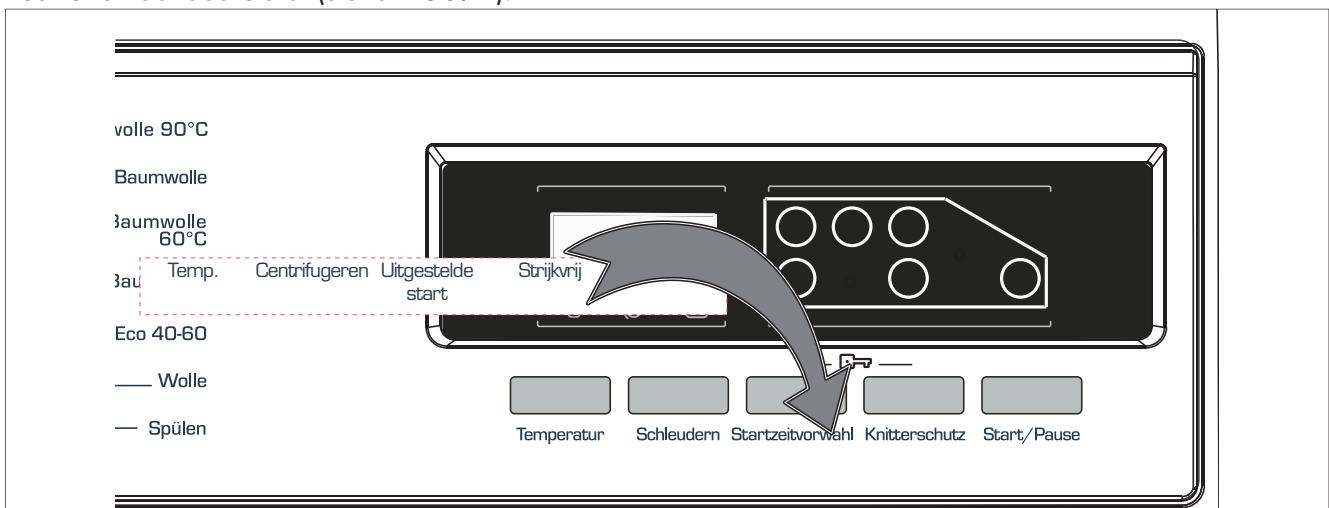


Abb. Q

Kleben Sie den Aufkleber mit den Tastenbezeichnungen in Ihrer Landessprache entsprechend ihrer Funktion unter die Tasten (12–16) (siehe **Abb. Q**).

10. Wasch- und Pflegesymbole

In der nachfolgenden Tabelle wird die Bedeutung von Wasch- und Pflegesymbolen auf Innenetiketten von Wäschestücken erläutert. Dies erleichtert Ihnen das Vorsortieren der Wäsche für einen Waschvorgang.

Wäsche	95 Normalwäsche bei 95 °C	60 Normalwäsche bei 60 °C	40 Normalwäsche bei 40 °C	Nicht waschen!
	30 Schonender Waschprozess bei 30 °C	40 Schonender Waschprozess bei 40 °C	Handwäsche	
Chemische Reinigung	W Nassreinigung	P Alle außer TRI	F Nur Benzin	Nicht chemisch reinigen!
Trommeltrockner		Bei niedriger Temperatur	Bei normaler Temperatur	Nicht im Wäschetrockner trocknen!
Bügeln	Max. 110 °C	Max. 150 °C	Max. 200 °C	Nicht bügeln!
Schleudern	Max. Schleudern	Schonendes Schleudern	Nicht schleudern	

11. Mögliche Anzeigen

Beim Betrieb der Waschmaschine sind folgende Anzeigen in der Digitalanzeige (17) möglich:

- Verbleibende Zeit bis zum Ende des Waschprogramms
Die angezeigte Zeit kann von der tatsächlichen Programmdauer in Abhängigkeit von der Temperatur und dem Wasserdruck, der Größe der Einlage, der Menge des zugegebenen Waschmittels usw. abweichen. Die Zeit wird automatisch während des Waschvorgangs aktualisiert, ein zeitweiliges Stehenbleiben oder Zeitsprünge sind möglich.
- Bei aktivierter Tastensperre wird **CL** angezeigt.
- Nach Programmende wird **End** angezeigt.
- Bei Störungen werden in der Digitalanzeige (17) Fehlercodes (z. B. **E01**) angezeigt, siehe „18. Fehlerbehebung“ auf Seite 31.
- Eingestellte Schleuderumdrehungen
- Temperatur

Im Display der Betriebsanzeige (11) werden während des Betriebs folgende Symbole abhängig von der aktiven Funktion angezeigt bzw. blinken:

Funktion	Symbol
Vorwäsche/Waschvorgang	
Spülen	
Schleudern	
Zeitvorwahl	
Knitterschutz	
Im Betrieb (leuchtet dauerhaft)/ Betrieb unterbrochen (blinkt)	

Die aufgeführten Symbole blinken, solange ein Programm/ eine Funktion ausgewählt ist, jedoch noch nicht gestartet oder unterbrochen wurde.

Die Symbole werden dauerhaft angezeigt, wenn das Programm/ die Funktion aktiv ist.

12. Übersicht der Waschprogramme

Name des Waschprogramms	Temperatur [°C]	Verfügbare Zusatzfunktionen				Waschmittelfach			Zeit [min]	Max. Trockengewicht der Wäsche (kg)	Waschempfehlung
		Startzeitvorwahl	Schleudern	Temperatur	Knitterschutz	Vorwäsche I	Hauptwäsche II	Weichspüler			
Baumwolle 90 °C	90°	■	■	■	■	X	●	○	187	8	Stark oder mittelstark verschmutzte Wäsche aus Baumwolle, Leinen, Handtücher (max. 4 kg)* oder Kinderwäsche, die Kochen erfordert.
Baumwolle (mit Vorwäsche)	60°	■	■	■	■	●	●	○	165	8	Mittelstark verschmutzte Wäsche aus Baumwolle oder Leinen, Bettwäsche, Tischwäsche, Unterwäsche, Handtücher (max. 4 kg)*, Leinen
Baumwolle 60 °C	60°	■	■	■	■	X	●	○	215	8	Normal verschmutzte Wäsche aus Baumwolle oder Leinen, Bettwäsche, Tischwäsche, Unterwäsche, Handtücher (max. 4 kg)*, Leinen
Baumwolle 20 °C	20°	■	■	■	■	X	●	○	95	4	Leicht verschmutzte Wäsche aus Baumwolle oder Leinen, Bettwäsche, Tischwäsche, Unterwäsche, Handtücher (max. 2 kg)*, Leinen Flüssigwaschmittel verwenden.
Eco 40–60 °C	40°	■.	■.	■	■	X	●	○	215	8	Normal verschmutzte Baumwollwäsche, die als bei 40 °C oder 60 °C waschbar angegeben ist, kann hier zusammen in demselben Betriebszyklus gewaschen werden. Dieses Programm dient zur Beurteilung der Übereinstimmung mit der Ökodesign-Gesetzgebung der EU.

Name des Waschprogramms	Temperatur [°C]	Verfügbare Zusatzfunktionen				Waschmittelfach			Zeit [min]	Max. Trockengewicht der Wäsche (kg)	Waschempfehlung
		Startzeitvorwahl	Schleudern	Temperatur	Knitterschutz	Vorwäsche I	Hauptwäsche II	Weichspüler			
Wolle	30°	■	■	■	-	X	●	○	43	2,5	Kleidung aus Wolle mit dem Symbol  auf Innenetiketten der Kleidung darf in der Waschmaschine nicht gewaschen werden.
Spülen	-	■	■	-	■	X	X	○	42	8	Programm zum Spülen mit Veredelungsmitteln, z. B. antielektrostatische Mittel, Weichspüler. Bei sehr feinen Stoffen die Zahl der Umdrehungen reduzieren.
Allergie	60°	■	■	■	■	X	●	○	212	4	Dieses Waschprogramm dient zum Waschen der Kleidung von Personen mit empfindlicher Haut und ist z. B. für Kinderkleidung bestimmt.
Schleudern	-	■	■	-	■	X	X	X	17	8	Schleudern, z. B. nach der Handwäsche
Hand-/Feinwäsche	30°	■	■	■	-	X	●	○	90	2,5	Sehr feine Stoffe, siehe Textiletikett Flüssigwaschmittel verwenden.
Sport	40°	■	■	■	■	X	●	○	110	3,5	Sportwäsche
Mix	30°	■	■	■	■	X	●	○	81	3,5	Verschmutzte Wäsche aus Baumwolle, Synthetik oder synthetischen Mischungen, die zusammen gewaschen werden können, und als pflegeleicht ausgewiesene Wäsche, Flüssigwaschmittel verwenden.
Hemden	60°	■	■	■	-	X	●	○	112	4	Verschmutzte Wäsche aus Baumwolle, Synthetik oder synthetischen Mischungen (Hemden, Blusen)
Schnell 60	60°	■	■	■	■	X	●	○	60	4	Verschmutzte Wäsche aus Baumwolle, Synthetik, Buntwäsche, Leinen (Bei der Beladung von 2 kg verkürzt sich der Waschvorgang auf die Hälfte.)
Schnell 15	30°	■	■	■	■	X	●	○	15	2	Leicht verschmutzte, verschwitzte Kleidung aus Baumwolle und Leinen. Aufgrund der kurzen Waschzeit weniger Waschmittel verwenden. Wäsche gleichmäßig verteilen. Flüssigwaschmittel verwenden.

* stark saugende Wäsche



Durch das Wäschege wicht, den Wasserzulauf, die Umgebungstemperatur und zugeschaltete Zusatzfunktionen kann die Dauer des Waschvorgangs abweichen.



Für Waschprogramme mit niedriger Temperatur sollten Sie Flüssigwaschmittel verwenden. Die notwendige Waschmittelmenge kann je nach Menge und Verschmutzungsgrad der Wäsche variieren. Bitte richten Sie sich für die verwendete Waschmittelmenge nach den Empfehlungen der Waschmittelhersteller.

In der „Übersicht der Waschprogramme“ werden folgende Symbole verwendet:

- Waschmittel oder Weichspüler verwenden, soweit dies erforderlich ist.
- Ein Waschmittel ist erforderlich.
- ✗ Waschmittel oder Weichspüler können nicht verwendet werden.
- Zuschalten möglich.
- Nicht verfügbar

13. Verbrauchswerte

Programmname	Nennkapazität kg	Energieverbrauch kWh/Zyklus		Programmdauer Stunden: Minuten		Wasserverbrauch Liter/Zyklus		Höchsttemperatur °C		Verbleibender Feuchtigkeitsgehalt % 1400 U/min			
		Nennkapazität	1/2 Last	1/4 Last	Nennkapazität	1/2 Last	1/4 Last	Nennkapazität	1/2 Last	1/4 Last	Nennkapazität	1/2 Last	1/4 Last
Baumwolle 90 °C	8	2,33	-	-	03:07	-	-	71	-	-	81	-	-
Baumwolle 60 °C	8	1,01	-	-	03:35	-	-	52	-	-	49	-	-
ECO 40-60 °C	8	0,99	0,50	0,33	03:35	02:48	02:30	52	44	38	41	32	25
Sport	3,5	0,62	-	-	01:50	-	-	48	-	-	42	-	-
Schnell 60	4	1,02	-	-	01:00	-	-	34	-	-	58	-	-
Baumwolle 20 °C	4	0,21	-	-	01:35	-	-	43	-	-	20	-	-

- Die Programmdauer sowie die Energie- und Wasserverbrauchswerte können je nach Gewicht und Art der Waschladung, der ausgewählten Zusatzfunktionen, der Eigenschaften des Leitungswassers und der Umgebungstemperatur variieren.

14. Energiespartipps

Für eine effiziente Verwendung Ihrer Waschmaschine beachten Sie folgende Hinweise:

- ▶ Nutzen Sie das Vorwaschprogramm nicht, wenn Ihre Wäsche nur leicht verschmutzt ist. Auf diese Weise sparen Sie Strom und Wasser.
- ▶ Die effizientesten Programme in Bezug auf den Energieverbrauch sind im Allgemeinen diejenigen mit längerer Laufzeit und niedrigeren Temperaturen.
- ▶ Nutzen Sie das Programm **Schnell 15** für kleinere Wäschemengen.
- ▶ Moderne Waschmittel ermöglichen das Waschen mit niedrigen Waschtemperaturen. Nutzen Sie daher ein Programm mit niedrigen Temperaturen (z. B. Programm Baumwolle 20 °C), um Energie zu sparen.
- ▶ Indem Sie Ihre Waschmaschine bis zu dem vom Hersteller für die jeweiligen Programme angegebenen Beladegewicht beladen, tragen Sie zum Energie- und Wassersparen bei.

15. Hinweise zum Betrieb

Empfohlen wird die Verwendung von üblichen, waschmaschinengeeigneten Waschmitteln als Pulver oder in flüssiger Form für alle Temperaturbereiche gemäß den Angaben des Waschmittelherstellers, die auf der Verpackung angegeben sind.

Entnehmen Sie der folgenden Tabelle, welche Waschmittel für welche Textilien geeignet sind. Wählen Sie ein für Ihre Wäsche geeignetes Waschprogramm (siehe „12. Übersicht der Waschprogramme“ auf Seite 19).

	Universal-waschmittel	Colorwasch-mittel	Feinwasch-mittel	Spezial-waschmittel	Weichspüler
Baumwolle	●	●	-	-	●
Sport/Mix (Synthetik)	●	●	●	-	●
Wolle	-	-	-	●	●
Hand-/ Feinwäsche (z. B. Seide)*	-	-	-	●	●
Schnell*	●	●	-	-	-
Hemden	●	●	-	-	●
Allergie	●	●	-	-	●

* Flüssigwaschmittel verwenden

15.1. Erster Waschvorgang nach der Inbetriebnahme

Lassen Sie zur Selbstreinigung der Waschmaschine vor dem ersten Waschen ein Waschprogramm bei hoher Temperatur (90 °C) ohne Wäschestücke und Waschmittel laufen:

- ▶ Schließen Sie die Waschmaschine an die Stromversorgung an und öffnen Sie den Wasserhahn.
- ▶ Stellen Sie den Programmregler (2) auf das Programm Baumwolle 90° C.
- ▶ Drücken Sie die Taste **Start/Pause** (12).

15.2. Wasch- und Veredelungsmittel

Befolgen Sie die Vorgaben der Hersteller von Weichspülern und Veredelungsmitteln.

- ▶ Füllen Sie das Waschmittel für die Vorwäsche in das Fach I (21).
- ▶ Füllen Sie das Waschmittel für den Hauptwaschgang in das Fach II (19).

Bei der Verwendung von Baukasten-Waschmitteln haben Sie drei Komponenten:

- kompaktes Grundwaschmittel
- Enthärter
- Bleichmittel

Kombinieren Sie die Komponenten für eine umweltschonende Wäsche so, wie sie im jeweiligen Waschgang benötigt werden. Nur bei hartem Wasser müssen Sie Enthärter zugeben, während Bleichmittel in der Regel nur bei starken Flecken oder weißer Wäsche eingesetzt wird.

- ▶ Setzen Sie für flüssiges Waschmittel den Flüssigwaschmitteleinsatz (18) in Fach II (19) ein. Achten Sie dabei darauf, dass der Einsatz (18) in die Führungsnahe von Fach II (19) passt.
- ▶ Füllen Sie flüssiges Waschmittel in das vordere, vom Flüssigwaschmitteleinsatz (18) abgetrennte Fach II (19) ein. Der Flüssigwaschmitteleinsatz (18) bewirkt, dass das flüssige Waschmittel nicht sofort abfließen kann. Achten Sie auf die Dosierungsmarkierungen 100/ 150/ 200.
- ▶ Es wird empfohlen, flüssiges Waschmittel für Waschprogramme mit niedriger Temperatur zu verwenden.

- ▶ Füllen Sie den Weichspüler in das mittlere Fach (20) des Behälters ein, das mit dem Symbol ☘ gekennzeichnet ist. Der Weichspüler wird im letzten Spülgang automatisch hinzugefügt.
- ▶ Geben Sie auf keinen Fall mehr Waschmittel ein, als am Fach des Behälters angegeben ist (Markierung **MAX**).

15.3. Dosierung

- ▶ Befolgen Sie die Vorgaben des Waschmittelherstellers.
- ▶ Beachten Sie, dass die Dosierung vom Verschmutzungsgrad, von der Wäschemenge und der Wasserhärte abhängt.

Eine falsche Dosierung kann Folgen haben:

Zu wenig Waschmittel:

- Die Wäsche bekommt einen Grauschleier.
- Es bilden sich Fettklumpen. Es kommt zur Verkalkung.

Zu viel Waschmittel:

- Starke Schaumbildung
- Schlechte Effektivität der Wäsche, schlechtes Ausspülen des Waschmittels aus der Wäsche.

15.4. Verschmutzungen

15.4.1. Hartnäckige Flecken

Behandeln Sie die Wäsche bei hartnäckigen Flecken vor dem Waschen zusätzlich mit einem Fleckenentferner.

15.4.2. Starke Verschmutzungen

- ▶ Waschen Sie bei starken Verschmutzungen mehrere kleinere Ladungen.
- ▶ Geben Sie ein wenig mehr Waschmittel ein, als empfohlen.
- ▶ Nach dem Waschen von stark verschmutzter Wäsche (z. B. Arbeitsbekleidung) oder Textilien, die ihre Fasern verlieren, ist es zu empfehlen, zum Spülen und Reinigen der Waschmaschine ein Waschprogramm bei einer Temperatur von 60 °C ohne Waschgut laufen zu lassen.

15.4.3. Leichte Verschmutzungen

- ▶ Nutzen Sie ein geeignetes Waschprogramm für kleine Mengen von leicht verschmutzter Wäsche, z. B. Baumwolle 20 °C.



Durch die Auswahl von Kurzprogrammen sparen Sie beim Strom- und Wasserverbrauch.

15.5. Wasserhärte

Hartes Wasser bewirkt die Verkalkung von Waschmaschinen.

Informationen über die Wasserhärte können im nächstgelegenen Wasserwerk eingeholt werden. Es wird empfohlen, Wasserweichmacher für jede Wäsche zu verwenden.

15.6. Spannungsabfall

Durch ein Abschalten der Waschmaschine vom Stromnetz bzw. einen Spannungsabfall wird das Programm nicht gelöscht. Das Programm bleibt erhalten und wird nach dem Wiedereinschalten der Spannung fortgesetzt. Die Waschmaschinentür (4) bei Spannungsausfall nicht öffnen.

15.7. Beladung



HINWEIS!

Möglicher Sachschaden!

Beim Überladen der Waschmaschine kann die Waschmaschine sowie die gewaschene Kleidung beschädigt werden!

- Entnehmen Sie die maximale Wäschemenge der „12. Übersicht der Waschprogramme“ auf Seite 19.
- Das maximale Fassungsvermögen der Trommel beträgt 8 kg. Die Kleidung darf nicht gewaltsam in die Trommel hineingedrückt werden, da dies eine Verschlechterung des Waschergebnisses bewirkt.

15.8. Mengenautomatik bei halber Beladung



Die Waschmaschine ist mit einer Mengenautomatik (Eco-Logic-System) ausgestattet.

Die Mengenautomatik bewirkt unabhängig vom gewählten Programm bei Beladung mit weniger als der Hälfte des maximalen Beladegewichts eine Ersparnis an Zeit, Wasser und Strom.

15.9. Kontrolle der Wäscheverteilung

Das elektronische Steuersystem der Waschmaschine ist mit einer Unwuchtkontrolle ausgestattet.

Die Kontrolle der Verteilung der Wäschestücke erfolgt zu Beginn der Wäsche: Die Trommel dreht sich einige Minuten und verteilt die Wäsche. Dann beginnt der Waschzyklus.

Zusätzlich wird vor dem Schleudern die Verteilung von Waschgut in der Trommel geprüft. Sollte eine zu große Unwucht festgestellt werden, wird vom System der Versuch unternommen, die Verteilung der Wäsche in der Waschmaschine mehrmals zu ändern.

Manchmal sind diese Maßnahmen für eine entsprechende Verteilung der Wäsche nicht ausreichend (bei Bademänteln aus Frottee, die mit anderen Kleidungsstücken gewaschen werden, oder Bettlaken, die sich zu einer Kugel verdreht und andere Gegenstände eingeschlossen haben).

Das System kann dann auf zweierlei Art reagieren:

- Die ungleichmäßige Verteilung der Wäsche wird akzeptiert, aber die Schleudergeschwindigkeit wird reduziert.
- Es wird festgestellt, dass die Wäsche ungleichmäßig verteilt ist, und der Schleudervorgang wird nicht ausgeführt.

Die Programmdauer verlängert sich dabei um einige Minuten und die Wäsche ist möglicherweise nach Beenden des Programms noch sehr nass.

- ▶ Öffnen Sie in beiden Fällen nach dem Programmende die Waschmaschinentür (4) und verteilen Sie die Wäsche manuell.
- ▶ Schließen Sie anschließend die Waschmaschinentür (4) und wählen Sie erneut das Programm **Schleudern** aus und reduzieren Sie ggf. die Schleuderdrehzahl.

15.10. Türsperre

Die Waschmaschine ist mit einer Türsperre ausgestattet, die das Öffnen der Waschmaschinentür (4) während des Waschvorgangs verhindert. Nach dem Ende des Waschprogramms entriegelt die Maschine die Waschmaschinentür (4) automatisch nach einigen Minuten. Die Zeitspanne zur Öffnung der Waschmaschinentür (4) kann variieren.



Ist die Temperatur in der Trommel hoch, bleibt die Waschmaschinentür (4) bis zur Abkühlung des Wassers auf unter 60 °C verriegelt.

16. Bedienung

- ▶ Bereiten Sie die Wäsche vor: Wäschestücke vorsortieren, Knöpfe und Reißverschlüsse schließen, Metallschnallen entfernen, Taschen leeren, Bett- und Kissenbezüge schließen, Flecken vorbehandeln, Wäsche einlegen. Geben Sie empfindliche Feinwäsche und BHs in einen Textilsack.
- ▶ Verbinden Sie den Netzstecker (10) mit einer geeigneten Steckdose und drehen Sie den Wasserhahn auf.

16.1. Waschmaschinentür öffnen/schließen

- ▶ Um die Waschmaschinentür (4) zu öffnen, ziehen Sie am Türgriff (5). Öffnen Sie die Waschmaschinentür (4) vollständig, um die Trommel mit Wäsche zu beladen.
- ▶ Um die Waschmaschinentür (4) zu schließen, drücken Sie die Waschmaschinentür (4) sanft zu, bis sie hörbar einrastet.

16.2. Waschprogramm wählen und starten

- ▶ Stellen Sie den Programmregler (2) auf die gewünschte Position (zur Auswahl des geeigneten Waschprogramms siehe auch „Übersicht der Waschprogramme“).

In der Betriebsanzeige (11) blinkt das Symbol  für den Waschvorgang sowie das Symbol  für Start/Pause. Die Programmdauer wird in der Digitalanzeige (17) angezeigt.

- ▶ Zur Anpassung des Waschprogramms an die individuellen Bedürfnisse können Sie z. B. die Einstellung der Temperatur und der Schleuderbeschleunigung ändern oder zusätzliche Funktionen zuschalten (siehe „16.6. Zusatzfunktionen einstellen“ auf Seite 26).
- ▶ Geben Sie Waschmittel in das Waschmittelfach (1).
- ▶ Drücken Sie die Taste **Start/Pause** (12), um den Waschvorgang zu starten.

Sobald das Waschprogramm läuft, leuchten die Symbole  und  dauerhaft.

16.3. Programm unterbrechen

- ▶ Drücken Sie die Taste **Start/Pause** (12) zum Unterbrechen des Waschprogramms.

Im **PAUSE**-Modus blinkt das Symbol  für den Waschvorgang sowie das Symbol  für Start/Pause.

- ▶ Wenn Sie Wäsche nachlegen möchten, sollte dies in den ersten Minuten des Waschvorgangs geschehen, um ein gutes Waschergebnis zu erzielen. Ist der Wasserstand in der Trommel noch gering, kann die Waschmaschinentür (4) nach einer kurzen Zeit geöffnet und das Wäschestück nachgelegt werden.
- ▶ Schließen Sie anschließend die Waschmaschinentür (4).
- ▶ Drücken Sie die Taste **Start/Pause** (12) erneut, um das Waschprogramm fortzusetzen.



Die **PAUSE**-Funktion kann zum Einweichen der Wäsche genutzt werden. Über das Einweichen kann das Waschergebnis bei stark verschmutzter Wäsche verbessert werden.

- ▶ Warten Sie nach dem Start des gewählten Programms ca. 10 Minuten ab und drücken Sie anschließend die Taste **Start/Pause** (12).
- ▶ Drücken Sie nach Ablauf der zum Einweichen gewünschten Zeit die Taste **Start/Pause** (12) erneut, um das Waschprogramm fortzusetzen.

16.4. Ende des Waschprogramms

Das Ende des Waschprogramms wird in der Digitalanzeige (17) mit **End** angezeigt.

- ▶ Schalten Sie die Waschmaschine aus, indem Sie den Programmregler (2) auf die Position **Aus** ■ stellen.
- ▶ Warten Sie, bis die Waschmaschinentür (4) entriegelt wurde (siehe auch „15.10. Türsperre“ auf Seite 24). Öffnen Sie dann die Waschmaschinentür (4) und entnehmen Sie die Wäsche zeitnah, um Knitterbildung zu vermeiden.
- ▶ Ziehen Sie den Netzstecker (10) aus der Steckdose.
- ▶ Drehen Sie den Wasserhahn zu.

- ▶ Lassen Sie die Waschmaschinentür (4) geöffnet und ziehen Sie das Waschmittelfach (1) leicht heraus, damit das Geräteinnere trocknen kann und so Schimmelbildung oder unangenehme Gerüche vermieden werden.

Bei keiner weiteren Tastenbetätigung wechselt die Waschmaschine 15 Minuten nach Programmende in den Standby-Betrieb.

16.5. Programm abbrechen/ Wasser abpumpen

- ▶ Um ein Programm abzubrechen, drehen Sie den Programmregler (2) auf die Position **Aus** ■.
- ▶ Um das verbleibende Wasser abzupumpen, stellen Sie den Programmregler (2) auf ein beliebiges Programm. Das Wasser wird abgepumpt und das Programm wird abgebrochen. In der Betriebsanzeige (11) blinkt das Funktionssymbol für das gewählte Programm (siehe Tabelle in Kap. „11. Mögliche Anzeigen“ auf Seite 18) sowie das Symbol ▶ für Start/Pause.
- ▶ Stellen Sie anschließend das neue Waschprogramm ein und geben ggf. erneut Waschmittel in das Waschmittelfach (1).
- ▶ Drücken Sie die Taste **Start/Pause** (12), um den Waschvorgang zu starten.
- ▶ Wenn Sie nach dem Abpumpen des Wassers keinen neuen Waschvorgang starten möchten, wählen Sie kein neues Waschprogramm aus, sondern drehen Sie den Programmregler (2) auf die Position **Aus** ■, um das Gerät auszuschalten.

16.6. Zusatzfunktionen einstellen



Die unten aufgeführten Einstellungsmöglichkeiten sind programmabhängig und somit nicht in allen Waschprogrammen verfügbar.

16.6.1. Startzeit des Waschvorgangs vorwählen

Die Funktion der Startzeitvorwahl kann genutzt werden, damit der Waschvorgang zu einem bestimmten Zeitpunkt gestartet wird.

- ▶ Schließen Sie die Waschmaschinentür (4).
- ▶ Stellen Sie den Programmregler (2) auf die gewünschte Position (siehe „12. Übersicht der Waschprogramme“ auf Seite 19).
- ▶ Wählen Sie je nach Bedarf zusätzliche Funktionen (siehe „16.6. Zusatzfunktionen einstellen“ auf Seite 26).
- ▶ Drücken Sie die Taste **Startzeitvorwahl** (14) mehrfach, um die gewünschte Zeitverzögerung des Waschbeginns einzustellen. Möglich sind Einstellungen im Bereich von 1 bis 23 Stunden. In der Digitalanzeige (17) wird je nach Einstellung **1h, 2h, 3h** usw. angezeigt.
- ▶ Drücken Sie die Taste **Start/Pause** (12). Die Waschmaschine geht in den Wartemodus über. Der Waschvorgang beginnt automatisch nach Ablauf der Startzeitverzögerung. Bei der Wahl der Funktion Startzeitvorwahl werden die Restzeit und das Symbol ⏱ angezeigt.



Um die Startzeitvorwahl auszuschalten, drücken Sie die Taste **Startzeitvorwahl** (14) erneut. Starten Sie dann den Waschvorgang durch Drücken der Taste **Start/Pause** (12) ohne eingestellte Startzeitvorwahl.

16.6.2. Temperaturwahl

► Drücken Sie die Taste **Temperatur** (16) mehrfach, um die gewünschte Temperatur für das ausgewählte Waschprogramme einzustellen.

Abhängig vom Waschprogramm werden in der Digitalanzeige (17) folgende Einstellungsmöglichkeiten angezeigt:

-- °C (Kaltwasser) – **30 °C – 40 °C – 50 °C – 60 °C – 70 °C – 80 °C – 90 °C**

16.6.3. Schleuderumdrehungen

► Drücken Sie die Taste **Schleudern** (15) mehrfach, um die Schleuderumdrehungen pro Minute beim Abpumpen des Wassers einzustellen.

Abhängig vom Waschprogramm werden in der Digitalanzeige (17) folgende Einstellungsmöglichkeiten angezeigt: - - (Ausschalten des Schleuderns) – **400 – 600 – 800 – 1000 – 1200 – 1400**



Die Geräuschenwicklung und der Restfeuchtigkeitsgehalt hängen stark von der Schleuderdr Zahl ab. Je höher die Schleuderdr Zahl in der Schleuderphase, desto mehr Geräuschenwicklung und desto geringer der Restfeuchtigkeitsgehalt.

16.6.4. Knitterschutz

► Drücken Sie die Taste **Knitterschutz** (13).

Das Symbol  leuchtet dauerhaft. Bei dieser Funktion werden durch eine reduzierte Drehzahl der Trommelmeldrehung weniger Knitterfalten in der Wäsche erreicht. Die Funktion erleichtert das anschließende Bügeln wegen geringerer Knitterfalten in der Wäsche.

Bei Programmen, bei denen die Knitterschutz-Funktion nicht wählbar ist, blinkt das Symbol  kurz auf und erlischt.

16.6.5. Kindersicherung

Mit dieser Funktion werden die Funktionstasten und der Programmregler (2) blockiert, wodurch die Änderung der Einstellungen oder die Unterbrechung des laufenden Waschprogramms verhindert werden.

► Drücken und halten Sie die Tasten **Startzeitvorwahl** (14) und **Knitterschutz** (13) gleichzeitig für ca. 3 Sekunden (gekennzeichnet mit ) , um die Kindersicherung ein- oder auszuschalten.

Sobald die Kindersicherung aktiviert wurde, wird **CL** in der Digitalanzeige (17) für ca. 2 Sekunden angezeigt und erlischt anschließend.

Bei Betätigung einer Taste (12–16) oder des Programmreglers (2) wird **CL** in der Digitalanzeige (17) für ca. 2 Sekunden angezeigt, um auf die Kindersicherung hinzuweisen. Beim Verstellen des Programmreglers (2) während eines Waschvorgangs wird das Programm fortgesetzt, das vor der Aktivierung der Kindersicherung eingestellt wurde.

17. Wartung und Reinigung



HINWEIS!

Möglicher Sachschaden!

Gefahr von Geräteschaden durch unsachgemäße Verwendung von Reinigungsmitteln.

- Verwenden Sie zur Reinigung keine aggressiven chemischen Reinigungsmittel, Scheuermittel oder harte Schwämme. Dies kann zu einer Beschädigung von Oberflächen und Dichtungen führen.

17.1. Trommelreinigung

Lassen Sie zur Selbstreinigung der Waschmaschine alle zwei Monate ein Waschprogramm bei hoher Temperatur (90 °C) ohne Wäschestücke und Waschmittel laufen.

- ▶ Verwenden Sie bei Bedarf für Waschmaschinen geeignete Kalkentferner und befolgen Sie dabei die Herstelleranweisungen für den Kalkentferner.
- ▶ Schließen Sie die Waschmaschine an die Stromversorgung an und öffnen Sie den Wasserhahn.
- ▶ Stellen Sie den Programmregler (2) auf das Programm Baumwolle 90° C.
- ▶ Drücken Sie die Taste **Start/Pause** (12).



Achten Sie darauf, dass keine metallischen Gegenstände wie Nadeln, Büroklammern, Münzen usw. in der Trommel verbleiben, da dies zur Bildung von Rostflecken in der Trommel führen kann.

- ▶ Zum Entfernen etwaiger Rostflecken kann ein chlorfreies Reinigungsmittel verwendet werden. Befolgen Sie dabei die Herstelleranweisungen für das Reinigungsmittel.
- ▶ Versuchen Sie nicht, Rostflecken mithilfe von Stahlwolle oder anderen abrasiven Reinigungsmitteln zu entfernen, da sie die Trommeloberfläche beschädigen können. Eine beschädigte Trommeloberfläche kann wiederum die zu waschenden Textilien beschädigen.

17.2. Waschmaschinentür reinigen

- ▶ Entfernen Sie nach jedem Waschgang mithilfe eines feuchten Tuchs Flusen, Haare, Waschmittelreste oder andere Verunreinigungen aus der Waschmaschinentürdichtung. Klappen Sie dabei die Dichtung mit der Hand vorsichtig auseinander und entfernen Sie die Verunreinigung.
- ▶ Wischen Sie die Waschmaschinentür (4) von innen und außen mit einem feuchten Tuch ab.

17.3. Gehäuse/Bedienfeld reinigen

- ▶ Reinigen Sie das Gerätegehäuse und das Bedienfeld (3) mit einem weichen und mit milder Seifenlauge leicht angefeuchteten Tuch. Achten Sie bei der Reinigung des Bedienfelds (3) darauf, dass keine Feuchtigkeit in die Elektronik eindringt.

17.4. Reinigung des Pumpenfilters



WARNUNG!

Verletzungsgefahr!

Es besteht Verletzungsgefahr durch Verbrühung durch heiße Flüssigkeit. Das Wasser in der Laugenpumpe kann heiß sein.

- Warten Sie, bis sich das Wasser abgekühlt hat, bevor Reinigungs- oder Wartungsmaßnahmen durchgeführt werden.

Reinigen Sie den Pumpenfilter jeweils nach etwa 20 Waschvorgängen. Eine Vernachlässigung dieser Warnung führt zu Verstopfungen des Ablaufsystems.

Entleeren Sie das Restwasser im Servicefall oder vor einem Transport nach folgender Beschreibung.

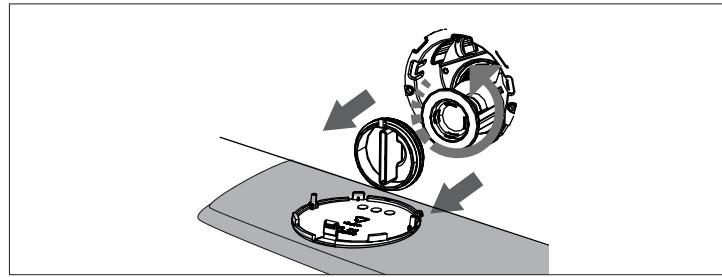


Abb. V

- ▶ Ziehen Sie den Netzstecker (10) aus der Steckdose.
- ▶ Drehen Sie den Wasserhahn zu.
- ▶ Legen Sie einen flachen Auffangbehälter (z. B. ein Backblech) oder ein sehr saugfähiges Tuch unter die Abdeckung (6) des Pumpenfilters (siehe **Abb. V**, grau dargestellt).
- ▶ Öffnen Sie die Abdeckung (6) des Pumpenfilters z. B. mithilfe eines Schlitzschraubendrehers.
- ▶ Drehen Sie den Filter leicht entgegen dem Uhrzeigersinn heraus und entnehmen Sie ihn nach dem vollständigen Ablauf des Restwassers (siehe **Abb. V**).
- ▶ Entfernen Sie vorhandene Fremdkörper vom Pumpenfilter und aus der Pumpenkammer.
- ▶ Reinigen Sie den Filter unter fließendem Wasser mit einer weichen Bürste.

Zum Wiedereinsetzen des Filters gehen Sie in umgekehrter Reihenfolge vor. Achten Sie beim Einsetzen darauf, dass die Führungsnase am Filter in die Aussparung in der Pumpenkammer passt.

- ▶ Befestigen Sie die Abdeckung (6) des Pumpenfilters.

17.5. Reinigung des Wasserzulaufventils

Reinigen Sie das Wasserzulaufventil mindestens monatlich. Eine Vernachlässigung dieser Wartung führt zu Verstopfungen des Zulaufsystems.

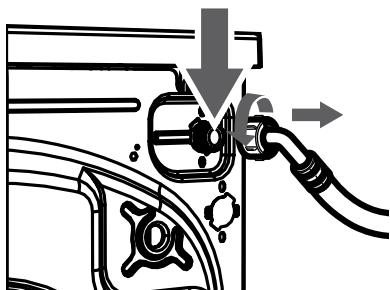


Abb. W

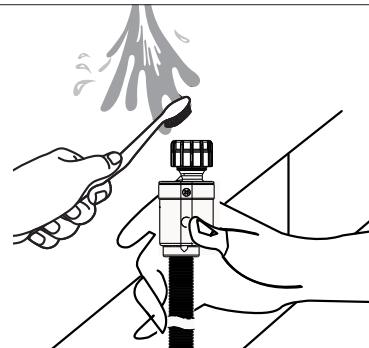


Abb. X

- ▶ Entfernen Sie den Wasserschlauch, indem Sie ihn vom Wasseranschluss (7) der Waschmaschine abschrauben (siehe **Abb. W**).
- ▶ Reinigen Sie den Filtereinsatz mit einem Pinsel oder einer kleinen Bürste unter fließendem Wasser (siehe **Abb. X**).
- ▶ Montieren Sie den Wasserschlauch wieder an den Wasserhahn.

17.6. Reinigung des Waschmittelfachs

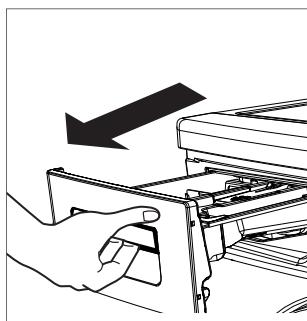


Abb. a

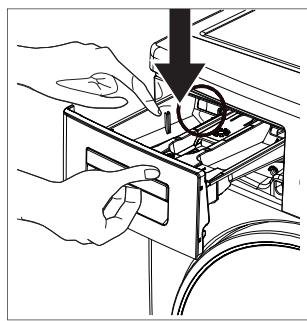


Abb. b

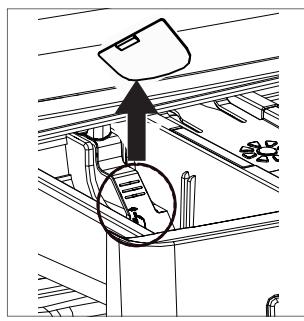


Abb. c

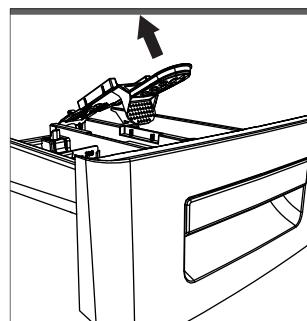


Abb. d

Reinigen Sie das Waschmittelfach (1) im Falle von Verschmutzungen oder angesammelten Waschmittelresten.

- ▶ Ziehen Sie das Waschmittelfach (1) etwas aus der Einspülkammer heraus (Abb. a) und drücken Sie die Ausschubbegrenzung nach unten, um das Fach ganz herauszuziehen (Abb. b).
- ▶ Entfernen Sie mit einer Spülbürste Waschmittelreste und Kalkablagerungen von den Einspüldüsen in der Einspülkammer.
- ▶ Entfernen Sie ggf. den Flüssigwaschmitteleinsatz (18) (Abb. c).
- ▶ Klappen Sie den Weichspülereinsatz (20) nach oben (Abb. d).

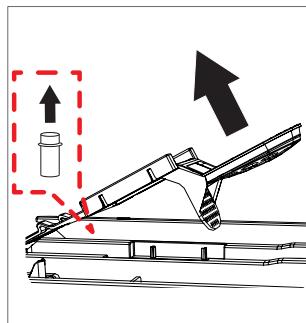


Abb. e

- ▶ Entfernen Sie den Weichspülereinsatz (20) (Abb. e), indem Sie ihn vorsichtig aus seiner Halterung ziehen.
- ▶ Ziehen Sie den darunterliegenden Saugheber ebenfalls ab.
- ▶ Reinigen Sie das Waschmittelfach (1) und die Einsätze mit einem Spültuch unter fließendem Wasser und setzen Sie den Flüssigwaschmitteleinsatz (18), den Saugheber sowie den Weichspülereinsatz (20) wieder ein.
- ▶ Schieben Sie das Waschmittelfach (1) anschließend wieder in das Gerät, bis es vollständig eingeschoben ist.

17.7. Geräteabdeckung entfernen



GEFAHR!

Stromschlaggefahr!

Das Abnehmen der Geräteabdeckung ist dem Service oder einer autorisierten Fachkraft vorbehalten.

- Auf keinen Fall selbstständig Veränderungen am Gerät vornehmen oder versuchen, ein Geräteteil selbst zu öffnen und/oder zu reparieren. Durch unsachgemäße Reparaturen können unvorhersehbare Gefahren für den Benutzer entstehen, für die der Hersteller keine Haftung übernimmt.

Im Servicefall muss u. U. die Geräteabdeckung entfernt werden.

Nur für den Service/ autorisiertes Fachpersonal:

- ▶ Lösen Sie die Schrauben der Geräteabdeckung auf der Geräterückseite.
- ▶ Fassen Sie zum Entfernen der Geräteabdeckung seitlich an die Geräteabdeckung und ziehen Sie sie leicht nach hinten. Ziehen Sie die Geräteabdeckung vorsichtig nach oben ab.
- ▶ Zum Montieren setzen Sie die Geräteabdeckung mit den Rastnasen nach vorne zeigend von hinten leicht schräg auf, legen Sie die Geräteabdeckung ab und schieben Sie dann die Geräteabdeckung nach vorne, bis sie hörbar einrastet.
- ▶ Schrauben Sie die Geräteabdeckung wieder mit den beiden Schrauben fest.

18. Fehlerbehebung

Während des Betriebs können Störungen auftreten.

- ▶ Prüfen Sie anhand der folgenden Tabelle, ob Sie das Problem selbstständig beheben können. Alle anderen Reparaturen sind unzulässig und der Garantieanspruch erlischt.
- ▶ Wenden Sie sich daher im Störungsfall an unser Service-Center (siehe „23. Service/Reparatur“ auf Seite 36) oder eine andere geeignete Fachwerkstatt.

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Die Waschmaschine funktioniert nicht.	Die Stromzufuhr ist unterbrochen. Die Wasserzufuhr ist unterbrochen. Die Waschmaschinentür (4) ist nicht richtig geschlossen. Der Waschvorgang wurde noch nicht gestartet.	▶ Stecken Sie den Netzstecker (10) in eine geeignete Steckdose. ▶ Überprüfen Sie die Sicherungen. ▶ Überprüfen Sie die Stromversorgung. ▶ Öffnen Sie den Wasserhahn. ▶ Reinigen Sie das Sieb am Zulaufschlauch. ▶ Schließen Sie die Waschmaschinentür (4). ▶ Drücken Sie die Taste Start/Pause (12).
Wasser läuft aus.	Der Zulaufschlauch ist nicht fest montiert.	▶ Schließen Sie den Wasserschlauch richtig an.
Unangenehmer Geruch aus der Trommel	Es haben sich Waschrückstände in der Trommel angesammelt.	▶ Schalten Sie zur Selbstreinigung ein Programm mit min. 60 °C ein.
Kein Wasser in der Trommel	Die Wasserzufuhr ist unterbrochen. Der Aquastopp hat ausgelöst.	▶ Öffnen Sie den Wasserhahn. ▶ Den Schlauch überprüfen und ggf. austauschen, siehe auch „9.3.1. Aquastopp“ auf Seite 16.
Das Waschergebnis ist schlecht bzw. die Wäsche wurde nicht sauber.	Es wurde zu wenig Waschmittel verwendet. Die Menge des Waschmittels war für den Härtegrad des Wassers nicht ausreichend. Fettläuse/Waschmittelrückstände Der Pumpenfilter ist verstopft.	▶ Dosieren Sie das Waschmittel je nach Verschmutzungsgrad und Wasserhärte (siehe Hinweise auf der Verpackung des Waschmittels). ▶ Führen Sie eine Trommelreinigung durch (siehe „17.1. Trommelreinigung“ auf Seite 28). ▶ Erhöhen Sie die Waschmitteldosierung. ▶ Reinigen Sie den Pumpenfilter.

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Die Waschmaschine füllt sich nicht mit Wasser.	Die Wasserzufuhr ist unterbrochen. Das Waschprogramm wurde noch nicht gestartet. Der Wasserdruck ist zu niedrig. Der Zulaufschlauch ist nicht fest montiert, wurde geknickt oder ist anderweitig blockiert. Die Waschmaschinentür (4) ist nicht richtig geschlossen.	► Den Wasserhahn öffnen. ► Die Einstellung des Waschprogramms prüfen. ► Den Wasserdruck prüfen. ► Den Wasserschlauch erneut anschließen. Prüfen, ob der Wasserschlauch nicht geknickt oder blockiert ist. ► Die Waschmaschinentür (4) schließen.
Gleichzeitiger Zufluss und Abfluss von Wasser	Der Ablaufschlauch (9) wurde unterhalb des Wasserspiegels der Trommel gelegt.	► Prüfen Sie, ob sich das Endstück des Ablaufschlauchs (9) über dem Wasserspiegel in der Waschmaschine befindet (der Schlauch soll in einem Höhenbereich von 0,6 m bis 1 m liegen).
Das Wasser fließt nicht vollständig ab.	Der Pumpenfilter ist verstopft. Der Ablaufschlauch (9) wurde nicht richtig montiert. Der Ablaufschlauch (9) wurde unterhalb des Wasserspiegels der Trommel gelegt.	► Überprüfen Sie den Pumpenfilter. ► Überprüfen Sie den Ablaufschlauch (9). ► Überprüfen Sie die Höhe des Ablaufschlauchs (9), der in einem Höhenbereich von 0,6 m bis 1 m über dem Fußboden liegen soll.
Die Waschmaschine vibriert.	Die Transportsicherungen (8) wurden nicht entfernt. Die Waschmaschine wurde beim Aufstellen nicht gerade ausgerichtet. Die Standfüße sind nicht festgedreht.	► Prüfen, ob die Transportsicherungen (8) entfernt wurden. ► Die Waschmaschine ausrichten. ► Die Muttern der Standfüße am Gehäuse festziehen.
Der Weichspüler wird nicht eingespült.	Der Saugheber sitzt nicht richtig oder ist verstopft.	► Den Saugheber reinigen.
Im Waschmittelfach (1) kommt es zu Schaumbildung.	Es wurde zu viel Waschmittel eingefüllt. Die Menge des Waschmittels war nicht auf den Härtegrad des Wassers abgestimmt.	► Reduzieren Sie die Menge des eingesetzten Waschmittels. ► Dosieren Sie das Waschmittel je nach Verschmutzungsgrad und Wasserhärte (siehe Hinweise auf der Verpackung des Waschmittels).
Die Waschmaschine stoppt vor dem Ende des Waschprogramms.	Die Stromzufuhr wurde unterbrochen. Der Wasserzulauf oder -ablauf wurde blockiert.	► Überprüfen Sie die Stromversorgung sowie den Zufluss und Abfluss des Wassers.

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Es kommt zu Lärm, der durch die Abflusspumpe nach dem Abpumpen von Wasser verursacht wird.	Es befindet sich Luft im Ablaufsystem.	Das Wasser wurde aus der Trommel abgepumpt, aber ein wenig Wasser bleibt noch in der Pumpe und im Abflussrohr stehen. Der Dauerbetrieb der Abflusspumpe verursacht ein Ansaugen von Luft und einen charakteristischen Lärm, der jedoch auf keine Fehlfunktion hinweist.
Kurze Unterbrechungen während des Waschprogramms	Je nach Wasserdruk oder Schaumbildung wird das Programm unterbrochen.	Die Waschmaschine füllt automatisch Wasser nach. Die Pause wird durch das Beseitigen von übermäßigem Schaum verursacht.

18.1. Anzeigen von Fehlercodes

Die Waschmaschine verfügt über ein Alarmsystem, das mithilfe der in der Digitalanzeige (17) angezeigten Fehlercodes beim Auftreten geringerer Probleme weiterhilft. So lassen sich einfache Fehler lokalisieren und ihre Ursache feststellen.

Kann der Fehler anhand der Tabelle nicht gelöst werden, kontaktieren Sie den Service.

Wird ein Fehler festgestellt, wird der entsprechende Fehlercode in der Digitalanzeige (17) angezeigt:

Anzeige	Ursache	Lösung
E01	Die Waschmaschinentür (4) ist nicht geschlossen.	► Prüfen Sie, ob die Waschmaschinentür (4) richtig geschlossen ist oder Kleidung in der Waschmaschinentür (4) verklemmt ist.
E02	Niedriger Wasserdruk, kein Wasser in der Waschmaschine	► Öffnen Sie den Wasserhahn und prüfen Sie Wasserschlauch, Filter und Wasserdruk.
E03	Das Wasser fließt nicht ordnungsgemäß ab. Die Pumpe ist beschädigt, das Flusensieb ist verstopft.	► Überprüfen Sie die Pumpe, die Durchgängigkeit des Ablaufschlauchs (9) und den Filter.
E04	Die Waschmaschine zieht zu viel Wasser.	► Die Maschine pumpst automatisch ab. ► Andernfalls Wasserzufluss unterbrechen, Maschine ausschalten, Netzstecker (10) ziehen und Service kontaktieren.

19. Gerät transportieren



VORSICHT!

Verletzungsgefahr!

Hohes Gewicht des Gerätes. Es besteht die Gefahr von Verletzungen durch Überheben.

■ Transportieren Sie das Gerät mindestens mit einer weiteren Person.

- Ziehen Sie den Netzstecker (10) und schließen Sie den Wasserzulauf.
- Prüfen Sie, ob die Waschmaschinentür (4) und das Waschmittelfach (1) geschlossen sind.
- Lösen Sie Zu- und Ablaufschlauch von den Hausanschlüssen.

- ▶ Lassen Sie das Restwasser aus dem Gerät und den Schläuchen ablaufen (siehe auch „17.4. Reinigung des Pumpenfilters“ auf Seite 28).
- ▶ Entfernen Sie die 4 Abdeckkappen und setzen Sie die 4 Transportsicherungen (8) ein (siehe auch „9.1. Transportsicherungen entfernen“ auf Seite 15 in umgekehrter Reihenfolge).
- ▶ Transportieren Sie das Gerät nach Möglichkeit immer senkrecht.

20. Entsorgung

VERPACKUNG

Ihr Gerät befindet sich zum Schutz vor Transportschäden in einer Verpackung. Verpackungen sind aus Materialien hergestellt, die umweltschonend entsorgt und einem fachgerechten Recycling zugeführt werden können.



GERÄT

Alle mit dem nebenstehenden Symbol gekennzeichneten Altgeräte dürfen nicht im normalen Hausmüll entsorgt werden.



Entsprechend Richtlinie 2012/19/EU ist das Gerät am Ende seiner Lebensdauer einer geordneten Entsorgung zuzuführen.

Dabei werden im Gerät enthaltene Wertstoffe der Wiederverwertung zugeführt und die Belastung der Umwelt vermieden.

Geben Sie das Altgerät an einer Sammelstelle für Elektroschrott oder einem Wertstoffhof ab.

Wenden Sie sich für nähere Auskünfte an Ihr örtliches Entsorgungsunternehmen oder Ihre kommunale Verwaltung.

21. Impressum

Copyright © 2021

Alle Rechte vorbehalten.

Diese Bedienungsanleitung ist urheberrechtlich geschützt.

Eine Vervielfältigung in mechanischer, elektronischer und jeder anderen Form ohne die schriftliche Genehmigung des Herstellers ist verboten.

Das Copyright liegt bei der Firma:

MLAP GmbH

Meitnerstr. 9

70563 Stuttgart

DEUTSCHLAND

21.1. Hinweise zu Warenzeichen

SilverCrest® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Lidl Stiftung & Co. KG, 74167 Neckarsulm, Deutschland.

Alle weiteren Namen und Produkte sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen ihrer jeweiligen Eigentümer.

22. Garantie der MLAP GmbH

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

Sie erhalten auf dieses Gerät 3 Jahre Garantie ab Kaufdatum. Im Falle von Mängeln dieses Produkts stehen Ihnen gegen den Verkäufer des Produkts gesetzliche Rechte zu. Diese gesetzlichen Rechte werden durch unsere im Folgenden dargestellte Garantie nicht eingeschränkt.

22.1. Garantiebedingungen

Die Garantiefrist beginnt mit dem Kaufdatum. Bitte bewahren Sie den Originalkassenbon gut auf. Diese Unterlage wird als Nachweis für den Kauf benötigt.

Tritt innerhalb von drei Jahren ab dem Kaufdatum dieses Produkts ein Material- oder Fabrikationsfehler auf, wird das Produkt von uns – nach unserer Wahl – für Sie kostenlos repariert oder ersetzt. Diese Garantieleistung setzt voraus, dass innerhalb der Drei-Jahres-Frist das defekte Gerät und der Kaufbeleg (Kassenbon) vorgelegt und schriftlich kurz beschrieben wird, worin der Mangel besteht und wann er aufgetreten ist.

Wenn der Defekt von unserer Garantie gedeckt ist, erhalten Sie das reparierte oder ein neues Produkt zurück. Mit Reparatur oder Austausch des Produkts beginnt kein neuer Garantiezeitraum.

22.2. Garantiezeit und gesetzliche Mängelansprüche

Die Garantiezeit wird durch die Gewährleistung nicht verlängert. Dies gilt auch für ersetzte und reparierte Teile. Eventuell schon beim Kauf vorhandene Schäden und Mängel müssen sofort nach dem Auspacken gemeldet werden. Nach Ablauf der Garantiezeit anfallende Reparaturen sind kostenpflichtig.

22.3. Garantieumfang

Das Gerät wurde nach strengen Qualitätsrichtlinien sorgfältig produziert und vor Anlieferung gewissenhaft geprüft.

Die Garantieleistung gilt für Material- oder Fabrikationsfehler. Diese Garantie erstreckt sich nicht auf Produktteile, die normaler Abnutzung ausgesetzt sind und daher als Verschleißteile angesehen werden können oder für Beschädigungen an zerbrechlichen Teilen, z. B. Schalter, Akkus oder die aus Glas gefertigt sind.

Diese Garantie verfällt, wenn das Produkt beschädigt, nicht sachgemäß benutzt oder gewartet wurde. Für eine sachgemäße Benutzung des Produkts sind alle in der Bedienungsanleitung aufgeführten Anweisungen genau einzuhalten. Verwendungszwecke und Handlungen, von denen in der Bedienungsanleitung abgeraten oder vor denen gewarnt wird, sind unbedingt zu vermeiden.

Das Produkt ist lediglich für den privaten und nicht für den gewerblichen Gebrauch bestimmt. Bei missbräuchlicher und unsachgemäßer Behandlung, Gewaltanwendung und bei Eingriffen, die nicht von unserer autorisierten Service-Niederlassung vorgenommen wurden, erlischt die Garantie.

22.4. Abwicklung im Garantiefall

Um eine schnelle Bearbeitung Ihres Anliegens zu gewährleisten, folgen Sie bitte den folgenden Hinweisen:

- Bitte halten Sie für alle Anfragen den Kassenbon und die Artikelnummer IAN 375803_2104 als Nachweis für den Kauf bereit.
- Die Artikelnummer entnehmen Sie bitte dem Typenschild, einer Gravur, auf dem Titelblatt Ihrer Anleitung (unten links) oder als Aufkleber auf der Rück- oder Unterseite.
- Sollten Funktionsfehler oder sonstige Mängel auftreten, kontaktieren Sie zunächst die nachfolgend benannte Serviceabteilung telefonisch oder über unser Kontaktformular.

23. Service/Reparatur



Auf www.lidl-service.com können Sie diese Anleitung und viele weitere Handbücher, Produktvideos und Installationssoftware herunterladen.

Mit diesem QR-Code gelangen Sie direkt auf die Lidl-Service-Seite (www.lidl-service.com) und können mittels der Eingabe der Artikelnummer IAN 375803_2104 ihre Bedienungsanleitung öffnen.



Service Deutschland

Hotline

① +49 201 56579031

⌚ Mo. - Fr.: 09:00 - 17:00

Bitte benutzen Sie das Kontaktformular unter: www.mlap.info/contact



Service Österreich

Hotline

① +43 1 2531798

⌚ Mo. - Fr.: 09:00 - 17:00

Bitte benutzen Sie das Kontaktformular unter: www.mlap.info/contact



Service Schweiz

Hotline

① +41 44 2006089

⌚ Mo. - Fr.: 09:00 - 17:00

Bitte benutzen Sie das Kontaktformular unter: www.mlap.info/contact

IAN 375803_2104

23.1. Lieferant/Produzent/Importeur

Bitte beachten Sie, dass die folgende Anschrift keine Retourenanschrift ist. Kontaktieren Sie zunächst die oben benannte Servicestelle.

MLAP GmbH
Meitnerstr. 9
70563 Stuttgart
DEUTSCHLAND

24. Datenschutzerklärung

Sehr geehrter Kunde!

Wir teilen Ihnen mit, dass wir, die MLAP GmbH, Meitnerstr. 9, 70563 Stuttgart als Verantwortlicher Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten.

In datenschutzrechtlichen Angelegenheiten werden wir durch unseren betrieblichen Datenschutzbeauftragten, erreichbar unter MLAP GmbH, Datenschutz, Meitnerstr. 9, 70563 Stuttgart, datenschutz@mlap.info unterstützt. Wir verarbeiten Ihre Daten zum Zweck der Garantieabwicklung und damit zusammenhängender Prozesse (z.B. Reparaturen) und stützen uns bei der Verarbeitung Ihrer Daten auf den mit uns geschlossenen Kaufvertrag.

Ihre Daten werden wir zum Zweck der Garantieabwicklung und damit zusammenhängender Prozesse (z.B. Reparaturen) an die von uns beauftragten Reparaturdienstleister übermitteln. Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten im Regelfall für die Dauer von drei Jahren, um Ihre gesetzlichen Gewährleistungsrechte zu erfüllen.

Uns gegenüber haben Sie das Recht auf Auskunft über die betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Widerspruch gegen die Verarbeitung sowie auf Datenübertragbarkeit.

Beim Auskunfts- und beim Löschungsrecht gelten jedoch Einschränkungen nach den §§ 34 und 35 BDSG (Art. 23 DS-GVO), darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DS-GVO i. V. m. § 19 BDSG). Für die MLAP ist das der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Baden-Württemberg, Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart, www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de.

Die Verarbeitung Ihrer Daten ist für die Garantieabwicklung erforderlich; ohne Bereitstellung der erforderlichen Daten ist die Garantieabwicklung nicht möglich.

SILVERCREST®

Table of Contents

1.	Introduction	41
1.1.	Information about this user manual	41
1.2.	Explanation of symbols.....	41
2.	Intended use	42
3.	Safety instructions	42
3.1.	General safety instructions	43
4.	Package contents	46
5.	Description of components	47
6.	Technical specifications.....	48
6.1.	Product data sheet	48
7.	EU declaration of conformity	48
8.	Spare parts.....	48
9.	Installation	48
9.1.	Removing the transit bolts	49
9.2.	Setup and levelling	49
9.3.	Connection to water supply	49
9.4.	Aqua stop	50
9.5.	Drainage.....	50
9.6.	Connecting to the mains	50
9.7.	Attaching the stickers	51
10.	Wash and care symbols	52
11.	Possible displays.....	52
12.	Overview of the wash programmes	53
13.	Consumption values.....	55
14.	Tips on saving energy	55
15.	Notes for operating the appliance	56
15.1.	The first wash cycle.....	56
15.2.	Detergents and finishing agents.....	56
15.3.	Dosage	57
15.4.	Dirt.....	57
15.4.1.	Stubborn stains.....	57
15.4.2.	Heavy soiling.....	57
15.4.3.	Light soiling	57
15.5.	Water hardness	57
15.6.	Drop in voltage	57
15.7.	Loading	57
15.8.	Automatic load control with half load	58
15.9.	Laundry distribution control.....	58
15.10.	Door lock	58
16.	Operation	58
16.1.	Opening/closing the washing machine door	58
16.2.	Selecting and starting a wash programme	58
16.3.	Interrupting a programme	59
16.4.	End of wash programme	59
16.5.	Cancelling a programme/draining water	59

SILVERCREST®

16.6.	Setting additional functions	60
16.6.1.	Selecting the start time of the wash cycle.....	60
16.6.2.	Temperature selection	60
16.6.3.	Spin speed.....	60
16.6.4.	Anti-crease.....	60
16.6.5.	Safety lock.....	60
17.	Maintenance and cleaning	61
17.1.	Drum cleaning	61
17.2.	Cleaning the washing machine door	61
17.3.	Cleaning the housing/control panel.....	61
17.4.	Cleaning the pump filter	61
17.5.	Cleaning the water inlet valve	62
17.6.	Cleaning the detergent compartment.....	63
17.7.	Removing the appliance cover	63
18.	Troubleshooting.....	64
18.1.	Display of error codes.....	65
19.	Transporting the appliance.....	66
20.	Disposal.....	66
21.	Legal notice	67
21.1.	Information on trademarks	67
22.	MLAP GmbH Warranty	67
22.1.	Conditions of warranty	67
22.2.	Warranty period and legal claims for defects.....	67
22.3.	Scope of warranty	67
22.4.	Processing of warranty claims.....	68
23.	Service/Repair	68
23.1.	Supplier/Producer/Importer.....	68
24.	Privacy statement	69

1. Introduction

1.1. Information about this user manual



Congratulations on purchasing your new appliance. You have chosen a high-quality product. The user manual is an integral part of this product. It contains important safety information and instructions for use and disposal. Before using the product, please familiarise yourself with all operating and safety instructions. Only use the product as described and for the specified applications. Keep this user manual in a safe place. If you give this product to someone else, ensure that you also hand over all the documents.

1.2. Explanation of symbols



DANGER!

Warning: risk of fatal injury!

- Follow the instructions to avoid situations that will lead to fatal or serious injuries.



DANGER!

Warning: risk of electric shock!

- Follow the instructions to avoid situations that will lead to fatal or serious injuries.



WARNING!

Warning: risk of possible fatal injury and/or serious irreversible injuries!

- Follow the instructions to avoid situations that may lead to fatal or serious injuries.



CAUTION!

Warning: risk of minor and/or moderate injuries!

- Follow the instructions to avoid situations that may lead to moderate or minor injuries.



NOTICE!

Follow these instructions to prevent damage to the appliance!

- ▶ Follow the instructions to avoid situations that may damage the appliance.



Notes regarding assembly or operation



Follow the instructions in the user manual!



AC (alternating current)

- Instruction to be followed to prevent hazards
- Bullet point/information on steps during operation
- ▶ Instruction to be carried out



Products that feature this symbol meet the requirements of the EU directives (see section entitled "EU declaration of conformity").



Tested safety: products that feature this symbol meet the requirements of the German Product Safety Act.



Packaging material label regarding waste separation

Label includes abbreviations (a) and numbers (b) with the following meaning: 1–7: plastics/20–22: paper and cardboard/80–98: composite materials.



Dispose of packaging in compliance with environmental regulations (see the "Disposal" section).



Dispose of packaging in compliance with environmental regulations (see the "Disposal" section).



Dispose of the appliance in compliance with environmental regulations (see the "Disposal" section).



The „Triman“ symbol tells the consumer that the product can be recycled, is covered by an extended system of manufacturer's responsibility and must be sorted by material type, in France.



The Eco-Logic system (automatic load control) adjusts the amount of water used and the duration of the wash programme when the washing machine is at half load or less. This saves time, energy and water.

2. Intended use

This washing machine must be used only to wash items which are specified by the manufacturer as being washable on the wash care label. The appliance is intended for private/domestic use.

The manufacturer accepts no liability for damages if the appliance is used commercially, misused or is used contrary to the instructions provided in the user manual.

Please note that we shall not be liable in cases of improper use:

- Do not modify the appliance without our consent and do not use any auxiliary equipment that we have not approved or supplied.
- Only use replacement parts or accessories that we have supplied or approved.
- Comply with all the information in this user manual, especially the safety instructions. Any other use is considered improper and can cause personal injury or property damage.
- The warranty for the appliance does not cover damage due to external factors such as fire, floods or other causes of damage.

3. Safety instructions

IMPORTANT SAFETY INSTRUCTIONS – READ CAREFULLY AND KEEP FOR FUTURE REFERENCE!

This appliance is designed for use in households. It is not suitable for applications such as:

- in kitchens for staff in retail outlets, offices and other commercial areas
 - in agricultural holdings
 - by customers in hotels, motels and other residential environments
 - in bed & breakfast accommodation
 - areas for communal use in apartment blocks.
- This appliance can be used by children of 8 years and older, and by people with reduced physical, sensory or mental capacity, or with a lack of experience and/or knowledge, but only with proper supervision, or if they have been told how to use the appliance safely, and have understood the risks involved if they use it improperly.
 - Children must not be allowed to play with the appliance.

- Cleaning and user maintenance must not be carried out by children unless they are supervised.
- Children younger than 8 should be kept away from the appliance and the connection cable.
- Keep all packaging materials used (bag, pieces of polystyrene etc.) out of reach of children.
- Make sure that children do not climb into the appliance or place objects inside it.
- Make sure that children do not climb onto the appliance.
- Children under 3 years of age must be supervised at all times when in the vicinity of the appliance.
- Supervise children and small animals in the vicinity of the washing machine at all times.

3.1. General safety instructions



DANGER!

Risk of electric shock!

There is a risk of injury from electric shock.

- Before using for the first time and after each use, check the washing machine and the mains cable (10) for damage.
- Only connect the washing machine to a power socket with a properly installed protective conductor (earthing) system. It is essential that this standard safety requirement is met. If in any doubt, please have the wiring system of the building tested by a qualified electrician.
- The appliance may only be installed by an authorised professional. The manufacturer is not liable for damage resulting from improper setup or incorrect installation by unauthorised persons.
- The manufacturer cannot be held responsible for damage caused by a missing or inadequate earthing system.
- The local mains voltage must match the voltage stated in the technical specifications for the appliance.
- The power socket must be easily accessible so that you can unplug the appliance from the mains quickly if necessary.
- Do not, under any circumstances, make any unauthorised modifications to the appliance or try to open a component and/or repair it yourself. Improper repairs may result in unforeseeable dangers for the user, for which the manufacturer accepts no liability.
- Repairs must only be carried out by an authorised specialist, otherwise no warranty claim can be made in the event of consequential damage.
- Do not use the washing machine if you notice that it, or its mains cable (10), is damaged.
- Contact our Service Centre without delay if the appliance has been damaged during transport.
- Make sure that the power cable is undamaged and does not run underneath the appliance or over any sharp edges.
- If the mains cable (10) of this appliance is damaged, it must be replaced by the manufacturer (or relevant customer service) or other suitably qualified person. This is to avoid hazards.
- Only install the appliance in a protected dry room.
- Do not use an extension cable.
- The appliance is switched off by turning the programme selector (2) to the ■ (OFF) position. It only ceases to be live when you pull the plug out of the socket. The socket must be easily accessible at all times.
- Do not expose the appliance to extreme conditions. Avoid:
 - high humidity or wet conditions
 - extremely high or low temperatures
 - direct sunlight
 - naked flames.

- Do not place objects on top of the washing machine. The vibration during operation can cause them to fall.



Warning!

Risk of injury!

There is a risk of injury due to burns caused by hot surfaces.

- When washing at high temperatures, the porthole window becomes hot. When washing at high temperatures, children over the age of 8 may only use the appliance if supervised by an adult, owing to the high temperatures.
- Do not allow children to touch the porthole window during the wash cycle.



CAUTION!

Risk of injury.

The appliance is heavy. There is a risk of injury from the strain of lifting the appliance.

- Seek the assistance of at least one other person in order to move the appliance or use mechanical transport aids.



NOTICE!

Risk of damage!

Risk of damage to the appliance if installed incorrectly.

- The ambient temperature required to operate your washing machine is 15°C to 25°C.
- Do not install your washing machine in rooms where there is a risk of frost. Frozen hoses may burst or split. The reliability of the electronic control unit may be impaired at temperatures below freezing point.
- Before using the washing machine for the first time, remove the transit bolts (8) at the rear of the machine (see "9.1. Removing the transit bolts" on page 49). During the spin cycle, a transit bolt (8) which is still in place may result in damage to both the washing machine and adjacent furniture or appliances.
- Do not place the washing machine on carpet or any other surface that obstructs the air circulation underneath the appliance.
- Only use new and complete hoses including the necessary fittings. Replace used hoses with new ones.
- The water pressure of the mains must be min. 0.1 MPa (1 bar), max. 1 MPa (10 bar).
- Only connect the washing machine to a cold water inlet. It is not suitable for hot water connection.
- Turn off the stopcock if the washing machine is to be left for any length of time (e.g. holidays), especially if there is no floor drain for water in the immediate vicinity.
- Do not lie the appliance on its side and do not turn it upside down.
- Do not lift the appliance by the washing machine door (4) or the detergent compartment (1).



NOTICE!

Risk of leakage!

Danger from poor drainage or incorrectly fitted drain hose.

- Only use new and complete hoses including the necessary fittings. Replace used hoses with new ones.
- The water pressure of the mains must be min. 0.1 MPa (1 bar), max. 1 MPa (10 bar). Only supply the washing machine with cold water.
- Before hooking the drain hose (9) into a wash basin, check that the water can drain off quickly enough to prevent the sink from overflowing.

- Make sure that the drain hose is secure, so that the force of the water flowing out of the hose does not dislodge it.

**NOTICE!****Risk of damage!**

Risk of damage to the appliance due to incorrect operation.

- The maximum load for this washing machine is 8 kg (dry weight).
- The maximum recommended loads for individual programmes can be found in section "12. Overview of the wash programmes" on page 53.
- Take care to ensure that foreign objects (e.g. nails, pins, coins, paper clips) do not find their way into the washing machine with the laundry. These may damage components of the machine (e.g. suds container, drum), which in turn can result in damage to the laundry.
- If the correct amount of detergent is dispensed, the washing machine should not need to be descaled. If, however, you do wish to descale the washing machine only use proprietary non-corrosive descaling agents. These special descaling agents are available to order from your specialist dealer. Follow the instructions for use of the descaling agent carefully.
- Textiles which have been pre-treated in solvent based cleaning agents must be thoroughly rinsed in clean water before being washed in the washing machine.
- Textiles contaminated with flour must not be washed in the appliance, as this can damage the washing machine.
- Do not use solvent based cleaning agents, e.g. those containing benzine, in this washing machine, as this may result in damage to component parts and create toxic fumes. Such agents also pose a fire and explosion hazard.
- Do not use solvent based cleaning agents, e.g. those containing benzine, to clean the surfaces of the machine. They can cause damage to plastic surfaces.
- Only use dyes specified by the manufacturer as being suitable for use in a domestic washing machine. Always observe the manufacturer's instructions carefully. Colour run and dye removers contain sulphur compounds that can cause damage such as corrosion. Do not use these products in this washing machine.
- If detergent comes into contact with the eyes, rinse them thoroughly with lukewarm water immediately.
- If swallowed, seek medical assistance immediately.
- Those with skin problems or sensitive skin should avoid their skin coming into contact with detergent.
- After operation, unplug the appliance from the power socket and turn off the water supply to the washing machine.
- Make sure that there is no water left in the drum before opening the washing machine door (4).
- Pets or children could get into the drum. Make sure that the drum is empty before each use.
- The washing machine must not be operated in rooms with flammable or explosive gases.
- Before using the washing machine for the first time, run a wash cycle (90°C/no detergent) with no laundry.
- Do not wash rugs in the washing machine.
- Residues can build up if detergent or fabric softener comes into contact with the air for a longer period of time. Therefore, only pour the detergent or fabric softener into the appliance immediately before starting the wash cycle.



WARNING!

Risk of injury!

There is a risk of scalding due to hot running water.

- Lay the drain hose in such a way that hot water can drain away without people coming into contact with it.
- Never add water by hand during the wash cycle.
- When the programme ends, wait until the washing machine door (4) can be opened.
- Never forcibly open the washing machine door (4) if your washing machine is running.
- Never open the detergent compartment (1) while the appliance is in operation. Do not climb or sit on the washing machine. Do not lean against the washing machine door (4).
- Do not try to close the washing machine door (4) using excessive force. If the washing machine door (4) does not close, check if the drum is overloaded or if any laundry is sticking out.

4. Package contents



DANGER!

Risk of choking and suffocation!

There is a risk of choking and suffocation due to swallowing or inhaling small parts or plastic wrap.

- Keep the packaging material and small parts out of the reach of children.

Please check your purchase to ensure that all items are included and in perfect condition. If anything is missing or damaged, please contact us within 14 days of purchase.

The following items are supplied with your product:

- Washing machine
- Drain hose (already fitted)
- Inlet hose with mechanical aqua stop
- 4 blind plugs for the transit bolt openings
- Liquid detergent insert
- 2 stickers (for programme selector (2)/additional programme buttons)
- Quick start guide

5. Description of components

See Fig. A

- 1) Detergent compartment
- 2) Programme selector
- 3) Control panel/display
- 4) Washing machine door with porthole window
- 5) Door handle
- 6) Drain pump filter cover

See Fig. B

- 7) Connection for water inlet hose with mechanical aqua stop
- 8) Transit bolts
- 9) Drain hose
- 10) Mains cable

See Fig. C

- 11) Operating display
- 12) **Start/Pause** button
- 13) **Knitterschutz** (anti-crease) button
- 14) **Startzeitvorwahl** (delay start time) button
- 15) **Schleudern** (spin) button
- 16) **Temperatur** (temperature) button
- 17) Digital display of temperature/spin speed/time

See Fig. D

- 18) Liquid detergent insert
- 19) Detergent compartment for main wash (compartment II)
- 20) Fabric softener compartment (✿)
- 21) Detergent compartment for prewash (compartment I)

6. Technical specifications

Power supply:	220–240 V~ 50 Hz
Rated power:	2200 W
Rated current:	10 A
Electrical protection class:	1
Capacity:	8 kg
Water pressure:	Maximum 1 MPa/minimum 0.1 MPa
Connection to water supply	Cold water
Weight (net)	65.2 kg
Ambient temperature	15 °C to 25 °C



6.1. Product data sheet



Scan the QR Code shown to download the product data sheet or contact the service department at www.mlap.info/contact to obtain a printed copy of the product data sheet. You will also find the QR code on the energy label.

7. EU declaration of conformity



MLAP GmbH hereby declares that the product conforms to the following requirements of the European Union:

- EMC Directive 2014/30/EU
- Low Voltage Directive 2014/35/EU
- Ecodesign Directive 2019/2023
- RoHS Directive 2011/65/EU.

8. Spare parts

If you would like to order spare parts, please contact us using the contact form at www.mlap.info/contact.

The washing machine drive belt may only be changed by authorised specialist personnel.

The minimum period for the supply of spare parts for your household washing machine is 10 years.

9. Installation



WARNING!

Risk of electric shock and material damage!

There is a risk of electric shock as well as material damage if the appliance is connected improperly.

- The electricity and water supply should only be connected by a qualified expert.

The following sections will explain the steps necessary to install the washing machine.

- ▶ Remove the packaging material and all protective film.

9.1. Removing the transit bolts



The transit bolts (8) must be removed before using the appliance for the first time. Faults that occur as a result of operating the appliance with the transit bolts still in place are not covered by the warranty.

- ▶ Unscrew the 4 transit bolts (8) using a 10 mm spanner (see Fig. E).
- ▶ Remove the transit bolts together with their bases from the rubber bushings.
- ▶ Cover the holes using the blind plugs supplied.



Keep the transit bolts (e.g. in case you need to transport the appliance elsewhere in future). Only transport the washing machine with the transit bolts (8) fitted.

9.2. Setup and levelling

- ▶ Make sure that the appliance is installed on a stable, flat surface (see **Fig. F**) to ensure vibration-free operation. The place of installation must be in the immediate vicinity of a drain and water connection as well as a domestic power socket.
- ▶ Provide adequate space for the installation and prepare the installation site so that electricity and water connections are properly available and easily accessible.
- ▶ Level the washing machine by turning the adjustable feet. Turn the adjustable foot to the right or left to turn the adjustable foot in or out. Then screw the plastic ring all the way up to prevent the adjustable foot from shifting (see Fig. G). After setting up and levelling the washing machine, check the stability by pressing down on each corner of the machine to see if it moves.
- ▶ Only connect the appliance to a properly installed earthed mains socket if the water inlet and outlet have been connected correctly (see next section).
- ▶ The mains plug (10) must remain easily accessible after installing the appliance (see **Fig. H**).



Never place cardboard, wood or similar materials under the appliance to compensate for any unevenness in the floor.

When cleaning the floor in the area of the adjustable feet, take care not to change the setting of the adjustable feet.

9.3. Connection to water supply



NOTICE!

Risk of damage!

Risk of damage to the appliance if installed incorrectly.

- Only use new and complete hoses including the necessary fittings. Replace used hoses with new ones.
- The water hose including seals is located in the drum.
- The water pressure of the mains must be min. 0.1 MPa (1 bar), max. 1 MPa (10 bar).
- Only connect the washing machine to a cold water inlet. It is not suitable for hot water connection.
- After connection, check that the hose is not twisted.
- After connecting the hose and valve, check for tightness.
- Check the condition of the water hose regularly.

- ▶ Screw the cuff with angled end of the water hose to the water connection (7) on the back of the washing machine (see **Fig. I**).
- ▶ Connect to suitable cold water mains supply (main stopcock) with 3/4" threaded union (see **Fig. J**).

9.4. Aqua stop

If the hose is damaged, the aqua stop system reacts and cuts off the water supply to the washing machine. The indicator in the viewing window (see a, **Fig. J**) on the aqua stop device turns red in this case. The inlet hose must be replaced.

9.5. Drainage

The waste water hose (9) is located at the rear of the washing machine.



NOTICE!

Possible material damage!

Risk of material damage if installed incorrectly.

- Secure the waste water hose so that it does not move back and forth during operation of the washing machine (see examples **Fig. K, M, N**).
 - The outlet of the waste water hose must be placed above the water level of the drum (min. 0.6 m, max. 1 m, see **Fig. K/L**).
 - Do not push the waste water hose too deeply into the drain pipe!
- Connect the waste water hose to a waste water drain pipe (see **Fig. K**) or to a siphon (see **Fig. N**) or hang the end of the waste water hose in a sink (see **Fig. M**). Due to the water pressure at the hose outlet, draining the waste water into a small washbasin is not possible.
If necessary, use a retaining bracket (not supplied) to hang the drain hose (9) in order to ensure that the drain hose is firmly attached.
- Make sure that the hose is free of kinks.

9.6. Connecting to the mains

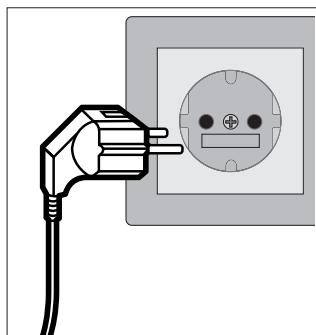


Fig. O

- Once you have connected the washing machine to the water supply and drainage, connect the mains plug (10) to a power socket. (See **Fig. O**)
- The power socket must be easily accessible so that you can unplug the appliance from the mains quickly if necessary.

9.7. Attaching the stickers

Upon delivery, the printing on the programme selector (2) is in German. A sticker is supplied in the national language of each country of delivery.

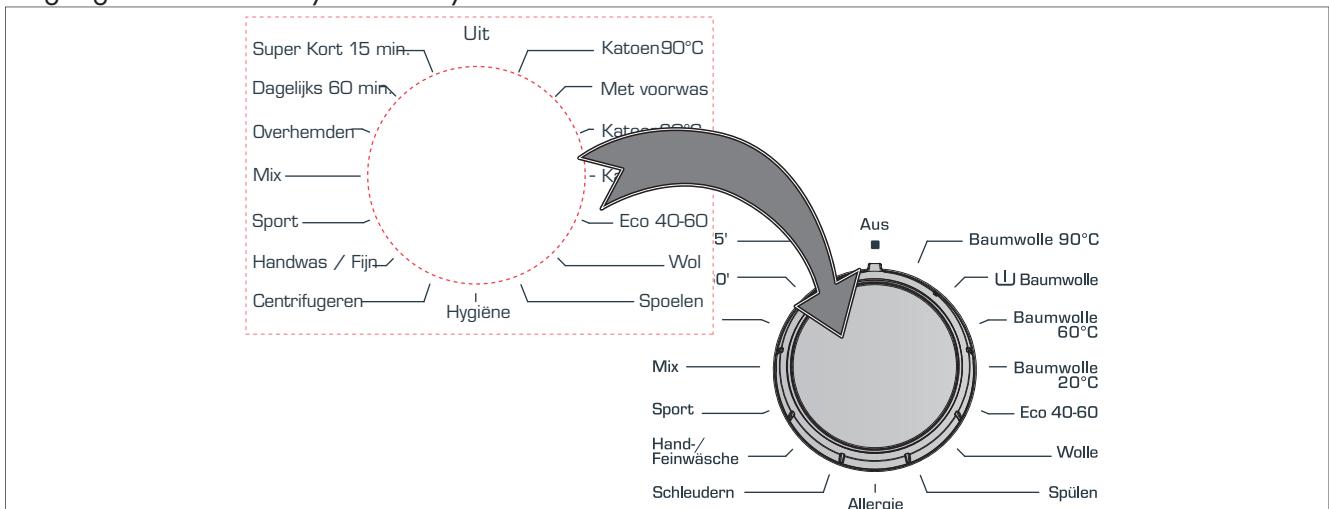


Fig. P

Affix the sticker with cut-out for the programme selector (2) to the appliance in accordance with the programme selector positions (see **Fig. P**).

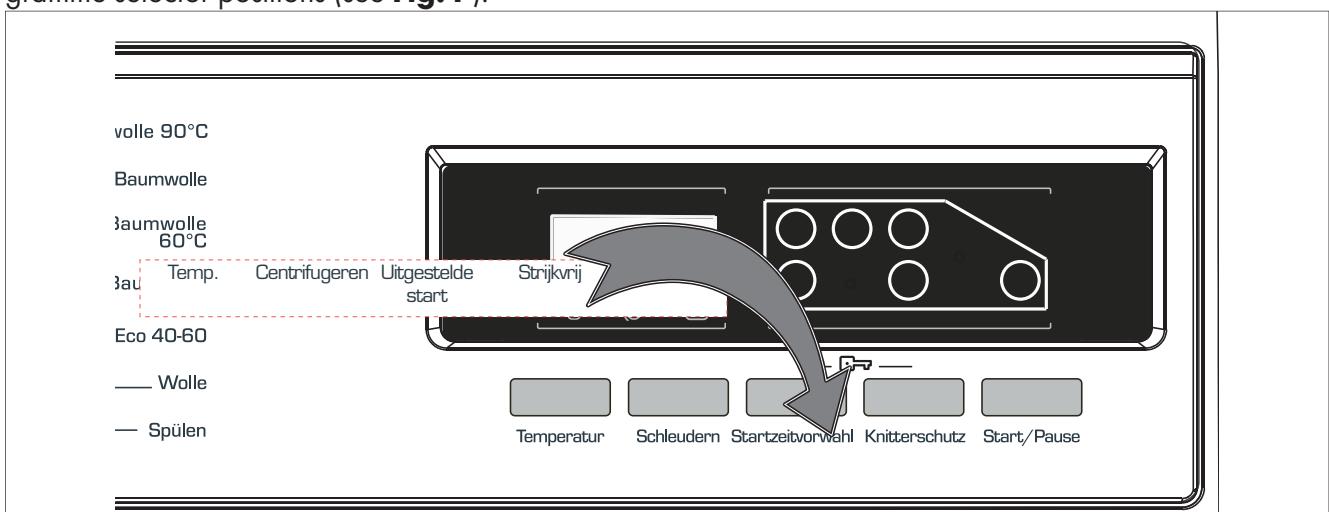


Fig. Q

Affix the sticker with the button names in your national language corresponding to their function underneath the buttons (12–16) (see **Fig. Q**).

10. Wash and care symbols

The following table explains the meaning of wash and care symbols found on the inside labels of laundry items. This makes it easier for you to pre-sort the washing for a wash cycle.

Machine washing	95	60	40	Do not wash!
	Normal wash at 95°C	Normal wash at 60°C	Normal wash at 40°C	
	30	40	Hand wash	
Gentle wash cycle at 30°C	Gentle wash cycle at 40°C			
Dry cleaning	W	P	F	Do not dry clean!
Tumble drying		At low temperature	At normal temperature	Do not tumble dry!
Ironing	Max. 110°C	Max. 150°C	Max. 200°C	Do not iron!
Spin	Max. spin	Gentle spin	Do not spin	

11. Possible displays

When the washing machine is in use, the following displays in the digital display (17) are possible:

- Time remaining until the end of the wash programme

The time shown may vary from the actual programme duration depending on the temperature and water pressure, the size of the load, the amount of detergent etc. The time is updated automatically during the wash cycle, temporary stops or time jumps are possible.

- When the button lock is active, **CL** is displayed.
- After the end of the programme, **End** is displayed
- In the event of malfunctions, error codes (e.g. **E01**) are shown on the digital display, see "18. Troubleshooting" on page 64.
- Set spin speed
- Temperature

The following symbols appear or flash on the display (11) when the appliance is in use depending on the active function:

Function	Symbol
Prewash/wash cycle	
Rinse	
Spin	
Time selection	
Anti-crease	
In operation (lights up continuously)/operation interrupted (flashes)	

The listed symbols flash as long as a programme/function has been selected but not yet started or interrupted.

The symbols are displayed continuously when the programme/function is active.

12. Overview of the wash programmes

Wash programme name	Temperature [°C]	Available additional functions			Detergent compartment			Time [min]	Max. dry weight of the washing (kg)	Washing recommendation	
		Delay start time	Spin	Temperature	Anti-crease	Prewash I	Main wash II				
Cotton 90 °C	90 °					X			187	8	Heavily or moderately soiled laundry made of cotton, linen, towels (max. 4 kg)* or children's clothing that requires a boil wash.
Cotton (with pre-wash)	60°								165	8	Moderately soiled laundry made of cotton or linen, bed linen, table linen, underwear, towels (max. 4 kg)*, linen
Cotton 60 °C	60°					X			215	8	Normally soiled laundry made of cotton or linen, bed linen, table linen, underwear, towels (max. 4 kg)*, linen
Cotton 20 °C	20°					X			95	4	Lightly soiled laundry made of cotton or linen, bed linen, table linen, underwear, towels (max. 2 kg)*, linen Use liquid detergent.
Eco 40-60 °C	40°					X			215	8	Normally soiled laundry made of cotton and indicated as being washable at 40°C or 60°C can be washed together in the same cycle. This programme is used to assess the compliance with the EU ecodesign legislation.

Wash programme name	Temperature [°C]	Available additional functions				Detergent compartment			Time [min]	Max. dry weight of the washing (kg)	Washing recommendation
		Delay start time	Spin	Temperature	Anti-crease	Prewash I	Main wash II	Fabric softener			
Wool	30°	■	■	■	-	X	●	○	43	2.5	Clothing made of wool that features the  symbol on the inner label of the clothing may not be washed in the washing machine.
Rinse	-	■	■	-	■	X	X	○	42	8	Programme for rinsing with finishing agents such as antistatic agents and fabric softeners. Reduce the spin speed in case of extremely delicate fabrics.
Allergy	60°	■	■	■	■	X	●	○	212	4	This wash programme is intended for washing the clothes of people with sensitive skin and is suitable for children's clothes, for example.
Spin	-	■	■	-	■	X	X	X	17	8	Spin, e.g. after hand washing
Hand wash/ delicates	30°	■	■	■	-	X	●	○	90	2.5	Very fine fabrics, see textile label Use liquid detergent.
Sport	40°	■	■	■	■	X	●	○	110	3.5	Sports laundry
Mix	30°	■	■	■	■	X	●	○	81	3.5	Soiled laundry made of cotton, synthetic material or synthetic blends that can be washed together and laundry designated as easy-care, use liquid detergent.
Shirts	60°	■	■	■	-	X	●	○	112	4	Soiled laundry made of cotton, synthetic material or synthetic blends (shirts, blouses)
Quick 60'	60°	■	■	■	■	X	●	○	60	4	Soiled laundry made of cotton, synthetic material, coloured items, linen. (For a 2 kg load, the wash cycle is shortened by half).
Quick 15'	30°	■	■	■	■	X	●	○	15	2	Lightly soiled, sweaty clothing made of cotton and linen. Due to the short wash duration, use less detergent. Distribute laundry evenly. Use liquid detergent.

* Highly absorbent laundry



The duration of the wash cycle may vary depending on the weight of the laundry, the water supply, the ambient temperature and additional functions that are activated.



For wash programmes with low temperature you should use liquid detergent. The amount of detergent required may vary depending on the amount and degree of soiling of the laundry. Please follow the detergent manufacturer's recommendations for the amount of detergent used.

The following symbols are used in the "Overview of the wash programmes":

- Use a detergent or fabric softener if required.
- Detergent is required.
- X Detergent or fabric softener cannot be used.
- Switch on possible
- Not available

13. Consumption values

Programme name	Rated capacity kg	Energy consumption kWh/cycle		Programme duration hours: Minutes			Water consumption litres/cycle		Maximum temperature °C			Remaining moisture content % 1400 rpm				
		Rated capacity	1/2 load	1/4 load	Rated capacity	1/2 load	1/4 load	Rated capacity	1/2 load	1/4 load	Rated capacity	1/2 load	1/4 load			
Cotton 90 °C	8	2.33	-	-	3:07	-	-	71	-	-	81	-	-	53%	-	-
Cotton 60 °C	8	1.01	-	-	3:35	-	-	52	-	-	49	-	-	53%	-	-
ECO 40-60 °C	8	0.99	0.50	0.33	3:35	2:48	2:30	52	44	38	41	32	25	53%	53%	53%
Sport	3.5	0.62	-	-	1:50	-	-	48	-	-	42	-	-	53%	-	-
Quick 60'	4	1.02	-	-	1:00	-	-	34	-	-	58	-	-	53%	-	-
Cotton 20 °C	4	0.21	-	-	1:35	-	-	43	-	-	20	-	-	53%	-	-

- The programme duration and the energy and water consumption values may vary depending on the weight and type of wash load, the selected additional functions, the properties of the water supply and the ambient temperature.

14. Tips on saving energy

For efficient use of your washing machine, observe the following instructions:

- ▶ Do not use the prewash programme if your laundry is only lightly soiled. This will save electricity and water.
- ▶ The most efficient programmes in terms of energy consumption are generally those with longer running times and lower temperatures.
- ▶ Use the **Schnell 15'** (quick 15') programme for smaller amounts of laundry.
- ▶ Modern detergents allow washing at lower washing temperatures. Therefore, use a programme with low temperatures (e.g. Cotton 20 °C programme) to save energy.
- ▶ Loading your washing machine up to the load weight specified by the manufacturer for the respective programmes will help you save energy and water.

15. Notes for operating the appliance

We recommend using standard detergents suitable for washing machines in powder or liquid form for all temperature settings according to the detergent manufacturer's instructions on the packaging.

Refer to the following table for information on which detergents are suitable for which textiles. Select a wash programme suitable for your laundry (see "12. Overview of the wash programmes" on page 53).

	Universal de- tergent	Colour deter- gent	Delicate de- tergent	Special de- tergent	Fabric softener
Cotton	●	●	–	–	●
Sport/Mix (synthetics)	●	●	●	–	●
Wool	–	–	–	●	●
Hand wash/ delicates (e.g. silk)*	–	–	–	●	●
Quick*	●	●	–	–	–
Shirts	●	●	–	–	●
Allergy	●	●	–	–	●

* Use liquid detergent

15.1. The first wash cycle

Before using the machine for the first time, run a wash programme at high temperature (90 °C) without laundry items and detergent to self-clean the washing machine:

- ▶ Connect the washing machine to the power supply and turn on the stopcock.
- ▶ Set the programme selector (2) to the Cotton 90 °C programme.
- ▶ Press the **Start/Pause** button (12).

15.2. Detergents and finishing agents

Follow the instructions of the manufacturers of fabric softeners and finishing agents.

- ▶ Pour the detergent for the pre-wash cycle into compartment I (21).
- ▶ Pour the detergent for the main wash cycle into compartment II (19).

When using modular detergents, you have three components:

- concentrated basic detergent
- softener
- bleach.

Combine the components as they are needed in the respective wash cycle for an environmentally friendly wash. You only need to add softener if the water is hard, while bleach is usually only used for heavy stains or white laundry.

- ▶ For liquid detergent, insert the liquid detergent insert in compartment II (19). Make sure that the insert fits into the guide nose of compartment II (19).
- ▶ Pour liquid detergent into the front chamber II separated from the liquid detergent insert (18). The liquid detergent insert prevents the liquid detergent from immediately flowing away. Note the dosage markings 100/150/200.
- ▶ We recommend using liquid detergent for the wash programme at low temperatures.
- ▶ Pour the fabric softener into the middle chamber (20) of the compartment marked with the  symbol. Fabric softener is automatically added during the last rinse cycle.

- Never add more fabric softener than indicated on the chamber of the compartment (**MAX** mark).

15.3. Dosage

- Follow the instructions of the detergent manufacturer.
- Note that the dosage depends on the degree of soiling, the amount of laundry and the hardness of the water.

Incorrect dosage can have the following consequences:

Not enough detergent:

- A grey coating may accumulate on your laundry.
- Buildup of grime. Buildup of limescale.

Too much detergent:

- Severe foaming
- Poor effectiveness of the wash cycle, poor rinsing of the detergent from the laundry.

15.4. Dirt

15.4.1. Stubborn stains

For stubborn stains, pre-treat the laundry with a stain remover before washing.

15.4.2. Heavy soiling

- Wash several smaller loads if heavily soiled.
- Add a little more detergent than recommended.
- After washing heavily soiled laundry (e.g. work clothes) or textiles that lose their fibres, it is recommended to run a wash programme at a temperature of 60°C without any wash items to rinse and clean the washing machine.

15.4.3. Light soiling

- Use a suitable wash programme for small quantities of lightly soiled items e.g. Cotton 20 °C.

Selecting short wash programmes saves electricity and water consumption.



15.5. Water hardness

Hard water causes the buildup of limescale in washing machines.

Check with your local water supplier if you do not know the hardness level in your area. We recommend using water softeners for each wash.

15.6. Drop in voltage

Switching off the washing machine at the mains power supply or a drop in voltage does not cancel the programme. The programme is retained and is continued once the power is switched on again. Do not open the washing machine door (4) during a power failure.

15.7. Loading



NOTICE!

Possible material damage!

Overloading the washing machine can damage the washing machine and the washed clothes!

- For the maximum amount of laundry, refer to "12. Overview of the wash programmes" on page 53.
- The maximum capacity of the drum is 8 kg. Do not force the clothes into the drum as this will cause a deterioration of the washing result!).

15.8. Automatic load control with half load



The washing machine is equipped with an automatic load control feature (Eco-Logic system). The automatic load control saves time, water and electricity when the load is less than half the maximum load weight, regardless of the programme selected.

15.9. Laundry distribution control

The electronic control system of the washing machine is equipped with an unbalance control feature.

The distribution of the laundry items is checked at the beginning of the wash, the drum rotates for a few minutes and then the wash cycle begins.

The distribution of wash items in the drum is also checked before the spin cycle. If too much imbalance is detected, the system will attempt to change the distribution of the laundry in the washing machine several times.

Sometimes these measures are insufficient for the proper distribution of the laundry (in the case of terry towelling bathrobes washed with other items, sheets that have twisted into a ball and trapped other garments etc.).

The appliance can then react in two ways:

- The uneven distribution of the laundry is accepted, but at reduced spinning speed.
- The laundry is found to be unevenly distributed and the spin cycle is not carried out.

The programme duration is extended by a few minutes and the laundry may still be very wet when the programme ends.

- In each case, open the washing machine door (4) when the programme ends and then distribute the laundry manually.
- Then close the washing machine door (4) and select the **Schleudern** (spin) programme again and reduce the spin speed if necessary.

15.10. Door lock

The washing machine is equipped with a door lock that prevents the washing machine door (4) from opening during the wash cycle. At the end of the wash programme, the machine automatically unlocks the washing machine door (4) after a few minutes. The time taken to open the washing machine door (4) may vary.



If the temperature in the drum is high, the washing machine door (4) remains locked until the water cools to below 60°C.

16. Operation

- Prepare the laundry: pre-sort laundry items, close buttons and zips, remove metal buckles, empty pockets, close bed covers and pillow cases, pre-treat stains, put the laundry in. Put delicate items and bras in a textile bag.
- Connect the mains plug (10) to a suitable socket and turn on the water tap (if applicable).

16.1. Opening/closing the washing machine door

- To open the washing machine door (4), pull the door handle (5). Open the washing machine door (4) fully to load the drum with laundry.
- To close the washing machine door (4), gently press the washing machine door (4) closed until you hear it click shut.

16.2. Selecting and starting a wash programme

- Set the programme selector (2) to the desired position (to select the appropriate wash programme, see also "Overview of the wash programmes").

In the operating display (11) the symbol for the wash cycle and the symbol for start/pause flash. The programme duration is shown on the digital display (17).

- ▶ To adapt the wash programme to your individual requirements, you can, for example, change the temperature and spin speed settings or switch on additional functions (see "16.6. Setting additional functions" on page 60).
- ▶ Put detergent in the detergent compartment (1).
- ▶ Press the **Start/Pause** button (12) to start the wash cycle.

As soon as the wash programme is running, the  and  symbols light up continuously.

16.3. Interrupting a programme

- ▶ Press the **Start/Pause** button (12) to interrupt the wash programme.
- In **PAUSE** mode, the  symbol for the wash cycle and the  symbol for start/pause flash.
- ▶ If you want to add laundry after the programme has started it should be done in the first minutes of the wash cycle to achieve a good wash result. If the water level in the drum is still low, the washing machine door (4) can be opened after a short time and the laundry can be added.
 - ▶ Then close the washing machine door (4).
 - ▶ Press the **Start/Pause** button (12) again to continue the wash programme.



The **PAUSE** function can be used to soak the laundry. Soaking can improve the washing result for heavily soiled laundry.

- ▶ Wait about 10 minutes after starting the selected programme and then press the **Start/Pause** button (12).
- ▶ When the desired soaking time has elapsed, press the **Start/Pause** button (12) again to continue the wash programme.

16.4. End of wash programme

The end of the wash programme is indicated by **End** in the digital display (17).

- ▶ Switch off the washing machine by setting the programme selector (2) to the **Aus (off)**  position.
- ▶ Wait until the washing machine door (4) has been unlocked (see also "15.10. Door lock" on page 58). Then open the washing machine door (4) and remove the laundry promptly to avoid creasing.
- ▶ Pull the mains plug (10) out of the mains socket.
- ▶ Turn off the stopcock.
- ▶ Leave the washing machine door (4) open and pull out the detergent compartment (1) slightly to allow the inside of the appliance to dry to avoid mould or unpleasant odours.

If no further buttons are pressed, the washing machine switches to standby mode 15 minutes after the end of the programme.

16.5. Cancelling a programme/draining water

- ▶ To cancel a programme, turn the programme selector (2) to the **Aus (off)**  position.
- ▶ To drain the remaining water, set the programme selector (2) to any programme. The water is drained and the programme is cancelled. In the operating display (11) the function symbol for the selected programme flashes (see table in section "11. Possible displays" on page 52) as well as the  symbol for start/pause.
- ▶ Then set the new wash programme and add detergent to the detergent compartment (1) again if necessary.
- ▶ Press the **Start/Pause** button (12) to start the wash cycle.
- ▶ If you do not want to start a new wash cycle after the water has been drained, do not select a new wash programme, instead turn the programme selector (2) to the **Aus (off)**  position to switch off the appliance.

16.6. Setting additional functions



The setting options listed below depend on the programme and are therefore not available in all wash programmes.

16.6.1. Selecting the start time of the wash cycle

The delay start time function can be used to start the wash cycle at a specific time.

- ▶ Close the washing machine door (4).
- ▶ Set the programme selector (2) to the desired position (see "12. Overview of the wash programmes" on page 53).
- ▶ Select additional functions as required (see "16.6. Setting additional functions" on page 60).
- ▶ Press the **Startzeitvorwahl** (delay start time) button (14) several times to set the desired delay for the wash start. It is possible to set a value of 1 to 23 hours. The digital display (17) shows **1h**, **2h**, **3h** etc. depending on the setting.
- ▶ Press the **Start/Pause** button (12). The washing machine goes into wait mode. The wash cycle starts automatically after the start time delay has expired. The remaining time and the symbol are displayed when the delay start time function is selected.



To switch off the delay start time, press the **Startzeitvorwahl** (delay start time) button (14). Then start the wash cycle by pressing the **Start/Pause** button (12) without a preset delay start time.

16.6.2. Temperature selection

- ▶ Press the **Temperatur** (temperature) button (16) several times to set the required temperature for the selected wash programme.

Depending on the wash programme, the following setting options are shown in the digital display (17):

- - °C (cold water) - **30°C** - **40°C** - **50°C** - **60°C** - **70°C** - **80°C** - **90°C**.

16.6.3. Spin speed

- ▶ Press the **Schleudern** (spin) button (15) several times to set the spin speed per minute when draining the water.

Depending on the wash programme, the following setting options are shown in the digital display (17): **- -** (no spin), **400 - 600 - 800 - 1000 - 1200 - 1400**.



The noise level and the residual moisture content depend heavily on the spin speed. The higher the spin speed in the spin cycle, the more noise and the lower the residual moisture content.

16.6.4. Anti-crease

- ▶ Press the **Knitterschutz** (anti-crease) button (13).

The symbol lights up constantly. This function reduces creases by reducing the speed of the drum rotation of the laundry. The function makes ironing easier because of fewer creases in the laundry.

For programmes where the anti-crease function cannot be selected, the symbol flashes briefly and goes out.

16.6.5. Safety lock

This feature locks the function buttons and the programme selector (2), which prevents changing settings or interrupting the running wash programme.

- ▶ Press and hold the **Startzeitvorwahl** (delay start time) (14) and **Knitterschutz** (anti-crease) (13) buttons simultaneously for approx. 3 seconds (marked with) to switch the safety lock on or off.

As soon as the safety lock has been activated, **CL** is shown in the digital display (17) for approx. 2 seconds and then goes out.

When a button (12–16) or the programme selector (2) is pressed, **CL** is shown in the digital display (17) for approx. 2 seconds to indicate the safety lock. If the programme selector (2) is adjusted during a wash cycle, the programme that was set before the safety lock was activated will be continued.

17. Maintenance and cleaning



NOTICE!

Possible material damage!

Risk of damage to the appliance due to improper use of cleaning agents.

- Do not use any aggressive chemical agents, scouring agents or hard sponges for cleaning. This can damage surfaces and seals.

17.1. Drum cleaning

Run a wash programme at high temperature (90°C) without laundry items and detergent every two months to self-clean the washing machine.

- ▶ If necessary, use limescale removers suitable for washing machines, following the manufacturer's instructions for the limescale remover.
- ▶ Connect the washing machine to the power supply and turn on the stopcock.
- ▶ Set the programme selector (2) to the Cotton 90 °C programme.
- ▶ Press the **Start/Pause** button (12).



Make sure that no metallic objects such as pins, paper clips or coins etc. remain in the drum, as this can lead to the formation of rust spots in the drum.

- ▶ A chlorine-free cleaning agent can be used to remove any rust stains. Follow the manufacturer's instructions for the cleaning agent.
- ▶ Do not attempt to remove rust stains using steel wool or other abrasive cleaning agents as they may damage the drum surface. A damaged drum surface can damage the textiles to be washed.

17.2. Cleaning the washing machine door

- ▶ After each wash, remove lint, hair, detergent residues or other impurities from the washing machine door seal using a damp cloth. Carefully open up the seal by hand and remove the dirt.
- ▶ Wipe the inside and outside of the washing machine door with a damp cloth.

17.3. Cleaning the housing/control panel

- ▶ Clean the appliance housing and the control panel with a soft cloth lightly soaked in mild soapy water. When cleaning the control panel, make sure that no moisture penetrates the electronics.

17.4. Cleaning the pump filter



WARNING!

Risk of injury!

There is a risk of injury from scalding caused by hot liquid. The water in the drain pump can be hot.

- Wait until the water has cooled down before carrying out any cleaning or maintenance work.

Clean the pump filter in each case after about 20 wash cycles. Disregarding this maintenance procedure will lead to the drain system becoming clogged.

Empty the residual water during servicing or before transporting according to the following description.

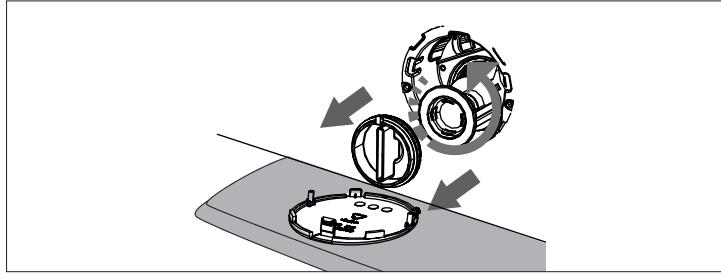


Fig. V

- ▶ Pull the mains plug out of the mains socket.
- ▶ Turn off the stopcock.
- ▶ Place a flat drip tray (e.g. a baking tray) or a very absorbent cloth under the cover of the pump filter (see **Fig. V**, shown in grey).
- ▶ Open the pump filter cover (6) e.g. using a slotted screwdriver.
- ▶ Turn the filter out slightly anticlockwise and remove it once the residual water has drained completely (see **Fig. V**).
- ▶ Remove any foreign objects from the pump filter and from the pump chamber.
- ▶ Clean the filter under running water and using a soft brush.

Proceed in the reverse order to refit the filter. When inserting the filter, make sure that the guide nose on the filter fits into the recess in the pump chamber.

- ▶ Secure the pump filter cover (6).

17.5. Cleaning the water inlet valve

Clean the water inlet valve at least monthly. Disregarding this maintenance procedure will lead to the inlet system becoming clogged.

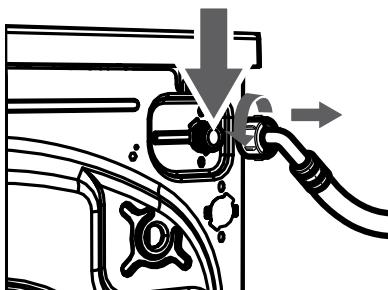


Fig. W

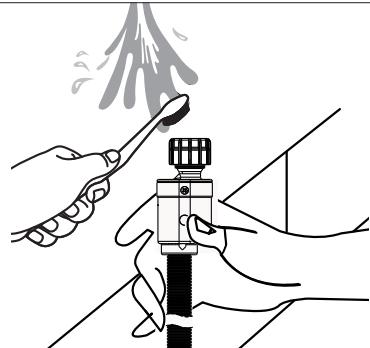


Fig. X

- ▶ Remove the water hose by unscrewing it from the washing machine water connection (7) (see **Fig. W**).
- ▶ Clean the filter insert with a brush or small brush under running water (see **Fig. X**).
- ▶ Reattach the water hose to the water tap.

17.6. Cleaning the detergent compartment

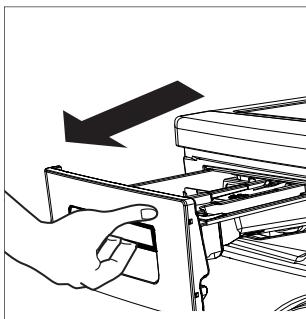


Fig. a

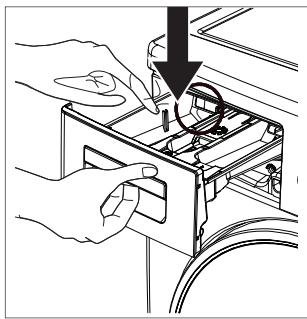


Fig. b

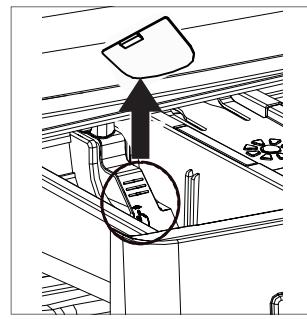


Fig. c

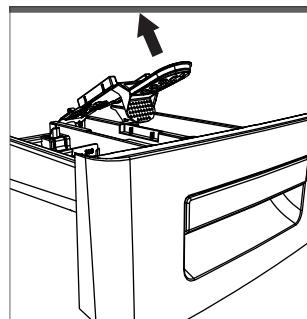


Fig. d

Clean the detergent compartment (1) if it is dirty or if detergent residues have accumulated.

- ▶ Pull the detergent compartment (1) slightly out of the dispenser chamber (Fig. a) and push down the release button to pull the compartment completely out. (Fig. b).
- ▶ Use a rinsing brush to remove detergent residues and limescale deposits from the dispenser nozzles in the dispenser chamber.
- ▶ If necessary, remove the liquid detergent insert (18) (Fig. c).
- ▶ Lift up the fabric softener insert (20) (Fig. d).

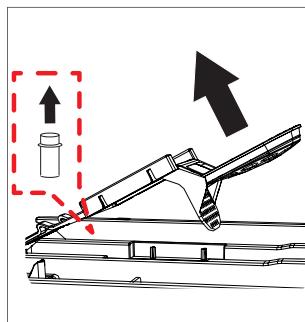


Fig. e

- ▶ Remove the fabric softener insert (20) (Fig. e) by carefully pulling it out of its holder.
- ▶ Remove the siphon tube underneath as well.
- ▶ Clean the detergent compartment (1) and the inserts with a dishcloth under running water and replace the liquid detergent insert (18), the siphon tube and the fabric softener insert (20).
- ▶ Then push the detergent compartment (1) back into the appliance until it is fully inserted.

17.7. Removing the appliance cover



DANGER!

Risk of electric shock!

Removal of the appliance cover must only be carried out by the service department or an authorised specialist.

- Do not, under any circumstances, make any unauthorised modifications to the appliance or try to open a component and/or repair it yourself. Improper repairs may result in unforeseeable dangers for the user, for which the manufacturer accepts no liability.

The appliance cover may need to be removed for servicing purposes.

For service/authorised personnel only:

- ▶ Loosen the screws of the appliance cover on the back of the appliance.
- ▶ To remove the appliance cover, hold the side of the appliance cover and pull it slightly backwards. Carefully pull the appliance cover upwards.

- ▶ To fit, place the appliance cover at a slight angle from behind with the lugs pointing forwards, put the appliance cover down and then push the appliance cover forwards until it audibly clicks into place.
- ▶ Screw the appliance cover back on using the two screws.

18. Troubleshooting

Malfunctions may occur during operation.

- ▶ Use the following table to check whether you can resolve the problem yourself. All other repairs are prohibited and invalidate the warranty.
- ▶ Therefore, in the event of a fault, contact our Service Centre (see "23. Service/Repair" on page 68) or another suitable professional repair workshop.

Problem	Possible cause	Solution
The washing machine is not working.	The power supply is interrupted. The water supply is interrupted. The washing machine door (4) is not closed properly. The wash cycle has not started yet.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Insert the mains plug into a suitable socket. ▶ Check the fuses. ▶ Check the power supply. ▶ Turn on the stopcock. ▶ Clean the filter on the water supply hose. ▶ Close the washing machine door (4). ▶ Press the Start/Pause button (12).
Water is leaking out.	The inlet hose is not firmly attached.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Connect the water hose correctly.
Unpleasant odour from the drum.	Wash residues have accumulated in the drum.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Switch on a programme with min. 60°C for self-cleaning.
No water in the drum.	The water supply is interrupted. The aqua stop has triggered.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Turn on the stopcock. ▶ Check the hose and replace if necessary, see also "9.3.1. Aqua stop" on page 50.
The wash result is poor or the laundry was not clean.	Too little detergent was used. The amount of detergent was not sufficient for the hardness of the water. Grease spots/detergent residues The pump filter is clogged.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Use the correct dosage of detergent for the degree of soiling and water hardness (see instructions on the detergent packaging). ▶ Carry out a drum cleaning programme (see "17.1. Drum cleaning" on page 61). ▶ Increase the amount of detergent. ▶ Clean the pump filter.
The washing machine does not fill with water.	The water supply is interrupted. The wash programme has not started yet. The water pressure is too low. The inlet hose is not firmly attached or has been kinked or otherwise blocked. The washing machine door (4) is not closed properly.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Turn on the stopcock. ▶ Check the setting of the wash programme. ▶ Check the water pressure. ▶ Reconnect the water hose. Check that the water hose is not kinked or blocked. ▶ Close the washing machine door (4).

Problem	Possible cause	Solution
Simultaneous inflow and outflow of water.	The waste water hose was placed below the water level of the drum.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Check that the end of the waste water hose is located above the water level in the washing machine (the hose should be at a height of 0.6 m to 1 m).
The water does not drain away completely.	The pump filter is clogged. The waste water hose was not installed correctly. The waste water hose was placed below the water level of the drum.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Check the pump filter. ▶ Check the waste water hose. ▶ Check the height of the waste water hose, which should be at a height of 0.6 m to 1 m above the floor.
The washing machine vibrates.	The transit bolts (8) were not removed. The washing machine was not levelled when it was installed. The feet have not been tightened.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Check that the transit bolts (8) have been removed. ▶ Level the washing machine. ▶ Tighten the nuts on the housing feet.
Fabric softener is not being flushed in	The siphon tube is not fitted correctly or is clogged.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Clean the siphon tube.
Foaming occurs in the detergent compartment (1).	Too much detergent was added. The amount of detergent was not adjusted for the hardness of the water.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Reduce the amount of detergent used. ▶ Use the correct dosage of detergent for the degree of soiling and water hardness (see instructions on the detergent packaging).
The washing machine stops before the end of the wash programme.	The power supply was interrupted. The water inlet or outlet was blocked.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Check the power supply and the water inlet and outlet.
The drain pump makes a noise after pumping out the water.	There is air in the drain system.	The water was pumped out of the drum, but some water still remained in the pump and the drain pipe. Continuous operation of the drain pump causes air to be sucked in and a distinctive noise. This does not however indicate a malfunction.
Short interruptions during the wash programme.	The programme is interrupted depending on water pressure or formation of suds.	The washing machine refills with water automatically. The interval is caused by removal of excessive foam.

18.1. Display of error codes

The washing machine is equipped with an alarm system which shows error codes on the display (17) to help identify minor problems. Simple errors can be pinpointed and their causes determined.

If the error cannot be solved using the table, contact the service department.

If an error is detected, the corresponding error code is shown on the display (17):

Display	Cause	Solution
E01	The washing machine door (4) is not closed.	► Check if the washing machine door (4) is closed correctly or if clothing is jammed in the washing machine door (4).
E02	Low water pressure, no water in the washing machine	► Open the stopcock, check the water hose and filter as well as the water pressure.
E03	The water does not drain away properly. Pump damaged, lint filter clogged.	► Check the pump, the continuity of the waste water hose and the filter.
E04	The washing machine draws in too much water.	► The washing machine drains automatically. ► If not, disconnect the water supply, switch off the machine, unplug the mains plug and contact customer services.

19. Transporting the appliance



CAUTION!

Risk of injury!

The appliance is heavy. There is a risk of injury from the strain of lifting the appliance.

■ Seek the assistance of at least one other person in order to move the appliance.

- Unplug the mains plug and disconnect the water supply.
- Check whether the washing machine door (4) and detergent compartment (1) are closed.
- Disconnect the inlet and drain hose (9) from the domestic connection.
- Allow the residual water to drain out of the appliance and the hoses (see also "17.4. Cleaning the pump filter" on page 61).
- Remove the 4 cover caps and engage the 4 transit bolts (8) (see also "9.1. Removing the transit bolts" on page 49, proceed in reverse order).
- Always transport the appliance vertically, wherever possible.

20. Disposal

PACKAGING

Your appliance has been packaged to protect it from damage in transit. The packaging is made of materials that can be recycled in an environmentally friendly manner.



APPLIANCE

Old appliances that carry the symbol illustrated may not be disposed of in ordinary household waste.

In accordance with Directive 2012/19/EU, the appliance must be disposed of correctly at the end of its service life.

This involves separating the materials in the appliance for the purpose of recycling and minimising its environmental impact.

Take old appliances to a collection point for electrical scrap or a recycling centre.

Contact your local waste disposal company or your local authority for more information on this subject.

21. Legal notice

Copyright © 2021
All rights reserved.

This user manual is protected by copyright.

Mechanical, electronic and any other forms of reproduction are prohibited without the written permission of the manufacturer.

Copyright is owned by the company:

MLAP GmbH
Meitnerstr. 9
70563 Stuttgart
GERMANY

21.1. Information on trademarks

SilverCrest® is a registered trademark of Lidl Stiftung & Co. KG, 74167 Neckarsulm, Germany.
All other names and products are trademarks or registered trademarks of their respective owners.

22. MLAP GmbH Warranty

Dear customer,

The warranty on this product is 3 years from the date of purchase. In the event of defects in this product, you have legal rights against the product vendor. These legal rights are in no way limited by the warranty described below.

22.1. Conditions of warranty

The warranty period begins on the date of purchase. Please take care to keep the original purchase receipt. This document will serve as a proof of purchase.

If, within three years of the date of purchase of this product, any defect in material or manufacture should become evident, the product will – as we choose – be repaired free of charge or replaced. This warranty is subject to presentation, within the three-year term, of the defective product and the proof of purchase (receipt) and a brief, written description of what constitutes the defect and when it became evident.

If the defect is covered by our warranty, you will receive back the repaired product or a new replacement. Repair or exchange of the product does not lead to a renewed warranty period.

22.2. Warranty period and legal claims for defects

The warranty period is not prolonged by the above fulfilment. This also applies for replaced and repaired parts. Any damage or defects present at the time of purchase must be notified immediately after unpacking. Repairs that are carried out after the expiration of the warranty period are subject to a charge.

22.3. Scope of warranty

The product is manufactured in accordance with strict quality guidelines and thoroughly tested before dispatch.

The warranty applies for defects in materials or manufacture. This warranty does not extend to product parts that are subject to normal wear and can therefore be regarded as wearing parts or to damage to fragile parts, e.g. switches, batteries or parts made of glass.

This warranty is void if the product has been damaged or not properly used or serviced. For proper use of the product, exact compliance with all instructions listed in the user manual is required. It is essential to avoid procedures and use for purposes against which the user manual advises or warns.

The product is intended for private use only and not for industrial/commercial use. Improper handling and usage not in accordance with the intended purpose, use of force and any interventions that are not carried out by our authorised service centre will render the warranty null and void.

22.4. Processing of warranty claims

For speedy processing of your request, please observe the following instructions:

- For all enquiries, please keep the receipt and the article number IAN 375803_2104 to hand as proof of purchase.
- The article number is to be found on the type plate, an engraving, on the title page of your instructions (bottom left) or on an adhesive label on the rear or underside.
- If functional or other defects occur, first contact the service department named below by telephone or via our contact form.

23. Service/Repair



You can download this user manual and many other manuals, product videos and installation software from www.lidl-service.com.

Scan this QR code to be directed straight to the Lidl Service website (www.lidl-service.com) where you can open your user manual by entering the article number IAN 375803_2104.



Service Ireland

Hotline

① +353 1 6533859

② Mon - Fri: 09:00 - 17:00

Please use the contact form at www.mlaph.info/contact



Service North Ireland

Hotline

① +44 28 95922074

② Mon - Fri: 09:00 - 17:00

Please use the contact form at www.mlaph.info/contact

IAN 375803_2104

23.1. Supplier/Producer/Importer

Please note that you cannot use the address below for returns. Please contact the Service Centre mentioned above.

MLAP GmbH

Meitnerstr. 9

70563 Stuttgart

GERMANY

24. Privacy statement

Dear Customer,

We wish to inform you that we, MLAP GmbH, Meitnerstr. 9, 70563 Stuttgart, Germany, process your personal data as a data controller.

For matters regarding data protection, we are supported by our company data protection officer who can be contacted at MLAP GmbH, Datenschutz, Meitnerstr. 9, 70563 Stuttgart, Germany, datenschutz@mlap.info. We process your data for the purpose of warranty processing and associated processes (e.g. repairs) and therefore rely on processing your data for the sales contract concluded with us.

Your data will be provided to repair service providers contracted by us for the purpose of warranty processing and associated processes (e.g. repairs). We generally store your personal data for a period of three years in order to fulfil your legal warranty rights.

You have the right to be informed of the personal data concerned as well as the right to rectification, deletion, restriction of processing, the right to object to processing and the right to data portability.

In case of access and cancellation rights, restrictions apply according to paragraphs 34 and 35 of the BDSG (Federal Data Protection Act) (Art. 23 GDPR). In addition, there is a right of appeal to a competent data protection supervisory authority (Article 77 GDPR in conjunction with paragraph 19 BDSG). For MLAP, this is the Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Baden-Württemberg, Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart, Germany, www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de.

The processing of your data is necessary for warranty processing: it is not possible to process the warranty without the provision of the required data.

Sommaire

1.	Introduction	73
1.1.	Informations concernant la présente notice d'utilisation.....	73
1.2.	Explication des symboles	73
2.	Utilisation conforme	74
3.	Consignes de sécurité	75
3.1.	Consignes de sécurité générales	75
4.	Contenu de la livraison.....	79
5.	Description des éléments.....	79
6.	Caractéristiques techniques.....	80
6.1.	Fiche technique du produit.....	80
7.	Information relative à la conformité UE	80
8.	Pièces détachées	80
9.	Installation	80
9.1.	Retirer les sécurités de transport.....	81
9.2.	Installation et alignement.....	81
9.3.	Raccordement d'eau.....	81
9.4.	Aquastopp	82
9.5.	Vidange d'eau	82
9.6.	Branchemet à l'alimentation électrique	82
9.7.	Mise en place des autocollants	83
10.	Symboles de lavage et d'entretien	84
11.	Signification des voyants	84
12.	Aperçu des programmes de lavage	85
13.	Données de consommation	87
14.	Conseils pour économiser de l'énergie.....	87
15.	Remarques relatives au fonctionnement.....	88
15.1.	Premier cycle de lavage après la mise en service.....	88
15.2.	Lessive et produits d'apprêt	88
15.3.	Dosage	89
15.4.	Salissures	89
15.4.1.	Taches tenaces	89
15.4.2.	Linge très sale	89
15.4.3.	Linge légèrement sale	89
15.5.	Dureté de l'eau.....	89
15.6.	Chute de tension	89
15.7.	Charge	90
15.8.	Réglage automatique de la quantité à demi-charge	90
15.9.	Contrôle de la répartition du linge	90
15.10.	Verrouillage de la porte	90
16.	Utilisation	91
16.1.	Ouverture/fermeture de la porte du lave-linge	91
16.2.	Sélection et démarrage du programme de lavage.....	91
16.3.	Interruption d'un programme	91
16.4.	Fin du programme de lavage	91
16.5.	Interruption d'un programme/vidange de l'eau.....	92

SILVERCREST®

16.6. Réglage de fonctions supplémentaires.....	92
16.6.1. Sélection de l'heure de début du programme de lavage.....	92
16.6.2. Sélection de la température	93
16.6.3. Vitesse d'essorage	93
16.6.4. Repassage facile	93
16.6.5. Sécurité enfants	93
17. Entretien et nettoyage.....	94
17.1. Nettoyage du tambour.....	94
17.2. Nettoyage de la porte du lave-linge	94
17.3. Nettoyage du boîtier/du panneau de commande	94
17.4. Nettoyage du filtre de la pompe	94
17.5. Nettoyage de la vanne d'arrivée d'eau	95
17.6. Nettoyage du compartiment à lessive	96
17.7. Retrait du capot de l'appareil.....	96
18. Dépannage.....	97
18.1. Affichage de codes d'erreur	99
19. Transport de l'appareil.....	99
20. Recyclage	100
21. Mentions légales.....	100
21.1. Remarques sur les marques déposées.....	100
22. Garantie de la société MLAP GmbH (FR)	100
22.1. Conditions de garantie	100
22.2. Article L217-16 du Code de la consommation.....	101
22.3. Période de garantie et réclamation légale pour vices cachés	101
22.4. Étendue de la garantie	101
22.5. Procédure en cas de garantie.....	101
22.6. Article L217-4 du Code de la consommation.....	101
22.7. Article L217-5 du Code de la consommation.....	101
22.8. Article L217-12 du Code de la consommation.....	102
22.9. Article 1641 du Code civil	102
22.10. Article 1648 1er alinéa du Code civil	102
23. Garantie de la société MLAP GmbH (BE)	102
23.1. Conditions de garantie	102
23.2. Période de garantie et réclamation légale pour vices cachés	102
23.3. Étendue de la garantie	102
23.4. Procédure en cas de garantie.....	103
24. SAV/Réparation	103
24.1. Fournisseur/producteur/importateur.....	103
25. Déclaration de confidentialité.....	104

1. Introduction

1.1. Informations concernant la présente notice d'utilisation



Félicitations pour l'achat de votre nouvel appareil. Vous avez opté pour un produit de qualité. La notice d'utilisation fait partie du produit. Elle contient des remarques importantes en matière de sécurité, d'utilisation et de recyclage. Avant d'utiliser le produit, lisez toutes les consignes de sécurité et d'utilisation. Utilisez le produit exclusivement de la manière décrite et pour les applications indiquées. Conservez la présente notice d'utilisation en lieu sûr. En cas de cession du produit à un tiers, il convient de lui transmettre tous les documents.

1.2. Explication des symboles



DANGER !

Danger de mort imminente !

- Suivez les indications, afin d'éviter toute situation pouvant entraîner des blessures graves, voire mortelles.



DANGER !

Risque d'électrocution !

- Suivez les indications, afin d'éviter toute situation pouvant entraîner des blessures graves, voire mortelles.



AVERTISSEMENT !

Éventuel danger de mort et/ou de blessures graves irréversibles !

- Suivez les indications, afin d'éviter toute situation pouvant entraîner des blessures graves, voire mortelles.



ATTENTION !

Risque de blessures légères et/ou moyennement graves !

- Suivez les indications, afin d'éviter toute situation pouvant entraîner des blessures bénignes ou légères.



AVIS !

Respectez les consignes afin d'éviter tout dommage matériel !

- Suivez les indications, afin d'éviter toute situation pouvant entraîner des dommages matériels.



Instructions de montage ou d'utilisation



Tenez compte des remarques contenues dans la notice d'utilisation !



Courant alternatif



Action à exécuter afin d'éviter tout danger



Énumération/information sur des événements se produisant pendant l'utilisation



Action à exécuter



Les produits portant ce symbole sont conformes aux exigences des directives de l'Union européenne (voir chapitre « Information relative à la conformité UE »).



Sécurité contrôlée : les produits portant ce symbole respectent les exigences de la loi allemande sur la sécurité des produits.



Marquage des emballages pour le tri des déchets

Marquage avec abréviations (a) et numéros (b) signifiant : 1–7 : Plastique/20–22 : Papier et carton/80–98 : Matériaux composites



Éliminez l'emballage de manière écologique (voir le chapitre « Recyclage »)



Éliminez l'emballage de manière écologique (voir le chapitre « Recyclage »)



Éliminez l'appareil de manière écologique (voir le chapitre « Recyclage »)



La signalétique « Triman » informe le consommateur que le produit est recyclable, est soumis à un dispositif de responsabilité élargie des producteurs et relève d'une consigne de tri en France.



Le système Eco-Logic (réglage automatique de la quantité) règle la quantité d'eau utilisée et la durée de lavage avec une demi-charge et moins du lave-linge. Cela permet d'économiser de l'eau, de l'énergie et du temps.

2. Utilisation conforme

Ce lave-linge est exclusivement réservé pour laver des textiles possédant une étiquette d'entretien sur laquelle le fabricant indique qu'ils sont lavables en machine. L'appareil est réservé à un usage privé/domestique.

Si l'appareil est utilisé à des fins commerciales ou à d'autres fins que celles décrites dans la notice d'utilisation, ou s'il a été détourné de l'usage auquel il est destiné, le fabricant décline toute responsabilité en cas d'éventuels dommages en résultant.

Veuillez noter qu'en cas d'utilisation non conforme, la garantie sera annulée :

- Ne transformez pas l'appareil sans notre accord et n'utilisez pas d'appareils auxiliaires autres que ceux approuvés ou fournis par nos soins.
- Utilisez uniquement des pièces de rechange et accessoires fournis ou approuvés par nos soins.
- Tenez compte de toutes les informations figurant dans cette notice d'utilisation, en particulier des consignes de sécurité. Toute autre utilisation est considérée comme non conforme et peut entraîner des dommages corporels ou matériels.
- La garantie de l'appareil ne couvre pas les dommages résultant de facteurs externes, comme le feu, les inondations ou tout autre dommage.

3. Consignes de sécurité

INSTRUCTIONS DE SÉCURITÉ IMPORTANTES – À LIRE ATTENTIVEMENT ET À CONSERVER POUR UNE UTILISATION ULTÉRIEURE !

Cet appareil est destiné à un usage domestique. Il n'est pas conçu pour être utilisé :

- dans les cuisines pour le personnel de magasins, bureaux et d'autres secteurs commerciaux ;
- dans les exploitations agricoles ;
- par les clients dans les hôtels, motels et autres établissements d'hébergement ;
- dans les chambres d'hôtes ;
- dans les espaces à usage collectif dans des immeubles d'habitation.

- Cet appareil peut être utilisé par des enfants âgés de plus de 8 ans et par des personnes présentant des capacités physiques, sensorielles ou mentales restreintes ou manquant d'expérience et/ou de connaissances s'ils sont surveillés ou s'ils ont reçu des instructions pour pouvoir utiliser l'appareil en toute sécurité et ont compris les dangers en résultant.
- Les enfants ne doivent pas jouer avec l'appareil.
- Le nettoyage et l'entretien incomptant à l'utilisateur ne doivent pas être réalisés par des enfants sans surveillance.
- Conservez l'appareil et le cordon d'alimentation hors de portée des enfants de moins de 8 ans.
- Conservez tous les emballages utilisés (sachets, morceaux de polystyrène, etc.) hors de portée des enfants.
- Veillez à ce qu'aucun enfant ne grimpe dans l'appareil ou n'y dépose des objets.
- Veillez à ce qu'aucun enfant ne grimpe sur l'appareil.
- Les enfants de moins de 3 ans se tenant à proximité de l'appareil doivent être sous surveillance constante.
- Surveillez les enfants et les petits animaux se tenant à proximité du lave-linge.

3.1. Consignes de sécurité générales



DANGER !

Risque d'électrocution !

Il existe un risque de blessure par électrocution.

- Avant la première mise en service et après chaque utilisation, vérifiez que le lave-linge et le cordon d'alimentation (10) ne sont pas endommagés.
- Branchez le lave-linge uniquement sur une prise de terre réglementaire. Cette condition de sécurité élémentaire doit être vérifiée. En cas de doute, il convient de faire appel à un spécialiste afin qu'il vérifie l'installation domestique.
- Seul un spécialiste agréé est habilité à installer l'appareil. Le fabricant n'est pas responsable des dommages causés par une mise en place ou une installation incorrecte effectuée par des personnes non autorisées.
- Le fabricant ne peut être tenu responsable des dommages causés par une mise à la terre manquante ou interrompue.
- La tension secteur locale doit correspondre à celle indiquée dans les caractéristiques techniques de l'appareil.
- La prise de courant doit rester accessible, s'il devait s'avérer nécessaire de débrancher rapidement l'appareil.
- Ne modifiez en aucun cas vous-même l'appareil et n'essayez pas d'ouvrir et/ou de réparer vous-même une quelconque partie de l'appareil. Les réparations incorrectes exposent l'utilisateur à des dangers imprévisibles, pour lesquels le fabricant décline toute responsabilité.

- Les réparations doivent être confiées exclusivement à un personnel qualifié ; dans le cas contraire, les dommages en résultant ne seront pas couverts par la garantie.
- Si le lave-linge ou le cordon d'alimentation (10) présente des dommages visibles, n'utilisez pas l'appareil.
- Si vous constatez un dommage causé lors du transport, contactez immédiatement le SAV.
- Vérifiez que le cordon d'alimentation n'est pas endommagé et qu'il ne passe pas sous l'appareil ou sur des arêtes vives.
- Si le cordon d'alimentation (10) de cet appareil est endommagé, il doit être remplacé par le fabricant, le SAV ou par une personne de qualification similaire, pour éviter tout risque.
- Installez l'appareil uniquement dans un endroit sec et protégé.
- N'utilisez pas de rallonge.
- Pour éteindre l'appareil, tournez le sélecteur de programme (2) en position ■ (Arrêt). Pour mettre l'appareil hors tension, débranchez la fiche d'alimentation de la prise de courant. La prise de courant doit être facilement accessible à tout moment.
- N'exposez pas l'appareil à des conditions extrêmes. À éviter :
 - humidité de l'air élevée ou contact avec des liquides,
 - températures extrêmement hautes ou basses,
 - lumière directe du soleil,
 - flamme nue.
- Ne posez aucun objet sur le lave-linge. Les vibrations pendant le fonctionnement risquent de les faire tomber.



Avertissement !

Risque de blessure !

Les surfaces brûlantes présentent un risque de blessure par brûlure.

- Lorsque vous lavez votre linge à des températures élevées, le hublot chauffe. En cas de lavage à haute température, les enfants de plus de 8 ans ne sont autorisés à utiliser l'appareil que sous la surveillance d'un adulte en raison des températures possibles.
- Empêchez les enfants de toucher le hublot pendant le cycle de lavage.



ATTENTION !

Risque de blessure.

L'appareil est très lourd. Le soulever présente un risque de blessure.

- Transportez l'appareil avec au moins une autre personne ou utilisez un moyen de transport mécanique.



AVIS !

Risque de dommage !

Toute installation incorrecte de l'appareil présente un risque d'endommagement.

- Le lave-linge est conçu pour fonctionner à une température ambiante comprise entre 15 °C et 25 °C.
- N'installez pas l'appareil dans des pièces exposées au gel. Les tuyaux gelés peuvent se rompre ou éclater et la fiabilité des composants électroniques peut diminuer en cas de températures négatives.
- Avant la mise en service, retirez les sécurités de transport (8) situées à l'arrière du lave-linge (voir « 9.1. Retirer les sécurités de transport » en page 81). Lors de l'essorage, des sécurités de transport (8) non démontées peuvent endommager le lave-linge ainsi que les meubles/appareils adjacents.
- Ne placez pas le lave-linge sur un tapis ou tout autre type de sol qui empêcherait la circulation

de l'air sous l'appareil.

- Utilisez exclusivement des tuyaux neufs et complets, y compris l'équipement nécessaire. Remplacez les tuyaux usés par des tuyaux neufs.
- La pression d'eau de la conduite domestique doit être au min. de 0,1 MPa (1 bar) et au max. de 1 MPa (10 bars).
- Raccordez le lave-linge exclusivement sur un raccordement d'eau froide. Il n'est pas conçu pour un raccordement d'eau chaude.
- Fermez le robinet d'eau en cas d'absence prolongée (p. ex. lorsque vous partez en vacances), en particulier s'il n'y a pas de siphon de sol à proximité du lave-linge.
- Ne posez pas l'appareil sur le côté et ne le retournez pas.
- Ne soulevez pas l'appareil en le tenant par la porte ou par le compartiment à lessive (1).



AVIS !

Risque de fuite !

Risque d'inondation dû à une mauvaise évacuation ou à un tuyau de vidange mal installé.

- Utilisez exclusivement des tuyaux neufs et complets, y compris l'équipement nécessaire. Remplacez les tuyaux usés par des tuyaux neufs.
- La pression d'eau de la conduite domestique doit être au min. de 0,1 MPa (1 bar) et au max. de 1 MPa (10 bars). Alimentez le lave-linge exclusivement en eau froide.
- Avant de fixer le tuyau de vidange (9) dans un lavabo, vérifiez que l'eau s'écoule suffisamment vite.
- Assurez-vous que le tuyau de vidange ne puisse pas glisser. La pression de l'eau qui s'écoule peut repousser un tuyau mal fixé hors du lavabo.



AVIS !

Risque de dommage !

Toute utilisation incorrecte de l'appareil présente un risque de dommage.

- La charge maximale est de 8 kg (linge sec).
- Pour certains programmes, les charges maximales peuvent varier. Vous trouverez de plus amples informations à ce sujet au chapitre « 12. Aperçu des programmes de lavage » en page 85.
- Vérifiez que les textiles que vous mettez dans votre machine ne contiennent aucun objet étranger (p. ex. clous, aiguilles, pièces de monnaie, trombones). Les corps étrangers peuvent endommager les composants de l'appareil (p. ex. cuve, tambour). Des composants endommagés peuvent à leur tour endommager le linge.
- Si vous dosez correctement la lessive, il n'est pas nécessaire de détartrer le lave-linge. Si votre lave-linge est néanmoins entartré et qu'un détartrage s'avère nécessaire, utilisez un détartrant spécial avec protection anticorrosion. Ces détartrants sont disponibles auprès de votre revendeur spécialisé. Respectez scrupuleusement les consignes d'utilisation du détartrant.
- Les textiles traités avec des produits de nettoyage contenant des solvants doivent être soigneusement rincés à l'eau claire avant le passage en machine.
- Les textiles salis avec de la farine ne doivent pas être lavés dans l'appareil, car cela pourrait endommager le lave-linge.
- N'utilisez jamais de produits d'entretien contenant des solvants (p. ex. du white-spirit) dans le lave-linge. Cela pourrait endommager des composants de l'appareil et provoquer des émanations toxiques. Il existe un risque d'incendie et d'explosion !

SILVERCREST®

- N'utilisez jamais de produits d'entretien contenant des solvants (p. ex. du white-spirit) sur ou dans le lave-linge. Les surfaces en plastique mouillées peuvent être endommagées.
- Les matières colorantes doivent être adaptées à une utilisation en lave-linge et ne doivent être utilisées qu'en quantités ménagères. Respectez scrupuleusement les consignes d'utilisation du fabricant. Les agents de décoloration peuvent provoquer de la corrosion en raison de leurs composés contenant du soufre. Les agents de décoloration ne doivent pas être utilisés dans le lave-linge.
- Si de la lessive pénètre dans les yeux, rincez-les immédiatement et abondamment à l'eau tiède.
- En cas d'ingestion accidentelle, consultez immédiatement un médecin.
- Les personnes ayant des lésions cutanées ou une peau sensible doivent éviter tout contact avec la lessive.
- Après utilisation, débranchez la fiche d'alimentation de la prise de courant et fermez l'arrivée d'eau du lave-linge.
- Assurez-vous qu'il n'y a plus d'eau dans le tambour avant d'ouvrir la porte du lave-linge.
- Les animaux domestiques ou des enfants pourraient grimper dans le tambour. Avant chaque utilisation, assurez-vous que le tambour est vide.
- Le lave-linge ne doit pas être utilisé dans des locaux contenant des gaz inflammables ou explosifs.
- Avant la première utilisation, il est conseillé d'effectuer un cycle de lavage (90 °C/sans lessive) sans textiles.
- Ne lavez pas de tapis dans le lave-linge.
- Si la lessive ou l'adoucissant sont longtemps en contact avec l'air, des résidus peuvent se former. Par conséquent, n'ajoutez la lessive ou l'adoucissant dans l'appareil qu'immédiatement avant de commencer le cycle de lavage.



AVERTISSEMENT !

Risque de blessure !

L'eau chaude qui s'écoule présente un risque de blessure par brûlure.

- Posez le tuyau de vidange de manière à ce que l'eau chaude puisse s'écouler sans que des personnes n'entrent accidentellement en contact avec celle-ci.
- Pendant le cycle de lavage, ne rajoutez jamais d'eau à la main.
- À la fin du programme, attendez que la porte du lave-linge soit déverrouillée.
- N'ouvrez jamais la porte du lave-linge avec force lorsque le lave-linge est en marche.
- N'ouvrez jamais le compartiment à lessive (1) lorsque le lave-linge est en marche. Ne montez pas et ne vous asseyez pas sur le lave-linge. Ne vous adossez pas contre la porte du lave-linge.
- N'essayez pas de fermer la porte du lave-linge avec une force excessive. Si vous ne parvenez pas à fermer la porte du lave-linge, vérifiez si le tambour est surchargé ou si des textiles dépassent.

4. Contenu de la livraison



DANGER !

Risque de suffocation !

L'ingestion ou l'inhalation de petites pièces ou de films présente un risque de suffocation.

- Conservez les emballages et les petites pièces hors de portée des enfants.

Veuillez vérifier si la livraison est complète et intacte et nous informer dans un délai de 14 jours à compter de la date d'achat si ce n'est pas le cas.

Le produit que vous avez acheté comprend :

- Lave-linge
- Tuyau de vidange (déjà fixé)
- Tuyau d'arrivée d'eau avec aquastop mécanique
- 4 obturateurs pour les ouvertures des sécurités de transport
- Insert pour lessive liquide
- 2 autocollants (sélecteur de programme (2) et boutons des programmes supplémentaires)
- Guide de démarrage rapide

5. Description des éléments

Voir Fig. A

- 1) Compartiment à lessive
- 2) Sélecteur de programme
- 3) Panneau de commande/écran
- 4) Porte du lave-linge avec hublot
- 5) Poignée de porte
- 6) Cache du filtre de la pompe

Voir Fig. B

- 7) Raccordement pour le tuyau d'arrivée d'eau avec aquastop mécanique
- 8) Sécurités de transport
- 9) Tuyau de vidange
- 10) Cordon d'alimentation

Voir Fig. C

- 11) Zone d'affichage des voyants de fonctionnement
- 12) Bouton **Start/Pause** (Départ/Pause)
- 13) Bouton **Knitterschutz** (Repassage facile)
- 14) Bouton **Startzeitvorwahl** (Départ différé)
- 15) Bouton **Schleudern** (Essorage)
- 16) Bouton **Temperatur** (Temp.)
- 17) Affichage numérique pour température/vitesse/temps

Voir Fig. D

- 18) Insert pour lessive liquide
- 19) Compartiment à lessive principal pour le lavage principal (compartiment II)
- 20) Compartiment pour adoucissant (✿)
- 21) Compartiment à lessive pour le prélavage (compartiment I)

6. Caractéristiques techniques

Alimentation électrique :	220-240 V, ~ 50 Hz
Puissance nominale :	2200 W
Courant nominal :	10 A
Classe de protection électrique :	1
Capacité :	8 kg
Pression d'eau :	1 MPa maximum/0,1 MPa minimum
Raccordement d'eau	Eau froide
Poids (net)	65,2 kg
Température ambiante	15 °C à 25 °C



6.1. Fiche technique du produit



Scannez le code QR ci-contre pour télécharger la fiche technique du produit ou contactez le SAV à partir du site www.mlap.info/contact pour obtenir une version imprimée de la fiche technique du produit. Vous trouverez également le code QR sur l'étiquette énergétique.

7. Information relative à la conformité UE



L'entreprise MLAP GmbH déclare par la présente que le produit est conforme aux exigences suivantes de l'Union européenne :

- Directive relative à la compatibilité électromagnétique 2014/30/UE,
- Directive basse tension 2014/35/UE,
- Directive sur l'écoconception 2019/2023,
- Directive RoHS 2011/65/UE.

8. Pièces détachées

Si vous souhaitez commander des pièces détachées, veuillez nous contacter en utilisant le formulaire de contact disponible sur www.mlap.info/contact.

Le changement de la courroie d'entraînement doit être exclusivement confié à un personnel qualifié autorisé.

La disponibilité des pièces détachées pour votre lave-linge est de 10 ans au minimum.

9. Installation



AVERTISSEMENT !

Risque d'électrocution et de dommage matériel !

Tout raccordement incorrect de l'appareil présente un risque d'électrocution et de dommages matériels.

■ Seul un professionnel qualifié doit effectuer le raccordement d'eau et d'électricité.

Les étapes nécessaires pour installer le lave-linge sont expliquées dans les sections suivantes.

- Enlevez les emballages et tous les films protecteurs.

9.1. Retirer les sécurités de transport



Les sécurités de transport (8) doivent être démontées avant la première utilisation de l'appareil. Les dysfonctionnements occasionnés par une mise en service de l'appareil sans avoir démonté au préalable les sécurités de transport (8) ne sont pas couverts par la garantie.

- ▶ Dévissez les 4 vis des sécurités de transport (8) avec une clé de 10 (voir Fig. E).
- ▶ Retirez tous les supports de transport ainsi que les cales des douilles en caoutchouc.
- ▶ Fermez les ouvertures avec les obturateurs fournis.



Conservez les sécurités de transport (8) (en cas de déménagement p. ex.). Transportez le lave-linge uniquement lorsque les sécurités de transport (8) sont en place.

9.2. Installation et alignement

- ▶ Lorsque vous installez l'appareil, veillez à ce que celui-ci repose sur une surface stable, plane (voir **fig. F**) pour garantir un fonctionnement sans vibrations. Le lieu d'installation doit se trouver à proximité directe d'un raccordement d'eau et d'une conduite de vidange d'eau ainsi qu'une prise de courant domestique.
- ▶ Prévoyez suffisamment de place pour l'installation et assurez-vous que des branchements d'électricité et d'eau réglementaires sont disponibles et aisément accessibles sur le lieu d'installation.
- ▶ Mettez le lave-linge à niveau en tournant les pieds réglables. Tournez le pied réglable vers la droite ou la gauche, selon que vous souhaitez sortir ou rentrer celui-ci. Tournez ensuite la bague en plastique complètement vers le haut, afin d'éviter le déplacement du pied de réglage (voir **Fig. G**). Après avoir installé et aligné le lave-linge, vérifiez sa stabilité en appuyant sur chaque coin de l'appareil pour vérifier si le lave-linge ne peut pas bouger.
- ▶ Ne branchez l'appareil à une prise de terre correctement installée qu'une fois que les tuyaux d'arrivée et de vidange d'eau ont été correctement raccordés (voir chapitre suivant).
- ▶ La fiche d'alimentation (10) doit être facilement accessible même après l'installation de l'appareil (voir **Fig. H**).



N'utilisez jamais de carton, de bois ou de matériaux similaires pour obtenir une mise à niveau de l'appareil.

Lors du nettoyage du sol à proximité des pieds réglables, veillez à ne pas dérégler involontairement les pieds.

9.3. Raccordement d'eau

AVIS !

Risque de dommage !

Toute installation incorrecte de l'appareil présente un risque d'endommagement.

- Utilisez exclusivement des tuyaux neufs et complets, y compris l'équipement nécessaire. Remplacez les tuyaux usés par des tuyaux neufs.
- Le tuyau d'arrivée d'eau ainsi que les joints d'étanchéité se trouvent dans le tambour.
- La pression d'eau de la conduite domestique doit être au min. de 0,1 MPa (1 bar) et au max. de 1 MPa (10 bars).
- Raccordez le lave-linge exclusivement sur un raccordement d'eau froide. Il n'est pas conçu pour un raccordement d'eau chaude.
- Après le raccordement, vérifiez que le tuyau n'est pas tordu.
- Après le raccordement du tuyau et de la vanne, vérifiez leur étanchéité.
- Vérifiez régulièrement l'état du tuyau d'arrivée d'eau.

- ▶ Prenez le raccord en L correspondant au tuyau d'arrivée d'eau et vissez-le sur le raccordement d'eau (7) à l'arrière du lave-linge (voir **Fig. I**).
- ▶ Vissez le manchon sur un robinet d'eau froide adapté avec un filetage de 3/4" (voir **Fig. J**).

9.4. Aquastopp

En cas d'endommagement du tuyau, le système Aquastopp interrompt l'arrivée d'eau du lave-linge. Dans ce cas-là, le hublot (voir a, **Fig. J**) du système Aquastopp devient rouge. Le tuyau d'arrivée d'eau doit alors être remplacé.

9.5. Vidange d'eau

Le tuyau de vidange (9) se trouve à l'arrière du lave-linge.



AVIS !

Dommage matériel possible !

- Toute installation incorrecte de l'appareil présente un risque de dommage matériel.
- Fixez le tuyau de vidange de telle sorte qu'il ne bouge pas pendant le fonctionnement du lave-linge (voir les exemples des **Fig. K, M, N**).
 - La sortie du tuyau de vidange d'eau doit se trouver au-dessus du niveau d'eau du tambour (min. 0,6 m, max. 1 m, voir **Fig. K/L**).
 - N'enfoncez pas trop le tuyau de vidange d'eau dans la conduite d'évacuation !
- ▶ Raccordez le tuyau de vidange d'eau à une conduite de vidange d'eau (voir **Fig. K**) ou à un siphon (voir **Fig. N**) ou placez l'extrémité du tuyau de vidange d'eau dans un lavabo (voir **Fig. M**). La pression d'eau à la sortie du tuyau est trop forte pour permettre l'évacuation de l'eau dans un petit lavabo. Si nécessaire, utilisez un étrier de fixation (non fourni) pour accrocher le tuyau de vidange (9) et garantir que ce dernier est bien en place.
- ▶ Veillez également à ce que le tuyau ne soit pas plié.

9.6. Branchement à l'alimentation électrique

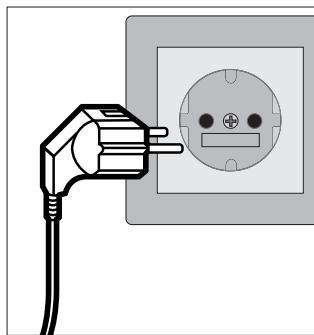


Fig. O

- ▶ Après avoir installé le raccordement d'eau et la vidange d'eau, branchez la fiche d'alimentation (10) sur une prise de courant. (Voir **Fig. O**)
- ▶ La prise de courant doit rester accessible, s'il devait s'avérer nécessaire de débrancher rapidement l'appareil.

9.7. Mise en place des autocollants

À la livraison, les inscriptions sur le sélecteur de programme (2) sont en allemand. Un autocollant avec les inscriptions dans la langue de votre pays est fourni avec l'appareil.

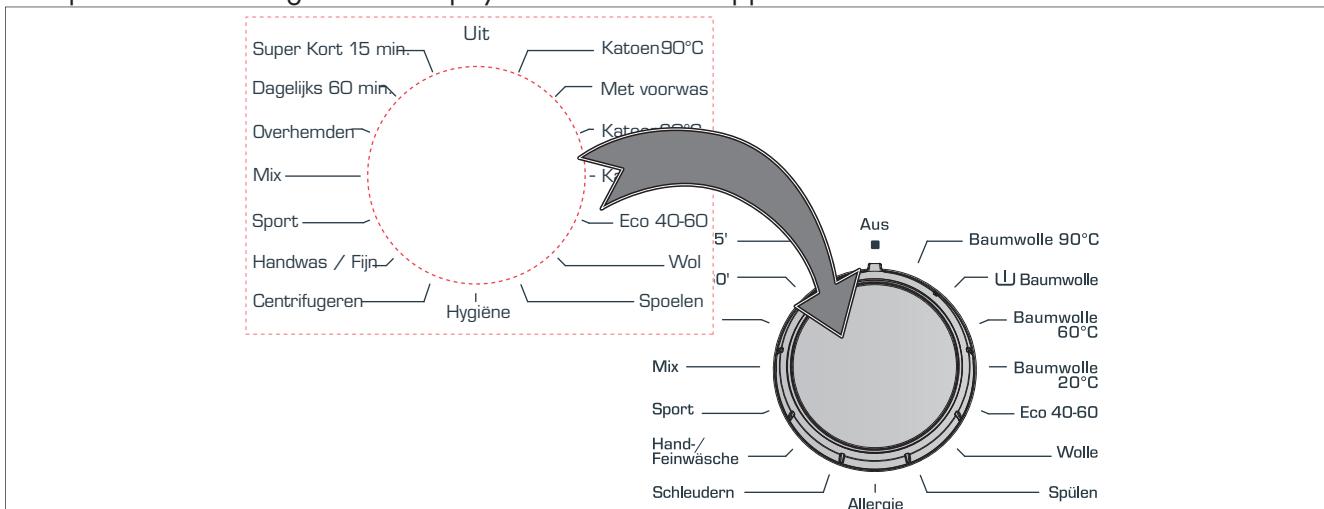


Fig. P

Collez l'autocollant autour du sélecteur de programme (2) en veillant à respecter la position des différents programmes sur l'appareil (voir **Fig. P**).

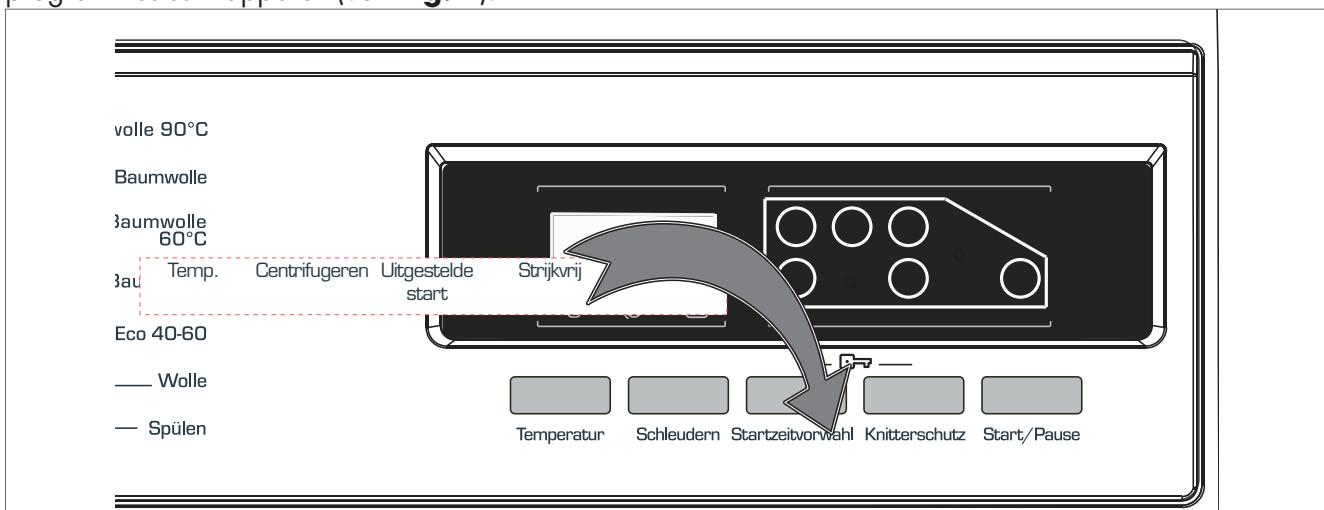


Fig. Q

Collez l'autocollant comportant les descriptions des boutons dans la langue de votre pays sous les boutons correspondants (12-16) (voir **Fig. Q**).

10. Symboles de lavage et d'entretien

Le tableau suivant explique la signification des symboles de lavage et d'entretien sur les étiquettes figurant sur les vêtements. Cela vous facilite le tri préalable du linge pour un cycle de lavage.

Lavage				
	Lavage normal à 95 °C	Lavage normal à 60 °C	Lavage normal à 40 °C	Ne pas laver !
				Lavage à la main
Nettoyage à sec				
	Nettoyage humide	Tous sauf trichloréthylène	White-spirit seulement	Nettoyage à sec interdit !
Séchage en machine				
		Basse température	À température normale	Ne pas sécher en machine !
Repassage				
	110 °C max.	150 °C max.	200 °C max.	Ne pas repasser !
Essorage				
	Essorage max.	Essorage modéré	Ne pas essorer	

11. Signification des voyants

Lorsque le lave-linge est en fonctionnement, les voyants suivants peuvent s'afficher à l'écran numérique (17) :

- Temps restant jusqu'à la fin du programme de lavage
Le temps affiché peut différer de la durée réelle du programme en fonction de la température et de la pression d'eau, du volume de linge, de la quantité de lessive utilisée, etc. Le temps est automatiquement mis à jour pendant le cycle de lavage, un arrêt temporaire ou des sauts de temps sont possibles.
- **CL** s'affiche lorsque le verrouillage des boutons est activé
- **End** s'affiche à la fin du programme
- En cas de dysfonctionnements, des codes d'erreur s'affichent sur l'écran numérique (p. ex. **E01**), voir « 18. Dépannage » en page 97
- Vitesse d'essorage réglée
- Température

Pendant le lavage, les symboles suivants sont affichés ou clignotent à l'écran (11) selon la fonction active :

Fonction	Symbole
Prélavage/cycle de lavage	
Rinçage	
Essorage	
Départ différé	
Repassage facile	
En fonctionnement (voyant allumé en continu)/Fonctionnement interrompu (voyant clignotant)	

Les symboles clignotent lorsque le programme ou la fonction correspondant(e)s a été sélectionné(e), mais pas encore démarré(e), voire interrompu(e).

Les symboles restent allumés de manière fixe lorsque le programme ou la fonction est actif/active.

12. Aperçu des programmes de lavage

Nom du programme de lavage	Température [°C]	Fonctions supplémentaires disponibles				Compartiment à lessive			Durée [min]	Capacité de charge max. (linge sec, en kg)	Recommandation de lavage
		Départ différé	Essorage	Température	Repassage facile	Prélavage I	Lavage principal II	Adoucissant			
Coton 90 °C	90 °	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	X	●	○	187	8	Linge très/moyennement sale en coton, en lin, serviettes de toilette (max. 4 kg)* ou linge d'enfant à faire bouillir.
Coton (avec prélavage)	60 °	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	●	●	○	165	8	Linge moyennement sale en coton ou en lin, linge de lit, linge de table, sous-vêtements, serviettes de toilette (max. 4 kg)*, textiles en lin
Coton 60 °C	60 °	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	X	●	○	215	8	Linge normalement sale en coton ou en lin, linge de lit, linge de table, sous-vêtements, serviettes de toilette (max. 4 kg)*, textiles en lin
Coton 20 °C	20 °	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	X	●	○	95	4	Linge légèrement sale en coton ou en lin, linge de lit, linge de table, sous-vêtements, serviettes de toilette (max. 2 kg)*, textiles en lin Utiliser de la lessive liquide.
Eco 40-60 °C	40 °	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	X	●	○	215	8	Le linge en coton normalement sale, étiqueté comme lavable à 40 °C ou 60 °C, peut être lavé pendant le même cycle. Ce programme sert de référence pour la conformité avec la législation européenne en matière d'écoconception.

Nom du programme de lavage	Température [°C]	Fonctions supplémentaires disponibles				Compartiment à lessive			Durée [min]	Capacité de charge max. (linge sec, en kg)	Recommandation de lavage
		Départ différé	Essorage	Température	Repassage facile	Prélavage I	Lavage principal II	Adoucissant			
Laine	30 °	■	■	■	-	X	●	○	43	2,5	Les vêtements en laine comportant une étiquette avec le symbole  ne doivent pas être lavés en machine.
Rinçage	-	■	■	-	■	X	X	○	42	8	Programme pour le rinçage avec produits de finition, p. ex. produits anti-électrostatiques, adoucissants. Pour le linge très délicat, réduisez la vitesse d'essorage.
Anti-allergie	60 °	■	■	■	■	X	●	○	212	4	Ce programme de lavage sert à laver les vêtements de personnes à la peau sensible p. ex. les vêtements pour enfants.
Essorage	-	■	■	-	■	X	X	X	17	8	Essorage p. ex. après un lavage à la main
Lavage à la main	30 °	■	■	■	-	X	●	○	90	2,5	Tissus très fins, voir étiquette textile Utiliser de la lessive liquide.
Sport	40 °	■	■	■	■	X	●	○	110	3,5	Vêtements de sport
Mixte	30 °	■	■	■	■	X	●	○	81	3,5	Linge sale en coton, matière synthétique ou mélanges synthétiques pouvant être lavés ensemble, étiquetés comme lavables en machine, utiliser de la lessive liquide
Chemises	60 °	■	■	■	-	X	●	○	112	4	Linge sale en coton, matières synthétiques ou mélanges synthétiques (chemises, chemisiers)
Rapide 60'	60 °	■	■	■	■	X	●	○	60	4	Linge sale en coton, synthétique, couleur, lin. (Le cycle de lavage est raccourci de moitié lorsque la charge est de 2 kg)
Rapide 15'	30 °	■	■	■	■	X	●	○	15	2	Vêtements légèrement sales, trempés de sueur, en coton et en lin. Le temps de lavage étant plus court, utiliser moins de lessive. Veiller à une répartition uniforme du linge. Utiliser de la lessive liquide.

* linge très absorbant



La durée du cycle de lavage peut varier en fonction du poids du linge, de l'arrivée d'eau, de la température ambiante et des fonctions supplémentaires activées.



Pour les programmes de lavage à basse température, privilégiez la lessive liquide. La quantité de lessive nécessaire dépend de la quantité de linge et du degré de salissure. Référez-vous aux recommandations du fabricant de lessives pour déterminer la quantité de lessive à utiliser.

Les symboles suivants sont utilisés dans l'« Aperçu des programmes de lavage » :

- Utiliser de la lessive ou un adoucissant si nécessaire.
- Il est nécessaire d'utiliser de la lessive.
- X Ne pas utiliser de lessive ou d'adoucissant.
- Fonction possible
- non disponible

13. Données de consommation

Nom du programme	Capacité nominale kg	Consommation d'énergie kWh/cycle			Durée du programme en heures : Minutes			Consommation d'eau litres/cycle			Température max. °C			% d'humidité résiduelle à 1 400 tr/min		
		Capacité nominale	1/2 charge	1/4 charge	Capacité nominale	1/2 charge	1/4 charge	Capacité nominale	1/2 charge	1/4 charge	Capacité nominale	1/2 charge	1/4 charge	Capacité nominale	1/2 charge	1/4 charge
Coton 90 °C	8	2,33	-	-	03:07	-	-	71	-	-	81	-	-	53 %	-	-
Coton 60 °C	8	1,01	-	-	03:35	-	-	52	-	-	49	-	-	53 %	-	-
ECO 40-60 °C	8	0,99	0,50	0,33	03:35	02:48	02:30	52	44	38	41	32	25	53 %	53 %	53 %
Sport	3,5	0,62	-	-	01:50	-	-	48	-	-	42	-	-	53 %	-	-
Rapide 60'	4	1,02	-	-	01:00	-	-	34	-	-	58	-	-	53 %	-	-
Coton 20 °C	4	0,21	-	-	01:35	-	-	43	-	-	20	-	-	53 %	-	-

- La durée du programme, ainsi que les données de consommation d'eau et d'énergie peuvent varier en fonction du poids et du type de linge lavé, des fonctions supplémentaires sélectionnées, des propriétés de l'eau et de la température ambiante.

14. Conseils pour économiser de l'énergie

Pour une utilisation efficace de votre lave-linge, veuillez tenir compte de ce qui suit :

- N'utilisez pas le programme de prélavage lorsque votre linge n'est que légèrement sale. Vous économiserez ainsi de l'eau et de l'électricité.
- Les programmes les plus économies en énergie sont ceux présentant les cycles les plus longs et les températures de lavage les plus basses.
- Utilisez le programme **Schnell 15'** (Rapide 15') pour les petites quantités de linge.
- Les lessives modernes sont efficaces à basse température. Privilégiez ainsi les lavages à basse température (p. ex. le programme Coton 20 °C) pour économiser de l'énergie.
- En respectant les caractéristiques de charge indiquées par le fabricant pour les différents programmes de lavage, vous contribuez à économiser de l'eau et de l'énergie.

15. Remarques relatives au fonctionnement

Il est conseillé d'utiliser des lessives en poudre ou liquides ordinaires pour lavage en machine pour toutes les plages de température, conformément aux indications du fabricant de lessives figurant sur les emballages respectifs.

Référez-vous au tableau suivant pour déterminer les types de lessive adaptés aux différents textiles. Sélectionnez un programme de lavage adapté à votre linge (voir « 12. Aperçu des programmes de lavage » en page 85).

	Lessive universelle	Lessive spéciale couleur	Lessive spéciale linge délicat	Lessive spéciale	Adoucissant
Coton	●	●	-	-	●
Sport/Mixte (Synthétique)	●	●	●	-	●
Laine	-	-	-	●	●
Lavage à la main (p. ex. soie)*	-	-	-	●	●
Rapide*	●	●	-	-	-
Chemises	●	●	-	-	●
Anti-allergie	●	●	-	-	●

*Utiliser de la lessive liquide

15.1. Premier cycle de lavage après la mise en service

Avant le premier lavage, vous devez effectuer un programme de lavage à haute température (90 °C) sans linge, ni lessive pour l'autonettoyage du lave-linge :

- ▶ Branchez le lave-linge sur une prise de courant et ouvrez le robinet d'arrivée d'eau.
- ▶ Tournez le sélecteur de programme (2) sur le programme Coton 90 °C.
- ▶ Appuyez sur le bouton **Start/Pause** (Départ/Pause) (12).

15.2. Lessive et produits d'apprêt

Suivez les instructions des fabricants d'adoucissants et de produits d'apprêt.

- ▶ Versez la lessive pour le prélavage dans le compartiment I (21).
- ▶ Versez la lessive pour le lavage principal dans le compartiment II (19).

Les produits détergents modulaires ont généralement trois composants :

- Lessive compacte de base
- Adoucissant
- Agent blanchissant.

Combinez les composants requis à chaque cycle de lavage, afin de préserver l'environnement. Les adoucissants ne sont généralement requis qu'en présence d'eau dure et les agents blanchissants qu'en présence de tâches importantes ou pour le linge blanc.

- ▶ En cas d'utilisation de lessive liquide, placez l'insert pour lessive liquide dans le compartiment II (19). Veillez à ce qu'il s'insère correctement dans l'ergot de guidage du compartiment II (19).
- ▶ Remplissez ensuite la lessive liquide dans le compartiment avant II, délimité par l'insert pour lessive liquide (18). Ce dernier empêche la lessive liquide de s'écouler immédiatement. Respectez les marquages 100/150/200 pour le dosage de la lessive.
- ▶ Il est recommandé d'utiliser une lessive liquide pour les programmes de lavage à basse température.

- ▶ Versez l'adoucissant dans le compartiment du milieu (20), reconnaissable au symbole . L'adoucissant est automatiquement ajouté au dernier cycle de rinçage.
- ▶ Ne versez jamais plus de lessive que ce qui est indiqué sur le compartiment (repère **MAX**).

15.3. Dosage

- ▶ Suivez les instructions du fabricant de lessives.
- ▶ Notez que le dosage peut varier en fonction du degré de salissure du linge, de la quantité de linge et de la dureté de l'eau.

Un mauvais dosage peut avoir les conséquences suivantes :

Pas assez de lessive :

- Un voile gris apparaît sur le linge.
- Des grumeaux de graisse se forment. Du calcaire se forme.

Trop de lessive :

- Grande quantité de mousse
- Lavage peu efficace, mauvais rinçage de la lessive contenue dans le linge.

15.4. Salissures

15.4.1. Taches tenaces

En cas de taches tenaces, traitez le linge avec un détachant avant de le laver en machine.

15.4.2. Linge très sale

- ▶ En cas de linge très sale, effectuez plusieurs lavages avec de petites charges de linge.
- ▶ Utilisez un peu plus de lessive que recommandé.
- ▶ Après avoir lavé du linge très sale (p. ex. vêtements de travail) ou des textiles qui perdent leurs fibres, il est conseillé de faire tourner un programme de lavage à 60 °C, à vide, pour nettoyer et rincer le lave-linge.

15.4.3. Linge légèrement sale

- ▶ Utilisez un programme de lavage adapté à de petites quantités de linge légèrement sale, p. ex. coton 20 °C.

 La sélection d'un programme court permet d'économiser de l'eau et de l'électricité.

15.5. Dureté de l'eau

Une eau dure peut provoquer l'entartrage des lave-linges.

Pour obtenir des informations sur la dureté de l'eau, vous pouvez contacter la compagnie des eaux la plus proche de chez vous. Il est conseillé d'utiliser un adoucisseur d'eau à chaque lavage.

15.6. Chute de tension

La mise hors tension du lave-linge ou une coupure de courant ne supprime pas le programme. Le programme est conservé et reprend lorsque l'alimentation électrique est rétablie. N'ouvrez pas la porte du lave-linge (4) en cas de coupure de courant.

15.7. Charge



AVIS !

Dommage matériel possible !

Une surcharge du tambour du lave-linge peut endommager l'appareil et les vêtements lavés !

- Référez-vous à l'« 12. Aperçu des programmes de lavage » en page 85 pour connaître la quantité maximale de linge pour chaque programme.
- La capacité de charge maximale du tambour est de 8 kg. Ne remplissez pas le tambour en enfonçant avec force les vêtements à l'intérieur, cela nuirait à la qualité du lavage.

15.8. Réglage automatique de la quantité à demi-charge



Le lave-linge est équipé d'un réglage automatique de la quantité (système Eco-Logic).

Le réglage automatique de la quantité permet des économies d'eau et d'électricité, ainsi qu'un gain de temps, indépendamment du programme sélectionné lorsque la charge de linge est inférieure à la moitié de la capacité de charge maximale.

15.9. Contrôle de la répartition du linge

Le système de commande électronique du lave-linge est équipé d'un dispositif de contrôle du balourd.

Le contrôle de la répartition du linge est effectué au début du lavage. Le tambour tourne pendant quelques minutes afin de bien répartir le linge, puis le programme de lavage démarre.

La répartition du linge dans le tambour est également vérifiée avant l'essorage. En cas de balourd excessif, le système tente à plusieurs reprises de modifier la répartition du linge dans le lave-linge.

Parfois, ces mesures ne sont pas suffisantes pour obtenir une bonne répartition du linge (p. ex. les peignoirs en tissu éponge qui sont lavés avec d'autres vêtements ou des draps forment une boule en enveloppant d'autres textiles).

Le système peut alors réagir de deux façons :

- La répartition inégale du linge est acceptée, mais la vitesse d'essorage est réduite.
- Le système constate que le linge est réparti de façon inégale et l'essorage n'est pas effectué.

La durée du programme est dans ce cas rallongée de quelques minutes et le linge peut être encore très humide à la fin du programme.

- ▶ Dans les deux cas, ouvrez la porte du lave-linge (4) une fois le programme terminé, puis répartissez le linge à la main.
- ▶ Refermez la porte du lave-linge (4) et sélectionnez une nouvelle fois le programme **Schleudern** (Essorage) en réduisant éventuellement la vitesse d'essorage.

15.10. Verrouillage de la porte

Le lave-linge dispose d'un mécanisme de verrouillage de la porte qui empêche toute ouverture de la porte du lave-linge (4) pendant un cycle de lavage. À la fin du programme de lavage, la porte du lave-linge (4) est automatiquement déverrouillée. Le temps requis avant le déverrouillage de la porte du lave-linge (4) peut varier.



Si la température dans le tambour est élevée, la porte du lave-linge (4) reste verrouillée jusqu'à ce que la température de l'eau soit en dessous de 60 °C.

16. Utilisation

- ▶ Préparez le linge à laver : triez au préalable le linge, fermez les boutons et les fermetures éclair, retirez les attaches métalliques, videz les poches, fermez les housses de couettes et de coussins, prétraitez les taches et chargez le linge dans le tambour. Placez les articles délicats et les soutiens-gorge dans un sac ou filet textile.
- ▶ Branchez la fiche d'alimentation (10) sur une prise de courant adapté et ouvrez le robinet d'arrivée d'eau.

16.1. Ouverture/fermeture de la porte du lave-linge

- ▶ Pour ouvrir la porte du lave-linge (4), tirez sur la poignée de la porte (5). Ouvrez la porte du lave-linge (4) entièrement pour charger le tambour de l'appareil.
- ▶ Pour fermer la porte du lave-linge (4), poussez-la sans forcer jusqu'à ce qu'elle s'enclenche de manière audible.

16.2. Sélection et démarrage du programme de lavage

- ▶ Placez le sélecteur de programme (2) sur la position souhaitée (pour la sélection du programme de lavage consultez également l'« Aperçu des programmes de lavage »).

Le symbole  correspondant au cycle de lavage clignote dans la zone d'affichage (11), ainsi que le symbole  de démarrage/pause. La durée du programme s'affiche sur l'écran numérique (17).

- ▶ Afin d'adapter le programme de lavage à vos besoins, vous pouvez modifier le réglage de la température et la vitesse d'essorage ou ajouter des fonctions supplémentaires (voir « 16.6. Réglage de fonctions supplémentaires » en page 92).
- ▶ Mettez de la lessive dans le compartiment à lessive (1).
- ▶ Appuyez sur le bouton **Start/Pause** (Départ/Pause) (12) pour démarrer le cycle de lavage.

Dès que le programme de lavage démarre, les symboles  et  restent allumés de manière fixe.

16.3. Interruption d'un programme

- ▶ Appuyez sur le bouton **Start/Pause** (Départ/Pause) (12) pour interrompre le programme de lavage. Lorsque l'appareil est en **PAUSE**, le symbole  correspondant au cycle de lavage clignote ainsi que le symbole  de démarrage/pause.

- ▶ Le rajout de linge dans le tambour doit être effectué dans les premières minutes du cycle de lavage pour garantir un résultat de lavage satisfaisant. Si le niveau d'eau dans le tambour est encore faible, la porte du lave-linge (4) peut être déverrouillée après un court instant pour rajouter du linge.
- ▶ Refermez ensuite la porte du lave-linge (4).
- ▶ Appuyez une nouvelle fois sur le bouton **Start/Pause** (Départ/Pause) (12) pour relancer le programme de lavage.



La fonction **PAUSE** peut être utilisée pour faire tremper le linge. Faire tremper le linge peut améliorer le résultat de lavage en cas de linge très sale.

- ▶ Après le démarrage du programme sélectionné, attendez env. 10 minutes puis appuyez sur le bouton **Start/Pause** (Départ/Pause) (12).
- ▶ À la fin du temps de trempage souhaité, appuyez à nouveau sur le bouton **Start/Pause** (Départ/Pause) (12) pour poursuivre le programme de lavage.

16.4. Fin du programme de lavage

À la fin du programme de lavage, l'indication **End** s'affiche sur l'écran numérique (17).

- ▶ Éteignez le lave-linge en plaçant le sélecteur de programme (2) en position **Aus** (Arrêt) ■.
- ▶ Patientez jusqu'à ce que la porte du lave-linge (4) se déverrouille (voir également « 15.10. Verrouillage de la porte » en page 90). Ouvrez ensuite la porte du lave-linge (4) et sortez le linge de l'appareil sans attendre, afin d'éviter qu'il ne se froisse.

- ▶ Débranchez la fiche d'alimentation (10) de la prise de courant.
- ▶ Fermez le robinet d'eau.
- ▶ Laissez la porte du lave-linge (4) ouverte et ouvrez légèrement le compartiment à lessive (1) de manière à ce que l'intérieur de l'appareil puisse sécher, afin d'éviter la formation de moisissures ou d'odeurs désagréables.

Si vous n'appuyez sur aucun des boutons de l'appareil, le lave-linge passe automatiquement en mode veille 15 minutes à la fin du programme.

16.5. Interruption d'un programme/vidange de l'eau

- ▶ Pour interrompre un programme, tournez le sélecteur de programme (2) en position **Aus** (Arrêt) ■.
- ▶ Pour vider l'eau restante, tournez le sélecteur de programme (2) sur un programme quelconque. L'eau est évacuée et le programme interrompu. Dans la zone d'affichage (11) le symbole de fonction du programme sélectionné clignote (voir le tableau du chapitre « 11. Signification des voyants » en page 84), ainsi que le symbole ▶ de démarrage/pause.
- ▶ Réglez ensuite le nouveau programme de lavage et rajoutez au besoin de la lessive dans le compartiment à lessive (1).
- ▶ Appuyez sur le bouton **Start/Pause** (Départ/Pause) (12) pour démarrer le cycle de lavage.
- ▶ Si vous ne souhaitez pas démarrer de nouveau cycle de lavage après la vidange de l'eau, ne sélectionnez aucun nouveau programme de lavage, mais tournez le sélecteur de programme (2) en position **Aus** (Arrêt) ■, pour éteindre l'appareil.

16.6. Réglage de fonctions supplémentaires



Les fonctions supplémentaires suivantes sont spécifiques à certains programmes et ne sont pas disponibles pour tous les programmes de lavage.

16.6.1. Sélection de l'heure de début du programme de lavage

La fonction de départ différé peut être utilisée pour que le cycle de lavage commence à une heure précise.

- ▶ Fermez la porte du lave-linge (4).
- ▶ Tournez le sélecteur de programme (2) sur la position souhaitée (voir « 12. Aperçu des programmes de lavage » en page 85).
- ▶ Sélectionnez au besoin des fonctions supplémentaires (voir « 16.6. Réglage de fonctions supplémentaires » en page 92).
- ▶ Appuyez plusieurs fois sur le bouton **Startzeitvorwahl** (Départ différé) (14) afin de définir le délai souhaité avant le démarrage du lavage. Vous pouvez régler un départ différé compris entre 1 et 23 heures. L'écran numérique (17) affiche **1h, 2h, 3h** selon le délai sélectionné.
- ▶ Appuyez sur le bouton **Start/Pause** (Départ/Pause) (12). Le lave-linge se met en attente. Le cycle de lavage démarre automatiquement à la fin du temps différé. Lorsque vous sélectionnez la fonction de départ différé, le temps restant et le symbole ⏱ sont affichés.



Pour désactiver le départ différé, appuyez sur le bouton **Startzeitvorwahl** (Départ différé) (14). Démarrer le cycle de lavage en appuyant sur le bouton **Start/Pause** (Départ/Pause) (12) sans départ différé.

16.6.2. Sélection de la température

- Appuyez plusieurs fois sur le bouton **Temperatur** (Temp.) (16) afin de régler la température souhaitée pour le programme de lavage sélectionné.

Pour chaque programme de lavage, les différentes possibilités de réglage suivantes sont affichées à l'écran numérique (17) :

-- °C (eau froide) – **30 °C – 40 °C – 50 °C – 60 °C – 70 °C – 80 °C – 90 °C**.

16.6.3. Vitesse d'essorage

- Appuyez plusieurs fois sur le bouton **Schleudern** (Essorage) (15) afin de régler la vitesse d'essorage lors de la vidange de l'eau.

Pour chaque programme de lavage, les différentes possibilités de réglage suivantes sont affichées à l'écran numérique (17) : - - (aucun essorage), **400 – 600 – 800 – 1000 – 1200 – 1400**.



Le niveau de bruit et l'humidité résiduelle du linge dépendent fortement de la vitesse d'essorage sélectionnée. Plus la vitesse d'essorage est élevée pendant la phase d'essorage, plus l'appareil sera bruyant et moins le linge sera humide.

16.6.4. Repassage facile

- Appuyez sur le bouton **Knitterschutz** (Repassage facile) (13).

Le symbole s'allume de manière fixe. Cette fonction permet de réduire la vitesse d'essorage du linge pour un résultat de linge moins froissé. Elle facilite le repassage ultérieur grâce à la réduction des plis dans le linge.

Concernant les programmes sans fonction repassage facile disponible, le symbole clignote brièvement et s'éteint.

16.6.5. Sécurité enfants

Cette fonction sert à verrouiller les boutons de fonction et le sélecteur de programme (2). Il n'est donc pas possible de modifier les réglages ou d'interrompre le programme de lavage en cours.

- Appuyez simultanément sur les boutons **Startzeitvorwahl** (Départ différé) (14) et **Knitterschutz** (Repassage facile) (13) et maintenez-les enfouis pendant env. 3 secondes afin d'activer ou de désactiver la sécurité enfants (symbole).

Lorsque la sécurité enfants est activée, **CL** s'affiche sur l'écran numérique (17) pendant environ 2 secondes, puis s'éteint.

Si un bouton (12-16) ou le sélecteur de programme (2) est activé, **CL** s'affiche sur l'écran numérique (17) pendant environ 2 secondes pour rappeler que la sécurité enfants est active. Si le sélecteur de programme (2) est tourné pendant un cycle de lavage, le lave-linge poursuit le programme réglé avant l'activation de la sécurité enfants.

17. Entretien et nettoyage



AVIS !

Dommage matériel possible !

Risque de dommage de l'appareil en cas d'utilisation incorrecte de produits d'entretien.

- N'utilisez pas de produits chimiques agressifs, de détergents abrasifs ou d'éponges dures pour nettoyer l'appareil. Cela pourrait endommager les surfaces et les joints.

17.1. Nettoyage du tambour

Vous devez effectuer un programme de lavage à haute température (90 °C) sans linge, ni lessive, tous les deux mois pour l'autonettoyage du lave-linge.

- ▶ Utilisez au besoin un produit détartrant spécifiquement conçu pour les lave-linges et suivez les indications du fabricant.
- ▶ Branchez le lave-linge sur une prise de courant et ouvrez le robinet d'arrivée d'eau.
- ▶ Tournez le sélecteur de programme (2) sur le programme Coton 90 °C.
- ▶ Appuyez sur le bouton **Start/Pause** (Départ/Pause) (12).



Assurez-vous qu'aucun objet métallique, notamment des aiguilles, des trombones, des pièces de monnaie ou d'autres éléments similaires, ne reste dans le tambour afin d'éviter la formation de taches de rouille.

- ▶ Pour éliminer les taches de rouille éventuelles, utilisez un produit nettoyant non chloré. Suivez les indications du fabricant de nettoyants.
- ▶ N'essayez en aucun cas d'éliminer les taches de rouille avec de la laine d'acier ou d'autre produit de nettoyage abrasif, car cela pourrait endommager la surface du tambour. Une surface de tambour endommagée peut à son tour endommager les textiles lavés.

17.2. Nettoyage de la porte du lave-linge

- ▶ Après chaque cycle de lavage, éliminez les résidus de lessive, cheveux, peluches ou toute autre saleté du joint de la porte du lave-linge à l'aide d'un chiffon humide. Écartez pour ce faire délicatement le joint de porte et éliminez les saletés.
- ▶ Essuyez l'intérieur et l'extérieur de la porte du lave-linge à l'aide d'un chiffon humide.

17.3. Nettoyage du boîtier/du panneau de commande

- ▶ Nettoyez l'appareil et le panneau de commande à l'aide d'un chiffon doux légèrement humide et d'eau douce légèrement savonneuse. Lors du nettoyage du panneau de commande, veillez à ne pas exposer l'électronique à l'humidité.

17.4. Nettoyage du filtre de la pompe



AVERTISSEMENT !

Risque de blessure !

Les liquides brûlants présentent un risque de blessure par brûlure. L'eau peut être très chaude dans la pompe à lessive.

- Patientez jusqu'à ce que l'eau ait refroidi avant de procéder au nettoyage ou à l'entretien de la pompe.

Nettoyez le filtre de la pompe tous les 20 cycles de lavage environ. La négligence de cet entretien entraîne l'obstruction du système de vidange.

Vidangez l'eau résiduelle avant toute intervention de maintenance ou transport en suivant les instructions ci-après.

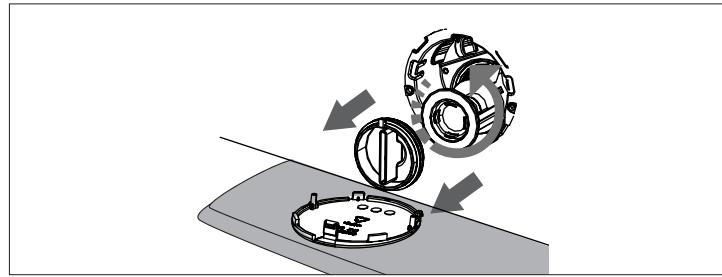


Fig. V

- ▶ Débranchez la fiche d'alimentation de la prise de courant.
- ▶ Fermez le robinet d'eau.
- ▶ Placez un récipient plat (p. ex. une plaque de cuisson) ou une serviette très absorbante sous le couvercle du filtre de la pompe (voir **Fig. V**, représenté en gris).
- ▶ Ouvrez le couvercle (6) du filtre de la pompe, p. ex. à l'aide d'un tournevis plat.
- ▶ Tournez le filtre légèrement dans le sens anti-horaire et retirez-le une fois l'eau résiduelle entièrement écoulée (voir **Fig. V**).
- ▶ Retirez les corps étrangers du filtre de la pompe et du logement de la pompe.
- ▶ Nettoyez le filtre sous l'eau courante à l'aide d'une brosse souple.

Pour remettre le filtre en place, procédez dans l'ordre inverse. Lorsque vous remettez le filtre en place, veillez à ce que l'ergot de guidage du filtre s'insère dans la cavité prévue à cet effet dans le logement de la pompe.

- ▶ Remettez le couvercle (6) du filtre de la pompe.

17.5. Nettoyage de la vanne d'arrivée d'eau

Nettoyez la vanne d'arrivée d'eau au moins une fois par mois. La négligence de cet entretien entraîne l'obstruction du système de vidange.

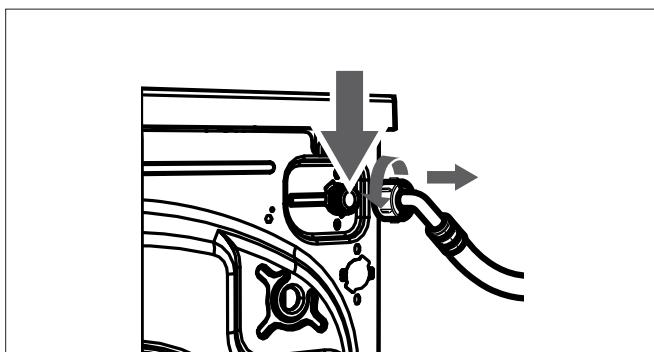


Fig. W



Fig. X

- ▶ Retirez le tuyau d'arrivée d'eau en le dévissant du raccord d'eau (7) du lave-linge (voir **Fig. W**).
- ▶ Nettoyez la cartouche filtrante avec un pinceau ou une petite brosse sous l'eau courante (voir **Fig. X**).
- ▶ Remontez le tuyau d'arrivée d'eau sur le raccord d'eau.

17.6. Nettoyage du compartiment à lessive

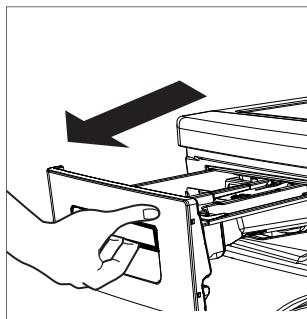


Fig. a

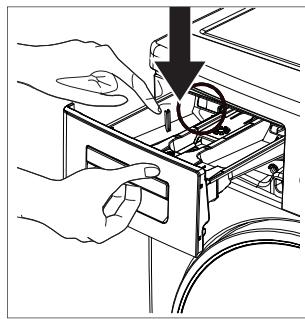


Fig. b

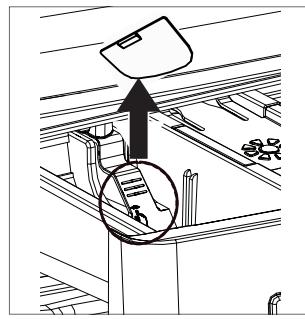


Fig. c

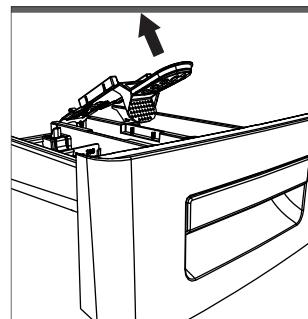


Fig. d

Nettoyez le compartiment à lessive (1) s'il est encastré ou si des résidus de lessive se sont accumulés.

- ▶ Tirez légèrement le compartiment à lessive (1) hors de son logement (Fig. a), puis appuyez sur le loquet de déverrouillage pour sortir entièrement le compartiment à lessive (Fig. b).
- ▶ À l'aide d'une brosse, éliminez les résidus de lessive et les dépôts de calcaire des buses de remplissage d'eau dans le logement du compartiment à lessive.
- ▶ Retirez l'insert pour lessive liquide (18) si nécessaire (Fig. c).
- ▶ Relevez l'insert pour l'adoucissant (20) (Fig. d).

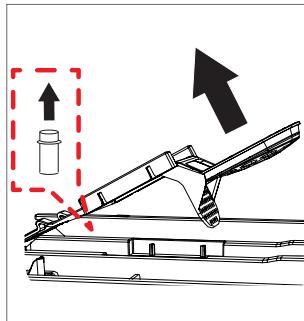


Fig. e

- ▶ Retirez l'insert pour l'adoucissant (20) (Fig. e) en le tirant délicatement hors de son logement.
- ▶ Retirez également le siphon en dessous.
- ▶ Nettoyez le compartiment à lessive (1), ainsi que les différents éléments à l'aide d'un chiffon sous l'eau courante, puis remettez en place l'insert pour lessive liquide (18), le siphon et l'insert pour l'adoucissant (20).
- ▶ Remettez le compartiment à lessive (1) en place dans l'appareil jusqu'à ce qu'il s'enclenche.

17.7. Retrait du capot de l'appareil



DANGER !

Risque d'électrocution !

Le capot de l'appareil ne peut être retiré que par un personnel qualifié autorisé.

- Ne modifiez en aucun cas vous-même l'appareil et n'essayez pas d'ouvrir et/ou de réparer vous-même une quelconque partie de l'appareil. Les réparations incorrectes exposent l'utilisateur à des dangers imprévisibles, pour lesquels le fabricant décline toute responsabilité.

Certaines interventions de maintenance requièrent p. ex. le retrait du capot de l'appareil.

Personnel de service/autorisé uniquement :

- ▶ Dévissez les vis du capot de l'appareil situées à l'arrière de l'appareil.
- ▶ Prenez le capot de l'appareil par les deux côtés et tirez-le légèrement vers l'arrière. Retirez le capot de l'appareil avec précaution en le tirant vers le haut.
- ▶ Pour le montage, orientez le capot de l'appareil avec les ergots de verrouillage vers l'avant en le tenant légèrement incliné, insérez-le en position et poussez vers l'avant pour qu'il s'enclenche de manière audible.
- ▶ Vissez le capot de l'appareil en serrant les deux vis à fond.

18. Dépannage

Des dysfonctionnements peuvent survenir pendant l'utilisation de l'appareil.

- ▶ Vérifiez à l'aide du tableau suivant si vous pouvez éliminer vous-même le problème. Toute autre réparation est interdite et entraîne l'annulation de la garantie.
- ▶ En cas de problème, adressez-vous à notre SAV (voir « 24. SAV/Réparation » en page 103) ou à un autre atelier spécialisé.

Problème	Cause possible	Solution
Le lave-linge ne fonctionne pas.	L'alimentation électrique est interrompue. L'arrivée d'eau est interrompue. La porte du lave-linge (4) n'est pas fermée correctement. Le cycle de lavage n'a pas encore démarré.	▶ Branchez la fiche d'alimentation sur une prise électrique adaptée. ▶ Vérifiez les fusibles. ▶ Vérifiez l'alimentation électrique. ▶ Ouvrez le robinet d'eau. ▶ Nettoyez la crête du tuyau d'arrivée d'eau. ▶ Fermez la porte du lave-linge (4). ▶ Appuyez sur le bouton Start/Pause (Départ/Pause) (12).
De l'eau s'écoule de l'appareil.	Le tuyau d'arrivée d'eau n'est pas fixé correctement.	▶ Raccordez correctement le tuyau d'arrivée d'eau.
Odeur désagréable dans le tambour.	Des résidus de lessive se sont accumulés dans le tambour.	▶ Lancez un programme d'autonettoyage automatique à 60 °C minimum.
Pas d'eau dans le tambour.	L'arrivée d'eau est interrompue. La protection Aquastopp s'est déclenchée.	▶ Ouvrez le robinet d'eau. ▶ Vérifiez le tuyau et remplacez-le au besoin, voir également « 9.3.1. Aquastopp » en page 82.
Le résultat de lavage est mauvais, le linge n'est pas propre.	Vous n'avez pas utilisé suffisamment de lessive. La quantité de lessive n'était pas suffisante pour la dureté de l'eau. Amas graisseux/résidus de lessive Le filtre de la pompe est obstrué.	▶ Dosez la quantité de lessive en fonction du degré de salissure du linge et de la dureté de l'eau (voir indications sur l'emballage de la lessive). ▶ Procédez à un nettoyage du tambour (voir « 17.1. Nettoyage du tambour » en page 94). ▶ Augmentez le dosage de la lessive. ▶ Nettoyez le filtre de la pompe.

Problème	Cause possible	Solution
Le lave-linge ne se remplit pas d'eau.	L'arrivée d'eau est interrompue. Le programme de lavage n'a pas encore démarré. La pression d'eau est trop faible. Le tuyau d'arrivée d'eau n'est pas fixé correctement ou est plié voire bloqué d'une autre manière. La porte du lave-linge (4) n'est pas fermée correctement.	▶ Ouvrez le robinet d'eau. ▶ Vérifiez le réglage du programme de lavage. ▶ Vérifiez la pression d'eau. ▶ Rebranchez le tuyau d'arrivée d'eau. Vérifiez que le tuyau d'arrivée d'eau n'est pas plié ou bloqué. ▶ Fermez la porte du lave-linge (4).
Arrivée et sortie d'eau simultanément.	Le tuyau de vidange a été posé en dessous du niveau d'eau du tambour.	▶ Vérifiez que l'extrémité du tuyau de vidange d'eau se trouve au-dessus du niveau d'eau du lave-linge (le tuyau doit être à une hauteur de 0,6 à 1 m).
L'eau ne s'évacue pas entièrement.	Le filtre de la pompe est obstrué. Le tuyau de vidange n'est pas monté correctement. Le tuyau de vidange a été posé en dessous du niveau d'eau du tambour.	▶ Vérifiez le filtre de la pompe. ▶ Vérifiez le tuyau de vidange. ▶ Vérifiez la hauteur du tuyau de vidange, qui doit se trouver à une hauteur de 0,6 m à 1 m du sol.
Le lave-linge vibre.	Les sécurités de transport (8) n'ont pas été retirées. Le lave-linge n'a pas été mis à niveau lors de l'installation. Les pieds ne sont pas serrés à fond.	▶ Vérifiez que les sécurités de transport (8) ont bien été retirées. ▶ Mettez le lave-linge à niveau. ▶ Serrez les écrous des pieds du carter.
L'adoucissant n'est pas ajouté automatiquement	Le siphon n'est pas bien positionné ou est obstrué.	▶ Nettoyez le siphon.
De la mousse se forme dans le compartiment à lessive (1).	Vous avez mis trop de lessive. La quantité de lessive n'était pas adaptée à la dureté de l'eau.	▶ Réduisez la quantité de lessive utilisée. ▶ Dosez la quantité de lessive en fonction du degré de salissure du linge et de la dureté de l'eau (voir indications sur l'emballage de la lessive).
Le lave-linge s'arrête avant la fin du programme de lavage.	L'alimentation électrique a été interrompue. L'arrivée ou la sortie d'eau a été bloquée.	▶ Vérifiez l'alimentation électrique ainsi que l'arrivée et la sortie d'eau.
La pompe de vidange fait du bruit après avoir évacué l'eau.	De l'air s'est infiltré dans le système de vidange.	L'eau du tambour a été vidée, mais il restait un peu d'eau dans la pompe et dans la conduite d'évacuation. Le fonctionnement continu de la pompe de vidange entraîne une aspiration d'air et un bruit caractéristique qui n'indique toutefois aucun dysfonctionnement.

Problème	Cause possible	Solution
Courtes interruptions pendant le programme de lavage.	Le programme est interrompu en fonction de la pression d'eau ou de la formation de mousse.	Le lave-linge rajoute de l'eau automatiquement. La pause est due à une évacuation de l'excès de mousse.

18.1. Affichage de codes d'erreur

Le lave-linge est équipé d'un système d'alarme qui aide à résoudre les problèmes mineurs à l'aide de codes d'erreur affichés à l'écran (17). Il est ainsi possible de localiser des erreurs mineures et d'en déterminer la cause.

Si vous ne parvenez pas à résoudre l'erreur à l'aide du tableau suivant, contactez le SAV.

Si une erreur est détectée, le code d'erreur correspondant s'affiche sur l'écran numérique (17) :

Affichage	Cause possible	Solution
E01	La porte du lave-linge (4) n'est pas fermée.	► Vérifiez que la porte du lave-linge (4) est bien fermée ou que des vêtements ne sont pas coincés dans la porte du lave-linge (4).
E02	Faible pression d'eau, pas d'eau dans le lave-linge	► Ouvrez le robinet d'eau, vérifiez le tuyau d'arrivée d'eau et le filtre ainsi que la pression d'eau.
E03	L'eau ne s'écoule pas correctement. La pompe est endommagée, le filtre à peluches est encrassé.	► Vérifiez la pompe, le débit du tuyau de vidange et le filtre.
E04	Le lave-linge tire trop d'eau.	► La machine se vide automatiquement. ► Dans le cas contraire, coupez l'alimentation en eau, éteignez la machine, débranchez la fiche d'alimentation et contactez le SAV.

19. Transport de l'appareil



ATTENTION !

Risque de blessure !

L'appareil est très lourd. Le soulever présente un risque de blessure.

■ Transportez l'appareil avec au moins une autre personne.

- Débranchez la fiche d'alimentation et fermez l'arrivée d'eau.
- Vérifiez que la porte du lave-linge (4) et le compartiment à lessive (1) sont fermés.
- Débranchez le tuyau d'arrivée d'eau et le tuyau de vidange (9) des raccordements domestiques.
- Laissez l'eau résiduelle s'écouler de l'appareil et des tuyaux (voir aussi « 17.4. Nettoyage du filtre de la pompe » en page 94).
- Retirez les 4 capuchons de protection et insérez les 4 sécurités de transport (voir aussi « 9.1. Retirer les sécurités de transport » en page 81, procédez dans l'ordre inverse).
- Transportez l'appareil si possible toujours à la verticale.

20. Recyclage

EMBALLAGE

Votre appareil se trouve dans un emballage qui le protège des dommages dus au transport. Les emballages sont fabriqués à partir de matériaux qui peuvent être recyclés de manière écologique en étant soumis à un recyclage approprié.



APPAREIL

Il est interdit d'éliminer les appareils usagés portant le symbole ci-contre avec les déchets ménagers.



Conformément à la directive 2012/19/UE, l'appareil doit être recyclé de manière réglementaire à la fin de son cycle de vie.

Les matériaux recyclables contenus dans l'appareil seront réutilisés, ce qui permet de respecter l'environnement.

Déposez l'appareil usagé dans un point de collecte de déchets électriques et électroniques ou dans un centre de tri.

Pour de plus amples renseignements, adressez-vous à l'entreprise de collecte des déchets locale ou à la municipalité.

21. Mentions légales

Copyright © 2021

Tous droits réservés.

La présente notice d'utilisation est protégée par le droit d'auteur.

Toute reproduction sous forme mécanique, électronique ou sous toute autre forme que ce soit est interdite sans l'autorisation préalable écrite du fabricant.

L'entreprise suivante détient le droit d'auteur :

MLAP GmbH
Meitnerstr. 9
70563 Stuttgart
ALLEMAGNE

21.1. Remarques sur les marques déposées

SilverCrest® est une marque déposée de Lidl Stiftung & Co. KG, 74167 Neckarsulm, Allemagne.

Tous les autres noms et produits constituent des marques ou des marques déposées de leurs propriétaires respectifs.

22. Garantie de la société MLAP GmbH (FR)

Chère Cliente, Cher Client,

Cet appareil est garanti 3 ans à partir de la date d'achat. En cas de vices de ce produit, vous disposez de droits légaux vis-à-vis du vendeur du produit. Ces droits légaux ne sont pas restreints par notre garantie présentée ci-dessous.

22.1. Conditions de garantie

La période de garantie débute à la date de l'achat. Veuillez conserver précieusement le ticket de caisse d'origine. Ce document servira de preuve d'achat.

Si, dans un délai de trois ans suivant la date d'achat de ce produit, un vice de matériel ou de fabrication venait à apparaître, le produit sera réparé ou remplacé gratuitement par nos soins, selon notre choix. Cette prestation de garantie implique de présenter dans ce délai de trois ans l'appareil défectueux et le justificatif d'achat (ticket de caisse) ainsi qu'une brève description par écrit du vice et du moment de son apparition.

Si le vice est couvert par notre garantie, vous recevrez le produit réparé ou un nouveau produit en retour. Aucune nouvelle période de garantie ne débute avec la réparation ou l'échange du produit.

22.2. Article L217-16 du Code de la consommation

Lorsque l'acheteur demande au vendeur, pendant le cours de la garantie commerciale qui lui a été consentie lors de l'acquisition ou de la réparation d'un bien meuble, une remise en état couverte par la garantie, toute période d'immobilisation d'au moins sept jours vient s'ajouter à la durée de la garantie qui restait à courir. Cette période court à compter de la demande d'intervention de l'acheteur ou de la mise à disposition pour réparation du bien en cause, si cette mise à disposition est postérieure à la demande d'intervention.

22.3. Période de garantie et réclamation légale pour vices cachés

La période de garantie se prolonge de la durée de la perte d'usage conformément aux dispositions légales suivantes. Cette disposition s'applique également aux pièces remplacées ou réparées. Les dommages et vices éventuellement déjà présents à l'achat doivent être signalés immédiatement après le déballage. Toute réparation survenant après la période sous garantie fera l'objet d'une facturation.

Les pièces détachées indispensables à l'utilisation du produit sont disponibles pendant la durée de la garantie du produit.

22.4. Étendue de la garantie

L'appareil a été fabriqué avec soin conformément à des directives de qualité strictes et consciencieusement contrôlé avant sa livraison.

La prestation de garantie est valable pour des vices de matériel et de fabrication. Cette garantie ne s'étend pas aux pièces du produit qui sont exposées à une usure normale et peuvent de ce fait être considérées comme pièces d'usure ni aux détériorations de pièces fragiles, p. ex. interrupteurs, batteries ou pièces en verre.

Cette garantie devient caduque si le produit est détérioré, utilisé ou entretenu de manière non conforme. Pour une utilisation conforme du produit, toutes les instructions énumérées dans le mode d'emploi doivent être strictement respectées. Des buts d'utilisation et actions qui sont déconseillés dans le mode d'emploi, ou dont vous êtes avertis, doivent également être impérativement évités.

Le produit est uniquement destiné à un usage privé et ne convient pas à un usage professionnel. La garantie est annulée en cas d'entretien incorrect et inapproprié, d'usage de la force et d'interventions non réalisées par notre centre SAV agréé.

22.5. Procédure en cas de garantie

Afin de garantir un traitement rapide de votre demande, veuillez suivre les indications suivantes :

- Veuillez avoir à portée de main pour toutes questions le ticket de caisse et la référence IAN 375803_2104 en tant que justificatif de votre achat.
- Vous trouverez la référence sur la plaque signalétique, une gravure, sur la page de garde de votre mode d'emploi (en bas à gauche) ou sous forme d'autocollant au dos ou sur le dessous.
- Si des erreurs de fonctionnement ou d'autres vices venaient à apparaître, veuillez d'abord contacter le SAV cité ci-dessous par téléphone ou via notre formulaire de contact.

Indépendamment de la garantie commerciale souscrite, le vendeur reste tenu des défauts de conformité du bien et des vices rédhibitoires dans les conditions prévues aux articles L217-4 à L217-13 du Code de la consommation et aux articles 1641 à 1648 et 2232 du Code Civil.

22.6. Article L217-4 du Code de la consommation

Le vendeur livre un bien conforme au contrat et répond des défauts de conformité existant lors de la délivrance.

Il répond également des défauts de conformité résultant de l'emballage, des instructions de montage ou de l'installation lorsque celle-ci a été mise à sa charge par le contrat ou a été réalisée sous sa responsabilité.

22.7. Article L217-5 du Code de la consommation

Le bien est conforme au contrat :

SILVERCREST®

1° S'il est propre à l'usage habituellement attendu d'un bien semblable et, le cas échéant :

- s'il correspond à la description donnée par le vendeur et posséder les qualités que celui-ci a présentées à l'acheteur sous forme d'échantillon ou de modèle ;
- s'il présente les qualités qu'un acheteur peut légitimement attendre eu égard aux déclarations publiques faites par le vendeur, par le producteur ou par son représentant, notamment dans la publicité ou l'étiquetage ;

2° Ou s'il présente les caractéristiques définies d'un commun accord par les parties ou être propre à tout usage spécial recherché par l'acheteur, porté à la connaissance du vendeur et que ce dernier a accepté.

22.8. Article L217-12 du Code de la consommation

L'action résultant du défaut de conformité se prescrit par deux ans à compter de la délivrance du bien.

22.9. Article 1641 du Code civil

Le vendeur est tenu de la garantie à raison des défauts cachés de la chose vendue qui la rendent impropre à l'usage auquel on la destine, ou qui diminuent tellement cet usage que l'acheteur ne l'aurait pas acquise, ou n'en aurait donné qu'un moindre prix, s'il les avait connus.

22.10. Article 1648 1er alinéa du Code civil

L'action résultant des vices rédhibitoires doit être intentée par l'acquéreur dans un délai de deux ans à compter de la découverte du vice.

23. Garantie de la société MLAP GmbH (BE)

Chère Cliente, Cher Client,

Cet appareil est garanti 3 ans à partir de la date d'achat. En cas de vices de ce produit, vous disposez de droits légaux vis-à-vis du vendeur du produit. Ces droits légaux ne sont pas restreints par notre garantie présentée ci-dessous.

23.1. Conditions de garantie

La période de garantie débute à la date de l'achat. Veuillez conserver précieusement le ticket de caisse d'origine. Ce document servira de preuve d'achat.

Si, dans un délai de trois ans suivant la date d'achat de ce produit, un vice de matériel ou de fabrication venait à apparaître, le produit sera réparé ou remplacé gratuitement par nos soins, selon notre choix. Cette prestation de garantie implique de présenter dans ce délai de trois ans l'appareil défectueux et le justificatif d'achat (ticket de caisse) ainsi qu'une brève description par écrit du vice et du moment de son apparition.

Si le vice est couvert par notre garantie, vous recevrez le produit réparé ou un nouveau produit en retour. Aucune nouvelle période de garantie ne débute avec la réparation ou l'échange du produit.

23.2. Période de garantie et réclamation légale pour vices cachés

L'exercice de la garantie ne prolonge pas la période de garantie. Cette disposition s'applique également aux pièces remplacées ou réparées. Les dommages et vices éventuellement déjà présents à l'achat doivent être signalés immédiatement après le déballage. Toute réparation survenant après la période sous garantie fera l'objet d'une facturation.

23.3. Étendue de la garantie

L'appareil a été fabriqué avec soin conformément à des directives de qualité strictes et consciencieusement contrôlé avant sa livraison.

La prestation de garantie est valable pour des vices de matériel et de fabrication. Cette garantie ne s'étend pas aux pièces du produit qui sont exposées à une usure normale et peuvent de ce fait être considérées comme pièces d'usure ni aux détériorations de pièces fragiles, p. ex. interrupteurs, batteries ou pièces en verre.

Cette garantie devient caduque si le produit est détérioré, utilisé ou entretenu de manière non conforme. Pour une utilisation conforme du produit, toutes les instructions énumérées dans le mode d'emploi doivent

être strictement respectées. Des buts d'utilisation et actions qui sont déconseillés dans le mode d'emploi, ou dont vous êtes avertis, doivent également être impérativement évités.

Le produit est uniquement destiné à un usage privé et ne convient pas à un usage professionnel. La garantie est annulée en cas d'entretien incorrect et inapproprié, d'usage de la force et d'interventions non réalisées par notre centre SAV agréé.

23.4. Procédure en cas de garantie

Afin de garantir un traitement rapide de votre demande, veuillez suivre les indications suivantes :

- Veuillez avoir à portée de main pour toutes questions le ticket de caisse et la référence IAN 375803_2104 en tant que justificatif de votre achat.
- Vous trouverez la référence sur la plaque signalétique, une gravure, sur la page de garde de votre mode d'emploi (en bas à gauche) ou sous forme d'autocollant au dos ou sur le dessous.
- Si des erreurs de fonctionnement ou d'autres vices venaient à apparaître, veuillez d'abord contacter le SAV cité ci-dessous par téléphone ou via notre formulaire de contact.

24. SAV/Réparation



Vous pouvez télécharger cette notice d'utilisation ainsi que de nombreuses autres notices, vidéos produit et logiciels d'installation sur www.lidl-service.com.

Scannez le code QR ci-contre pour accéder directement au site Lidl Service (www.lidl-service.com) et saisissez la référence IAN 375803_2104 correspondante pour consulter votre notice d'utilisation.



SAV France

Hotline

⌚ +33 1 70383158

⌚ Lun - Ven : 09h00 à 17h00

Veuillez utiliser le formulaire de contact sous : www.mlap.info/contact



SAV Belgique

Hotline

⌚ +32 2 2903192

⌚ Lun - Ven : 09h00 à 17h00

Veuillez utiliser le formulaire de contact sous : www.mlap.info/contact

IAN 375803_2104

24.1. Fournisseur/producteur/importateur

Veuillez noter que l'adresse suivante n'est pas celle du service des retours. Contactez d'abord le service après-vente mentionné ci-dessus.

MLAP GmbH
Meitnerstr. 9
70563 Stuttgart
ALLEMAGNE

25. Déclaration de confidentialité

Chère cliente, cher client,

Nous vous informons que nous, MLAP GmbH, Meitnerstr. 9, 70563 Stuttgart, sommes responsables du traitement de vos données personnelles.

En matière de protection des données, nous sommes assistés par le délégué à la protection des données personnelles de notre entreprise, que vous pouvez contacter à l'adresse MLAP GmbH, Datenschutz, Meitnerstr. 9, D - 70563 Stuttgart ; datenschutz@mlap.info. Nous traitons vos données dans le cadre du déroulement de la garantie et des processus connexes (p. ex. des réparations) et basons le traitement de vos données sur le contrat de vente que nous avons conclu.

Nous transmettons vos données aux prestataires de services de réparation que nous avons mandatés dans le cadre du déroulement de la garantie et des processus connexes (p. ex. des réparations). En règle générale, nous conservons vos données personnelles pendant une durée de trois ans afin de respecter vos droits de garantie légaux.

Vous avez le droit d'obtenir des informations sur les données personnelles vous concernant ainsi que de les faire rectifier, supprimer, limiter leur traitement, vous opposer à leur traitement et à leur transmission.

Toutefois, les droits d'information et de suppression sont soumis à des restrictions en vertu des §§ 34 et 35 des dispositions légales allemandes spéciales en matière de protection des données conformément à la loi fédérale allemande sur la protection des données (BDSG) (art. 23 GDPR), et il existe également un droit de recours auprès d'une autorité de surveillance compétente en matière de protection des données (art. 77 GDPR en relation avec le § 19 des dispositions légales allemandes spéciales en matière de protection des données conformément à la loi fédérale allemande sur la protection des données (BDSG)).

En cas de recours auprès de MLAP GmbH, adressez-vous au responsable de la Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Baden-Württemberg, Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart, Allemagne, www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de.

Le traitement de vos données est nécessaire pour le déroulement de la garantie ; sans la mise à disposition des données nécessaires, le déroulement de la garantie n'est pas possible.

Inhoudsopgave

1.	Inleiding	107
1.1.	Informatie over deze gebruiksaanwijzing	107
1.2.	Betekenis van de symbolen.....	107
2.	Gebruiksdoel.....	108
3.	Veiligheidsvoorschriften.....	109
3.1.	Algemene veiligheidsvoorschriften.....	109
4.	Inhoud van de levering	113
5.	Beschrijving van de onderdelen	113
6.	Technische gegevens	114
6.1.	Productinformatieblad	114
7.	EU-conformiteitsinformatie	114
8.	Reserveonderdelen.....	114
9.	Installatie.....	114
9.1.	Transportbeveiligingen verwijderen	115
9.2.	Opstellen en waterpas zetten	115
9.3.	Wateraansluiting	115
9.4.	Waterslot.....	116
9.5.	Waterafvoer	116
9.6.	Aansluiting op het elektriciteitsnet.....	116
9.7.	Sticker aanbrengen.....	117
10.	Was- en onderhoudssymbolen	118
11.	Mogelijke aanduidingen	118
12.	Overzicht van wasprogramma's.....	119
13.	Verbruik	121
14.	Tips voor energiebesparing.....	121
15.	Aanwijzingen voor het gebruik	122
15.1.	Eerste wasprogramma na ingebruikname	122
15.2.	Was- en toevoegingsmiddelen.....	122
15.3.	Dosering	123
15.4.	Vervuiling	123
15.4.1.	Hardnekkige vlekken	123
15.4.2.	Sterke vervuiling.....	123
15.4.3.	Lichte vervuiling	123
15.5.	Waterhardheid	123
15.6.	Stroomuitval.....	123
15.7.	Beladen.....	124
15.8.	Automatische aanpassing aan de hoeveelheid bij halve trommellading.....	124
15.9.	Verdeling van het wasgoed controleren	124
15.10.	Deurvergrendeling	124
16.	Bediening	125
16.1.	Wasmachinedeur openen/sluiten.....	125
16.2.	Wasprogramma kiezen en starten.....	125
16.3.	Programma onderbreken	125
16.4.	Einde van het wasprogramma	125
16.5.	Programma afbreken/water weg pompen	126

SILVERCREST®

16.6.	Extra functies instellen	126
16.6.1.	Starttijd van de wasmachine vooraf instellen	126
16.6.2.	Temperatuurkeuze	127
16.6.3.	Centrifugatoerental	127
16.6.4.	Strijkvrij	127
16.6.5.	Kinderslot	127
17.	Onderhoud en reiniging	128
17.1.	Trommelreiniging	128
17.2.	Wasmachinedeur reinigen	128
17.3.	Behuizing/bedieningspaneel reinigen	128
17.4.	Pompfilter reinigen	128
17.5.	Watertoevoerklep reinigen	129
17.6.	Wasmiddelbakje reinigen	130
17.7.	Apparaatafdekking verwijderen	130
18.	Probleemoplossing	131
18.1.	Weergave van storingscodes	133
19.	Apparaat vervoeren	133
20.	Afvalverwerking	134
21.	Colofon	134
21.1.	Informatie over handelsmerken	134
22.	Garantie van MLAP GmbH	135
22.1.	Garantiebepalingen	135
22.2.	Garantieperiode en wettelijke klachten over gebreken	135
22.3.	Onvang van de garantie	135
22.4.	Afhandeling onder garantie	135
23.	Service/Reparatie	136
23.1.	Leverancier/producent/importeur	136
24.	Privacy statement	137

1. Inleiding

1.1. Informatie over deze gebruiksaanwijzing



Gefeliciteerd met de aankoop van uw nieuwe apparaat. U hebt hiermee gekozen voor een hoogwaardig product. De gebruiksaanwijzing maakt deel uit van dit product. Deze bevat belangrijke instructies met betrekking tot veiligheid, gebruik en afvalverwerking. Lees alle bedieningsinstructies en veiligheidsvoorschriften aandachtig door voordat u het product in gebruik neemt. Gebruik het product alleen zoals beschreven en uitsluitend voor de vermelde toepassingsgebieden. Bewaar deze gebruiksaanwijzing goed. Als u het product doorgeeft aan iemand anders, overhandig hem of haar dan ook alle bijbehorende documenten.

1.2. Betekenis van de symbolen



GEVAAR!

Waarschuwing voor direct levensgevaar!

- Houd u aan de instructies om situaties te voorkomen die dodelijk of ernstig letsel tot gevolg hebben.



GEVAAR!

Waarschuwing voor gevaar door een elektrische schok!

- Houd u aan de instructies om situaties te voorkomen die dodelijk of ernstig letsel tot gevolg hebben.



WAARSCHUWING!

Waarschuwing voor mogelijk levensgevaar en/of ernstig blijvend letsel!

- Houd u aan de instructies om situaties te voorkomen die de dood of ernstig letsel tot gevolg kunnen hebben.



VOORZICHTIG!

Waarschuwing voor mogelijk minder ernstig of licht letsel!

- Houd u aan de instructies om situaties te voorkomen die licht letsel tot gevolg kunnen hebben.



LET OP!

Neem de aanwijzingen in acht om materiële schade te voorkomen.

- ▶ Houd u aan de instructies om situaties te voorkomen die materiële schade tot gevolg kunnen hebben.



Instructies voor montage of gebruik



Neem de aanwijzingen in de gebruiksaanwijzing in acht.



Wisselstroom

- Instructie voor een uit te voeren handeling om gevaren te voorkomen
- Opsommingsteken/informatie over gebeurtenissen die zich tijdens de bediening kunnen voordoen
- ▶ Instructie voor een uit te voeren handeling



Producten die zijn gemarkerd met dit symbool, voldoen aan de eisen van de EU-richtlijnen (zie het hoofdstuk "EU-conformiteitsinformatie").



Geteste veiligheid: producten die zijn gemarkerd met dit symbool, voldoen aan de eisen van de Duitse wet op de productveiligheid.



Markeringen op het verpakkingsmateriaal voor het scheiden van afval

Markeringen met de afkortingen (a) en cijfers (b) betekenen het volgende: 1–7: kunststoffen/20–22: papier en karton/80–98: composietmaterialen



Verpakking op een milieuvriendelijke manier afvoeren (zie het hoofdstuk 'Afvalverwerking')



Verpakking op een milieuvriendelijke manier afvoeren (zie het hoofdstuk 'Afvalverwerking')



Apparaat op een milieuvriendelijke manier afvoeren (zie het hoofdstuk 'Afvalverwerking')



Het „Triman“-symbool informeert de gebruiker, dat het product recyclebaar is, onder een uitgebreid systeem voor producentenverantwoordelijkheid valt en in Frankrijk een sorteerinstructie van toepassing is.



Met het Eco-Logic-systeem (automatische hoeveelheidsaanpassing) worden de gebruikte waterhoeveelheid en de wasduur aangepast bij halve belading en minder. Zo worden tijd, energie en water bespaard.

2. Gebruiksdoel

Deze wasmachine mag uitsluitend worden gebruikt voor het wassen van textiel waarvan de fabrikant op het etiket heeft aangegeven dat het mag worden gewassen. Het apparaat is bestemd voor particulier of huishoudelijk gebruik.

Als het apparaat wordt gebruikt voor commerciële doeleinden, voor een andere bestemming of anders dan in de gebruiksaanwijzing is beschreven, is de fabrikant niet aansprakelijk voor eventuele schade.

Houd er rekening mee dat bij gebruik van het apparaat voor een ander doel dan waarvoor het is bestemd, de aansprakelijkheid vervalt:

- Bouw het apparaat zonder onze toestemming niet om en gebruik het niet met hulp- of aanbouwapparaten die niet door ons zijn goedgekeurd of geleverd.
- Gebruik uitsluitend door ons geleverde of goedgekeurde reserveonderdelen en accessoires.
- Neem alle informatie in deze gebruiksaanwijzing in acht en houd u in het bijzonder aan de veiligheidsvoorschriften. Iedere andere vorm van gebruik geldt als niet in overeenstemming met de voorschriften en kan leiden tot lichamelijk letsel of materiële schade.
- De garantie op het apparaat geldt niet voor schade door externe factoren zoals schade door brand, overstromingen en andere oorzaken.

3. Veiligheidsvoorschriften

BELANGRIJKE VEILIGHEIDSVOORSCHRIFTEN – LEES DEZE AANDACHTIG DOOR EN BEWAAR ZE VOOR LATER GEBRUIK!

Dit apparaat is bedoeld voor huishoudelijk gebruik. Het is niet geschikt voor gebruik zoals:

- in keukens voor de medewerkers van winkels, kantoren en andere bedrijven;
- op landbouwbedrijven;
- voor klanten in hotels, motels en andere accommodaties;
- in bed and breakfasts;
- in gemeenschappelijke ruimten in woonblokken.

- Dit apparaat kan worden gebruikt door kinderen vanaf 8 jaar en door personen met een lichamelijke, zintuiglijke of verstandelijke beperking of gebrek aan kennis en/of ervaring, mits iemand toezicht op hen houdt of hun instructie heeft gegeven hoe ze het apparaat veilig kunnen gebruiken en ze hebben begrepen welke gevaren het gebruik van het apparaat met zich meebrengt.
- Kinderen mogen niet met het apparaat spelen.
- Reiniging en gebruikersonderhoud mogen niet worden uitgevoerd door kinderen zonder dat er iemand toezicht op hen houdt.
- Houd kinderen jonger dan 8 jaar uit de buurt van het apparaat en het netsnoer.
- Bewaar al het gebruikte verpakkingsmateriaal (zakken, stukken polystyreen enz.) buiten het bereik van kinderen.
- Zorg ervoor dat kinderen niet in het apparaat klimmen en er geen voorwerpen in stoppen.
- Zorg ervoor dat kinderen niet op het apparaat klimmen.
- Kinderen jonger dan 3 jaar die zich in de omgeving van het apparaat bevinden, moeten onder permanent toezicht staan.
- Let goed op kinderen en kleine huisdieren die zich in de buurt van de wasmachine bevinden.

3.1. Algemene veiligheidsvoorschriften



GEVAAR!

Gevaar voor een elektrische schok!

Er bestaat gevaar voor letsel door elektrische schokken.

- Controleer de wasmachine en het netsnoer (10) vóór ingebruikname en na elk gebruik op beschadigingen.
- Sluit de wasmachine uitsluitend aan op een stopcontact met een volgens de voorschriften geïnstalleerde veiligheidsaarding. Controleer of aan dit fundamentele veiligheidsvoorschrift wordt voldaan. Laat bij twijfel de huisinstallatie controleren door een professional.
- Het apparaat mag alleen door een geautoriseerde vakman worden geïnstalleerd. De fabrikant is niet aansprakelijk voor schade die door verkeerde opstelling of foute installatie door niet geautoriseerde personen wordt veroorzaakt.
- De fabrikant kan niet aansprakelijk worden gesteld voor schade die wordt veroorzaakt door een ontbrekende of onderbroken aardleiding.
- De lokale netspanning moet overeenkomen met de technische gegevens van het apparaat.
- Zorg ervoor dat het stopcontact vrij toegankelijk is, zodat het apparaat zo nodig snel kan worden losgekoppeld van het elektriciteitsnet.
- Breng in geen geval op eigen initiatief veranderingen aan het apparaat aan en probeer niet om een onderdeel van het apparaat zelf te openen en/of te repareren. Wanneer reparaties niet op de juiste manier worden uitgevoerd, kan dit leiden tot onvoorzien gevaar voor de gebruiker, waarvoor de fabrikant niet aansprakelijk is.

- Reparaties mogen alleen worden uitgevoerd door een geautoriseerde professional, anders vervalt de garantie bij gevolgschade.
- Gebruik de wasmachine niet als het apparaat zelf of het netsnoer (10) zichtbaar beschadigd is.
- Neem bij transportschade onmiddellijk contact op met het Service Center.
- Controleer of het netsnoer onbeschadigd is en niet onder het apparaat door of langs scherpe randen loopt.
- Als het netsnoer (10) van dit apparaat beschadigd is geraakt, moet het door de fabrikant, de klantenservice van de fabrikant of een vakkundige reparateur worden vervangen om gevaar te voorkomen.
- Installeer het apparaat uitsluitend in een beschutte en droge ruimte.
- Gebruik geen verlengsnoeren.
- U schakelt het apparaat uit door de programmaknop (2) op de stand ■ (UIT) te draaien. De stroomvoorziening wordt pas onderbroken wanneer u de stekker uit het stopcontact trekt. Het stopcontact moet altijd vrij toegankelijk zijn.
- Stel het apparaat niet bloot aan extreme omstandigheden. Vermijd:
 - hoge luchtvuchtigheid en vocht,
 - extreem hoge en lage temperaturen,
 - direct zonlicht,
 - open vuur.
- Zet geen voorwerpen op de wasmachine. Door de trillingen kunnen die op de grond vallen.



Waarschuwing!

Gevaar voor letsel!

Er bestaat gevaar voor brandwonden door hete oppervlakken.

- Als u op een hoge temperatuur wast, is het kijkvenster heet. Bij wassen op hoge temperaturen mogen kinderen vanaf 8 jaar het apparaat vanwege de temperatuur uitsluitend onder toezicht van volwassenen gebruiken.
- Zorg ervoor dat kinderen het kijkvenster tijdens het wassen niet aanraken.



VOORZICHTIG!

Gevaar voor letsel.

Het apparaat is erg zwaar. Er bestaat gevaar voor letsel door vertillen.

- Transporteer het apparaat altijd samen met ten minste één andere persoon of gebruik een mechanisch transporthulpmiddel.



LET OP!

Gevaar voor beschadiging!

Gevaar voor schade aan het apparaat door een verkeerde opstelling.

- De vereiste omgevingstemperatuur voor uw wasmachine bedraagt 15 °C tot 25 °C.
- Installeer de wasmachine niet in ruimtes waar het kan vriezen. Bevroren slangen kunnen scheuren of openbarsten en de betrouwbaarheid van de elektronica kan bij temperaturen onder het vriespunt afnemen.
- Verwijder voor ingebruikname de transportbeveiligingen (8) aan de achterkant van de wasmachine (zie "9.1. Transportbeveiligingen verwijderen" op blz. 115). Als de transportbeveiligingen (8) niet zijn verwijderd, kunnen de wasmachine en meubels/apparaten die ernaast staan, bij het centrifugeën beschadigd raken.
- Plaats de wasmachine niet op een vloerkleed of een andere ondergrond waarbij de luchtcirculatie onder het apparaat wordt belemmerd.

- Gebruik uitsluitend nieuwe en complete slangen met inbegrip van de noodzakelijke uitrusting. Vervang gebruikte slangen door nieuwe.
- De waterdruk van de waterleiding moet min. 0,1 MPa (1 bar) en mag max. 1 MPa (10 bar) bedragen.
- Sluit de wasmachine uitsluitend aan op een koudwateraansluiting. De wasmachine is niet geschikt voor een warmwateraansluiting.
- Draai de waterkraan dicht wanneer u langere tijd afwezig bent (bijvoorbeeld tijdens vakantie), vooral wanneer zich in de buurt van de wasmachine geen afvoerputje voor water bevindt.
- Plaats het apparaat niet op de zijkant en ook niet omgekeerd.
- Til het apparaat niet op aan de deur (4) of aan het wasmiddelbakje (1).



LET OP!

Risico op lekkage!

Gevaar door een slechte afvoer of een verkeerd gemonteerde afvoerslang.

- Gebruik uitsluitend nieuwe en complete slangen met inbegrip van de noodzakelijke uitrusting. Vervang gebruikte slangen door nieuwe.
- De waterdruk van de waterleiding moet minimaal 0,1 MPa (1 bar) en mag maximaal 1 MPa (10 bar) zijn. Voer aan de wasmachine uitsluitend koud water toe.
- Controleer voordat u de afvoerslang (9) in een wasbak hangt of het water snel genoeg wegloopt.
- Zet de afvoerslang vast, zodat deze niet kan wegglijden. Als de slang niet is vastgezet, kan deze door de reactiekraft van het wegstromende water uit de wasbak worden geduwd.



LET OP!

Gevaar voor beschadiging!

Gevaar voor schade aan het apparaat door verkeerd gebruik.

- De maximale laadcapaciteit van de wasmachine is 8 kg (droog wasgoed).
- Meer informatie over kleinere hoeveelheden wasgoed voor verschillende programma's vindt u in hoofdstuk "12. Overzicht van wasprogramma's" op blz. 119.
- Let op dat er geen vreemde voorwerpen (zoals spijkers, spelden, munten of paperclips) worden meegewassen. Door vreemde voorwerpen kunnen onderdelen van het apparaat (zoals het wasmiddelbakje en de wastrommel) beschadigd raken. Beschadigde onderdelen kunnen op hun beurt het wasgoed beschadigen.
- Bij een juiste dosering van wasmiddelen is het niet nodig om de wasmachine te ontkalken. Gebruik indien uw wasmachine zodanige kalkafzetting vertoont dat ontkalken noodzakelijk is, een speciaal ontkalkingsmiddel met een anticorrosiemiddel. Dergelijke speciale ontkalkingsmiddelen zijn verkrijgbaar via de vakhandel. Houd u strikt aan de gebruiksaanwijzingen van het ontkalkingsmiddel.
- Textiel dat is behandeld met oplosmiddelhoudende reinigingsmiddelen, moet vóór het wassen goed worden uitgespoeld in schoon water.
- Met bloem vervuiled textiel mag niet in het apparaat worden gewassen, omdat dit de wasmachine kan beschadigen.
- Gebruik in de wasmachine nooit oplosmiddelhoudende reinigingsmiddelen (zoals wasbenzine). Hierdoor kunnen onderdelen van het apparaat beschadigd raken en er kunnen giftige dampen ontstaan. Er bestaat brand- en explosiegevaar.
- Gebruik nooit oplosmiddelhoudende reinigingsmiddelen (zoals wasbenzine) aan de buitenkant van de wasmachine. Hiermee bevochtigde kunststof oppervlakken kunnen beschadigd raken.
- Kleurmiddelen moeten geschikt zijn voor gebruik in wasmachines en mogen alleen worden gebruikt in hoeveelheden die voor huishoudelijk gebruik geschikt zijn. Houd u strikt aan de ge-

bruksaanwijzingen van de fabrikant. Ontkleuringsmiddelen bevatten zwavelverbindingen en kunnen daardoor corrosie veroorzaken. Ontkleuringsmiddelen mogen niet in de wasmachine worden gebruikt.

- Spoel de ogen na contact met wasmiddel onmiddellijk met een ruime hoeveelheid lauwwarm water.
- Raadpleeg onmiddellijk een arts bij per ongeluk inslikken.
- Personen met huidbeschadigingen of een gevoelige huid moeten contact met het wasmiddel vermijden.
- Haal na gebruik de stekker uit het stopcontact en draai de watertoevoer naar de wasmachine dicht.
- Controleer of er geen water meer in de wastrommel zit voordat u de wasmachinedeur (4) opent.
- Huisdieren en kinderen kunnen in de wastrommel klimmen. Controleer telkens voor gebruik of de wastrommel leeg is.
- De wasmachine mag niet worden gebruikt in ruimtes waar zich ontvlambare of explosieve gassen bevinden.
- Laat de wasmachine vóór ingebruikname één keer zonder wasgoed draaien (op 90 °C/zonder wasmiddel).
- Was geen vloerkleden in de wasmachine.
- Als wasmiddel of wasverzachter gedurende langere tijd in contact met de lucht zijn, kunnen zich resten vormen. Doe daarom het wasmiddel of de wasverzachter pas direct vóór het starten van het wasprogramma in het apparaat.



WAARSCHUWING!

Gevaar voor letsel!

Gevaar voor brandwonden door weglopend heet water.

- Leg de afvoerslang zodanig dat heet water kan weglopen zonder dat er onverwacht iemand mee in aanraking komt.
- Vul nooit tijdens een wasprogramma met de hand water bij.
- Wacht tot na het einde van het programma tot de wasmachinedeur (4) kan worden geopend.
- Open nooit met geweld de wasmachinedeur (4) terwijl uw wasmachine draait.
- Open het wasmiddelbakje (1) nooit terwijl het apparaat in gebruik is. Klim niet op het apparaat en ga er niet op zitten. Leun niet tegen de wasmachinedeur (4).
- Probeer niet om de wasmachinedeur (4) met bovenmatig veel kracht te sluiten. Controleer als u de wasmachinedeur (4) niet dicht krijgt of de wastrommel niet te vol zit en of er geen wasgoed buiten de trommel uitsteekt.

4. Inhoud van de levering



GEVAAR!

Verstikkingsgevaar!

Er bestaat verstikkingsgevaar door het inslikken of inademen van kleine onderdelen of folie.

■ Houd het verpakkingsmateriaal en kleine onderdelen buiten het bereik van kinderen.

Controleer de volledigheid en onberispelijke staat van de levering en informeer ons binnen 14 dagen na aankoop wanneer de levering niet compleet of beschadigd is.

Het door u gekochte pakket moet het volgende bevatten:

- Wasmachine
- Afvoerslang (al gemonteerd)
- Toevoerslang met mechanisch waterslot
- 4 blindstoppen voor de openingen van de transportbeveiligingen
- Inzetstuk voor vloeibaar wasmiddel
- 2 stickers (voor programmaknop (2)/toetsen extra programma's)
- Beknopte handleiding

5. Beschrijving van de onderdelen

Zie afb. A

- 1) Wasmiddelbakje
- 2) Programmaknop
- 3) Bedieningspaneel/display
- 4) Wasmachinedeur met kijkvenster
- 5) Deurgreep
- 6) Afdekking van het pompfilter

Zie afb. B

- 7) Aansluiting voor watertoeverslang met mechanisch waterslot
- 8) Transportbeveiligingen
- 9) Afvoerslang
- 10) Netsnoer

Zie afb. C

- 11) Display functieaanduiding
- 12) Toets **Start/Pause** (Start/Pauze)
- 13) Toets **Knitterschutz** (Strijkvrij)
- 14) Toets **Startzeitvorwahl** (Uitgestelde start)
- 15) Toets **Schleudern** (Centrifugeren)
- 16) Toets **Temperatur** (Temp.)
- 17) Digitale aanduiding van temperatuur/toerental/tijd

Zie afb. D

- 18) Inzetstuk voor vloeibaar wasmiddel
- 19) Wasmiddelbakje voor hoofdwas (vak II)
- 20) Bakje voor wasverzachter (⊗)
- 21) Wasmiddelbakje voor voorwas (vak I)

6. Technische gegevens

Voeding:	220-240 V~ 50 Hz
Nominaal vermogen:	2200 W
Nominaal stroomverbruik:	10 A
Elektrische veiligheidsklasse:	1
Capaciteit:	8 kg
Waterdruk:	Maximaal 1 MPa (10 bar)/minimaal 0,1 MPa (1 bar)
Wateraansluiting	Koud water
Gewicht (netto)	65,2 kg
Omgevingstemperatuur	15 °C tot 25 °C



6.1. Productinformatieblad



Scan de QR-code die hiernaast staat om het productinformatieblad te downloaden of neem contact op met het servicecentrum via www.mlap.info/contact om een gedrukte versie van het productinformatieblad te vragen. De QR-code staat ook op het energielabel.

7. EU-conformiteitsinformatie



Hierbij verklaart MLAP GmbH dat het product in overeenstemming is met de volgende eisen van de Europese Unie:

- EMC-richtlijn 2014/30/EU;
- Laagspanningsrichtlijn 2014/35/EU;
- Ecodesignrichtlijn 2019/2023;
- RoHS-richtlijn 2011/65/EU.

8. Reserveonderdelen

Wanneer u reserveonderdelen wilt nabestellen, kunt u contact met ons opnemen via het contactformulier op www.mlap.info/contact.

De aandrijfriem mag alleen worden vervangen door een geautoriseerde professional.

Reserveonderdelen voor uw huishoudelijke wasmachine zijn gedurende minimaal 10 jaar verkrijgbaar.

9. Installatie



WAARSCHUWING!

Gevaar voor elektrische schokken en materiële schade!

Als het apparaat onjuist wordt aangesloten, bestaat er gevaar voor elektrische schok en materiële schade.

- Stroom en water mogen uitsluitend worden aangesloten door iemand die daarvoor is gekwalificeerd.

In de volgende hoofdstukken wordt toegelicht welke stappen zijn vereist om de wasmachine op de juiste manier te installeren.

- Verwijder het verpakkingsmateriaal en alle beschermfolie.

9.1. Transportbeveiligingen verwijderen



De transportbeveiligingen (8) moeten vóór het eerste gebruik van het apparaat worden verwijderd. Storingen die zich voordoen bij ingebruikname van het apparaat terwijl de transportbeveiligingsbouten (8) nog zijn bevestigd, vallen niet onder de garantie.

- ▶ Schroef de 4 transportbeveiligingsbouten (8) los met een moersleutel maat 10 (zie afb. E).
- ▶ Verwijder de transportsteunen met de onderlegringen uit de rubberbussen.
- ▶ Sluit de openingen af met de meegeleverde blinde stoppen.



Bewaar de transportbeveiligingen (bijvoorbeeld voor een eventuele verhuizing). Transporteer de wasmachine uitsluitend na montage van de transportbeveiligingen (8).

9.2. Opstellen en waterpas zetten

- ▶ Voor een trillingsvrij gebruik plaatst u het apparaat op een stabiele, vlakke ondergrond (zie **Afb. F**). De opstelplaats moet in de buurt zijn van een afvoer, wateraansluiting en een stopcontact.
- ▶ Zorg bij het opstellen voor voldoende ruimte en tref voorbereidingen op de plaats van montage zodat stroom en water volgens de voorschriften kunnen worden aangesloten en makkelijk toegankelijk zijn.
- ▶ Zet de wasmachine waterpas door aan de stelpootjes te draaien. Draai het stelpootje naar rechts of links om het naar buiten of binnen te draaien. Draai vervolgens de kunststof ring volledig omhoog om te voorkomen dat het stelpootje versteld wordt (zie **afb. G**). Controleer na het plaatsen en waterpas zetten van de wasmachine of deze stabiel staat. Druk hiertoe op alle hoeken van de machine om na te gaan of deze eventueel beweegt.
- ▶ Als de watertoever en -afvoer in orde zijn (zie het volgende hoofdstuk), kan het apparaat worden aangesloten op een volgens de voorschriften geïnstalleerd geaard stopcontact.
- ▶ De stekker (10) moet ook na inbouw van het apparaat gemakkelijk bereikbaar zijn (zie **Afb. H**).



Leg nooit karton, hout of vergelijkbare materialen onder het apparaat om het apparaat waterpas te zetten.

Let erop bij het reinigen van de vloer rondom de stelpootjes dat de instelling van de stelpootjes niet wordt aangepast.

9.3. Wateraansluiting



LET OP!

Gevaar voor beschadiging!

Gevaar voor schade aan het apparaat door een verkeerde opstelling.

- Gebruik uitsluitend nieuwe en complete slangen met inbegrip van de noodzakelijke uitrusting. Vervang gebruikte slangen door nieuwe.
- De waterslang met afdichtingen bevindt zich in de wastrommel.
- De waterdruk van de waterleiding moet min. 0,1 MPa (1 bar) en mag max. 1 MPa (10 bar) bedragen.
- Sluit de wasmachine uitsluitend aan op een koudwateraansluiting. De wasmachine is niet geschikt voor een warmwateraansluiting.
- Controleer na aansluiting of de slang niet is verdraaid.
- Controleer na aansluiting of de slang en de watertoeverklep geen lekkage vertonen.
- Controleer de status van de waterslang regelmatig.

- ▶ Schroef de manchet met het haakse uiteinde van de waterslang vast aan de wateraansluiting (7) aan de achterkant van de wasmachine (zie **Afb. I**).
- ▶ Schroef de manchet vast aan een geschikte koudwaterkraan met 3/4" schroefdraad (zie **afb. J**).

9.4. Waterslot

Bij beschadiging van de slang reageert het waterslot en onderbreekt de watertoevoer naar de wasmachine. Het kijkvenster (zie a, **afb. J**) op het waterslot kleurt dan rood. De toevoerslang moet worden vervangen.

9.5. Waterafvoer

De waterafvoerslang (9) is bevestigd aan de achterkant van de wasmachine.



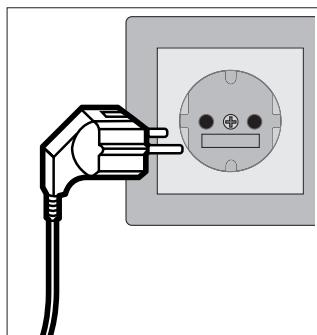
LET OP!

Mogelijke materiële schade!

Gevaar voor materiële schade door een verkeerde opstelling.

- Zet de afvoerslang zodanig vast, dat deze bij gebruik van de wasmachine niet heen en weer beweegt (zie bijvoorbeeld **afb. K, M, N**).
- De afvoerslang moet zo worden gelegd dat het uiteinde zich boven de waterspiegel van de trommel bevindt (min. 0,6 m, max 1 m, zie **afb. K/L**).
- Steek de afvoerslang niet te ver in de afvoerpip.
 - ▶ Sluit de waterafvoerslang aan op een waterafvoer (zie **afb. K**) of op een sifon (zie **afb. N**), of hang het uiteinde van de afvoerslang in een wasbak (zie **afb. M**). Vanwege de waterdruk bij de slanguitlaat is het niet mogelijk om het water te lozen in een kleine wastafel.
 - Gebruik eventueel een bevestigingsbeugel (niet meegeleverd) om de afvoerslang (9) op te hangen zodat deze stevig vastzit.
 - ▶ Zorg dat er geen knikken in de slang zitten.

9.6. Aansluiting op het elektriciteitsnet

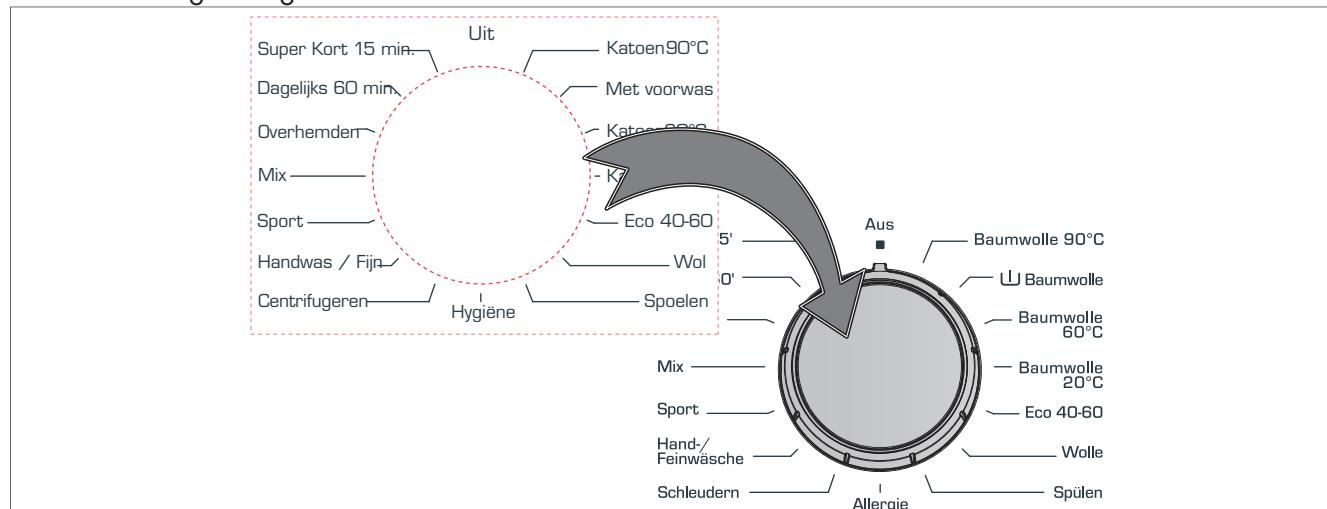


Afb. O

- ▶ Na installatie van de waternaansluiting en de waterafvoer steekt u de stekker (10) in een stopcontact. (zie **afb. O**)
- ▶ Zorg ervoor dat het stopcontact vrij toegankelijk is, zodat het apparaat zo nodig snel kan worden losgekoppeld van het elektriciteitsnet.

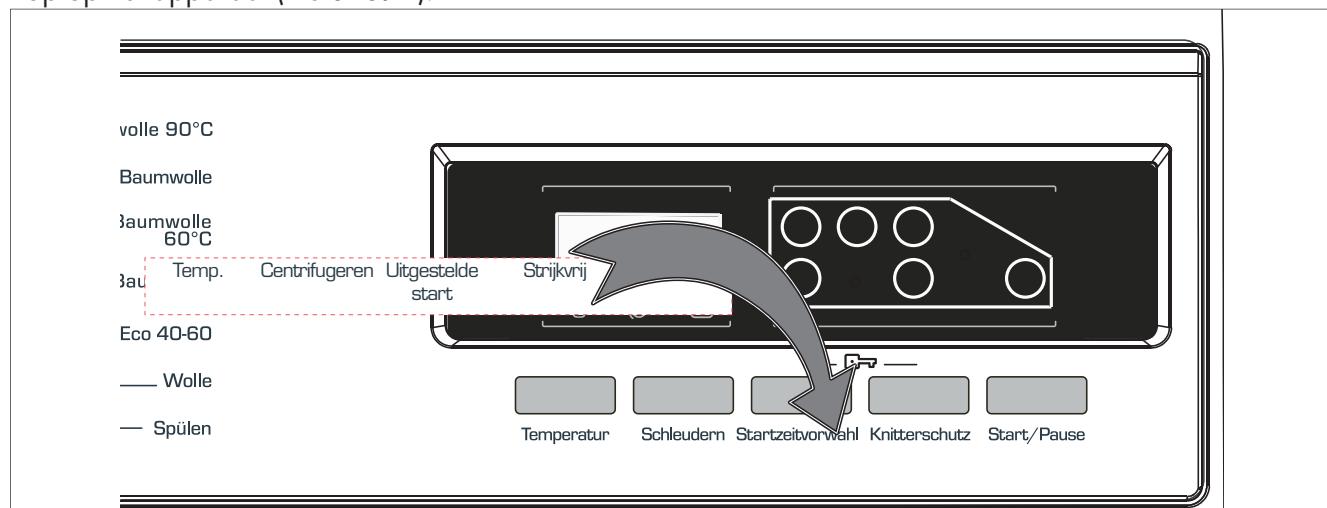
9.7. Sticker aanbrengen

Bij levering is de tekst op de programmaknop (2) in het Duits. Bij elke machine wordt een sticker in de taal van elk leveringsland geleverd.



Afb. P

Plak de sticker met de uitsparing voor de programmaknop (2) passend op de positie van de programmaknop op het apparaat (zie **afb. P**).

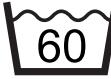
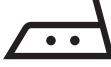
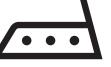


Afb. Q

Plak de sticker met de toetsaanduidingen in uw taal bij de betreffende toetsen (12-16) (zie **afb. Q**).

10. Was- en onderhoudssymbolen

In de onderstaande tabel wordt de betekenis toegelicht van was- en onderhoudssymbolen op de in het wasgoed aangebrachte etiketten. Hiermee is het voor u gemakkelijker om de was voor te sorteren voor een wasprogramma.

Was	 95 Normale was op 95 °C	 60 Normale was op 60 °C	 40 Normale was op 40 °C	 Niet wassen!
	 30 Fijnwasprogramma op 30 °C	 40 Fijnwasprogramma op 40 °C	 Handwas	
Chemisch reinigen	 W Nat reinigen	 P Alles behalve trichlooretheen	 F Alleen benzine	 Niet chemisch reinigen!
Droogtrommel		 Op lage temperatuur	 Op normale temperatuur	 Niet drogen in de droger!
Strijken	 max. 110 °C	 max. 150 °C	 max. 200 °C	 Niet strijken!
Centrifugeren	 Max. centrifugeren	 Behoedzaam centrifugeren	 Niet centrifugeren	

11. Mogelijke aanduidingen

Bij gebruik van de wasmachine kunnen de volgende aanduidingen op het digitale display (17) worden weergegeven:

- Resterende tijd tot het einde van het wasprogramma
Afhankelijk van de temperatuur, waterdruk, hoeveelheid wasgoed in de machine, de hoeveelheid gebruikte wasmiddel enzovoort kan de weergegeven tijd afwijken van de werkelijke programmaduur. De tijd wordt tijdens het wasprogramma automatisch bijgewerkt; deze kan ook een tijdje blijven stilstaan of ineens een sprong maken.
- Bij een geactiveerd kinderslot wordt **CL** weergegeven
- Na afloop van het programma wordt **END** weergegeven
- Bij storingen verschijnen foutcodes (zoals **E01**) op het digitale display, zie "18. Probleemplossing" op blz. 131.
- Ingesteld centrifugetoerental
- Temperatuur

Op het display met functieaanduidingen (11) branden of knipperen tijdens het wassen de volgende symbolen, afhankelijk van de actieve functie:

Functie	Symbool
Voorwas/wassen	
Spoelen	
Centrifugeren	
Tijd vooraf instellen	
Strijkvrij	
In gebruik (brandt continu)/gebruik onderbroken (knippert)	

De aangegeven symbolen knipperen zolang een programma of functie is geselecteerd, maar nog niet is gestart of is onderbroken.

De symbolen worden continu weergegeven wanneer het programma of de functie actief is.

12. Overzicht van wasprogramma's

Naam van het wasprogramma	Temperatuur [°C]	Beschikbare extra functies				Wasmiddelbakje			Tijd [min]	Max. drooggewicht van wasgoed (kg)	Wasadvies
		Uitgestelde start	Centrifugeren	Temperatuur	Strijkvrij	Voorwas I	Hoofdwas II	Wasverzachter			
Katoen 90 °C	90°	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	X	●	○	187	8	Sterk of matig vervuild wasgoed van katoen, linnen, handdoeken (max. 4 kg) of kinderkleding die op hoge temperatuur moet worden gewassen.
Katoen (met voor-was)	60°	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	●	●	○	165	8	Matig vervuild wasgoed van katoen of linnen, beddengoed, tafellinnen, ondergoed, handdoeken (max. 4 kg)
Katoen 60 °C	60°	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	X	●	○	215	8	Normaal vervuild wasgoed van katoen of linnen, beddengoed, tafellinnen, ondergoed, handdoeken (max. 4 kg)
Katoen 20 °C	20°	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	X	●	○	95	4	Licht vervuild wasgoed van katoen of linnen, beddengoed, tafellinnen, ondergoed, handdoeken (max. 2 kg) Gebruik vloeibaar wasmiddel.
Eco 40-60 °C	40°	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	X	●	○	215	8	Normaal vervuild wasgoed van katoen waarop is aangegeven dat deze kan worden gewassen op 40 °C of 60 °C, kan hier samen in dezelfde wascyclus worden gewassen. Met dit programma wordt overeenstemming met de ecodesign-wetgeving van de EU beoordeeld.

Naam van het wasprogramma	Temperatuur [°C]	Beschikbare extra functies				Wasmiddelbakje			Tijd [min]	Max. drooggewicht van wasgoed (kg)	Wasadvies
		Uitgestelde start	Centrifugerken	Temperatuur	Strijkvrij	Voorwas I	Hoofdwas II	Wasverzachter			
Wol	30°	■	■	■	–	X	●	○	43	2,5	Wollen kleding met het symbool ☛ op het etiket mag niet in de wasmachine worden gewassen.
Spoelen	–	■	■	–	■	X	X	○	42	8	Programma om te spoelen met toevoegingsmiddelen, zoals antistatische middelen en wasverzachters. Stel bij zeer fijne stoffen een lager toerental in.
Allergie	60°	■	■	■	■	X	●	○	212	4	Dit wasprogramma is bedoeld voor het wassen van kleding van mensen met een gevoelige huid en kan bijvoorbeeld worden gebruikt voor kinderkleding.
Centrifugerken	–	■	■	–	■	X	X	X	17	8	Centrifugerken, bijvoorbeeld na hand-was
Handwas/ fijne was	30°	■	■	■	–	X	●	○	90	2,5	Zeer fijne stoffen, zie het etiket Gebruik vloeibaar wasmiddel.
Sport	40°	■	■	■	■	X	●	○	110	3,5	Sportkleding
Mix	30°	■	■	■	■	X	●	○	81	3,5	Gebruik vloeibaar wasmiddel bij vervuilde was van katoen, synthetisch materiaal of synthetische mengsels die samen kunnen worden gewassen, en was die is aangeduid als makkelijk wasbaar
Overhemden	60°	■	■	■	–	X	●	○	112	4	Vervuiled wasgoed van katoen, synthetisch materiaal of synthetische mengsels (overhemden, blouses)
Snel 60'	60°	■	■	■	■	X	●	○	60	4	Vervuiled wasgoed van katoen, synthetisch materiaal, bonte was, linnen. (bij belading met 2 kg wordt de duur van het wasprogramma met de helft verkort)
Snel 15'	30°	■	■	■	■	X	●	○	15	2	Licht vervuiled kleding van katoen of linnen waarin is getranspireerd. Gebruik vanwege de korte wastijd minder wasmiddel. Verdeel het wasgoed gelijkmatig. Gebruik vloeibaar wasmiddel.

* Sterk absorberend wasgoed



Afhankelijk van het gewicht van het wasgoed, de watertoevoer, omgevingstemperatuur en ingeschakelde extra functies kan de duur van de wasprogramma's afwijken.



Voor wasprogramma's op lage temperatuur moet vloeibaar wasmiddel worden gebruikt. De benodigde hoeveelheid wasmiddel kan variëren, afhankelijk van de hoeveelheid en vervuilingsgraad van het wasgoed. Voor de benodigde hoeveelheid wasmiddel raadpleegt u de instructies van de wasmiddelfabrikant.

In "Overzicht van wasprogramma's" worden de volgende symbolen gebruikt:

- Gebruik een wasmiddel of wasverzachter wanneer dat nodig is.
- Gebruik van een wasmiddel is vereist.
- ✗ Gebruik geen wasmiddel of wasverzachter.
- Inschakelen is mogelijk
- Niet beschikbaar

13. Verbruik

Programma-naam	Nominale capaciteit (kg)	Energieverbruik (kWh/cyclus)		Programmaduur (uur): Minuten			Waterverbruik (liter per cyclus)			Hoogste temperatuur (°C)			Percentage resterend vochtgehalte bij 1400 toeren			
		Nominale capaciteit	1/2 belading	1/4 belading	Nominale capaciteit	1/2 belading	1/4 belading	Nominale capaciteit	1/2 belading	1/4 belading	Nominale capaciteit	1/2 belading	1/4 belading	Nominale capaciteit	1/2 belading	1/4 belading
Katoen 90 °C	8	2,33	-	-	03:07	-	-	71	-	-	81	-	-	53%	-	-
Katoen 60 °C	8	1,01	-	-	03:35	-	-	52	-	-	49	-	-	53%	-	-
ECO 40-60 °C	8	0,99	0,50	0,33	03:35	02:48	02:30	52	44	38	41	32	25	53%	53%	53%
Sport	3,5	0,62	-	-	01:50	-	-	48	-	-	42	-	-	53%	-	-
Snel 60'	4	1,02	-	-	01:00	-	-	34	-	-	58	-	-	53%	-	-
Katoen 20 °C	4	0,21	-	-	01:35	-	-	43	-	-	20	-	-	53%	-	-

- De programmaduur en de waarden voor energie- en waterverbruik kunnen variëren, afhankelijk van het gewicht en soort wasgoed, de geselecteerde extra functies, de eigenschappen van het leidingwater en de omgevingstemperatuur.

14. Tips voor energiebesparing

Voor efficiënt gebruik van uw wasmachine neemt u de volgende aanwijzingen in acht:

- ▶ Gebruik het voorwasprogramma niet wanneer uw wasgoed slechts licht vervuild is. Zo bespaart u energie en water.
- ▶ De programma's met het efficiëntste energieverbruik zijn over het algemeen de programma's met een langere duur en lagere temperatuur.
- ▶ Gebruik voor kleinere hoeveelheden wasgoed het programma **Super Kort 15 min..**
- ▶ Met moderne wasmiddelen is wassen op lage temperatuur mogelijk. Gebruik daarom een programma op lage temperatuur (bijv. katoen 20 °C) om energie te besparen.
- ▶ Als u uw wasmachine laadt met maximaal het gewicht dat de fabrikant heeft aangegeven voor het betreffende programma, levert u een bijdrage aan energie- en waterbesparing.

15. Aanwijzingen voor het gebruik

Voor alle temperaturen adviseren wij het gebruik van gangbare wasmiddelen in poedervorm of vloeibaar vorm die geschikt zijn voor wasmachines. Volg daarbij de instructies van de wasmiddelfabrikant op die staan vermeld op de verpakking.

Zie in de volgende tabel welke wasmiddelen geschikt zijn voor welke stoffen. Kies een wasprogramma dat geschikt is voor uw wasgoed (zie "12. Overzicht van wasprogramma's" op blz. 119).

	Universeel wasmiddel	Bontwasmiddel	Fijnwasmiddel	Speciaal wasmiddel	Wasverzachter
Katoen	●	●	-	-	●
Sport/mix (synthetisch)	●	●	●	-	●
Wol	-	-	-	●	●
Handwas/fijne was (bijv. zijde)*	-	-	-	●	●
Snel*	●	●	-	-	-
Overhemden	●	●	-	-	●
Allergie	●	●	-	-	●

* Gebruik vloeibaar wasmiddel

15.1. Eerste wasprogramma na ingebruikname

Om zelfreiniging van de wasmachine uit te voeren vóór de eerste wasbeurt, draait u een wasprogramma op hoge temperatuur (90 °C) zonder wasgoed en zonder wasmiddel:

- ▶ Steek de stekker van de wasmachine in het stopcontact en draai de waterkraan open.
- ▶ Draai de programmknop (2) naar het programma Katoen 90 °C.
- ▶ Druk op de toets **Start/Pause** (Start/Pauze) (12).

15.2. Was- en toevoegingsmiddelen

Houd u aan de instructies van de fabrikanten van wasverzachters en toevoegingsmiddelen.

- ▶ Doe het wasmiddel voor de voorwas in vak I (21).
- ▶ Doe het wasmiddel voor de hoofdwas in vak II (19).

Bij gebruik van een zelf te mengen wasmiddel hebt u drie ingrediënten:

- compact basiswasmiddel
- ontharder
- bleekmiddel.

Voor een milieuvriendelijke was combineert u de ingrediënten zodanig als voor de betreffende wasbeurt nodig is. U hoeft alleen ontharder toe te voegen bij hard water. Bleekmiddel wordt meestal alleen gebruikt bij ernstige vlekken of witte was.

- ▶ Bij gebruik van vloeibaar wasmiddel plaatst u het inzetstuk voor vloeibaar wasmiddel in vak II (19). Let hierbij op dat het inzetstuk goed in de geleidingen in vak II (19) komt te zitten.
- ▶ Schenk het vloeibare wasmiddel in het voorste vak II, dat is gescheiden van het inzetstuk voor vloeibaar wasmiddel (18). Dit inzetstuk zorgt ervoor dat het vloeibare wasmiddel niet direct in de machine kan lopen. Let op de doseringsmarkeringen 100/150/200.
- ▶ Er wordt geadviseerd om vloeibaar wasmiddel voor de wasprogramma's op lage temperatuur te gebruiken.

- ▶ Doe de wasverzachter in het middelste vak (20) van de houder. Dit is het vak dat is gemarkeerd met het symbool . De wasverzachter wordt automatisch toegevoegd tijdens de laatste spoelbeurt.
- ▶ Doe in geen geval meer wasmiddel in de vakken dan daarop is aangegeven (markering **MAX**).

15.3. Dosering

- ▶ Volg de aanwijzingen van de wasmiddelfabrikant op.
- ▶ Houd er rekening mee dat de dosering afhankelijk is van de vervuilingsgraad, de hoeveelheid wasgoed en de waterhardheid.

Een verkeerde dosering kan gevolgen hebben:

Te weinig wasmiddel:

- Het wasgoed wordt grauw.
- Er ontstaan vetklompen. Er treedt verkalking op.

Te veel wasmiddel:

- Sterke schuimvorming
- Het wassen is weinig effectief, het wasmiddel wordt niet goed uit het wasgoed uitgespoeld.

15.4. Vervuiling

15.4.1. Hardnekkige vlekken

Behandel het wasgoed bij hardnekkige vlekken vóór het wassen met een vlekverwijderaar.

15.4.2. Sterke vervuiling

- ▶ Was bij sterke vervuiling in meerdere kleinere hoeveelheden.
- ▶ Voeg iets meer wasmiddel toe dan aanbevolen.
- ▶ Na het wassen van wasgoed dat erg vervuild is (bijvoorbeeld werkkleding) of van textiel dat vezels verliest, is het raadzaam om een wasprogramma zonder wasgoed te laten draaien op 60 °C om de machine schoon te spoelen en te reinigen.

15.4.3. Lichte vervuiling

- ▶ Gebruik een wasprogramma dat geschikt is voor kleine hoeveelheden licht vervuilde was, bijv. katoen 20 °C.

Door korte programma's te kiezen, verbruikt u minder stroom en water.



15.5. Waterhardheid

Hard water veroorzaakt kalkafzetting in wasmachines.

Neem voor informatie over de waterhardheid contact op met het waterleidingbedrijf bij u in de buurt. Er wordt geadviseerd om bij elke wasbeurt een waterontharder te gebruiken.

15.6. Stroomuitval

Wanneer de wasmachine van de elektriciteit wordt ontkoppeld of bij stroomuitval, wordt het ingestelde programma niet gewist. Het programma blijft in het geheugen en wordt voortgezet zodra de stroom weer is ingeschakeld. Open de wasmachinedeur (4) niet wanneer de stroom is uitgevallen.

15.7. Beladen



LET OP!

Mogelijke materiële schade!

Als u de wasmachine te vol doet, kunnen de wasmachine en de gewassen kleding beschadigd raken.

- Voor de maximale hoeveelheid wasgoed raadpleegt u "12. Overzicht van wasprogramma's" op blz. 119.
- De maximale capaciteit van de trommel is 8 kg. De kleding mag niet met kracht in de trommel worden geduwd omdat dit leidt tot minder goede wasresultaten.

15.8. Automatische aanpassing aan de hoeveelheid bij halve trommellading



De wasmachine is uitgerust met een automatische hoeveelheidsaanpassing (Eco-Logic-systeem).

Bij belading met minder dan de helft van het maximale laadgewicht leidt de automatische hoeveelheidsaanpassing onafhankelijk van het gekozen programma tot besparing van tijd, water en energie.

15.9. Verdeling van het wasgoed controleren

Het elektronische besturingssysteem van de wasmachine is uitgerust met een balanscontrole.

Aan het begin van het wasprogramma wordt gecontroleerd of de stukken wasgoed gelijkmatig zijn verdeeld. De trommel draait een paar minuten, verspreidt het wasgoed en dan begint de wascyclus.

Ook wordt de verdeling van het wasgoed in de trommel gecontroleerd voordat de machine gaat centrifueren. Als de onbalans te groot is, wordt een paar keer geprobeerd om de verdeling van het wasgoed in de wasmachine te veranderen.

Soms zijn deze maatregelen niet voldoende om de was goed te verdelen (bijvoorbeeld bij badjassen van badstof die samen met andere kledingstukken of lakens worden gewassen, die een bal hebben gevormd waarin ander wasgoed is ingesloten).

Het systeem kan op twee manieren reageren:

- De ongelijkmatige verdeling van het wasgoed wordt geaccepteerd, maar de centrifugeersnelheid wordt verlaagd.
 - Er wordt vastgesteld dat het wasgoed ongelijkmatig is verdeeld en er wordt niet gecentrifugeerd.
- Hierbij duurt het programma enkele minuten langer en is het wasgoed na afloop van het programma mogelijk nog zeer nat.
- ▶ Open in beide gevallen de wasmachinedeur (4) wanneer het programma is afgelopen en verdeel het wasgoed handmatig.
 - ▶ Sluit vervolgens de wasmachinedeur (4), kies opnieuw het programma **Centrifuger** en kies eventueel een lager toerental.

15.10. Deurvergrendeling

De wasmachine is voorzien van een deurvergrendeling waarmee wordt voorkomen dat de wasmachinedeur (4) tijdens een wasprogramma kan worden geopend. Enkele minuten na afloop van het wasprogramma wordt de wasmachinedeur (4) automatisch ontgrendeld. De duur totdat de wasmachinedeur (4) open, kan variëren.



Als de temperatuur in de trommel hoog is, blijft de wasmachinedeur (4) vergrendeld tot het water is afgekoeld tot onder de 60 °C.

16. Bediening

- ▶ Bereid het wasgoed voor: sorteert het wasgoed, sluit knopen en ritssluitingen, verwijder metalen gespen, maak zakken leeg, sluit dekbedhoezen en kussenslopen, behandel vlekken voor en plaats het wasgoed in de machine. Doe gevoelige fijnwas en bh's in een waszak.
- ▶ Steek de stekker (10) in een geschikt stopcontact en draai de waterkraan open.

16.1. Wasmachinedeur openen/sluiten

- ▶ Trek aan de deurgreep (5) om de wasmachinedeur (4) te openen. Maak de wasmachinedeur (4) helemaal open om de trommel te laden met wasgoed.
- ▶ Om de wasmachinedeur (4) te sluiten, drukt u de wasmachinedeur (4) voorzichtig dicht totdat deze hoorbaar vastklikt.

16.2. Wasprogramma kiezen en starten

- ▶ Zet de programmakenop (2) op de gewenste positie (voor het kiezen van een geschikt wasprogramma ziet u ook "Overzicht van wasprogramma's").

Op het display met functieaanduidingen (11) knipperen het symbool  voor het wasproces en het symbool  voor start/pauze. De programmaduur wordt aangegeven op het digitale display (17).

- ▶ U kunt het wasprogramma naar behoefte aanpassen door bijvoorbeeld de temperatuur in te stellen, de centrifugeersnelheid te wijzigen of extra functies in te schakelen (zie "16.6. Extra functies instellen" op blz. 126).
- ▶ Doe wasmiddel in het wasmiddelbakje (1).
- ▶ Druk op de toets **Start/Pause** (Start/Pauze) (12) om het wasprogramma te starten.

Zodra het wasprogramma actief is, branden de symbolen  en  continu.

16.3. Programma onderbreken

- ▶ Druk op de toets **Start/Pause** (Start/Pauze) (12) om het wasprogramma te onderbreken.

In de modus **PAUZE** knipperen het symbool  voor het wasproces en het symbool  voor start/pauze.

- ▶ Wanneer u later wasgoed wilt toevoegen, moet u dit doen in de eerste paar minuten van het wasprogramma om nog een goed wasresultaat te bereiken. Als het waterpeil in de trommel nog laag is, kunt u de wasmachinedeur (4) na korte tijd openen en kunt u het stuk wasgoed toevoegen.
- ▶ Sluit vervolgens de wasmachinedeur (4).
- ▶ Druk op de toets **Start/Pause** (Start/Pauze) (12) om het wasprogramma voort te zetten.



De **PAUZE**-functie kan worden gebruikt voor inweken van het wasgoed. Door inweken kan het wasresultaat bij zeer vervuilde was worden verbeterd.

- ▶ Wacht na het starten van het gekozen programma circa 10 minuten en druk daarna op de toets **Start/Pause** (Start/Pauze) (12).
- ▶ Druk na afloop van de inwektijd opnieuw op de toets **Start/Pause** (Start/Pauze) (12) om het wasprogramma voort te zetten.

16.4. Einde van het wasprogramma

Na afloop van het wasprogramma wordt **End** weergegeven op het digitale display (17).

- ▶ Schakel de wasmachine uit door de programmakenop (2) in de stand **Uit**  te zetten.
- ▶ Wacht tot de wasmachinedeur (4) ontgrendeld is (zie ook "15.10. Deurvergrendeling" op blz. 124). Open vervolgens de wasmachinedeur (4) en haal het wasgoed onmiddellijk uit de machine om te voorkomen dat het wasgoed gaat kreuken.
- ▶ Trek de stekker (10) uit het stopcontact.
- ▶ Draai de waterkraan dicht.

- ▶ Laat de wasmachinedeur (4) open en trek het wasmiddelbakje (1) een klein stuk naar buiten, zodat de binnenkant van het apparaat kan drogen en om schimmelvorming of onaangename geuren te voorkomen.

Als er geen toets meer wordt ingedrukt, gaat de wasmachine na 15 minuten na afloop van het programma in de stand-bymodus.

16.5. Programma afbreken/water weg pompen

- ▶ U kunt een programma afbreken door de programmaknop (2) in de stand **Uit** ■ te draaien.
- ▶ Om het achtergebleven water af te pompen, stelt u de programmaknop (2) in op een willekeurig programma. Het water wordt afgepompt en het programma wordt afgebroken. Op het display met functie-aanduidingen (11) knipperen het functiesymbool voor het gekozen programma (zie de tabel in hoofdstuk "11. Mogelijke aanduidingen" op blz. 118) en het symbool ▶ voor start/pauze.
- ▶ Stel vervolgens het nieuwe wasprogramma in en doe eventueel opnieuw wasmiddel in het wasmiddelbakje (1).
- ▶ Druk op de toets **Start/Pause** (Start/Pauze) (12) om het wasprogramma te starten.
- ▶ Als u na het afpompen van het water geen nieuwe wasbeurt wilt starten, kiest u geen nieuw wasprogramma, maar draait u de programmaknop (2) in de stand **Uit** ■ om het apparaat uit te schakelen.

16.6. Extra functies instellen



De hieronder vermelde instellingsmogelijkheden zijn afhankelijk van het programma en daarom niet in elk wasprogramma beschikbaar.

16.6.1. Starttijd van de wasmachine vooraf instellen

Met de functie voor uitgestelde start kunt u het wasprogramma op een bepaalde tijd starten.

- ▶ Sluit de wasmachinedeur (4).
- ▶ Zet de programmaknop (2) op de gewenste stand (zie "12. Overzicht van wasprogramma's" op blz. 119).
- ▶ Kies eventueel extra functies (zie "16.6. Extra functies instellen" op blz. 126).
- ▶ Druk de toets **Startzeitvorwahl** (Uitgestelde start) (14) meerdere keren in om de gewenste startuitstel voor het starten van de wasmachine in te stellen. U kunt een starttijd instellen die tussen 1 en 23 uur later ligt. Op het digitale display (17) wordt, afhankelijk van de instelling, **1h**, **2h**, **3h** enz. weergegeven.
- ▶ Druk op de toets **Start/Pause** (Start/Pauze) (12). Op de wasmachine wordt de wachtmodus geactiveerd. Het wasprogramma begint automatisch nadat de ingestelde startuitstel is verstrekken. Bij gebruik van de functie voor uitgestelde start worden de resterende tijd en het symbool ⏱ weergegeven.



Om de uitgestelde start uit te schakelen, drukt u de toets **Startzeitvorwahl** (Uitgestelde start) (14) opnieuw in. Start vervolgens het wassen door op de toets **Start/Pause** (Start/Pauze) (12) te drukken, zonder dat een uitgestelde start is ingesteld.

16.6.2. Temperatuurkeuze

- Druk meerdere keren op de toets **Temperatur** (Temp.) (16) om de gewenste temperatuur voor het geselecteerde wasprogramma in te stellen.

Afhankelijk van het wasprogramma worden op het digitale display (17) volgende instellingsmogelijkheden weergegeven:

- - °C (koud water) - **30°C - 40°C - 50°C - 60°C - 70°C - 80°C - 90°C**.

16.6.3. Centrifugetoerental

- Druk meerdere keren op de toets **Schleudern** (Centrifugeren) (15) om het centrifugetoerental bij het afpompen van het water in te stellen.

Afhankelijk van het wasprogramma worden op het digitale display (17) volgende instellingsmogelijkheden weergegeven: - - (centrifugeren uitschakelen), **400 - 600 - 800 - 1000 - 1200 - 1400**.



Het geluidsniveau en de resterende vochtigheid zijn sterk afhankelijk van het centrifugetoerental. Hoe hoger het centrifugetoerental tijdens de centrifugefase, hoe hoger het geluidsniveau en hoe lager de resterende vochtigheid.

16.6.4. Strijkvrij

- Druk op de toets **Knitterschutz** (Strijkvrij) (13).

Het symbool  brandt continu. Bij deze functie is het wasgoed minder gekreukt door een lager toerental van de trommel tijdens het wassen. Met deze functie is het strijken na afloop gemakkelijker doordat er minder kruikels in het wasgoed zitten.

Bij programma's waarbij de strijkvrijfunctie niet kan worden geselecteerd, knippert het symbool  kort en gaat dan uit.

16.6.5. Kinderslot

Met deze functie worden de functietoetsen en de programmaknop (2) geblokkeerd, waardoor het niet mogelijk is de instellingen te wijzigen of een lopend wasprogramma te onderbreken.

- Houd de toetsen **Startzeitvorwahl** (Uitgestelde start) (14) en **Knitterschutz** (Strijkvrij) (13) gelijktijdig ingedrukt gedurende ca. 3 seconden (aangegeven met ) om het kinderslot in- of uit te schakelen.

Zodra het kinderslot is geactiveerd, wordt **CL** gedurende ca. 2 seconden weergegeven op het digitale display (17) en verdwijnt vervolgens.

Als u op een toets (12-16) drukt of de programmaknop bedient (2), wordt **CL** gedurende ca. 2 seconden weergegeven op het digitale display (17) om aan te geven dat het kinderslot is geactiveerd. Als tijdens een wasprogramma aan de programmaknop (2) wordt gedraaid, gaat de wasmachine door met het programma dat was ingesteld voordat het kinderslot werd geactiveerd.

17. Onderhoud en reiniging



LET OP!

Mogelijke materiële schade!

Gevaar voor schade aan het apparaat door verkeerd gebruik van reinigingsmiddelen.

- Gebruik voor het reinigen geen agressieve chemische reinigingsmiddelen, schuurmiddelen of harde sponzen. Hierdoor kunnen oppervlakken en afdichtingen beschadigd raken.

17.1. Trommelreiniging

Voor zelfreiniging van de wasmachine draait u elke twee maanden een wasprogramma op hoge temperatuur (90 °C) zonder wasgoed en zonder wasmiddel.

- ▶ Gebruik, indien nodig, een ontkalkingsmiddel dat geschikt is voor wasmachines en volg daarbij de aanwijzingen van de fabrikant van het ontkalkingsmiddel op.
- ▶ Steek de stekker van de wasmachine in het stopcontact en draai de waterkraan open.
- ▶ Draai de programmaknop (2) naar het programma Katoen 90 °C.
- ▶ Druk op de toets **Start/Pause** (Start/Pauze) (12).



Let erop dat er geen metalen voorwerpen zoals naalden, paperclips, munten enz. in de trommel achterblijven, aangezien deze roestvlekken in de trommel kunnen veroorzaken.

- ▶ Voor het verwijderen van eventuele roestvlekken kan een chloorvrij reinigingsmiddel worden gebruikt. Volg daarbij de aanwijzingen van de fabrikant van het reinigingsmiddel op.
- ▶ Probeer niet om roestvlekken te verwijderen met staalwol of andere schurende reinigingsmiddelen omdat u daarmee het trommeloppervlak kunt beschadigen. Een beschadigd trommeloppervlak kan weer leiden tot beschadiging van het wasgoed.

17.2. Wasmachinedeur reinigen

- ▶ Verwijder na elke wasbeurt pluizen, haren, wasmiddelresten en andere vervuiling uit de afdichting van de wasmachinedeur. Gebruik hiervoor een vochtige doek. Klap daarbij de afdichting met de hand voorzichtig uit elkaar en verwijder de vervuiling.
- ▶ Veeg de wasmachinedeur (4) van binnen naar buiten af met een vochtige doek.

17.3. Behuizing/bedieningspaneel reinigen

- ▶ Reinig de behuizing van het apparaat en het bedieningspaneel met een zachte doek die licht is bevochtigd met een milde zeepoplossing. Let op bij het reinigen van het bedieningspaneel dat er geen vochtigheid in de elektronica terechtkomt.

17.4. Pompfilter reinigen



WAARSCHUWING!

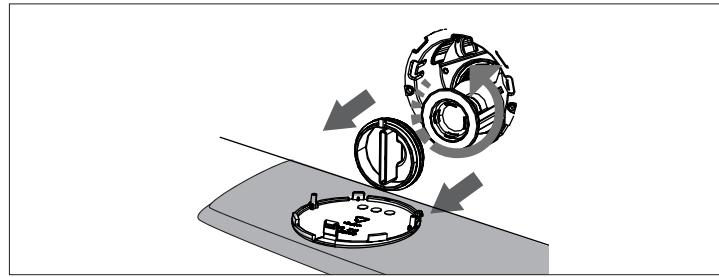
Gevaar voor letsel!

Er bestaat gevaar voor brandwonden door hete vloeistof. Het water in de pomp kan heet zijn.

- Wacht tot het water is afgekoeld voordat u reinigings- of onderhoudswerkzaamheden gaat uitvoeren.

Reinig het pompfilter na iedere 20 wasbeurten. Als u dit niet doet, raakt het afvoersysteem verstopt.

Verwijder bij servicewerkzaamheden aan het apparaat of vóór transport het resterende water volgens de onderstaande beschrijving.

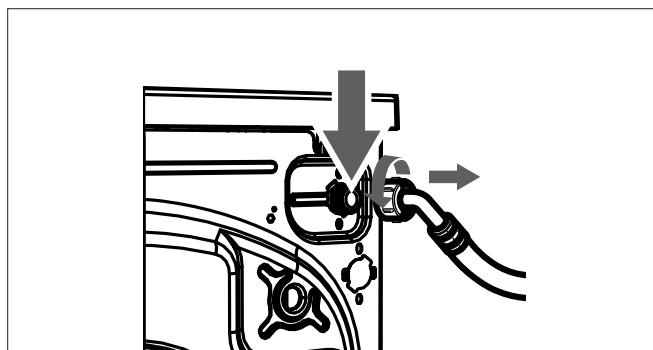


Afb. V

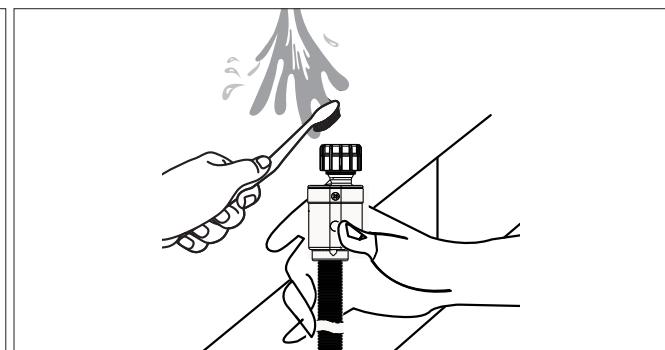
- ▶ Trek de stekker uit het stopcontact.
 - ▶ Draai de waterkraan dicht.
 - ▶ Plaats een vlak opvangreservoir (bijv. een bakplaat) of een zeer absorberende doek onder de afdekking van het pomppfilter (zie **afb. V**, in grijs weergegeven).
 - ▶ Open de afdekking (6) van het pomppfilter, bijvoorbeeld met een platte schroevendraaier.
 - ▶ Draai het filter licht linksom los en verwijder het nadat al het resterende water uit het apparaat is gestroomd (zie **afb. V**).
 - ▶ Verwijder aanwezige vreemde voorwerpen uit het pomppfilter en de pompkamer.
 - ▶ Reinig het filter onder stromend water met een zachte borstel.
- Ga in omgekeerde volgorde te werk om het filter terug te plaatsen. Let er bij het plaatsen op dat de geleidingsnok op het filter in de uitsparing van de pompkamer steekt.
- ▶ Bevestig de afdekking (6) van het pomppfilter.

17.5. Watertoekoerklep reinigen

Reinig de watertoekoerklep minstens één keer per maand. Als u dit niet doet, raakt het toevoersysteem verstopt.



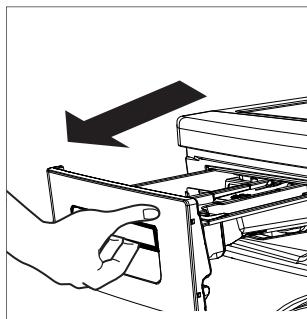
Afb. W



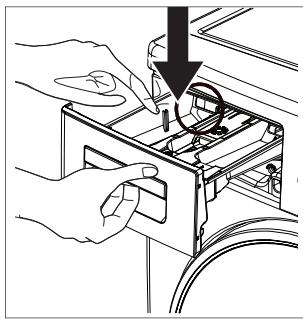
Afb. X

- ▶ Verwijder de waterslang door deze los te schroeven van de waternaansluiting (7) op de wasmachine (zie **afb. W**).
- ▶ Reinig het filterelement met een kwastje of kleine borstel onder stromend water (zie **afb. X**).
- ▶ Sluit de waterslang weer aan op de waterkraan.

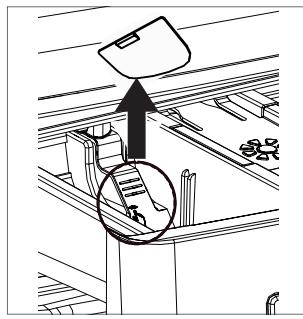
17.6. Wasmiddelbakje reinigen



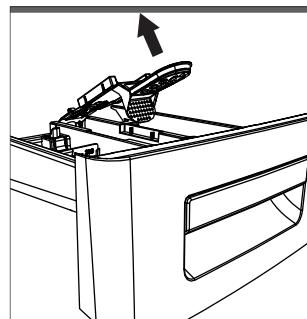
Afb. a



Afb. b



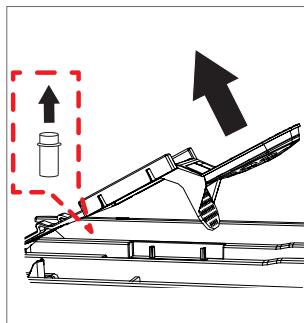
Afb. c



Afb. d

Reinig het wasmiddelbakje (1) als dit vervuld is of als zich resten wasmiddel in het bakje hebben opgehoopt.

- ▶ Trek het wasmiddelbakje (1) een klein stukje uit de spoellade (afb. a) en druk de uitschuifvergrendeling omlaag om het bakje helemaal naar buiten te trekken (afb. b).
- ▶ Verwijder met een afwasborstel de wasmiddelresten en kalkafzettingen van het spoelmondstuk in de spoellade.
- ▶ Verwijder eventueel het inzetstuk voor vloeibaar wasmiddel (18) (afb. c).
- ▶ Klap het inzetstuk voor wasverzachter (20) omhoog (afb. d).



Afb. e

- ▶ Verwijder het inzetstuk voor wasverzachter (20) (afb. e) door dit voorzichtig uit de houder te trekken.
- ▶ Trek ook de onderliggende hevel eraf.
- ▶ Reinig het wasmiddelbakje (1) en het inzetstuk met een vaatdoek onder stromend water en plaats het inzetstuk voor vloeibaar wasmiddel (18), de hevel en het inzetstuk voor wasverzachter (20) weer terug.
- ▶ Schuif het wasmiddelbakje (1) weer in het apparaat tot dit volledig naar binnen is geschoven.

17.7. Apparaatafdekking verwijderen



GEVAAR!

Gevaar voor een elektrische schok!

De apparaatafdekking mag alleen worden verwijderd door een geautoriseerde professional.

- Breng in geen geval op eigen initiatief veranderingen aan het apparaat aan en probeer niet om een onderdeel van het apparaat zelf te openen en/of te repareren.
Wanneer reparaties niet op de juiste manier worden uitgevoerd, kan dit leiden tot onvoorzien gevaar voor de gebruiker, waarvoor de fabrikant niet aansprakelijk is.

Bij servicewerkzaamheden moet de apparaatafdekking mogelijk worden verwijderd.

Alleen voor servicemedewerkers/geautoriseerde professionals:

- ▶ Verwijder de schroeven van de apparaatafdekking op de achterkant van het apparaat.
- ▶ Pak de apparaatafdekking vast aan de zijkanten en trek deze voorzichtig naar achteren om de apparaatafdekking te verwijderen. Trek de apparaatafdekking voorzichtig omhoog van het apparaat af.
- ▶ Monteren van de apparaatafdekking. Leg de apparaatafdekking met de vergrendelingsnokken naar voren gericht en lichtjes schuin, op het apparaat en leg deze neer. Schuif vervolgens de afdekking naar voren tot deze hoorbaar vastklikt.
- ▶ Schroef de apparaatafdekking weer vast met beide schroeven.

18. Probleemoplossing

Tijdens het gebruik kunnen er storingen optreden.

- ▶ Controleer aan de hand van de volgende tabel of u het probleem zelf kunt verhelpen. Elke andere reparatie is niet toegestaan en heeft tot gevolg dat de garantie vervalt.
- ▶ Neem daarom bij storingen contact op met ons servicecentrum (zie "23. Service/Reparatie" op blz. 136) of een ander professioneel reparatiebedrijf.

Probleem	Mogelijke oorzaak	Oplossing
De wasmachine werkt niet.	De stroomtoevoer is onderbroken. De watertoever is onderbroken. De wasmachinedeur (4) is niet goed gesloten. Het wasprogramma is nog niet gestart.	▶ Steek de stekker in een geschikt stopcontact. ▶ Controleer de zekeringen. ▶ Controleer de voeding. ▶ Open de waterkraan. ▶ Reinig de zeef in de watertoever slang. ▶ Sluit de wasmachinedeur (4). ▶ Druk op de toets Start/Pause (Start/Pauze) (12).
Er komt water uit het apparaat.	De toevoerslang is niet goed gemonteerd.	▶ Sluit de waterslang goed aan.
Er komt een onaangename geur uit de trommel.	Er hebben zich resten wasmiddel in de trommel opgehoopt.	▶ Schakel een programma met een temperatuur van minstens 60 °C in om zelfreiniging uit te voeren.
Er komt geen water in de trommel.	De watertoever is onderbroken. Het waterslot is geactiveerd.	▶ Open de waterkraan. ▶ Controleer de slang en vervang deze, indien nodig. Zie ook "9.3.1. Waterslot" op blz. 116.
Het wasresultaat is slecht of het wasgoed komt niet schoon uit de machine.	Er is te weinig wasmiddel gebruikt. De hoeveelheid wasmiddel was onvoldoende voor de hardheid van het water. Vetluis/wasmiddelresten Het pompfilter is verstopt.	▶ Doseer het wasmiddel afhankelijk van de mate van vervuiling en de hardheid van het water (zie de aanwijzingen op de verpakking van het wasmiddel). ▶ Voer een trommelreiniging uit (zie "17.1. Trommelreiniging" op blz. 128). ▶ Verhoog de wasmiddeldosering. ▶ Reinig het pompfilter.

Probleem	Mogelijke oorzaak	Oplossing
De wasmachine wordt niet met water gevuld.	De watertoevoer is onderbroken. Het wasprogramma is nog niet gestart. De waterdruk is te laag. De toevoerslang is niet goed gemonteerd, er zit een knik in of deze is op een andere manier geblokkeerd. De wasmachinedeur (4) is niet goed gesloten.	▶ Open de waterkraan. ▶ Controleer de instelling van het wasprogramma. ▶ Controleer de waterdruk. ▶ Sluit de waterslang opnieuw aan. Controleer of er een knik in de waterslang zit en of deze is geblokkeerd. ▶ Sluit de wasmachinedeur (4).
Water wordt tegelijk toegevoerd en afgevoerd.	De waterafvoerslang is onder de waterspiegel van de trommel gelegd.	▶ Controleer of het uiteinde van de waterafvoerslang zich boven de waterspiegel in de wasmachine bevindt (de slang moet zich op 0,6 m tot 1 m hoogte bevinden).
Het water loopt niet volledig weg.	Het pompfilter is verstopt. De waterafvoerslang is niet goed gemonteerd. De waterafvoerslang is onder de waterspiegel van de trommel gelegd.	▶ Controleer het pompfilter. ▶ Controleer de waterafvoerslang. ▶ Controleer de hoogte van de waterafvoerslang. Deze moet zich op 0,6 m tot 1 m boven de grond bevinden.
De wasmachine trilt.	De transportbeveiligingen (8) zijn niet verwijderd. De wasmachine is bij installatie niet waterpas gezet. De stelpootjes zijn niet vastgedraaid.	▶ Controleer of de transportbeveiligingen (8) zijn verwijderd. ▶ Zet de wasmachine waterpas. ▶ Draai de moeren van de stelpootjes aan de behuizing vast.
Wasverzachter wordt niet toegevoegd	Hevel is niet juist geplaatst of is verstopt.	▶ Reinig de hevel.
In het wasmiddelbakje (1) vormt zich schuim.	Er is te veel wasmiddel in het bakje gedaan. De hoeveelheid wasmiddel is niet afgestemd op de hardheid van het water.	▶ Gebruik minder wasmiddel. ▶ Doseer het wasmiddel afhankelijk van de mate van vervuiling en de hardheid van het water (zie de aanwijzingen op de verpakking van het wasmiddel).
De wasmachine stopt voor dat het wasprogramma is afgelopen.	De stroomtoevoer is onderbroken. De watertoevoer of -afvoer is geblokkeerd.	▶ Controleer de stroomvoorziening en de watertoevoer en -afvoer.
Na het afpompen van het water maakt de machine lawaai dat wordt veroorzaakt door de afvoerpomp.	Er zit lucht in het afvoersysteem.	Het water is afgepompt uit de trommel, maar er is nog een beetje water achtergebleven in de pomp en de afvoerpomp. Doordat de pomp ononderbroken werkt, wordt er lucht aangezogen. Dit veroorzaakt weliswaar een karakteristiek geluid, maar wijst niet op een storing.

Probleem	Mogelijke oorzaak	Oplossing
Het wasprogramma wordt af en toe even onderbroken.	Afhankelijk van waterdruk en schuimvorming wordt het programma onderbroken.	De wasmachine vult automatisch water bij. Het wasprogramma wordt onderbroken tot het overmatige schuim is verdwenen.

18.1. Weergave van storingscodes

De wasmachine beschikt over een alarmsysteem dat opgetreden kleine storingen verhelpt die met storingscodes worden weergegeven op het functiedisplay (17). Zo kunnen eenvoudige storingen worden gelokaliseerd en kan de oorzaak ervan worden vastgesteld.

Als u de fout niet kunt oplossen met behulp van de tabel, neemt u contact op met het servicecentrum.

Als zich een storing voordoet, wordt de bijbehorende foutcode op het functiedisplay (17) weergegeven:

Indica-tie	Oorzaak	Oplossing
E01	De wasmachinedeur (4) is niet gesloten.	► Controleer of de wasmachinedeur (4) goed gesloten is en of er tussen de wasmachinedeur (4) geen kleding klem zit.
E02	Lage waterdruk, geen water in de wasmachine	► Open de waterkraan en controleer de waterslang, het filter en de waterdruk.
E03	Het water loopt niet goed weg. Pomp beschadigd, pluizenzeef verstopt.	► Controleer de pomp en controleer of de waterafvoerslang en het filter verstopt zijn.
E04	De wasmachine gebruikt te veel water.	► De machine pompt automatisch af. ► Als dit niet het geval is, onderbreek dan de watertoevoer, schakel de machine uit, haal de netstekker uit het stopcontact en neem contact op met het servicecentrum.

19. Apparaat vervoeren



VOORZICHTIG!

Gevaar voor letsel!

Het apparaat is erg zwaar. Er bestaat gevaar voor letsel door vertillen.

■ Transporteer het apparaat altijd samen met ten minste één andere persoon.

- Trek de stekker uit het stopcontact en sluit de watertoevoer.
- Controleer of de wasmachinedeur (4) en het wasmiddelbakje (1) gesloten zijn.
- Maak de toe- en afvoerslang (9) los van de huisaansluitingen.
- Laat het restwater uit het apparaat en de slangen weglopen (zie ook "17.4. Pompfilter reinigen" op blz. 128).
- Verwijder de 4 afdekkappen en plaats de 4 transportbeveiligingen (8) (zie ook "9.1. Transportbeveiligingen verwijderen" op blz. 115, ga in de omgekeerde volgorde te werk).
- Transporteer het apparaat indien mogelijk altijd rechtop.

20. Afvalverwerking

VERPAKKING

Het apparaat zit ter bescherming tegen transportschade in een verpakking. Verpakkingen zijn gemaakt van materialen die milieuvriendelijk kunnen worden afgevoerd en vakkundig kunnen worden gerecycled.



APPARAAT

Oude apparaten met het hiernaast afgebeelde symbool mogen niet bij het gewone huishoudelijke afval worden gedaan.

Volgens richtlijn 2012/19/EU moet het apparaat aan het einde van de levensduur op een passende manier worden afgevoerd.

Hierbij worden voor hergebruik geschikte stoffen in het apparaat gerecycled, zodat belasting van het milieu wordt voorkomen.

Lever het apparaat in bij een inzamelpunt voor elektrisch afval of bij een afvalsorsteercentrum.

Neem voor meer informatie contact op met de lokale afvalverwerkingsdienst of met uw gemeente.

21. Colofon

Copyright © 2021

Alle rechten voorbehouden.

Deze gebruiksaanwijzing is auteursrechtelijk beschermd.

Verveelvoudiging in mechanische, elektronische of welke andere vorm dan ook zonder schriftelijke toestemming van de fabrikant is verboden.

Het copyright berust bij de firma:

MLAP GmbH
Meitnerstr. 9
70563 Stuttgart
DUITSLAND

21.1. Informatie over handelsmerken

SilverCrest® is een gedeponeerd handelsmerk van Lidl Stiftung & Co. KG, 74167 Neckarsulm, Duitsland.

Alle overige namen en producten zijn handelsmerken of gedeponeerde handelsmerken van de respectieve eigenaren.

22. Garantie van MLAP GmbH

Geachte klant,

u ontvangt op dit apparaat een garantie van 3 jaar vanaf de aankoopdatum. In geval van gebreken aan dit product heeft u wettelijke rechten tegenover de verkoper van het product. Deze wettelijke rechten worden niet aangetast door onze garantie die hieronder wordt toegelicht.,.

22.1. Garantiebepalingen

De garantieperiode begint op de aankoopdatum. Berg de kassabon daarom goed op. Deze bon heeft u nodig als aankoopbewijs.

Treedt binnen een termijn van drie jaar vanaf de aankoopdatum van dit product een materiaal- of productiefout op, wordt het product door ons – naar ons inzicht – kosteloos gerepareerd of vervangen. Deze garantie stelt voorop dat binnen de periode van drie jaar het defecte apparaat en het aankoopbewijs (kassabon) worden overlegd en schriftelijk kort wordt beschreven waaruit het gebrek bestaat en wanneer het opgetreden is.

Wanneer het defect door onze garantie wordt gedekt, ontvangt u het gerepareerde of een nieuw product terug. Met de reparatie of vervanging van het product begint geen nieuwe garantieperiode.

22.2. Garantieperiode en wettelijke klachten over gebreken

De garantieperiode wordt door de vrijwaring niet verlengd. Dat geldt ook voor vervangen of gerepareerde onderdelen. Beschadigingen of gebreken die eventueel al bij aankoop aanwezig zijn, moeten meteen na het uitpakken worden gemeld. Voor reparaties na afloop van de garantietermijn worden kosten in rekening gebracht.

22.3. Onvang van de garantie

Het apparaat is volgens strenge kwaliteitsrichtlijnen zorgvuldig geproduceerd en voor aflevering nauwgezet gecontroleerd.

De garantie geldt voor materiaal- of productiefouten. Deze garantie dekt geen productonderdelen die onderhevig zijn aan normale slijtage en daarom als slijtageonderdelen kunnen worden beschouwd of voor beschadigingen aan breekbare onderdelen, bv. schakelaars, accu's of glazen onderdelen.

Deze garantie vervalt wanneer het product beschadigd, onjuist gebruikt of gerepareerd is. Voor een correct gebruik van het product moeten alle in de gebruiksaanwijzing vermelde instructies nauwkeurig worden nagekomen. Gebruik en handelingen die in de gebruiksaanwijzing worden afgeraad of waarvoor wordt gewaarschuwd, moeten absoluut worden vermeden.

Het product is uitsluitend bedoeld voor particulier gebruik en is niet geschikt voor zakelijke toepassingen. Bij misbruik of onjuiste omgang, gebruik van geweld en bij ingrepen die niet door ons erkende onderhoudscentrum zijn uitgevoerd, kom de garantie te vervallen.

22.4. Afhandeling onder garantie

Om een snelle verwerking van uw verzoek te kunnen garanderen, dient u de volgende aanwijzingen op te volgen:

- Houd voor alle aanvragen de kassabon en het artikelnummer IAN 375803_2104 als bewijs voor de aankoop gereed.
- De artikelnummers vindt u op het typeplaatje, gegraveerd op het product, op het titelblad van uw handleiding (linksonder) of als sticker op de achter- of onderzijde.
- Wanneer storingen in de werking of andere gebreken optreden, neemt u eerst telefonisch of via ons contactformulier contact op met de hieronder vermelde onderhoudsafdeling.

23. Service/Reparatie



Op www.lidl-service.com kunt u deze gebruiksaanwijzing en een groot aantal andere gebruiksaanwijzingen, productvideo's en installatiesoftware downloaden.
Met deze QR-code komt u direct op de Lidl-servicepagina (www.lidl-service.com) en kunt u via het invoeren van het artikelnummer IAN 375803_2104 uw gebruiksaanwijzing openen.



Service Nederlands

Hotline

① +31 77 7999006

⑤ Ma. - Vr.: 09:00 - 17:00

Maak gebruik van het contactformulier onder: www.mlap.info/contact



Service België

Hotline

① +32 2 2903192

⑤ Ma. - Vr.: 09:00 - 17:00

Maak gebruik van het contactformulier onder: www.mlap.info/contact

IAN 375803_2104

23.1. Leverancier/producent/importeur

Houd er rekening mee dat het onderstaande adres geen retouradres is. Neem eerst contact op met het boven- genoemde servicecentrum.

MLAP GmbH

Meitnerstr. 9

70563 Stuttgart

DUITSLAND

24. Privacy statement

Beste klant,

wij delen u mee dat wij, MLAP GmbH, Meitnerstr. 9, 70563 Stuttgart als verwerkingsverantwoordelijke uw persoonsgegevens verwerken.

In aangelegenheden die te maken hebben met het recht op gegevensbescherming, worden wij bijgestaan door de functionaris voor gegevensbescherming van onze onderneming, die bereikbaar is onder MLAP GmbH, Datenschutz, Meitnerstr. 9, 70563 Stuttgart, datenschutz@mlap.info. Wij verwerken uw gegevens ten behoeve van de garantieafwikkeling en daarmee samenhangende processen (bijv. reparaties) en baseren ons bij de verwerking van uw gegevens op de met ons gesloten koopovereenkomst.

Wij zullen uw gegevens voor de garantieafwikkeling en daarmee samenhangende processen (bijv. reparaties) doorgeven aan de dienstverleners die de reparaties in opdracht van ons uitvoeren. Wij slaan uw persoonsgegevens gewoonlijk op voor de duur van drie jaar om ervoor te zorgen dat uw wettelijke garantieaanspraken kunnen worden vervuld.

U hebt tegenover ons het recht op informatie over de betreffende persoonsgegevens en op rectificatie, wissen, beperking van de verwerking, bezwaar tegen de verwerking en op gegevensoverdraagbaarheid.

Ten aanzien van het recht op informatie en wissen gelden evenwel beperkingen volgens § 34 en § 35 van de Duitse wet bescherming persoonsgegevens (BDSG) (art. 23 AVG). Bovendien hebt u het recht om een klacht in te dienen bij een toezichthoudende autoriteit (art. 77 AVG juncto § 19 BDSG). Voor MLAP is dat de Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Baden-Württemberg, Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart, Duitsland, www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de.

De verwerking van uw gegevens is noodzakelijk voor de garantieafwikkeling; zonder dat de vereiste gegevens beschikbaar worden gesteld, is het niet mogelijk om de garantie af te wikkelen.

SILVERCREST®

Obsah

1.	Úvod	141
1.1.	Informace o tomto návodu k obsluze.....	141
1.2.	Vysvětlení symbolů.....	141
2.	Použití v souladu s určením	142
3.	Bezpečnostní pokyny	143
3.1.	Obecné bezpečnostní pokyny.....	143
4.	Obsah balení	146
5.	Popis částí.....	147
6.	Technické údaje.....	147
6.1.	Technický list výrobku	147
7.	Informace o shodě s předpisy EU	148
8.	Náhradní díly	148
9.	Instalace	148
9.1.	Odstranění přepravních šroubů	148
9.2.	Instalace a vyrovnání.....	148
9.3.	Připojení k přívodu vody.....	149
9.4.	Aquastop	149
9.5.	Odtok vody	149
9.6.	Připojení k elektrické síti.....	150
9.7.	Připevnění samolepek.....	150
10.	Symboly pro praní a ošetřování	151
11.	Možné zobrazení údajů	151
12.	Přehled pracích programů.....	152
13.	Hodnoty spotřeby.....	154
14.	Tipy pro úsporu energie	154
15.	Upozornění k provozu	155
15.1.	První prací cyklus po uvedení do provozu	155
15.2.	Prací prostředky a zušlechťující přípravky	155
15.3.	Dávkování.....	156
15.4.	Znečištění.....	156
15.4.1.	Odolné skvrny	156
15.4.2.	Silné znečištění.....	156
15.4.3.	Lehké znečištění.....	156
15.5.	Tvrdost vody	156
15.6.	Pokles napětí	156
15.7.	Plnění.....	156
15.8.	Automatická regulace podle množství prádla v případě poloviční náplně.....	157
15.9.	Kontrola rozložení prádla	157
15.10.	Pojistka dvírek.....	157
16.	Obsluha	157
16.1.	Otevírání / zavírání dvírek pračky.....	157
16.2.	Volba a spuštění pracího programu	157
16.3.	Přerušení programu.....	158
16.4.	Konec pracího programu	158
16.5.	Přerušení programu / odčerpání vody	158

SILVERCREST®

16.6.	Nastavení doplňkových funkcí.....	158
16.6.1.	Předvolba času spuštění pracího cyklu.....	158
16.6.2.	Volba teploty	159
16.6.3.	Otáčky při odstřeďování.....	159
16.6.4.	Ochrana proti pomačkání.....	159
16.6.5.	Dětská pojistka	159
17.	Údržba a čištění	160
17.1.	Čištění bubnu.....	160
17.2.	Čištění dvírek pračky.....	160
17.3.	Čištění krytu / ovládacího panelu.....	160
17.4.	Čištění filtru čerpadla.....	160
17.5.	Čištění přívodního ventilu vody.....	161
17.6.	Čištění příhrádky na prací prostředek	162
17.7.	Sejmutí krytu zařízení.....	162
18.	Odstraňování závad	163
18.1.	Zobrazení chybových kódů	165
19.	Přeprava přístroje.....	165
20.	Likvidace	166
21.	Právní prohlášení.....	166
21.1.	Informace o ochranných známkách.....	166
22.	Záruka MLAP GmbH	166
22.1.	Záruční podmínky	166
22.2.	Záruční lhůta a zákonné nároky	166
22.3.	Rozsah záruky	167
22.4.	Postup při uplatnění záruky	167
23.	Servis/Oprava	167
23.1.	Dodavatel/Výrobce/Dovozce	167
24.	Prohlášení o ochraně osobních údajů	168

1. Úvod

1.1. Informace o tomto návodu k obsluze



Blahopřejeme ke koupi tohoto nového přístroje. Pořídili jste si velmi kvalitní výrobek. Návod k obsluze je součástí tohoto výrobku. Obsahuje důležité pokyny týkající se bezpečnosti, používání a likvidace. Před používáním výrobku si pozorně přečtěte všechny pokyny k obsluze a bezpečnostní pokyny. Výrobek používejte jen popsaným způsobem a k uvedeným účelům. Tento návod k obsluze si dobře uschovějte. Při předání výrobku dalším osobám předejte také všechny dokumenty.

1.2. Vysvětlení symbolů



NEBEZPEČÍ!

Varování před bezprostředním ohrožením života!

- Dodržováním těchto pokynů předejdete situacím, ve kterých by hrozily těžké až smrtelné úrazy.



NEBEZPEČÍ!

Varování před nebezpečím zásahu elektrickým proudem!

- Dodržováním těchto pokynů předejdete situacím, ve kterých by hrozily těžké až smrtelné úrazy.



VAROVÁNÍ!

Varování před možným nebezpečím ohrožení života a/nebo poraněním s trvalými následky!

- Dodržujte pokyny, abyste předešli situacím, které mohou vést k vážným až smrtelným úrazům.



UPOZORNĚNÍ!

Varování před možnými středně těžkými a/nebo lehkými úrazy!

- Dodržujte pokyny, abyste předešli situacím, které mohou vést k drobným nebo lehkým poraněním.



OZNÁMENÍ!

Chcete-li předejít hmotným škodám, řídte se uvedenými upozorněními!

- ▶ Dodržujte pokyny, abyste předešli situacím, které mohou vést ke hmotným škodám.



Pokyny k montáži nebo provozu



Dbejte pokynů uvedených v návodu k obsluze!



Střídavý proud

- Pracovní postup, který je třeba provést, aby se předešlo vzniku nebezpečí
- Položka seznamu / informace o událostech během obsluhy
- ▶ Pracovní postup, který je třeba provést



Výrobky označené tímto symbolem splňují požadavky směrnic EU (viz kapitolu „Informace o shodě s předpisy EU“).



Ověřená bezpečnost: Výrobky označené tímto symbolem splňují požadavky německého zákona o bezpečnosti výrobků.



Značení obalových materiálů při třídění odpadu

Označení zkratkami (a) a čísly (b) s následujícím významem: 1–7: plasty / 20–22: papír a karton / 80–98: kompozitní materiály



Likvidaci obalu provedte ekologickým způsobem (viz kapitola „Likvidace“)



Likvidaci obalu provedte ekologickým způsobem (viz kapitola „Likvidace“)



Likvidaci přístroje provedte ekologickým způsobem (viz kapitolu „Likvidace“)



Symbol „Triman“ informuje spotřebitele o tom, že je produkt recyklovatelný, podléhá rozšířenému systému odpovědnosti výrobce a ve Francii podléhá pokynům k třídění.



Systém Eco-Logic (automatická regulace podle množství prádla) přizpůsobí použité množství vody a dobu praní v případě polovičního či ještě menšího naplnění pračky. Šetří tak čas, energii a vodu.

2. Použití v souladu s určením

Tato pračka je určena výhradně k praní textilií, u kterých výrobce na štítku s údaji o ošetřování uvádí, že je lze prát v pračce. Zařízení je určeno pouze pro soukromé použití / použití v domácnostech.

Pokud bude zařízení používáno pro komerční účely, pro jiný než zamýšlený účel nebo jiným způsobem, než je uvedeno v návodu k obsluze, výrobce neručí za případné škody.

Mějte na paměti, že v případě používání v rozporu s určením zaniká záruka:

- Přístroj bez našeho souhlasu neupravujte a nepoužívejte námi neschválené, resp. námi nedodané příslušenství.
- Používejte pouze námi dodané nebo schválené náhradní díly a příslušenství.
- Řidte se všemi informacemi uvedenými v tomto návodu k obsluze, zejména bezpečnostními pokyny. Jakýkoli jiný způsob obsluhy se považuje za použití v rozporu s určením a může způsobit poškození zdraví osob nebo hmotné škody.
- Záruka na přístroj se nevztahuje na škody způsobené vnějšími faktory, jako jsou oheň, záplavy nebo jiné příčinné souvislosti.

3. Bezpečnostní pokyny

DŮLEŽITÉ BEZPEČNOSTNÍ POKYNY – PEČLIVĚ PŘEČTĚTE A USCHOVEJTE PRO POZDĚJŠÍ POUŽITÍ!

Tento přístroj je určen k použití v domácnosti. Není vhodný např. pro následující použití:

- v zaměstnaneckých kuchyňkách v obchodech, kancelářích a podobných pracovních prostorách;
- v zemědělských podnicích;
- pro hosty v hotelech, motelech a podobných ubytovacích zařízeních;
- v penziencech se snídaní;
- v prostorech pro společné užívání v bytových domech.

- Děti starší 8 let a osoby s omezenými fyzickými, smyslovými nebo duševními schopnostmi nebo nedostatečnými zkušenostmi a znalostmi smí přístroj používat jen pod dozorem, nebo pokud byly poučeny o jeho bezpečném používání a souvisejících nebezpečích a tomuto poučení porozuměly.
- Děti si s přístrojem nesmějí hrát.
- Čištění a uživatelskou údržbu nesmějí provádět děti bez dozoru.
- Přístroj a síťový kabel uchovávejte mimo dosah dětí mladších 8 let.
- Veškeré použité obalové materiály (sáčky, kousky polystyrenu atd.) uchovávejte mimo dosah dětí.
- Dbejte na to, aby děti nelezly dovnitř a nevkládaly do vnitřního prostoru žádné předměty.
- Dbejte na to, aby děti nelezly na zařízení.
- Děti do 3 let zdržující se v blízkosti zařízení musí být pod neustálým dozorem.
- Děti a malá zvířata mějte pod dohledem a zajistěte, aby se nezdržovaly v blízkosti pračky.

3.1. Obecné bezpečnostní pokyny



NEBEZPEČÍ!

Nebezpečí úrazu elektrickým proudem!

Hrozí nebezpečí zranění elektrickým proudem.

- Před prvním použitím a po každém použití zkontrolujte pračku včetně napájecího kabelu (10), zda nejsou poškozené.
- Pračku připojte pouze do zásuvky se systémem ochranných vodičů instalovaným podle předpisů. Tento základní bezpečnostní předpoklad byste měli ověřit a v případě pochybností nechat domovní instalaci zkontovalovat odborníkem.
- Zařízení smí instalovat pouze autorizovaný odborník. Výrobce neručí za škody způsobené ne-správným umístěním nebo chybou instalací provedenou neautorizovanými osobami.
- Výrobce nenese odpovědnost za škody, které vzniknou v důsledku absence nebo přerušení ochranného vodiče.
- Síťové napětí musí odpovídat technickým údajům přístroje.
- Zásuvka musí být volně přístupná pro případ, že byste museli přístroj rychle odpojit od sítě.
- V žádném případě neprovádějte na přístroji sami žádné změny, ani se nepokoušejte kteroukoliv část přístroje otevřít nebo opravit. Neodborně provedené opravy mohou vystavit uživatele ne-předvídatelným nebezpečným situacím, za které nenese odpovědnost výrobce.
- Opravy smí provádět pouze autorizovaný odborník, jinak v případě následných škod nevzniká nárok na záruku.
- Neuvádějte zařízení do provozu, pokud jsou pračka nebo napájecí kabel (10) viditelně poškozené.

- Pokud zjistíte, že došlo k poškození při přepravě, ihned kontaktujte servis.
- Zajistěte, aby nebyl používán poškozený napájecí kabel, aby napájecí kabel nebyl veden pod přístrojem ani přes ostré hrany.
- V případě poškození síťového kabelu (10) přístroje jej musí vyměnit výrobce, zákaznický servis výrobce nebo podobně kvalifikovaná osoba, aby se zamezilo nebezpečným situacím.
- Přístroj instalujte pouze na chráněném, suchém místě.
- Nepoužívejte prodlužovací kably.
- Zařízení se vypne otočením programového ovladače (2) do polohy ■ (Vypnuto). Stavu bez napětí dosáhněte až po vytažení síťové zástrčky ze zásuvky. Zásuvka musí být kdykoli volně přístupná.
- Zařízení nevystavujte extrémním podmínkám. Chraňte ho před těmito podmínkami:
 - vysoká vlhkost vzduchu nebo mokro,
 - velmi vysoké nebo nízké teploty,
 - přímé sluneční záření,
 - otevřený oheň.
- Na pračku nepokládejte žádné předměty. V důsledku vibrací při provozu by mohly spadnout.



Varování!

Nebezpečí úrazu!

Hrozí nebezpečí popálení horkými povrchy.

- Při praní na vysoké teploty je průhled dvířek horký. Při praní na vysoké teploty smí děti starší 8 let zařízení kvůli těmto teplotám používat jen pod dohledem dospělých.
- Zabraňte dětem, aby se během pracího cyklu dotýkaly průhledu dvířek.



UPOZORNĚNÍ!

Nebezpečí úrazu.

Vysoká hmotnost přístroje. Hrozí nebezpečí poranění namožením.

- Přístroj přepravujte minimálně s jednou další osobou nebo použijte mechanické přepravní po-můcky.



OZNÁMENÍ!

Nebezpečí poškození!

Nebezpečí poškození zařízení z důvodu nesprávné instalace.

- Okolní teplota potřebná pro provoz vaší pračky se musí pohybovat v rozmezí od 15 do 25 °C.
- Neinstalujte pračku v místech ohrožených mrazem. Zamrzlé hadice se mohou roztrhnout nebo popraskat a spolehlivost elektroniky může být narušena teplotami pod bodem mrazu.
- Před uvedením do provozu odstraňte přepravní šrouby (8) na zadní straně pračky (viz „9.1. Odstranění přepravních šroub“ na straně 148). Při odstředování by neodstraněné přepravní šrouby (8) mohly poškodit pračku a vedle stojící nábytek/přístroje.
- Nepokládejte pračku na koberec nebo jiný podklad, který brání cirkulaci vzduchu pod zařízením.
- Použijte výhradně nové a kompletní hadice včetně potřebného vybavení. Použité hadice vyměňte za nové.
- Tlak vody v domovním rozvodu musí mít min. 0,1 MPa (1 bar), max. 1 MPa (10 bar).
- Pračku připojte výhradně k přípojce studené vody. Připojení k přípojce teplé vody není vhodné.
- V případě delší nepřítomnosti (např. dovolená) zavřete kohoutek na vodu, obzvláště tehdy, pokud se v blízkosti pračky nenachází podlahový odtok vody.
- Nepokládejte zařízení na stranu ani na vrchní stranu.
- Nezvedejte pračku za dvířka (4) ani za příhrádku na prací prostředek (1).

**OZNÁMENÍ!****Nebezpečí výtečení!**

Nebezpečí z důvodu nesprávného odtoku nebo chybně namontované odtokové hadice.

- Použijte výhradně nové a kompletní hadice včetně potřebného vybavení. Použité hadice vyměňte za nové.
- Tlak vody v domovním vedení musí mít min. 0,1 MPa (1 bar), max. 1 MPa (10 bar). Do pračky přivádějte výhradně studenou vodu.
- Před zavěšením odtokové hadice (9) do umývadla zkонтrolujte, zda voda odtéká dostatečně rychle.
- Zajistěte odtokovou hadici proti sklouznutí. Síla zpětného rázu vytékající vody může vytlačit nezajištěnou hadici z umyvadla.

**OZNÁMENÍ!****Nebezpečí poškození!**

Nebezpečí poškození přístroje v důsledku nesprávné obsluhy.

- Maximální množství náplně je 8 kg (suchého prádla).
- Menší množství náplně pro jednotlivé programy najdete v kapitole „12. Přehled pracích programů“ na straně 152.
- Dávejte pozor, aby se do pračky spolu s prádlem nedostala žádná cizí tělesa (např. hřebíky, jehly, mince, kancelářské sponky). Cizí tělesa mohou poškodit součásti zařízení (např. vanu pračky, prací buben). Poškozené součásti zase mohou způsobovat škody na prádle.
- Při správném dávkování pracího prostředku není nutné pračku zbavovat vodního kamene. Pokud by vaše pračka přesto byla zanesená vodním kamenem tak silně, že by bylo nutné ji odvápnit, použijte speciální prostředky na odstraňování vodního kamene s ochranou proti korozi. Tyto speciální prostředky na odstraňování vodního kamene jsou k dostání ve specializovaných prodejnách. Přísně dodržujte pokyny k použití prostředku na odstraňování vodního kamene.
- Textilie se stopami čisticích prostředků obsahujících rozpouštědla je nutné před praním důkladně vypláchnout čistou vodou.
- Textilie znečištěné moukou se nesmí práť v pračce, protože by mohly způsobit její poškození.
- V pračce nikdy nepoužívejte čisticí prostředky obsahující rozpouštědla (např. čisticí benzin). Může dojít k poškození součástí zařízení a ke vzniku jedovatých výparů. Hrozí nebezpečí požáru a výbuchu!
- V žádném případě nepoužívejte na pračku čisticí prostředky obsahující rozpouštědla (např. čisticí benzin). Pokropené umělohmotné povrchy by se mohly poškodit.
- Barvicí prostředky musí být vhodné pro použití v pračce a smí se používat pouze v míře běžné pro jednu domácnost. Důsledně dodržujte pokyny k použití od výrobce. Odbarvovací prostředky mohou způsobovat korozi, protože obsahují sloučeniny síry. Odbarvovací prostředky se v pračce nesmí používat.
- Pokud se vám prací prostředek dostane do očí, ihned je vypláchněte velkým množstvím vlažné vody.
- Při náhodném požití okamžitě vyhledejte lékařskou pomoc.
- Osoby s kožními problémy nebo citlivou pokožkou by se měly vyhýbat kontaktu s pracím prostředkem.
- Po použití vytáhněte síťovou zástrčku ze zásuvky a zavřete přívod vody do pračky.
- Před otevřením dvírek pračky (4) se ujistěte, že se v pracím bubnu nenachází už žádná voda.
- Domácí mazlíčci nebo děti mohou vlézt do pracího bubnu. Před každým použitím se ujistěte, že je prací buben prázdný.
- Pračku je zakázáno používat v místnostech se vznětlivými nebo výbušnými plyny.

- Před prvním použitím byste měli provést jeden prací cyklus (90 °C / bez pracího prostředku) bez prádla.
- Neperte v pračce koberce.
- Pokud je prací prostředek nebo aviváž delší dobu v kontaktu se vzduchem, mohou se tvořit usazeny. Proto prací prostředek, resp. aviváž přidávejte do zařízení až těsně přes spuštění pracího cyklu.



VAROVÁNÍ! **Nebezpečí úrazu!**

Hrozí nebezpečí popálení vytékající horkou vodou.

- Umístěte odtokovou hadici tak, aby horká voda mohla odtékat, aniž by s ní přišel někdo neočekávaně do styku.
- Během pracího cyklu nedoplňujte vodu ručně.
- Počkejte na skončení programu, až půjdou otevřít dvírka pračky (4).
- Nikdy neotevírejte dvírka pračky (4) násilím během praní.
- Když je zařízení v provozu, v žádném případě neotevírejte příhrádku na prací prostředek (1). Na pračku nelezte a nesedejte si na ni. Neopírejte se o dvírka pračky (4).
- Nepokoušejte se dvírka pračky (4) zavřít nadměrnou silou. Pokud dvírka pračky (4) nelze zavřít, zkонтrolujte, zda není prací buben přeplněný nebo zda textilie nevyčnívají ven.

4. Obsah balení



NEBEZPEČÍ! **Nebezpečí udušení!**

Při spolknutí nebo vdechnutí drobných součástí nebo fólií hrozí nebezpečí udušení.

- Obalový materiál a drobné díly odkládejte mimo dosah dětí.

Zkontrolujte úplnost a nepoškozenost dodávky. Není-li dodávka kompletní nebo je-li poškozená, informujte nás o tom do 14 dnů od koupě.

Součástí balení jsou tyto položky:

- pračka
- odtoková hadice (9) (už namontovaná)
- přívodní hadice s mechanickým aquastopem
- 4 zálepky do otvorů po přepravních šroubech
- vložka na tekutý prací prostředek
- 2 samolepky (na programový ovladač / tlačítka doplňkových programů)
- stručný návod

5. Popis částí

Viz obr. A

- 1) Přihrádka na prací prostředek
- 2) Programový ovladač
- 3) Ovládací panel / displej
- 4) Dvírka pračky s průhledem
- 5) Madlo dvírek
- 6) Kryt filtru louhového čerpadla

Viz obr. B

- 7) Připojka přívodní hadice s mechanickým aquastopem
- 8) Přepravní šrouby
- 9) Odtoková hadice
- 10) Napájecí kabel

Viz obr. C

- 11) Displej s provozní signalizací
- 12) Tlačítko **Start/Pause** (Start/Pauza)
- 13) Tlačítko **Knitterschutz** (Snadné žehlení)
- 14) Tlačítko **Startzeitvorwahl** (Odložený start)
- 15) Tlačítko **Schleudern** (Odstředování)
- 16) Tlačítko **Temperatur** (Volba teploty)
- 17) Digitální ukazatel teploty / otáček / času

Viz obr. D

- 18) Vložka na tekutý prací prostředek
- 19) Přihrádka na prací prostředek pro hlavní praní (přihrádka II)
- 20) Přihrádka na aviváž (⊗)
- 21) Přihrádka na prací prostředek pro předpíru (přihrádka I)

6. Technické údaje

Napájení:	220–240 V ~ 50 Hz
Jmenovitý výkon:	2 200 W
Jmenovitý proud:	10 A
Třída elektrické ochrany:	1
Objem bubnu:	8 kg
Tlak vody:	maximálně 1 MPa / minimálně 0,1 MPa
Připojení k přívodu vody	studená voda
Hmotnost (netto)	65,2 kg
Okolní teplota	15 °C až 25 °C



6.1. Technický list výrobku



Technický list výrobku si můžete stáhnout naskenováním tohoto QR kódu, nebo kontaktujte servis na adresu www.mlap.info/contact, pokud si přejete jeho tištěnou verzi. Tento QR kód najdete rovněž na energetickém štítku.

7. Informace o shodě s předpisy EU

 Společnost MLAP GmbH tímto prohlašuje, že výrobek splňuje požadavky následujících evropských směrnic:

- směrnice 2014/30/EU o elektromagnetické kompatibilitě,
- směrnice 2014/35/EU o zařízeních nízkého napětí,
- nařízení 2019/2023, kterým se stanoví požadavky na ekodesign praček,
- směrnice 2011/65/EU o omezení používání některých nebezpečných látek v elektrických a elektronických zařízeních.

8. Náhradní díly

Pokud si chcete objednat náhradní díly, kontaktujte nás pomocí kontaktního formuláře na adrese www.mlap.info/contact.

Výměnu převodového řemenu smí provést pouze autorizovaný odborný personál.

Minimální doba dostupnosti náhradních dílů pro pračku je 10 let.

9. Instalace



VAROVÁNÍ!

Nebezpečí úrazu elektrickým proudem a hmotných škod!

Hrozí nebezpečí úrazu elektrickým proudem a také hmotných škod v důsledku nesprávného připojení přístroje.

- Připojení k přívodu elektřiny a vody by měl provést výhradně odborník.

V následujících odstavcích jsou vysvětleny kroky, které je nutné provést při instalaci pračky.

- Odstraňte obalový materiál a všechny ochranné fólie.

9.1. Odstranění přepravních šroubů



Přepravní šrouby (8) je nutné odstranit před prvním použitím zařízení. Na poruchy, které se vyskytnou z důvodu uvedení zařízení do provozu s upevněnými přepravními šrouby, se nevztahuje záruka.

- Odšroubujte čtyři přepravní šrouby (8) pomocí klíče na šrouby vel. 10 (viz obr. E).
- Vyjměte přepravní podpěry včetně podložek z gumových pouzder.
- Uzavřete otvory zálepkami, které jsou součástí dodávky.



Přepravní šrouby si uschovejte (např. pro případ stěhování). Pračku přepravujte výhradně s namontovanými přepravními šrouby (8).

9.2. Instalace a vyrovnání

- Dbejte na to, aby bylo zařízení umístěno na stabilní, rovné ploše (viz obr. F), aby byl zajištěn jeho provoz bez vibrací. Místo instalace se musí nacházet v bezprostřední blízkosti odtoku a přívodu vody a rovněž elektrické zásuvky.
- Při instalaci dbejte na to, aby byl k dispozici dostatečný prostor, a připravte místo montáže tak, aby bylo připojení elektřiny a vody správně provedené a snadno přístupné.
- Pračku vodorovně vyrovnejte otáčením nožiček. Otáčením nožičky doprava nebo doleva ji vysunete ven nebo zasunete dovnitř. Plastový kroužek vyšroubujte úplně nahoru, abyste zabránili nežádoucí změně nastavení nožičky (viz obr. G). Po instalaci a vyrovnání pračky zkонтrolujte její stabilitu zatlačením na každý její roh, abyste zjistili, zda se zařízení příp. nepohybuje.
- Přístroj připojte do rádně instalované zásuvky s ochranným kontaktem až po správném připojení k přívodu a odvodu vody (viz následující kapitolu).

- Síťová zástrčka (10) musí být snadno přístupná i po instalaci zařízení (viz **obr. H**).



K vodorovnému vyrovnaní zařízení je v žádném případě nepodkládejte kartonem, dřevem ani podobnými materiály.

Při vytírání podlahy v oblasti nožiček dávejte pozor, abyste nezměnili jejich nastavení.

9.3. Připojení k přívodu vody



OZNÁMENÍ!

Nebezpečí poškození!

Nebezpečí poškození zařízení z důvodu nesprávné instalace.

- Použijte výhradně nové a kompletní hadice včetně potřebného vybavení. Použité hadice vyměňte za nové.
- Hadice na vodu včetně těsnění se nachází v pracím bubnu.
- Tlak vody v domovním rozvodu musí mít min. 0,1 MPa (1 bar), max. 1 MPa (10 bar).
- Pračku připojte výhradně k přípojce studené vody. Připojení k přípojce teplé vody není vhodné.
- Po připojení zkонтrolujte, zda není hadice překroucená.
- Po připojení hadice a ventilu zkonzervujte jejich těsnost.
- Pravidelně kontrolujte stav hadice na vodu.

- Přisroubuje manžetu se zalomeným koncem hadice na vodu k přípojce vody (7) na zadní straně pračky (viz **obr. I**).
- Přisroubuje manžetu k vhodnému kohoutku na studenou vodu s 3/4" závitem (viz **obr. J**).

9.4. Aquastop

V případě poškození hadice zareaguje systém aquastop a přeruší přívod vody do pračky. Průhled (viz a, **obr. J**) na zařízení aquastop se v takovém případě zbarví červeně. Přívodní hadici je nutné vyměnit.

9.5. Odtok vody

Odtoková hadice (9) se nachází na zadní straně pračky.



OZNÁMENÍ!

Nebezpečí vzniku hmotných škod!

Nebezpečí vzniku hmotných škod z důvodu nesprávné instalace.

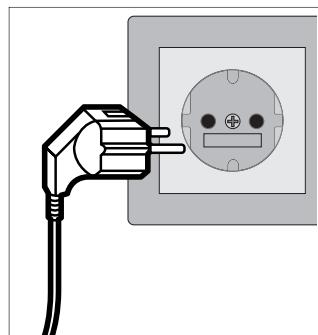
- Zajistěte odtokovou hadici tak, aby se během provozu nepohybovala sem a tam (přiklady viz **obr. K, M, N**).
- Výstup odtokové hadice musí být umístěn nad hladinou vody v bubnu (min. 0,6 m, max. 1 m, viz **obr. K/L**).
- Nezasazujte odtokovou hadici příliš hluboko do odpadní trubky!

- Připojte odtokovou hadici k odtoku vody (viz **obr. K**) nebo k sifonu (viz **obr. N**) nebo zavěste konec odtokové hadice přes okraj umyvadla (viz **obr. M**). Kvůli tlaku vody při vytékání z hadice není možné její vyústění do malého umyvadla.

K zavěšení odtokové hadice (9) použijte např. přidržovací třmen (není součástí dodávky), aby bylo zajištěno její pevné usazení.

- Při pokládání dbejte na to, aby hadice nebyla nikde zlomená.

9.6. Připojení k elektrické síti

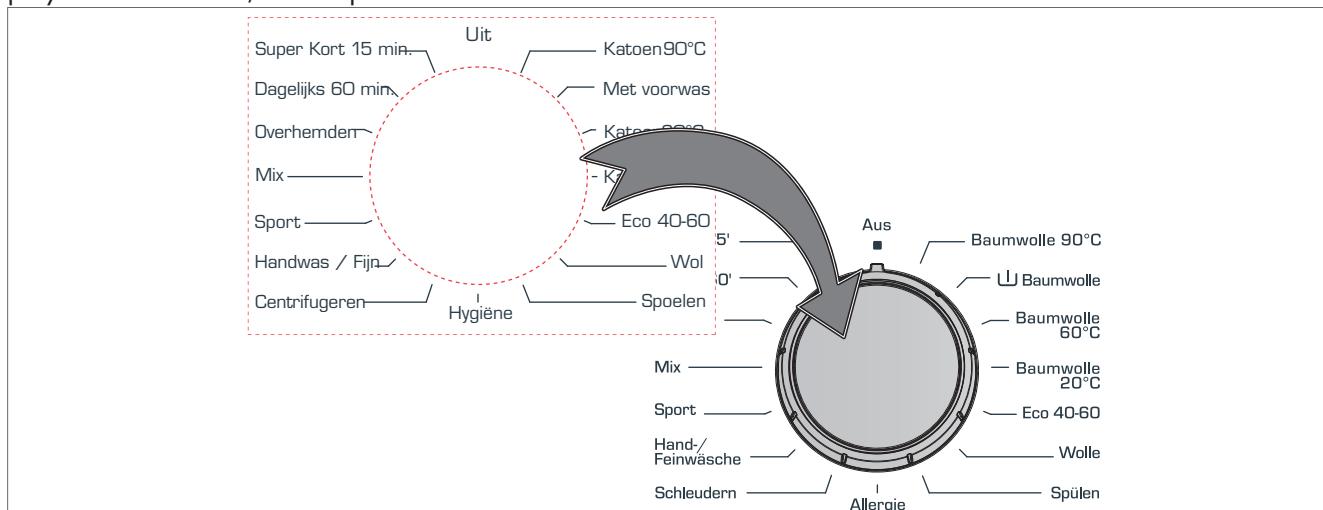


Obr. O

- ▶ Po připojení k přívodu a odtoku vody zapojte síťovou zástrčku (10) do síťové zásuvky. (viz obr. O)
 - ▶ Zásuvka musí být volně přístupná pro případ, že byste museli zařízení rychle odpojit od elektrické sítě.

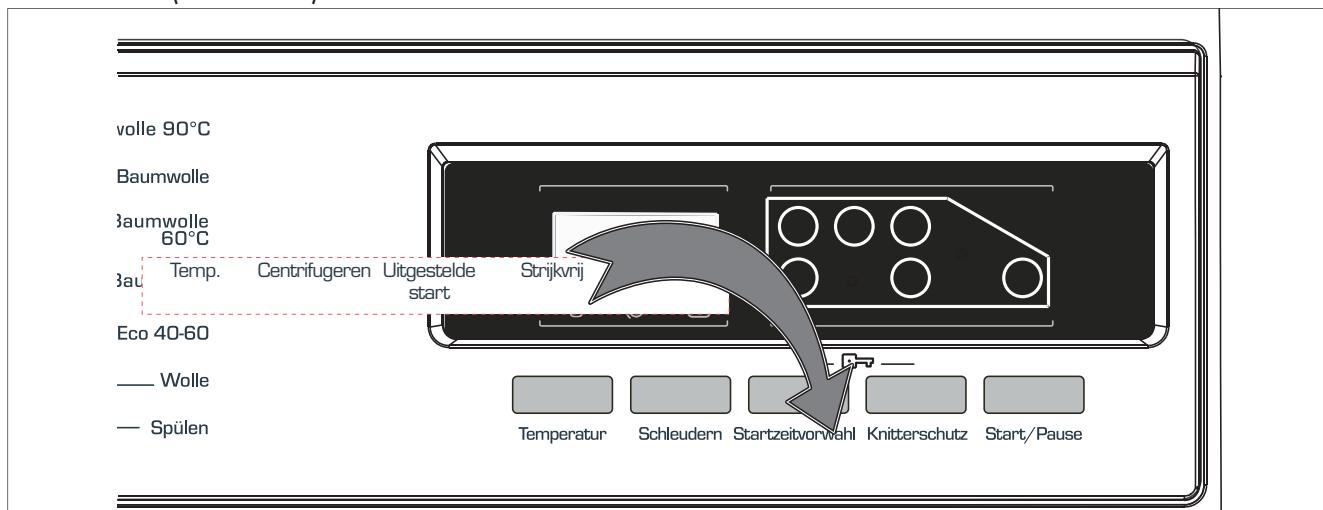
9.7. Připevnění samolepek

Při dodání je potisk na programovém ovladači (2) v němčině. Součástí dodávky je samolepka v národním jazyce každé země, do níž je zařízení dodáváno.



Obr. P

Nalepte samolepku s výřezem pro programový ovladač (2) na zařízení v souladu s polohami programového ovladače (viz obr. P).



Obr. Q

Nalepte samolepku s názvy tlačítek ve vašem národním jazyce pod příslušná tlačítka dle jejich funkce (12–16) (viz obr. Q).

10. Symboly pro praní a ošetřování

V následující tabulce je vysvětlen význam symbolů pro praní a ošetřování používaných na vnitřních štítcích prádla. Usnadní vám to rozdílení prádla pro prací cyklus.

Prádlo				
	běžné praní na 95 °C	běžné praní na 60 °C	běžné praní na 40 °C	Neprat!
	šetrné praní na 30 °C	šetrné praní na 40 °C	ruční praní	
Chemické čištění				
	Mokré čištění	vše kromě trichloroethylenu	pouze benzin	Nečistit chemicky!
Bubnová sušička				
		na nízkou teplotu	na normální teplotu	Nesušit v sušičce na prádlo!
Žehlení				
	max. 110 °C	max. 150 °C	max. 200 °C	Nežehlit!
Odstřeďování				
	max. odstřeďování	šetrné odstřeďování	Neodstřeďovat	

11. Možné zobrazení údajů

Při provozu pračky se na digitálním displeji (17) mohou zobrazovat následující údaje:

- Zbývající čas do konce pracího cyklu

Zobrazený čas se může lišit od skutečné doby trvání programu v závislosti na teplotě a tlaku vody, objemu náplně, množství přidaného pracího prostředku atd. Čas se během pracího cyklu automaticky aktualizuje, jsou možné skoky v čase nebo dočasné pozastavení.

- Pokud je aktivované zablokování tlačítek, zobrazuje se na displeji **CL**.
- Po skončení programu se zobrazí **End**.
- V případě poruch se na digitálním displeji zobrazí chybové kódy (např. **E01**), viz „18. Odstraňování závad“ na straně 163.
- Nastavené otáčky při odstřeďování
- Teplota

Na displeji s provozní signalizací (11) se během provozu v závislosti na aktivní funkci zobrazují, resp. blikají následující symboly:

Funkce	Symbol
Předpírka / prací cyklus	
Máchání	
Odstředování	
Předvolba času	
Ochrana proti pomačkání	
V provozu (trvale svítí) / přerušení provozu (bliká)	

Uvedené symboly blikají, pokud je zvolen program / funkce, ale není dosud spuštěn(a) nebo je přerušen(a).

Symboly trvale svítí, pokud je aktivní program/funkce.

12. Přehled pracích programů

Název pracího programu	Teplota [°C]	Dostupné doplňkové funkce				Přihrádky na prací prostředek	Čas [min]	Max. hmotnost suchého prádla (kg)	Doporučení pro praní		
		Odloužený start	Odstředování	Volba teploty	Snadné žehlení						
Bavlna 90 °C	90°	■	■	■	■	X	●	○	187	8	Silně nebo středně znečištěné prádlo z bavlny, lnu, ručníky (max. 4 kg)* nebo dětské prádlo vyžadující vyvářku.
Bavlna (s předpírkou)	60°	■	■	■	■	●	●	○	165	8	Středně znečištěné prádlo z bavlny nebo lnu, ložní prádlo, prostírání, spodní prádlo, ručníky (max. 4 kg)*, len
Bavlna 60 °C	60°	■	■	■	■	X	●	○	215	8	Normálně znečištěné prádlo z bavlny nebo lnu, ložní prádlo, prostírání, spodní prádlo, ručníky (max. 4 kg)*, len
Bavlna 20 °C	20°	■	■	■	■	X	●	○	95	4	Lehce znečištěné prádlo z bavlny nebo lnu, ložní prádlo, prostírání, spodní prádlo, ručníky (max. 2 kg)*, len Použijte tekutý prací prostředek.
Eco 40–60 °C	40°	■	■	■	■	X	●	○	215	8	Normálně znečištěné bavlněné prádlo, na kterém je uvedeno, že se může práť na 40 °C nebo 60 °C, je zde možné práť společně na stejný prací cyklus. Tento program slouží k posouzení souladu s legislativou EU týkající se ekodesignu.

Název pracího programu	Teplota [°C]	Dostupné doplňkové funkce				Příhrádka na prací prostředek			Čas [min]	Max. hmotnost suchého prádla (kg)	Doporučení pro praní
		Odkožený start	Odstřeďování	Volba teploty	Snadné žehlení	Předpirka I	Hlavní praní II	Aviváz			
Vlna	30°	■	■	■	-	X	●	○	43	2,5	Oděvy z vlny se symbolem ☾ na vnitřním štítku oděvu se nesmí prát v pračce.
Máčání	-	■	■	-	■	X	X	○	42	8	Program na máčání s přidáním zůšlechťujících přípravků, např. antielektrostatických, zmékčujících apod. U velmi jemných látek snižte počet otáček.
Alergie	60°	■	■	■	■	X	●	○	212	4	Tento prací program slouží k praní oděvů pro osoby s citlivou pokožkou a je určen např. pro dětské oblečení.
Odstřeďování	-	■	■	-	■	X	X	X	17	8	Odstřeďování např. po ručním praní
Ruční / jemné praní	30°	■	■	■	-	X	●	○	90	2,5	Velmi jemné látky, viz štítek na oděvu Použijte tekutý prací prostředek.
Sport	40°	■	■	■	■	X	●	○	110	3,5	Sportovní oděvy
Mix	30°	■	■	■	■	X	●	○	81	3,5	Znečištěné prádlo z bavlny, syntetiky nebo syntetických směsí, které lze prát společně, a prádlo se snadnou údržbou; použijte tekutý prací prostředek.
Košile	60°	■	■	■	-	X	●	○	112	4	Znečištěné prádlo z bavlny, syntetiky nebo syntetických směsí (košile, halenky)
Rychlý 60'	60°	■	■	■	■	X	●	○	60	4	Znečištěné prádlo z bavlny, syntetiky, barevné prádlo, len. (Při 2kg náplni se prací cyklus zkrátí na polovinu)
Rychlý 15'	30°	■	■	■	■	X	●	○	15	2	Lehce znečištěné, propocené prádlo z bavlny a lnu. Díky kratší době praní použijte méně pracího prostředku. Prádlo rovnoměrně rozložte. Použijte tekutý prací prostředek.

* velmi savé prádlo



Doba trvání pracího cyklu se může lišit v závislosti na hmotnosti prádla, přívodu vody, okolní teplotě a připojených doplňkových funkcích.



U pracích programů s nízkou teplotou byste měli používat tekutý prací prostředek. Potřebné množství pracího prostředku se může lišit v závislosti na stupni znečištění prádla. Co se týče množství pracího prostředku, řídte se doporučeními výrobce pracího prostředku.

V části „Přehled pracích programů“ jsou použity následující symboly:

- Použijte prací prostředek nebo aviváž, pokud je to nutné.
- Je nutný prací prostředek.
- ✗ Nelze použít prací prostředek nebo aviváž.
- Lze přidat
- Není k dispozici

13. Hodnoty spotřeby

Název progra-mu	Jmenovitá ka-pacita kg	Spotřeba energie kWh/cyklus			Doba trvání pro-gramu hodiny: mi-nuty			Spotřeba vody l/ cyklus			Maximální teplota °C			Zbytková vlhkost % 1 400 ot./min.		
		Jmenovitá kapacita	1/2 zářez	1/4 zářez	Jmenovitá kapacita	1/2 zářez	1/4 zářez	Jmenovitá kapacita	1/2 zářez	1/4 zářez	Jmenovitá kapacita	1/2 zářez	1/4 zářez	Jmenovitá kapacita	1/2 zářez	1/4 zářez
Bavlna 90 °C	8	2,33	-	-	03:07	-	-	71	-	-	81	-	-	53 %	-	-
Bavlna 60 °C	8	1,01	-	-	03:35	-	-	52	-	-	49	-	-	53 %	-	-
ECO 40-60 °C	8	0,99	0,50	0,33	03:35	02:48	02:30	52	44	38	41	32	25	53 %	53 %	53 %
Sport	3,5	0,62	-	-	01:50	-	-	48	-	-	42	-	-	53 %	-	-
Rychlý 60'	4	1,02	-	-	01:00	-	-	34	-	-	58	-	-	53 %	-	-
Bavlna 20 °C	4	0,21	-	-	01:35	-	-	43	-	-	20	-	-	53 %	-	-

- Doba trvání programu a rovněž hodnoty spotřeby energie a vody se mohou lišit v závislosti na hmotnosti a druhu náplně, zvolených doplňkových funkcích, vlastnostech vody z vodovodu a okolní teplotě.

14. Tipy pro úsporu energie

Pro efektivní používání vaší pračky dbejte následujících pokynů:

- ▶ Nepoužívejte program předpírky, pokud je prádlo jen lehce znečištěné. Ušetříte tím elektrickou energii a vodu.
- ▶ Nejúčinnější programy s ohledem na spotřebu energie jsou obecně ty s delší dobou chodu a nižšími teplotami.
- ▶ Na menší množství prádla používejte program **Rychlý 15'**.
- ▶ Moderní prací prostředky umožňují praní na nízké teploty. Proto použijte program s nižší teplotou (např. program Bavlna 20 °C) k úspoře energie.
- ▶ Tím, že budete při plnění pračky respektovat maximální hmotnost náplně pro jednotlivé programy dle údajů výrobce, přispějete k úspoře energie a vody.

15. Upozornění k provozu

Doporučujeme používat běžné prací prostředky vhodné do praček v práškové nebo tekuté formě pro všechny teplotní rozsahy dle údajů výrobce pracího prostředku, které jsou uvedené na obalu.

Z následující tabulky zjistíte, které prací prostředky se hodí na které textilie. Zvolte prací program vhodný pro vaše prádlo (viz „12. Přehled pracích programů“ na straně 152).

	Univerzální prací prostředek	Prací prostředek na barevné prádlo	Jemný prací prostředek	Speciální prací prostředek	Aviváž
Bavlna	●	●	–	–	●
Sport/Mix (syntetika)	●	●	●	–	●
Vlna	–	–	–	●	●
Ruční / jemné praní (např. hedvábí)*	–	–	–	●	●
Rychlý*	●	●	–	–	–
Košile	●	●	–	–	●
Alergie	●	●	–	–	●

* Použijte tekutý prací prostředek

15.1. První prací cyklus po uvedení do provozu

Před prvním praním provedte samočištění pračky tak, že necháte prací program běžet bez prádla a pracího prostředku na vysokou teplotu (90 °C):

- ▶ Připojte pračku k napájení a otevřete kohoutek na vodu.
- ▶ Nastavte programový ovladač (2) na program Bavlna 90 °C.
- ▶ Stiskněte tlačítko **Start/Pause** (Start/Pauza) (12).

15.2. Prací prostředky a zušlechtující přípravky

Dodržujte pokyny výrobců aviváží a zušlechtujících přípravků.

- ▶ Prací prostředek pro předpírku přidávejte do příhrádky I (21).
- ▶ Prací prostředek pro hlavní praní přidávejte do příhrádky II (19).

V případě použití modulárních pracích prostředků máte tři komponenty:

- kompaktní základní prací prostředek
- změkčovač
- bělidlo.

Zkombinujte komponenty pro ekologické praní tak, jak si žádá konkrétní prací cyklus. Změkčovač je nutné přidávat pouze v případě tvrdé vody, zatímco bělidlo se používá zpravidla jen na odolné skvrny nebo bílé prádlo.

- ▶ Pokud budete používat tekutý prací prostředek, nasaděte do příhrádky II (19) vložku na tekutý prací prostředek. Dbejte při tom na to, aby vložka zapadla do vodicí drážky v příhrádce II (19).
- ▶ Napříte tekutý prací prostředek do přední komory II oddělené vložkou na tekutý prací prostředek (18). Vložka na tekutý prací prostředek zajistí, aby tekutý prací prostředek nemohl hned odtéct. Dbejte na značky pro dávkování 100 / 150 / 200
- ▶ Doporučujeme používat tekutý prací prostředek u programů s nízkou teplotou praní.
- ▶ Aviváž přidávejte do střední komory (20) příhrádky, která je označena symbolem ☘. Aviváž se automaticky přidá k poslednímu cyklu máchání.

- V žádném případě nepřidávejte více pracího prostředku, než je vyznačeno na komoře příhrádky (značka **MAX**).

15.3. Dávkování

- Postupujte podle pokynů výrobce pracího prostředku.
- Dávkování závidí na stupni znečištění, množství prádla a také na tvrdost vody.

Nesprávné dávkování může mít následky:

Nedostatečné množství pracího prostředku:

- Prádlo zašedne.
- Vytvoří se hrudky tuku. Dochází ke vzniku vodního kamene.

Příliš velké množství pracího prostředku:

- Silná tvorba pěny
- Nízká efektivita praní, špatné vypláchnutí pracího prostředku z prádla.

15.4. Znečištění

15.4.1. Odolné skvrny

V případě odolných skvrn prádlo před praním navíc ošetřete odstraňovačem skvrn.

15.4.2. Silné znečištění

- V případě silného znečištění rozdělte prádlo na několik menších náplní.
- Přidejte o trochu více pracího prostředku, než je doporučeno.
- Po vyprání silně znečištěného prádla (např. pracovního oblečení) nebo textilií pouštějících vlákna doporučujeme pračku propláchnout a vyčistit tak, že necháte proběhnout prací program s teplotou 60 °C bez náplně.

15.4.3. Lehké znečištění

- Použijte vhodný prací program na malá množství lehce znečištěného prádla, např. bavlna 20 °C.



Volbou krátkých programů snížíte spotřebu elektrické energie a vody.

15.5. Tvrdost vody

Tvrdá voda zanáší pračku vodním kamenem.

Informace o tvrdosti vody získáte v nejbližší vodárně. Doporučujeme přidávat zmékčovač vody ke každému praní.

15.6. Pokles napětí

Odpojení pračky od elektrické sítě, resp. pokles napětí nezpůsobí smazání programu. Program zůstane zachován a bude pokračovat po opětovném zapnutí napětí. Při výpadku napětí neotvírejte dvírka pračky (4).

15.7. Plnění



OZNÁMENÍ!

Nebezpečí vzniku hmotných škod!

Při přeplnění pračky může dojít k poškození pračky i praného oblečení!

- Maximální množství prádla viz „12. Přehled pracích programů“ na straně 152.
- Maximální kapacita bubnu je 8 kg. Netlačte prádlo do bubnu silou, protože by to vedlo ke zhoršení výsledku praní.

15.8. Automatická regulace podle množství prádla v případě poloviční náplně



Tato pračka je vybavena automatickou regulací podle množství prádla (systém Eco-Logic).

Automatická regulace podle množství prádla umožňuje při méně než polovině maximální hmotnosti náplně úsporu času, vody a elektrické energie nezávisle na zvoleném programu.

15.9. Kontrola rozložení prádla

Elektronický řídicí systém pračky je vybaven systémem kontroly nevyváženosti.

Kontrola rozložení prádla probíhá na začátku praní. Buben se několik minut otáčí, rozloží prádlo a poté se spustí prací cyklus.

Rozložení prádla v bubnu se navíc kontroluje i před odstřeďováním. Pokud bude zjištěna velká nevyváženosť, systém se několikrát pokusí rozložení prádla v pračce změnit.

Někdy však tato opatření pro odpovídající rozložení prádla nestačí (např. u froté županů praných společně s dalšími oděvy nebo prostěradel, která se při praní stočí do kuličky a uvězni jiné předměty).

Systém pak může reagovat dvěma způsoby:

- Akceptuje nerovnoměrné rozložení prádla, ale sníží rychlosť odstřeďování.
- Konstatuje, že je prádlo rozloženo nerovnoměrně a odstřeďování se neprovede.

Doba trvání programu se při tom prodlouží o několik minut, přičemž prádlo může být i po skončení programu ještě velmi mokré.

- V obou případech po skončení programu otevřete dvířka pračky (4) a rozložte prádlo ručně.
- Poté zavřete dvířka pračky (4), znova zvolte program **Schleudern** (odstřeďování) a příp. snižte počet otáček.

15.10. Pojistka dvířek

Tato pračka je vybavena pojistikou dvířek, která brání otevření dvířek pračky (4) během pracího cyklu. Po skončení pracího cyklu zařízení dvířka pračky (4) po několika minutách automaticky odemkne. Prodleva mezi skončením programu a otevřením dvířek pračky (4) se může lišit.



Pokud je v bubnu vysoká teplota, zůstanou dvířka pračky (4) zamknutá, dokud teplota voda ne-klesne pod 60 °C.

16. Obsluha

- Připravte prádlo: Přetříďte jednotlivé kusy prádla, zapněte knoflíky a zipy, odstraňte kovové spony, vyprázdněte kapsy, zapněte povlaky na peřiny a polštáře, předběžně ošetřete skvrny a vložte prádlo do pracího bubnu. Chouloustivé jemné prádlo a podprsenky umístěte do textilního sáčku.
- Připojte síťovou zástrčku (10) do vhodné zásuvky a otevřete kohoutek na vodu.

16.1. Otevřání / zavírání dvířek pračky

- Otevřete dvířka pračky (4) zatažením za madlo dvířek (5). Úplně otevřete dvířka pračky (4) a naplňte buben prádlem.
- Zatlačením na dvířka pračky (4) je zavřete, až dvířka pračky (4) zacvaknou.

16.2. Volba a spuštění pracího programu

- Nastavte programový ovladač (2) do požadované polohy (pro výběr vhodného pracího programu viz také „Přehled pracích programů“).

Na displeji s provozní signalizací (11) bliká symbol pracího cyklu a také symbol Start/Pauza. Na digitálním displeji (17) se zobrazí doba trvání programu.

- Prací program můžete přizpůsobit vašim individuálním potřebám, jako např. změnit nastavení teploty a rychlosť odstřeďování nebo přidat doplňkové funkce (viz „16.6. Nastavení doplňkových funkcí“ na straně 158).

- ▶ Přidejte prací prostředek do příhrádky na prací prostředek (1).
- ▶ Prací cyklus spusťte tlačítkem **Start/Pause** (Start/Pauza) (12).
Dokud prací program běží, svítí trvale symbol a .

16.3. Přerušení programu

- ▶ Prací program přerušíte tlačítkem **Start/Pause** (Start/Pauza) (12). V režimu **PAUZA** bliká symbol pracího cyklu a také symbol funkce Start/Pauza.
- ▶ Pokud budete chtít do pračky doplnit nějaké prádlo, měli byste tak učinit během prvních minut pracího cyklu, aby byl zaručen dobrý výsledek praní. Pokud je v bubnu ještě nízký stav hladiny vody, bude možné po chvíli otevřít dvířka pračky (4) a prádlo doplnit.
- ▶ Poté dvířka pračky zavřete (4).
- ▶ Opětovným stisknutím tlačítka **Start/Pause** (Start/Pauza) (12) bude prací program pokračovat.



Funkci **PAUZA** je možné použít k namáčení prádla. Namáčením lze dosáhnout lepších výsledků praní u silně znečištěného prádla.

- ▶ Po spuštění zvoleného programu počkejte cca 10 minut, a pak stiskněte tlačítko **Start/Pause** (Start/Pauza) (12).
- ▶ Po uplynutí času určeného pro namáčení stiskněte znova tlačítko **Start/Pause** (Start/Pauza) (12), aby mohl program pokračovat.

16.4. Konec pracího programu

Na konci pracího programu se na digitálním displeji (17) zobrazí údaj **End**.

- ▶ Vypněte pračku otočením programového ovladače (2) do polohy **Aus** (Vypnuto) ■ .
- ▶ Počkejte, až se odemknou dvířka pračky (4) (viz také „15.10. Pojistka dvířek“ na straně 157). Pak otevřete dvířka pračky (4) a prádlo včas vytáhněte, abyste zabránili jeho pomačkání.
- ▶ Odpojte síťovou zástrčku (10) ze zásuvky.
- ▶ Zavřete kohoutek na vodu.
- ▶ Nechte dvířka pračky (4) otevřená a povytáhněte příhrádku na prací prostředek (1), aby mohl vnitřek zařízení vyschnout a netvořila se v něm plíseň či nepříjemný zápach.

Pokud nestisknete žádné další tlačítko, po 15 minutách po skončení programu se pračka přepne do pohotovostního režimu.

16.5. Přerušení programu / odčerpání vody

- ▶ Program přerušíte otočením programového ovladače (2) do polohy **Aus** (Vypnuto) ■ .
- ▶ K odčerpání zbylé vody nastavte programový ovladač (2) na libovolný program. Voda se odčerpá a přeruší se program. Na displeji s provozní signalizací (11) bliká symbol zvoleného programu (viz tabulku v kap. „11. Možné zobrazení údajů“ na straně 151) a také symbol Start/Pauza.
- ▶ Následně nastavte nový prací program a příp. znova přidejte prací prostředek do příhrádky na prací prostředek (1).
- ▶ Prací cyklus spusťte tlačítkem **Start/Pause** (Start/Pauza) (12).
- ▶ Pokud po odčerpání vody nebudec chtít spustit nový prací cyklus, nevolte nový prací program, pouze vypněte zařízení otočením programového ovladače (2) do polohy **Aus** (Vypnuto) ■ .

16.6. Nastavení doplňkových funkcí



Níže uvedené možnosti nastavení závisí na konkrétním programu, a nejsou tak dostupné u všech pracích programů.

16.6.1. Předvolba času spuštění pracího cyklu

Funkci předvolby času spuštění lze použít ke spuštění pracího cyklu v určitý čas.

- ▶ Zavřete dvířka pračky (4).

- ▶ Nastavte programový ovladač (2) do požadované polohy (viz „12. Přehled pracích programů“ na straně 152).
- ▶ Podle potřeby zvolte doplňkové funkce (viz „16.6. Nastavení doplňkových funkcí“ na straně 158).
- ▶ Opakovaným stisknutím tlačítka **Startzeitvorwahl** (Odložený start) (14) nastavte požadované zpoždění začátku praní. Možná jsou nastavení v rozsahu od 1 do 23 hodin. Na digitálním displeji (17) se v závislosti na nastavení zobrazuje **1h**, **2h**, **3h** atd.
- ▶ Stiskněte tlačítko **Start/Pause** (Start/Pauza) (12). Pračka přejde do režimu čekání. Prací cyklus začne automaticky po uplynutí zpoždění času spuštění. Při volbě funkce předvolby času spuštění se zobrazuje zbývající čas a symbol .



Předvolbu času spuštění vypnete opětovným stisknutím tlačítka **Startzeitvorwahl** (Odložený start) (14). Pak spusťte prací cyklus stisknutím tlačítka **Start/Pause** (Start/Pauza) (12) bez nastavené předvolby času spuštění.

16.6.2. Volba teploty

- ▶ Požadovanou teplotu pro zvolený prací program nastavíte mačkáním tlačítka **Temperatur** (Volba teploty) (16).

V závislosti na pracím programu se na digitálním displeji (17) zobrazí následující možnosti nastavení:

-- °C (studená voda) - **30 °C** - **40 °C** - **50 °C** - **60 °C** - **70 °C** - **80 °C** - **90 °C**.

16.6.3. Otáčky při odstředování

- ▶ Mačkáním tlačítka **Schleudern** (Odstředování) (15) nastavíte otáčky odstředování za minutu při odčerpávání vody.

V závislosti na pracím programu se na digitálním displeji (17) zobrazí následující možnosti nastavení: **--** (vypnutí odstředování), **400** - **600** - **800** - **1000** - **1200** - **1400**.



Hluk a zbytková vlhkost do značné míry závisí na otáčkách odstředování. Čím vyšší otáčky odstředování ve fázi odstředování, tím větší hluk a tím menší zbytková vlhkost.

16.6.4. Ochrana proti pomačkání

- ▶ Stiskněte tlačítko **Knitterschutz** (Snadné žehlení) (13).

Trvale svítí symbol . U této funkce dosáhnete menšího počtu záhybů na prádle díly sníženým otáčkám bubnu. Tato funkce usnadňuje následné žehlení díky nižšímu množství záhybů na prádle.

U programů, u nichž nelze zvolit funkci ochrany proti pomačkání, symbol  krátce zabliká a zhasne.

16.6.5. Dětská pojistka

Pomocí této funkce zablokujete tlačítka funkcí a programový ovladač (2), čímž zabráníte změně nastavení nebo přerušení probíhajícího pracího programu.

- ▶ Dětskou pojistku zapnete nebo vypnete stisknutím tlačítka **Startzeitvorwahl** (Odložený start) (14) a **Knitterschutz** (Snadné žehlení) (13) současně a jejich podržením cca na 3 sekundy (označeno ).

Jakmile se dětská pojistka aktivuje, zobrazí se na digitálním displeji (17) cca na 2 sekundy **CL** a následně zhasne.

V případě stisknutí některého z tlačítek (12–16) nebo programového ovladače (2) se na digitálním displeji (17) cca na 2 sekundy zobrazí **CL** jako upozornění na dětskou pojistku. Při změně nastavení programového ovladače (2) během pracího cyklu bude pokračovat program, který byl nastaven před aktivací dětské pojistiky.

17. Údržba a čištění



OZNÁMENÍ!

Nebezpečí vzniku hmotných škod!

Nebezpečí poškození zařízení v důsledku nesprávného používání čisticích prostředků.

- K čištění nepoužívejte agresivní chemické čisticí prostředky, abrazivní prostředky ani tvrdé houbičky. Mohli byste tím poškodit povrchy a těsnění.

17.1. Čištění bubnu

Kvůli automatickému pročištění pračky nechte prací program jednou za dva měsíce běžet bez prádla a pracího prostředku na vysokou teplotu (90 °C).

- ▶ V případě potřeby používejte odstraňovače vodního kamene vhodné pro pračky a dodržujte při tom pokyny výrobce daného přípravku.
- ▶ Připojte pračku k napájení a otevřete kohoutek na vodu.
- ▶ Nastavte programový ovladač (2) na program Bavlna 90 °C.
- ▶ Stiskněte tlačítko **Start/Pause** (Start/Pauza) (12).



Dávejte pozor, aby v bubnu nezůstávaly žádné kovové předměty, jako např. hřebíky, kancelářské sponky nebo mince apod., protože by se pak v bubnu mohly tvořit skvrny od rzi.

- ▶ K odstraňování případných skvrn od rzi lze použít čisticí prostředky neobsahující chlor. Dodržujte při tom pokyny výrobce daného čisticího prostředku.
- ▶ Nepokoušejte se skvrny od rzi odstraňovat drátěnkou nebo jinými abrazivními čisticími prostředky, protože byste tím mohli poškodit povrch bubnu. Poškozený povrch bubnu pak může zase poškozovat práné textilie.

17.2. Čištění dvírek pračky

- ▶ Po každém pracím cyklu odstraňte z těsnění dvírek pračky vlhkým hadříkem žmolky, vlasy, zbytky pracího prostředku nebo jiné nečistoty. Těsnění při tom opatrně rozevřete rukou a odstraňte nečistoty.
- ▶ Otřete dvířka pračky zevnitř i zvenku vlhkým hadříkem.

17.3. Čištění krytu / ovládacího panelu

- ▶ Očistěte kryt zařízení a ovládací panel měkkým hadříkem, lehce navlhčeným v jemném mýdlovém roztočku. Při čištění ovládacího panelu dbejte na to, aby do elektroniky nepronikla vlhkost.

17.4. Čištění filtru čerpadla



VAROVÁNÍ!

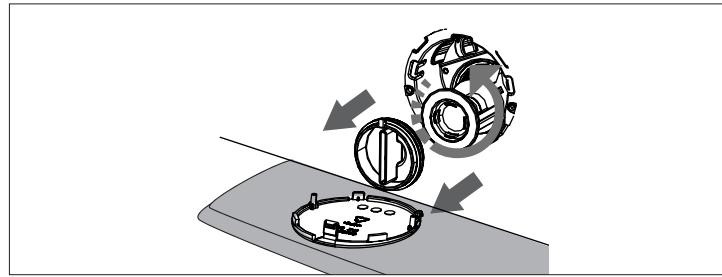
Nebezpečí úrazu!

Hrozí nebezpečí popálení horkou kapalinou. Voda v louhovém čerpadle může být horká.

- Před zahájením čištění a údržby počkejte, až voda vychladne.

Filtr čerpadla vyčistěte po každých 20 pracích cyklech. Zanedbání této údržby povede k ucpávání odtokového systému.

Před servisem nebo přepravou vyprázdněte zbytkovou vodu podle následujícího popisu.



Obr. V

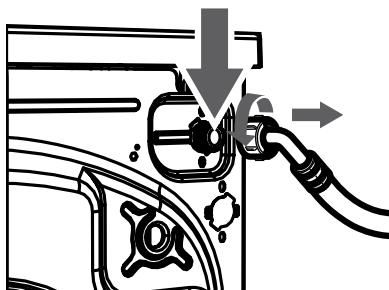
- ▶ Vytáhněte zástrčku ze zásuvky.
- ▶ Zavřete kohoutek na vodu.
- ▶ Pod kryt filtru čerpadla umístěte plochou záhytnou nádobu (např. plech na pečení) nebo velmi savý hadr (viz **obr. V**, šedá část).
- ▶ Otevřete kryt (6) filtru čerpadla, např. pomocí plochého šroubováku.
- ▶ Filtr lehce vyšroubujte proti směru hodinových ručiček a po vytečení veškeré zbytkové vody ho vytáhněte ven (viz **obr. V**).
- ▶ Z filtru čerpadla a čerpací komory odstraňte případná cizí tělesa.
- ▶ Měkkým kartáčkem vycistěte filtr pod tekoucí vodou.

Při nasazování filtru zpět postupujte v obráceném pořadí. Při nasazování dejte pozor na to, aby výčnělek na filtru zapadl do drážky v čerpací komoře.

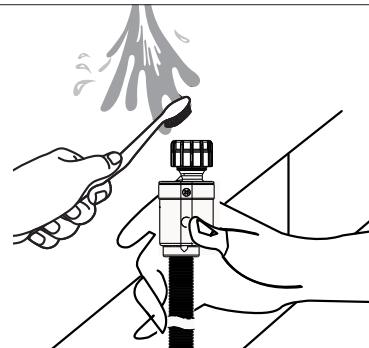
- ▶ Připevněte kryt (6) filtru čerpadla.

17.5. Čištění přívodního ventilu vody

Přívodní ventil vody čistěte minimálně jednou za měsíc. Zanedbání této údržby povede k ucpávání přívodního systému.



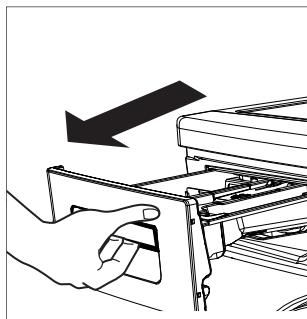
Obr. W



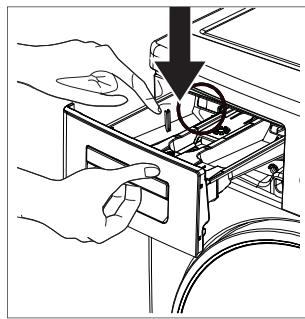
Obr. X

- ▶ Odmontujte hadici na vodu tím, že ji odšroubujete od přívodu vody (7) na pračce (viz **obr. W**).
- ▶ Štětečkem nebo malým kartáčkem vycistěte filtrační vložku pod tekoucí vodou (viz **obr. X**).
- ▶ Namontujte hadici na vodu zpět na kohoutek na vodu.

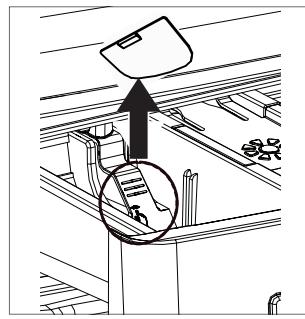
17.6. Čištění příhrádky na prací prostředek



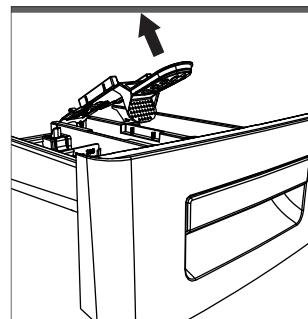
Obr. a



Obr. b



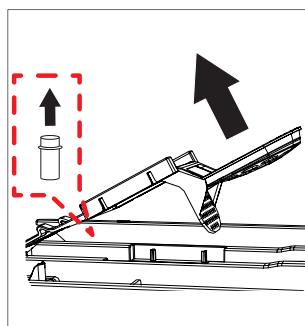
Obr. c



Obr. d

Příhrádku na prací prostředek (1) vyčistěte, pokud je znečištěná nebo se na ní nahromadily zbytky pracího prostředku.

- ▶ Příhrádku na prací prostředek (1) povytáhněte z proplachovací komory (obr. a) a zatlačte vysunovací doraz dolů, aby bylo možné vytáhnout celou příhrádku (obr. b).
- ▶ Kartáčem na nádobí odstraňte zbytky pracího prostředku a usazeniny vodního kamene z proplachovacích trysek v proplachovací komoře.
- ▶ Odstraňte případně také vložku na tekutý prací prostředek (18) (obr. c).
- ▶ Vyklopte vložku na aviváž (20) směrem nahoru (obr. d).



Obr. e

- ▶ Vyjměte vložku na aviváž (20) (obr. e) tím, že ji opatrně vytáhnete z jejího úchytu.
- ▶ Vytáhněte rovněž násosku pod ní.
- ▶ Vyčistěte příhrádku na prací prostředek (1) včetně vložek hadříkem pod tekoucí vodou a nasaděte zpět vložku na tekutý prací prostředek (18), násosku a také vložku na aviváž (20).
- ▶ Poté zasuňte příhrádku na prací prostředek (1) opět do zařízení až na doraz.

17.7. Sejmání krytu zařízení



NEBEZPEČÍ!

Nebezpečí úrazu elektrickým proudem!

Snímat kryt ze zařízení smí výhradně servis nebo autorizovaný pracovník.

- V žádném případě neprovádějte na přístroji sami žádné změny, ani se nepokoušejte kteroukoli část přístroje otevřít nebo opravit. Neodborně provedené opravy mohou vystavit uživatele nepředvídatelným nebezpečným situacím, za které nenese odpovědnost výrobce.

V případě servisu je za určitých okolností nutné kryt zařízení sejmout.

Pouze pro servis / autorizovaný odborný personál:

- ▶ Povolte šrouby krytu zařízení na zadní straně zařízení.
- ▶ Při demontáži uchopte kryt po stranách a lehce ho potáhněte směrem dozadu. Sejměte kryt zařízení opatrně směrem nahoru.
- ▶ Opětovnou montáž krytu zařízení provedete tak, že ho ze zadu lehce šikmo nasadíte jazýčky směrem dopředu, kryt zařízení položíte a poté ho zasunete směrem dopředu, až slyšitelně zaskočí.
- ▶ Kryt zařízení opět přišroubuje oběma šrouby.

18. Odstraňování závad

Při provozu se mohou vyskytnout poruchy.

- ▶ Pokuste se s pomocí následující tabulky problém odstranit sami. Jakékoli jiné opravy jsou nepřípustné a při jejich provedení zaniká záruka.
- ▶ V případě poruchy se proto obraťte na naše servisní středisko (viz „23. Servis/Oprava“ na straně 167) nebo jiný vhodný odborný servis.

Problém	Možná příčina	Řešení
Pračka nefunguje.	Přerušil se přívod elektrického proudu. Přerušil se přívod vody. Nejsou správně zavřená dvířka pračky (4). Ještě nezačal prací cyklus.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Zapojte síťovou zástrčku do vhodné zásuvky. ▶ Zkontrolujte pojistky. ▶ Zkontrolujte napájení. ▶ Otevřete kohoutek na vodu. ▶ Vyčistěte sítko přívodní hadice na vodu. ▶ Zavřete dvířka pračky (4). ▶ Stiskněte Start/Pause (Start/Pauza) (12).
Vytéká voda.	Přívodní hadice není pevně namontovaná.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Připojte hadici na vodu správně.
Z bubnu vychází nepříjemný zápach.	V bubnu se nahromadily zbytky z praní.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Proveďte samočištění spuštěním programu na min. 60 °C.
V bubnu není voda.	Přerušil se přívod vody. Aktivoval se systém aquastop.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Otevřete kohoutek na vodu. ▶ Zkontrolujte hadici a příp. ji vyměňte, viz také „9.3.1. Aquastop“ na straně 149.
Špatný výsledek praní, resp. vyprané prádlo není čisté.	Bylo použito nedostatečné množství pracího prostředku. Množství pracího prostředku nebylo dostačující pro daný stupeň tvrdosti vody. Usazeniny tuku / zbytky pracího prostředku Je ucpaný filtr čerpadla.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Dávkujte prací prostředek v závislosti na stupni znečištění a tvrdosti vody (viz pokyny na obalu pracího prostředku). ▶ Vyčistěte buben (viz „17.1. Čištění bubnu“ na straně 160). ▶ Zvyšte dávkování pracího prostředku. ▶ Vyčistěte filtr čerpadla.

Problém	Možná příčina	Řešení
Pračka se neplní vodou.	Přerušil se přívod vody. Ještě se nespustil prací program. Příliš nízký tlak vody. Přívodní hadice není pevně namontovaná nebo je zalomená či jinak zablokovaná. Nejsou správně zavřená dvířka pračky (4).	► Otevřete kohoutek na vodu. ► Zkontrolujte nastavení pracího programu. ► Zkontrolujte tlak vody. ► Znovu připojte hadici na vodu. Zkontrolujte, zda není hadice na vodu zalomená nebo zablokovaná. ► Zavřete dvířka pračky (4).
Současný přítok i odtok vody.	Odtoková hadice byla položena do nižší výšky, než je hladina vody v bubnu.	► Zkontrolujte, zda se koncovka odtokové hadice nachází nad hladinou vody v pračce (hadice by měla ležet ve výšce od 0,6 do 1 m).
Neodteče všechna voda.	Je ucpaný filtr čerpadla. Není správně namontovaná odtoková hadice. Odtoková hadice byla položena do nižší výšky, než je hladina vody v bubnu.	► Zkontrolujte filtr čerpadla. ► Zkontrolujte odtokovou hadici. ► Zkontrolujte výšku odtokové hadice, která by měla ležet v rozmezí od 0,6 do 1 m nad podlahou.
Pračka vibruje.	Nebyly odstraněny přepravní šrouby (8). Pračka nebyla při instalaci rádně vyrovnaná. Nejsou pevně zašroubované nožičky.	► Zkontrolujte, zda byly odstraněny přepravní pojistky. ► Vyrovnejte pračku. ► Utáhněte matice nožiček u krytu.
Neproplachuje se aviváž.	Násoska není správně usazená nebo je ucpaná.	► Vyčistěte násosku.
V příhrádce na prací prostředek (1) se tvoří pěna.	Bylo přidáno příliš velké množství pracího prostředku. Množství pracího prostředku nebylo přizpůsobeno danému stupni tvrdosti vody.	► Snižte používané množství pracího prostředku. ► Dávkujte prací prostředek v závislosti na stupni znečištění a tvrdosti vody (viz pokyny na obalu pracího prostředku).
Pračka se zastaví před koncem pracího programu.	Došlo k přerušení přívodu elektrického proudu. Zablokoval se přítok nebo odtok vody.	► Zkontrolujte napájení a také přítok a odtok vody.
Vzniká hluk, který způsobuje odtokové čerpadlo po odčerpání vody.	V odtokovém systému je vzduch.	Voda byla odčerpána z bubnu, ale trochu jí ještě zbylo v čerpadle a v odpadní trubce. Nepřetržitý provoz odtokového čerpadla způsobuje nasávání vzduchu a charakteristický hluk, který však nepoukazuje na chybnou funkci.
Krátká přerušení během pracího programu.	Program se přeruší v závislosti na tlaku vody nebo tvorbě pěny.	Pračka automaticky doplňuje vodu. Tato pauza je způsobena odstraňováním nadmerného množství pěny.

18.1. Zobrazení chybových kódů

Tato pračka je vybavena poplašným systémem, který pomocí chybových kódů zobrazovaných na displeji (17) pomáhá při výskytu méně závažných problémů. Je tak možné lokalizovat jednoduché závady a zjistit jejich příčinu.

Pokud nelze chybu vyřešit pomocí této tabulky, obraťte se na servis.

Pokud se vyskytne chyba, na displeji (17) se zobrazí příslušný chybový kód:

Ukazatel	Příčina	Řešení
E01	Nejsou zavřená dvířka pračky (4).	► Zkontrolujte, zda jsou dvířka pračky (4) správně zavřená nebo zda ve dvířkách pračky (4) neuvízl nějaký kus oblečení.
E02	Nízký tlak vody, absence vody v pračce	► Otevřete kohoutek na vodu, zkontrolujte hadici na vodu a filtr a rovněž tlak vody.
E03	Voda neodteká správně. Poškozené čerpadlo, ucpané sítko na žmolky.	► Zkontrolujte čerpadlo, průchodnost odtokové hadice a filtr.
E04	Pračka napouští příliš mnoho vody.	► Zařízení automaticky odčerpává. ► Jinak přerušte přívod vody, vypněte zařízení, vytáhněte síťovou zástrčku ze zásuvky a obraťte se na servis.

19. Příprava přístroje



UPOZORNĚNÍ!

Nebezpečí úrazu!

Vysoká hmotnost přístroje. Hrozí nebezpečí poranění namožením.

■ Přístroj přepravujte minimálně s jednou další osobou.

- Vytáhněte síťovou zástrčku a zavřete přívod vody.
- Zkontrolujte, zda jsou zavřená dvířka pračky (4) a zda je zasunutá příhrádka na prací prostředek (1).
- Odpojte přívodní a odtokovou hadici (9) od domovních připojek.
- Nechte zbytkovou vodu vytéct ze zařízení a z hadic (viz také „17.4. Čištění filtru čerpadla“ na straně 160).
- Odstraňte 4 krytky a nasadte 4 přepravní šrouby (viz také „9.1. Odstranění přepravních šroub“ na straně 148, postupujte v opačném pořadí).
- Pokud je to možné, přepravujte zařízení vždy ve svislé poloze.

20. Likvidace

OBAL

Přístroj je proti poškození při přepravě chráněn obalem. Obaly jsou vyrobeny z materiálů, které lze ekologicky likvidovat a odevzdat k odborné recyklaci.



PŘÍSTROJ

Vyřazené přístroje označené tímto symbolem se nesmějí vyhazovat do běžného domovního odpadu.

Podle směrnice 2012/19/EU je nutné přístroj po uplynutí jeho životnosti odevzdat k řádné likvidaci.

Druhotné suroviny, které zařízení obsahuje, se recyklují, aby se snížila zátěž životního prostředí.

Vyřazený přístroj odevzdáte do sběrny elektrického odpadu nebo do sběrného dvora.

Bližší informace získáte od firem zajíšťujících sběr odpadů nebo od místních úřadů.

21. Právní prohlášení

Copyright © 2021

Všechna práva vyhrazena.

Tento návod k obsluze je chráněn autorskými právy.

Platí zákaz mechanického, elektronického a jakékoli jiného rozmnožování bez písemného svolení výrobce.

Držitelem autorských práv je firma:

MLAP GmbH
Meitnerstr. 9
70563 Stuttgart
NĚMECKO

21.1. Informace o ochranných známkách

SilverCrest® je registrovaná ochranná známka společnosti Lidl Stiftung & Co. KG, 74167 Neckarsulm, Německo.

Všechny ostatní názvy a výrobky jsou ochrannými známkami nebo registrovanými ochrannými známkami příslušných vlastníků.

22. Záruka MLAP GmbH

Vážení zákazníci,

na tento přístroj získáváte 3letou záruku od data nákupu. V případě závad výrobku můžete uplatňovat zákonná práva vůči prodejci výrobku. Tato zákonná práva nejsou omezena níže popsanou zárukou.

22.1. Záruční podmínky

Záruční lhůta začíná dnem uskutečnění nákupu. Uschovějte si prosím originál stvrzenky. Slouží jako doklad o nákupu.

Pokud se během tří let od data nákupu výrobku objeví závada daná chybou materiálu nebo chybým výrobním postupem, pak vám výrobek zdarma opravíme nebo vyměníme, a to podle našeho uvážení. Tato záruka předpokládá, že závadný přístroj bude předložen během tříleté lhůty spolu s dokladem o nákupu (stvrzenkou) a stručným popisem závady a udáním doby vzniku závady.

Pokud se na závadu vztahuje záruka, obdržíte od nás opravený nebo nový výrobek. Opravou ani výměnou výrobku nezačíná nová záruční lhůta.

22.2. Záruční lhůta a zákonné nároky

Záruční lhůta se odpovědností za vady neprodlužuje. To platí i pro vyměněné a opravené části. Případné škody a závady zjevné již při nákupu musí být oznámeny ihned po vybalení. Opravy po uplynutí záruční lhůty budou zpoplatněny.

22.3. Rozsah záruky

Přístroj byl pečlivě vyroben v souladu s přísnými kvalitativními směrnicemi a před dodáním byl svědomitě testován.

Záruka platí na závady dané chybou materiálu nebo chybným výrobním postupem. Tato záruka se nevztahuje na díly produktu, které jsou vystaveny běžnému opotřebení, a tudíž se mohou považovat za opotřebitelné díly, ani na poškození rozbitných dílů, například spínačů, baterií nebo dílů ze skla.

Tato záruka zaniká, když je produkt poškozený, není řádně užívaný nebo udržovaný. Řádné užívání je takové užívání, kdy jsou přesně dodrženy všechny pokyny v návodu. Vyvarujte se takovému užívání a takovým úkonům, které se v návodu nedoporučují nebo před kterými návod varuje.

Výrobek je určen výhradně k soukromému, nikoliv komerčnímu užívání. Záruka zaniká v případě nesprávného užívání, při použití síly a v případě zásahů neprovedených naším autorizovaným servisem.

22.4. Postup při uplatnění záruky

Pro rychlé vyřízení dodržujte prosím tyto pokyny:

- Mějte prosím připravenou stvrzenku a číslo zboží (např. IAN 375803_2104) jako doklad o nákupu.
- Číslo zboží najdete na typovém štítku, na rytině, na úvodní straně návodu (dole vlevo) nebo na nálepce na zadní nebo spodní straně.
- Pokud by se objevily funkční závady nebo jiné nedostatky, kontaktujte nejprve níže uvedené servisní oddělení telefonicky nebo prostřednictvím našeho kontaktního formuláře.

23. Servis/Oprava



Na adrese www.lidl-service.com si můžete stáhnout tento návod a mnoho dalších příruček, produktová videa a instalacní software.

Pomocí tohoto QR kódu se dostanete přímo na stránku servisu Lidl (www.lidl-service.com) a po zadání čísla výrobku IAN 375803_2104 můžete otevřít příslušný návod k obsluze.



Servis Česká republika

Hot line

① +420 2 96180690

② Po-Pá: 9:00 - 17:00

Použijte kontaktní formulář na www.mlap.info/contact

IAN 375803_2104

23.1. Dodavatel/Výrobce/Dovozce

Upozorňujeme, že následující adresa není adresou pro vrácení zboží. Kontaktujte nejprve servisní středisko uvedené výše.

MLAP GmbH
Meitnerstr. 9
70563 Stuttgart
NĚMECKO

24. Prohlášení o ochraně osobních údajů

Vážený zákazníku / vážená zákaznice,
sdělujeme Vám, že my, společnost MLAP GmbH, Meitnerstr. 9, 70563 Stuttgart, jako správce zpracujeme
Vaše osobní údaje.

V záležitostech týkajících se ochrany osobních údajů máme odpovědnou osobu pověřenou ochranou
osobních údajů v rámci podniku, kterou lze kontaktovat na adresu MLAP GmbH, Datenschutz, Meitnerstr.
9, 70563 Stuttgart, datenschutz@mlap.info. Vaše údaje zpracováváme za účelem vyřízení záruky a pro
účely souvisejících postupů (např. oprav). Při zpracování Vašich údajů se budeme opírat o kupní smlouvu,
kterou jste s námi uzavřel(a).

Vaše údaje předáme za účelem vyřízení záruky a souvisejících postupů (např. oprav) námi pověřené
opravně. Vaše osobní údaje u nás budou zpravidla uloženy po dobu tří let, abychom mohli plnit Vaše zá-
konné záruční práva.

Vy máte vůči nám právo na informace o příslušných osobních údajích a také na opravu, vymazání, omeze-
ní zpracování, námitku proti zpracování, jakož i na přenositelnost údajů.

V případě práva na informace a vymazání však platí omezení dle §§ 34 a 35 spolkového zákona
o ochraně údajů (BDSG) (čl. 23 obecného nařízení o ochraně údajů (GDPR)). Kromě toho máte právo po-
dat stížnost u příslušného orgánu pro dohled nad ochranou údajů (čl. 77 obecného nařízení o ochraně
údajů (GDPR) a § 19 spolkového zákona o ochraně údajů (BDSG)). V případě společnosti MLAP je tímto
orgánem Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Baden-Württemberg, Postfach 10 29
32, 70025 Stuttgart, Německo, www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de.

Zpracování Vašich údajů je pro vyřízení záruky nezbytné. Bez poskytnutí potřebných údajů není možné zá-
ruku vyřídit.

Spis treści

1.	Wstęp	171
1.1.	Informacje o niniejszej instrukcji obsługi	171
1.2.	Objaśnienie symboli	171
2.	Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem	172
3.	Wskazówki bezpieczeństwa	173
3.1.	Ogólne zasady bezpieczeństwa	173
4.	Zawartość opakowania	177
5.	Opis części	177
6.	Dane techniczne	178
6.1.	Arkusz danych produktu.....	178
7.	Informacje dotyczące zgodności z przepisami UE	178
8.	Części zamienne.....	178
9.	Instalacja	178
9.1.	Usuń zabezpieczenia transportowe.....	179
9.2.	Ustawianie i wyrównywanie	179
9.3.	Podłączanie wody	179
9.4.	Aquastop	180
9.5.	Odpływ wody	180
9.6.	Podłączanie do sieci zasilającej	180
9.7.	Umieszczanie naklejek	181
10.	Symbole prania i pielęgnacji	182
11.	Możliwe wskazania.....	182
12.	Przegląd programów prania	183
13.	Wartości zużycia.....	186
14.	Porady dotyczące oszczędzania energii	186
15.	Wskazówki dotyczące eksploatacji	187
15.1.	Pierwszy cykl prania po uruchomieniu.....	187
15.2.	Środek do prania i środek wykańczający	187
15.3.	Dozowanie	188
15.4.	Zabrudzenia	188
15.4.1.	Uporczywe plamy.....	188
15.4.2.	Silne zabrudzenia	188
15.4.3.	Lekkie zabrudzenia	188
15.5.	Twardość wody	188
15.6.	Spadek napięcia.....	188
15.7.	Załadunek.....	188
15.8.	Automatyka wagowa przy połowie załadunku.....	189
15.9.	Kontrola rozłożenia prania	189
15.10.	Blokada drzwiczek	189
16.	Obsługa	190
16.1.	Otwórz/ zamknij drzwiczki pralki	190
16.2.	Wybór i uruchomienie programu prania	190
16.3.	Przerywanie programu	190
16.4.	Koniec programu prania	190
16.5.	Anulowanie programu/ odpompowanie wody	191

SILVERCREST®

16.6.	Ustawianie funkcji dodatkowych.....	191
16.6.1.	Opóźnienie czasu włączenia cyklu prania	191
16.6.2.	Wybór temperatury.....	191
16.6.3.	Predkość odwirowania	192
16.6.4.	Łatwe prasowanie.....	192
16.6.5.	Zabezpieczenie przed dziećmi	192
17.	Konserwacja i czyszczenie	192
17.1.	Czyszczenie bębna	192
17.2.	Czyszczenie drzwiczek pralki	193
17.3.	Czyszczenie obudowy/ panelu obsługowego	193
17.4.	Czyszczenie filtra pompy	193
17.5.	Czyszczenie zaworu wlotowego wody.....	194
17.6.	Czyszczenie szuflady na środek do prania.....	194
17.7.	Zdejmowanie osłony urządzenia	195
18.	Usuwanie problemów.....	195
18.1.	Wskazywanie kodów błędów	197
19.	Transportowanie urządzenia	198
20.	Utylizacja	198
21.	Stopka redakcyjna.....	198
21.1.	Uwagi dotyczące znaków towarowych.....	198
22.	Gwarancja MLAP GmbH	199
22.1.	Warunki gwarancji	199
22.2.	Okres obowiązywania gwarancji oraz ustawowe roszczenia z tytułu wad.....	199
22.3.	Zakres gwarancji.....	199
22.4.	Usługi gwarancyjne	199
23.	Serwis/Naprawa	200
23.1.	Dostawca / producent / importer	200
24.	Polityka prywatności	200

1. Wstęp

1.1. Informacje o niniejszej instrukcji obsługi



Serdecznie gratulujemy zakupu nowego urządzenia. Posiadasz teraz produkt wysokiej jakości. Instrukcja obsługi jest częścią produktu. Zawiera ona ważne wskazówki na temat bezpieczeństwa, użytkowania i utylizacji. Przed użyciem produktu zapoznaj się ze wszystkimi wskazówkami dotyczącymi obsługi i wskazówkami bezpieczeństwa. Używaj produktu wyłącznie w opisany sposób i w podanym zakresie stosowania. Przechowuj niniejszą instrukcję w bezpiecznym miejscu. Całą dokumentację przekaż następnemu użytkownikowi produktu.

1.2. Objasnenie symboli



NIEBEZPIECZEŃSTWO!

Ostrzeżenie przed bezpośrednim zagrożeniem życia!

- Postępuj zgodnie z instrukcjami, aby uniknąć sytuacji, które prowadzą do śmierci lub poważnych obrażeń.



NIEBEZPIECZEŃSTWO!

Ostrzeżenie przed niebezpieczeństwem związanym z porażeniem prądem elektrycznym!

- Postępuj zgodnie z instrukcjami, aby uniknąć sytuacji, które prowadzą do śmierci lub poważnych obrażeń.



OSTRZEŻENIE!

Ostrzeżenie przed możliwym zagrożeniem życia i/lub ciężkimi, nieodwracalnymi obrażeniami!

- Postępuj zgodnie z instrukcjami, aby uniknąć sytuacji, które mogą prowadzić do śmierci lub poważnych obrażeń.



PRZESTROGA!

Ostrzeżenie przed możliwymi średnio ciężkimi i/lub lekkimi obrażeniami!

- Postępuj zgodnie z instrukcjami, aby uniknąć sytuacji, które mogą prowadzić do drobnych lub lekkich obrażeń.



NOTYFIKACJA!

Przestrzegaj wskazówek zawartych w notyfikacjach w celu uniknięcia szkód materialnych!

- ▶ Postępuj zgodnie z instrukcjami, aby uniknąć sytuacji, które mogą prowadzić do szkód materialnych.



Wskazówki dotyczące montażu lub użytkowania



Przestrzegaj wskazówek podanych w instrukcji obsługi!



Prąd przemienny

- Instrukcja wymaganego postępowania w celu uniknięcia niebezpieczeństw
- Znak wypunktowania/informacja o zdarzeniach podczas obsługi
- ▶ Instrukcja wymaganego postępowania



Produkty oznaczone tym symbolem spełniają wymagania dyrektyw UE (patrz rozdział „Informacje dotyczące zgodności z przepisami UE”).



Sprawdzone bezpieczeństwo: Produkty oznaczone tym symbolem spełniają wymagania niemieckiej ustawy o bezpieczeństwie produktów.



Oznakowanie materiałów opakowaniowych przy segregacji odpadów

Oznakowanie ze skrótami (a) i numerami (b) o następującym znaczeniu: 1–7: Tworzywa sztuczne / 20–22: papier i tektura / 80–98: materiały kompozytowe.



Zutylizuj opakowanie zgodnie z wymogami ochrony środowiska (patrz rozdział „Utylizacja”)



Zutylizuj opakowanie zgodnie z wymogami ochrony środowiska (patrz rozdział „Utylizacja”)



Zutylizuj urządzenie zgodnie z wymogami ochrony środowiska (patrz rozdział „Utylizacja”)



Symbol „Triman” informuje konsumenta o tym, że produkt można poddać recyklingowi oraz że podlega on systemowi rozszerzonej odpowiedzialności producenta, a we Francji objęty jest instrukcją dotyczącą sortowania.



System Eco Logic (automatyka wagowa) dopasowuje wykorzystywany ilość wody i czas prania przy połowie załadunku pralki. W ten sposób oszczędza się czas, energię i wodę.

2. Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem

Ta pralka jest przeznaczona wyłącznie do prania tekstyliów, które producent wskazuje na metę jako nadające się do prania. Urządzenie jest przeznaczone do użytku prywatnego / w gospodarstwach domowych.

Producent nie przejmuje odpowiedzialności za ewentualne szkody powstałe wskutek użytkowania urządzenia w celach komercyjnych, w sposób niezgodny z przeznaczeniem lub inny nieprzewidziany w instrukcji obsługi.

Pamiętaj, że użytkowanie niezgodne z przeznaczeniem powoduje utratę gwarancji:

- Nie modyfikuj urządzenia bez naszej zgody ani nie używaj niedopuszczonych lub niedostarczonych przez nas urządzeń dodatkowych.
- Używaj tylko dostarczonych lub dopuszczonych przez nas części zamiennych i akcesoriów.
- Stosuj się do wszystkich informacji podanych w tej instrukcji obsługi, a w szczególności do zasad bezpieczeństwa. Wszystkie inne sposoby obsługi urządzenia są uznawane za niezgodne z przeznaczeniem i mogą powodować szkody osobowe lub materialne.
- Gwarancja na urządzenie nie obejmuje szkód powstałych wskutek działania czynników zewnętrznych, takich jak ogień, zalanie lub inne przyczyny uszkodzenia.

3. Wskazówki bezpieczeństwa

WAŻNE INSTRUKCJE DOTYCZĄCE BEZPIECZEŃSTWA – UWAŻNIE PRZECZYTAJ I ZACHOWAJ DO DALSZEGO UŻYTKU!

To urządzenie jest przeznaczone do użycia w gospodarstwach domowych. Nie nadaje ono się do zastosowań takich jak:

- w kuchniach dla pracowników sklepów, biur i innych zakładów pracy;
- w gospodarstwach rolnych;
- przez gości w hotelach, motelach i innych obiektach mieszkalnych;
- w pensjonatach oferujących śniadania;
- w obszarach wspólnego użytku w blokach mieszkalnych.

- To urządzenie może być używane przez dzieci w wieku od 8 lat i przez osoby o ograniczonej sprawności fizycznej, sensorycznej lub umysłowej lub osoby nieposiadające wystarczającego doświadczenia i/lub wiedzy, jeżeli znajdują się one pod opieką lub otrzymały wskazówki dotyczące bezpiecznego używania urządzenia i zrozumiały zagrożenia, które stwarza użytkowanie urządzenia.
- Dzieci nie mogą bawić się urządzeniem.
- Dzieci nie powinny czyścić ani wykonywać konserwacji urządzenia bez nadzoru.
- Dzieci w wieku poniżej 8 lat nie powinny zbliżać się do urządzenia ani przewodu zasilającego.
- Wszystkie zastosowane materiały opakowaniowe (worki, kawałki polistyrenu itd.) przechowuj poza zasięgiem dzieci.
- Należy uważać, aby dzieci nie wchodziły do wnętrza urządzenia ani nie wkładały do niego przedmiotów.
- Należy uważać, aby dzieci nie wspinały się na urządzenie.
- Dzieci poniżej 3 roku życia przebywające w pobliżu urządzenia, muszą znajdować się pod stałym nadzorem.
- Nadzoruj dzieci i małe zwierzęta znajdujące się w pobliżu pralki.

3.1. Ogólne zasady bezpieczeństwa



NIEBEZPIECZEŃSTWO!

Niebezpieczeństwo porażenia prądem elektrycznym!

Istnieje niebezpieczeństwo obrażeń na skutek porażenia prądem.

- Sprawdzaj pralkę i kabel sieciowy (10) pod kątem uszkodzeń przed pierwszym użyciem i po każdym użyciu.
- Podłączaj pralkę do gniazdka tylko za pomocą prawidłowo zainstalowanego przewodu ochronnego. Ten podstawowy warunek bezpieczeństwa powinien zostać sprawdzony, a instalacja domowa w razie wątpliwości skontrolowana przez specjalistę.
- Urządzenie może być instalowane jedynie przez upoważnionego specjalistę. Producent nie odpowiada za szkody spowodowane błędny ustawnie lub nieprawidłową instalacją wykonaną przez osoby nieupoważnione.
- Producenta nie wolno pociągać do odpowiedzialności za szkody spowodowane przerwanym przewodem ochronnym lub jego brakiem.
- Lokalne napięcie sieciowe musi być zgodne z danymi technicznymi urządzenia.
- Gniazdko musi być łatwo dostępne na wypadek konieczności nagłego odłączenia urządzenia od sieci.
- Pod żadnym pozorem nie modyfikuj urządzenia ani nie próbuj go samodzielnie otwierać i na-

prawiać. Nieprawidłowo wykonane naprawy mogą powodować nieprzewidywalne niebezpieczeństwa dla użytkownika, za które producent nie odpowiada.

- Napawy mogą wykonywać jedynie upoważnieni specjalisi, w przeciwnym razie brak jest odpowiedzialności za szkody następcze.
- Nie włączaj urządzeń, jeżeli pralka lub kabel sieciowy (10) wykazują widoczne uszkodzenia.
- W przypadku stwierdzenia uszkodzenia transportowego zwróć się niezwłocznie do serwisu.
- Sprawdź, czy kabel sieciowy nie jest uszkodzony i czy nie przebiega pod urządzeniem lub nad ostrymi krawędziami.
- W celu uniknięcia zagrożeń uszkodzony kabel zasilający urządzenia musi zostać wymieniony przez producenta, jego serwis bądź inną wykwalifikowaną osobę.
- Ustawiaj urządzenie tylko w chronionym, suchym pomieszczeniu.
- Nie używaj przedłużaczy.
- Urządzenie wyłącza się przez obrócenie regulatora programów (2) do pozycji ■ (Wyłącz). Urządzenie jest odłączone od napięcia dopiero po wyciągnięciu wtyczki z gniazdka. Gniazdo musi być cały czas swobodnie dostępne.
- Nie narażaj urządzenia na skrajne warunki. Należy unikać:
 - wysokiej wilgotności powietrza lub wilgoci,
 - bardzo wysokich lub niskich temperatur,
 - bezpośredniego działania promieni słonecznych,
 - otwartego ognia.
- Nie stawiaj na pralce żadnych przedmiotów. Vibracja podczas pracy może spowodować ich upadek.



Ostrzeżenie!

Niebezpieczeństwo obrażeń!

Istnieje niebezpieczeństwo oparzeń na skutek dotknięcia gorących powierzchni.

- Podczas prania w wysokich temperaturach wziernik jest gorący. Podczas prania w wysokich temperaturach ze względu na występujące temperatury dzieciom powyżej 8 roku życia wolno używać urządzenia tylko pod nadzorem dorosłych.
- Powstrzymaj dzieci przed dotykaniem wziernika podczas prania.



PRZESTROGA!

Niebezpieczeństwwo obrażeń.

Duża waga urządzenia. Istnieje niebezpieczeństwo obrażeń wskutek nadwyrężenia się.

- Urządzenie powinno być przenoszone przez co najmniej dwie osoby lub z wykorzystaniem mechanicznych pomocy transportowych.



NOTYFIKACJA!

Niebezpieczeństwo uszkodzenia!

Niebezpieczeństwo uszkodzenia urządzenia wskutek nieprawidłowego ustawienia.

- Temperatura otoczenia wymagana do pracy pralki wynosi od 15°C do 25°C.
- Nie ustawiaj pralki w pomieszczeniach narażonych na mróz. Zamrożone węże mogą rozerwać się lub pęknąć, a niezawodność elektroniki może obniżyć się wskutek temperatur poniżej punktu zamarzania.
- Przed uruchomieniem usuń zabezpieczenie transportowe (8) na tylnej stronie pralki (patrz „9.1. Usuń zabezpieczenia transportowe” na stronie 179). Nieusunięte zabezpieczenie transportowe (8) może podczas odwirowania uszkodzić pralkę i stojące w pobliżu meble/urządzenia.

- Nie stawiaj pralki na dywanie lub innym podłożu, które uniemożliwia cyrkulację powietrza pod urządzeniem.
- Używaj wyłącznie nowych i kompletnych węzy oraz niezbędnego wyposażenia. Zużyte węże wymieniaj na nowe.
- Ciśnienie wody w instalacji domowej musi wynosić min. 0,1 MPa (1 bar), maks. 1 MPa (10 barów).
- Podłączaj pralkę wyłącznie do przyłącza zimnej wody. Urządzenie nie jest odpowiednie do przyłącza ciepłej wody.
- W przypadku dłuższej nieobecności (np. urlop) zamkaj kran, przede wszystkim wtedy, gdy w pobliżu pralki nie ma odpływu podłogowego wody.
- Nie stawiaj urządzenia na boku ani nie odwracaj go do góry nogami.
- Nie podnoś urządzenia za drzwiczki pralki (4) ani za szufladkę środka na pranie (1).

**NOTYFIKACJA!****Zagrożenie wyciekiem!**

Niebezpieczeństwo spowodowane nieprawidłowym odpływem lub nieprawidłowo zamontowanym wężem odpływu.

- Używaj wyłącznie nowych i kompletnych węzy oraz niezbędnego wyposażenia. Zużyte węże wymieniaj na nowe.
- Ciśnienie wody w instalacji domowej musi wynosić min. 0,1 MPa (1 bar), maks. 1 MPa (10 barów). Napełniaj pralkę wyłącznie zimną wodą.
- Przed zawieszeniem węża odpływowego (9) w umywalce sprawdź, czy woda odpływa wystarczająco szybko.
- Zabezpiecz wąż odpływowy przed ześlizgnięciem. Siła odrzutu wypływającej wody może wypchnąć niezabezpieczony wąż z umywarki.

**NOTYFIKACJA!****Niebezpieczeństwo uszkodzenia!**

Nie bezpieczeństwo uszkodzenia urządzenia wskutek nieprawidłowej obsługi.

- Maksymalna ilość załadunku wynosi 8 kg (pranie suche).
- Częściowo mniejsze ilości załadunku dla poszczególnych programów można znaleźć w rozdziale „12. Przegląd programów prania” na stronie 183.
- Należy uważać, aby do prania nie dostały się ciała obce (np. gwoździe, igły, monety, spinacze). Ciała obce mogą uszkodzić komponenty urządzenia (np. zbiornik pralki, bęben pralniczy). Uszkodzone komponenty mogą z kolei spowodować uszkodzenie pranych rzeczy.
- W przypadku prawidłowego dozowania środków piorących nie ma konieczności usuwania kamienia. Jeśli Twoja pralka mimo tego jest w tak wysokim stopniu zanieczyszczona kamieniem, że jego usunięcie jest konieczne, należy użyć specjalnego środka do usuwania kamienia z ochroną antykorozyjną. Taki specjalny środek do usuwania kamienia można kupić w specjalistycznym sklepie. Ścisłe przestrzegaj wskazówek dotyczących stosowania środka do usuwania kamienia.
- Tekstylia, które zostały poddane działaniu środków czyszczących zawierających rozpuszczalniki, przed praniem należy dokładnie wypłukać w czystej wodzie.
- W urządzeniu nie wolno prać tekstyliów zanieczyszczonych mąką, ponieważ może to prowadzić do uszkodzenia pralki.
- Do pralki nie wolno dodawać środków czyszczących, które zawierają rozpuszczalniki (np. benzyna do prania chemicznego). Elementy urządzenia mogą ulec uszkodzeniu i mogą powstawać toksyczne opary. Zachodzi niebezpieczeństwo pożaru i wybuchu!

- Nigdy nie używaj środków czyszczących zawierających rozpuszczalniki (np. benzyna do prania chemicznego) na pralce lub w jej pobliżu. Zwiżone powierzchnie z tworzywa sztucznego mogą ulec uszkodzeniu.
- Barwniki muszą nadawać się do stosowania w pralkach i mogą być używane tylko w ilości typowej dla gospodarstwa domowego. Ścisłe przestrzegaj instrukcji użytkowania producenta. Ze względu na zawartość związków siarki, środki odbarwiające mogą prowadzić do korozji. Do pralki nie wolno dodawać środków odbarwiających.
- Jeśli środek do prania dostanie się do oczu, natychmiast przepłukać je dokładnie letnią wodą.
- W przypadku przypadkowego połknięcia natychmiast zwrócić się do lekarza.
- Osoby o uszkodzonej lub wrażliwej skórze powinny unikać kontaktu ze środkiem do prania.
- Po zakończeniu pracy wyciągnij wtyczkę z gniazdka i odetnij dopływ wody do pralki.
- Przed otwarciem drzwiczek pralki (4) upewnij się, że w bębnie pralniczym nie znajduje się woda.
- Zwierzęta domowe lub dzieci mogą wejść do bębna pralniczego. Przed rozpoczęciem pracy upewnij się, że bęben pralniczy jest pusty.
- Pralki nie wolno używać w pomieszczeniach wypełnionych gazami zapalnymi lub wybuchowymi.
- Przed pierwszym użyciem pralki należy wykonać cykl prania bez tekstyliów (90°C / bez środka do prania).
- W pralce nie należy prać dywanów.
- Jeśli środek do prania lub zmiękczać mają kontakt z powietrzem przez dłuższy czas, mogą tworzyć się osady. Dlatego środek do prania lub zmiękczać należy dodawać dopiero bezpośrednio przez uruchomieniem cyklu prania.



OSTRZEŻENIE!

Niebezpieczeństwo obrażeń!

Istnieje niebezpieczeństwo zranienia na skutek wypływającej gorącej wody.

- Wąż odpływowy należy ułożyć w taki sposób, aby gorąca woda mogła wypływać, nie mając nieoczekiwanej kontaktu z osobami.
- Podczas cyklu prania nigdy nie napełniać urządzenia ręcznie wodą.
- Odczekaj na koniec programu z otwarciem drzwiczek pralki (4).
- Nigdy nie otwieraj gwałtownie drzwiczek pralki (4) podczas jej pracy.
- Nigdy nie otwieraj szufladki na środek do prania (1) podczas pracy urządzenia. Nie wspinaj się ani nie siadaj na pralce. Nie opieraj się o drzwiczki pralki (4).
- Nie próbuj zamykać drzwiczek pralki (4) z nadmierną siłą. Jeśli drzwiczek pralki (4) nie można zamknąć, sprawdź czy bęben pralniczy nie jest przeładowany lub czy nie wystają tekstyla.

4. Zawartość opakowania



NIEBEZPIECZEŃSTWO!

Niebezpieczeństwo uduszenia!

Niebezpieczeństwo uduszenia wskutek połknięcia drobnych części i folii opakowaniowych lub dostania się ich do dróg oddechowych.

■ Trzymaj materiały opakowania i drobne części poza zasięgiem dzieci.

Sprawdź kompletność dostawy i upewnij się, że nie ma w niej uszkodzeń. Powiadom nas w ciągu 14 dni od daty zakupu, jeżeli dostawa nie jest kompletna lub występują uszkodzenia.

Opakowanie powinno zawierać następujące elementy:

- Pralka
- Wąż odpływu (już zamontowany)
- Wąż dopływu z mechanicznym systemem Aquastop
- 4 zaślepki otworów zabezpieczeń transportowych
- Wkładka na płynny środek do prania
- 2 naklejki (na regulator programu (2)/przyciski programów dodatkowych)
- Skrócona instrukcja obsługi

5. Opis części

Patrz rys. A

- 1) Szufladka na środek do prania
- 2) Regulator programu
- 3) Panel obsługowy/wyświetlacz
- 4) Drzwiczki pralki z wziernikiem
- 5) Uchwyt drzwiczek
- 6) Klapka filtra pompy

Patrz rys. B

- 7) Przyłącze węża dopływu z mechanicznym Aquastop
- 8) Zabezpieczenie transportowe
- 9) Wąż odpływu
- 10) kabel sieciowy

Patrz rys. C

- 11) Wyświetlacz wskaźnika pracy
- 12) Przycisk **Start/Pause** (Start/Pauza)
- 13) Przycisk **Knitterschutz** (łatwe prasowanie)
- 14) Przycisk **Startzeitvorwahl** (Opóźnienie startu)
- 15) Przycisk **Schleudern** (Wirowanie/Odpomp.)
- 16) Przycisk **Temperatur** (Temperatura)
- 17) Cyfrowy wyświetlacz Temperatura/Obroty/Czas

Patrz rys. D

- 18) Wkładka na płynny środek do prania
- 19) Przegródka na środek do prania na pranie główne (przegródka II)
- 20) Przegródka na zmiękczac (⊗)
- 21) Przegródka na środek do prania na pranie wstępne (przegródka I)

6. Dane techniczne

Zasilanie:	220–240 V~ 50 Hz
Moc znamionowa:	2200 W
Prąd znamionowy:	10 A
Elektryczna klasa ochronności:	1
Pojemność:	8 kg
Ciśnienie wody:	Maksymalne 1 MPa/minimalne 0,1 MPa
Podłączanie wody	Zimna woda
Waga (netto)	65,2 kg
Temperatura otoczenia	od 15°C do 25°C



6.1. Arkusz danych produktu



Zeskanuj znajdujący się obok kod QR, aby otrzymać arkusz danych produktu do pobrania lub skontaktuj się z serwisem pod adresem www.mlap.info/contact, aby otrzymać arkusz danych produktu w wersji drukowanej. Kod QR znajdziesz również na etykiecie energetycznej.

7. Informacje dotyczące zgodności z przepisami UE



Firma MLAP GmbH deklaruje niniejszym, że produkt spełnia poniższe wymogi Unii Europejskiej:

- dyrektywy 2014/30/UE w sprawie kompatybilności elektromagnetycznej,
- dyrektywy niskonapięciowej 2014/35/UE,
- dyrektywy 2019/2023 w sprawie ekoprojektu,
- dyrektywy RoHS 2011/65/UE.

8. Części zamienne

Aby zamówić części zamienne, skontaktuj się z nami przy użyciu formularza kontaktowego znajdującego się na stronie www.mlap.info/contact.

Wymianę paska napędowego może wykonywać tylko upoważniony specjalista.

Minimalny okres czasu na dostawę części zamiennych do Twojej pralki wynosi 10 lat.

9. Instalacja



OSTRZEŻENIE!

Niebezpieczeństwo porażenia elektrycznego i szkód materialnych!

Występuje niebezpieczeństwo porażenia elektrycznego oraz szkód materialnych z powodu nieprawidłowego podłączenia urządzenia.

- Prąd i wodę powinien podłączać wyłącznie specjalista.

W poniższych rozdziałach wyjaśnione są kroki niezbędne do instalacji pralki.

- Usuń materiał opakowaniowy i wszystkie folie ochronne.

9.1. Usuń zabezpieczenia transportowe



Zabezpieczenie transportowe (8) musi zostać usunięte przed pierwszym użyciem urządzenia. Usterki powstałe wskutek uruchomienia urządzenia z jeszcze zamocowanymi zabezpieczeniami transportowymi, nie są objęte zakresem gwarancji.

- ▶ Odkręć 4 śruby zabezpieczeń transportowych (8) za pomocą klucza płaskiego o rozmiarze 10 (patrz rys. E).
- ▶ Wyjmij wsporniki transportowe razem z podkładkami z tulejek gumowych.
- ▶ Zamknij otwory za pomocą znajdujących się w zakresie dostawy zaślepek.



Zachowaj zabezpieczenia transportowe (np. na wypadek przeprowadzki). Transportuj pralkę wyłącznie z zamontowanymi zabezpieczeniami transportowymi (8).

9.2. Ustawianie i wyrównywanie

- ▶ Zwróć uwagę na to, by urządzenie zostało postawione na stabilnej, równej powierzchni (patrz rys. F), aby zapewnić pracę pozbawioną wibracji. Miejsce ustawienia musi znajdować się w bezpośrednim pobliżu odpływu i przyłącza wody oraz gniazdka elektrycznego w domu.
- ▶ Podczas ustawiania upewnij się, że jest wystarczająco dużo miejsca i przygotuj miejsce instalacji tak, aby przyłącza elektryczne i wody były prawidłowe i łatwo dostępne.
- ▶ Ustaw pralkę poziomo, obracając regulowane nóżki. Obracaj regulowaną nóżkę poziomującą w prawo lub w lewo, aby ją wykręcić lub wkręcić. Następnie obróć pierścień z tworzywa sztucznego do góry, aby zapobiec przestawieniu regulowanej nóżki (patrz rys. G) Po ustawieniu i wypoziomowaniu pralki sprawdź stabilność, naciskając każdy róg pralki, aby zobaczyć, czy pralka się porusza.
- ▶ Podłącz urządzenie do prawidłowo zainstalowanego gniazdka z zestykiem ochronnym, dopiero po prawidłowo wykonywanym podłączeniu dopływu i odpływu wody (patrz następny rozdział).
- ▶ Wtyczka sieciowa (10) musi być łatwo dostępna także po zainstalowaniu urządzenia (patrz rys. H).



Nigdy nie umieszczaj pod urządzeniem tektury, drewna lub podobnych materiałów w celu użyskania poziomego ustawienia.

Podczas czyszczenia podłogi w obszarze regulowanych nóżek uważaj, aby nie zmienić ich ustawienia.

9.3. Podłączanie wody



NOTYFIKACJA!

Niebezpieczeństwo uszkodzenia!

Niebezpieczeństwo uszkodzenia urządzenia wskutek nieprawidłowego ustawienia.

- Używaj wyłącznie nowych i kompletnych węży oraz niezbędnego wyposażenia. Zużyte węże wymieniaj na nowe.
- Wąż wody i uszczelki znajdują się w bębnie pralniczym.
- Ciśnienie wody w instalacji domowej musi wynosić min. 0,1 MPa (1 bar), maks. 1 MPa (10 barów).
- Podłączaj pralkę wyłącznie do przyłącza zimnej wody. Urządzenie nie jest odpowiednie do przyłącza ciepłej wody.
- Po podłączeniu sprawdź, czy wąż nie jest przekręcony.
- Po podłączeniu węża i zaworu sprawdź ich szczelność.
- Regularnie sprawdzaj stan węża wody.

- ▶ Przykręć pierścień samouszczelniający zagiętym końcem węża wody do przyłącza wody (7) z tyłu pralki (patrz rys. I).
- ▶ Przykręć pierścień samouszczelniający do odpowiedniego kurka z zimną wodą z gwintem 3/4" (patrz rys. J).

9.4. Aquastop

Jeśli wąż jest uszkodzony, system Aquastop reaguje i przerywa dopływ wody do pralki. W takim przypadku wziernik (patrz także **rys. J**) na urządzeniu Aquastop zmienia kolor na czerwony. Należy wymienić wąż dopływu.

9.5. Odpływ wody

Wąż odpływu (9) znajduje się z tyłu pralki.



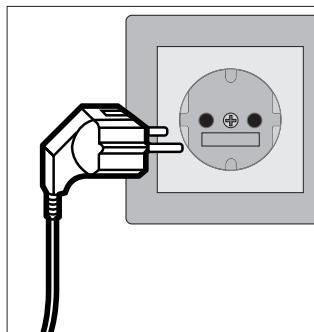
NOTYFIKACJA!

Możliwe szkody materialne!

Niebezpieczeństwo wystąpienia szkód materialnych wskutek nieprawidłowego ustawienia.

- Zabezpiecz wąż odpływu tak, aby nie przesuwał się do przodu ani do tyłu podczas pracy pralki (przykłady patrz **rys. K, M, N**).
 - Wylot węża odpływu musi znajdować się powyżej poziomu wody w bębnie (min. 0,6 m, maks. 1 m, patrz **rys. K/L**).
 - Nie wsuwaj węża odpływu zbyt głęboko do rury odpływu!
- Podłącz wąż odpływu do odpływu wody (patrz **rys. K**) lub do syfonu (patrz **rys. N**) lub zawieś końcówkę węża odpływu w umywalce (patrz **rys. M**). Ze względu na ciśnienie wody panujące na wylocie wąż nie można go wprowadzić do małej umywalki.
Użyj w razie konieczności wspornika (nie jest ujęty w zakresie dostawy) do zawieszenia węża odpływowego (9) w celu zapewnienia dobrego osadzenia węża odpływowego (9).
► Upewnij się, że wąż jest ułożony bez załamań.

9.6. Podłączanie do sieci zasilającej

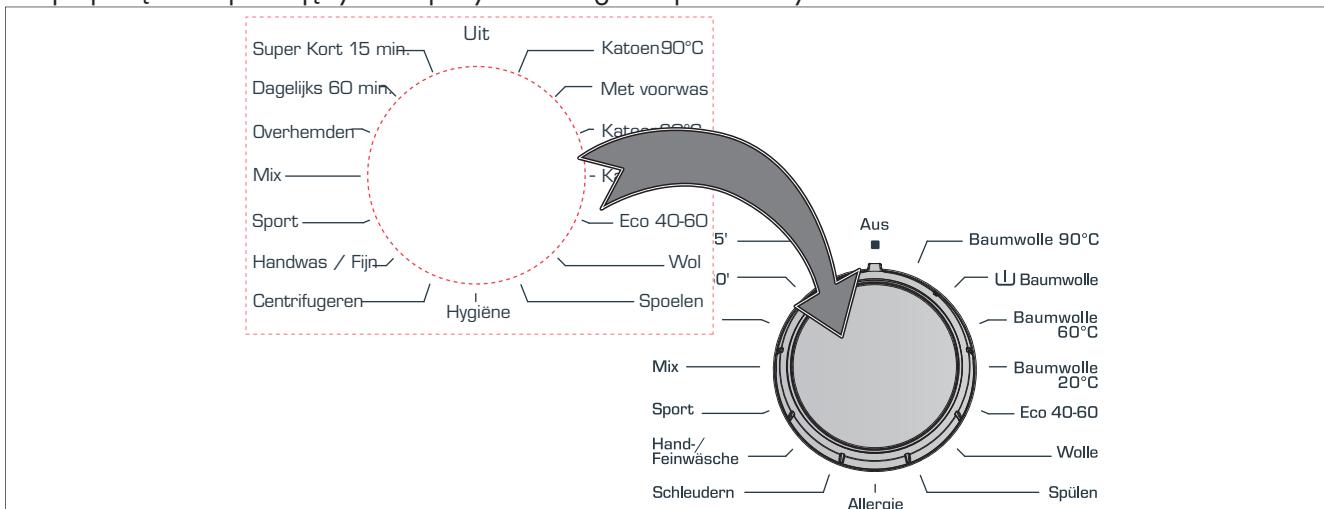


Rys. O

- Po podłączeniu zasilania w wodę i odpływu wody podłącz wtyczkę (10) do gniazdka. (patrz **rys. O**)
► Gniazdko musi być łatwo dostępne na wypadek konieczności nagłego odłączenia urządzenia od sieci.

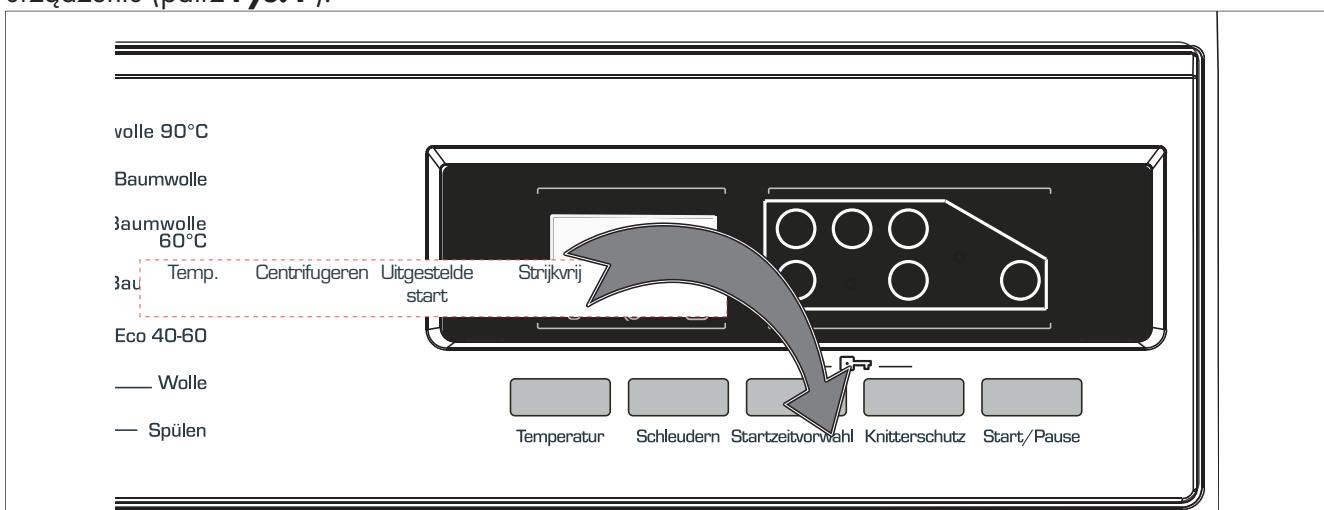
9.7. Umieszczanie naklejek

W momencie dostawy nadruk na regulatorze programu (2) jest w języku niemieckim. W zakresie dostawy znajduje się naklejka w języku krajowym każdego kraju dostawy.



Rys. P

Przyklej naklejkę z wycięciem na regulator programu (2) zgodnie z pozycjami regulatora programu na urządzeniu (patrz **rys. P**).



rys. Q

Przyklej naklejki z nazwą przycisku w swoim języku krajowym pod przyciskami zgodnie z ich funkcją (12–16) (patrz **rys. Q**).

10. Symbole prania i pielęgnacji

Poniższa tabela wyjaśnia znaczenie symboli prania i pielęgnacji na wewnętrznych etykietach rzeczy do prania. Ułatwia to wstępne sortowanie prania do cyklu prania.

Pranie	95	60	40	Nie prać!
	Normalny cykl prania w temperaturze 95°C	Normalny cykl prania w temperaturze 60°C	Normalny cykl prania w temperaturze 40°C	
	30	40	Pranie ręczne	
Czyszczenie chemiczne	W	P	F	Nie czyścić chemicznie!
Suszarka bębnowa		W niskiej temperaturze	W normalnej temperaturze	Nie suszyć w suszarce do prania!
Prasowanie	maks. 110°C	maks. 150°C	maks. 200°C	Nie prasować!
Wirowanie/Odpomp.	Maks. odwrotnie	Delikatne odwrotnie	Nie wirować	

11. Możliwe wskazania

Gdy pralka pracuje, na wyświetlaczu cyfrowym (17) możliwe są następujące wskazania:

- Czas pozostały do zakończenia programu prania

Wyświetlany czas może różnić się od rzeczywistego czasu trwania programu w zależności od temperatury i ciśnienia wody, wielkości załadunku, ilości dodanego środka do prania itp. Czas jest automatycznie aktualizowany podczas procesu prania. Możliwe jest chwilowe zatrzymanie lub przeskoki w czasie.

- Przy włączonej blokadzie przycisków wyświetlą się **CL**
- Po zakończeniu programu wyświetla się **End**
- W przypadku usterek na wyświetlaczu cyfrowym wyświetlane są kody błędów (np. **E01**), patrz „18. Usuwanie problemów” na stronie 195
- Ustawiona prędkość odwirowania
- Temperatura

W zależności od aktywnej funkcji na wyświetlaczu wskaźnika pracy (11) pojawiają się lub migają następujące symbole:

Funkcja	Symbol
Pranie wstępne/cykl prania	
Płukanie	
Wirowanie/Odpomp.	
wybór czasu	
Łatwe prasowanie	
Praca trwa (świeci w sposób ciągły)/ praca przerwana (miga)	

Wymienione symbole migają, dopóki wybrany(a) jest program/funkcja, ale nie zostało(a) jeszcze uruchomiony(-a) lub przerwany(-a).

Symbole są wyświetlane na stałe, gdy program/ funkcja jest aktywny(-a).

12. Przegląd programów prania

Nazwa programu prania	Temperatura [°C]	Dostępne funkcje dodatkowe				Komora dozownika			Czas [min]	Maks. waga suchego prania (kg)	Zalecenie prania
		Opóźnienie startu	Wirowanie/Odpomp.	Temperatura	Łatwe prasowanie	Pranie wstępne I	Pranie główne II	Zmiękczacz			
Bawełna 90°C	90°	■	■	■	■	X	●	○	187	8	Mocno lub średnio zabrudzone rzeczy z bawełny, lnu, ręczniki (maks. 4 kg)* lub ubranka dziecięce wymagające gotowania.
Bawełna (z praniem wstępny)	60°	■	■	■	■	●	●	○	165	8	Średnio zabrudzone rzeczy z bawełny lub lnu, bielizna pościelowa, obrusy, bielizna, ręczniki (maks. 4 kg)*, płótno
Bawełna 60°C	60°	■	■	■	■	X	●	○	215	8	Normalnie zabrudzone rzeczy z bawełny lub lnu, bielizna pościelowa, obrusy, bielizna, ręczniki (maks. 4 kg)*, płótno
Bawełna 20°C	20°	■	■	■	■	X	●	○	95	4	Lekko zabrudzone rzeczy z bawełny lub lnu, bielizna pościelowa, obrusy, bielizna, ręczniki (maks. 2 kg)*, płótno Używać płynnego środka do prania

Nazwa programu prania	Temperatura [°C]	Dostępne funkcje dodatkowe				Komora dozownika	Czas [min]	Maks. waga suchego prania (kg)	Zalecenie prania		
		Opóźnienie startu	Wirowanie/Odpomp.	Temperatura	łatwe prasowanie						
Eco 40–60°C	40°	■	■	■	■	X	●	○	215	8	Normalnie zabrudzone rzeczy z bawełny, które można prać w temperaturze 40°C lub 60°C, można prać razem w tym samym cyklu roboczym. Ten program służy do oceny zgodności z prawodawstwem UE dotyczącym ekoprojektu.
Wełna	30°	■	■	■	–	X	●	○	43	2,5	Ubrania wykonane z wełny oznaczone symbolem na metkach wewnętrznych nie mogą być prane w pralce.
Płukanie	–	■	■	–	■	X	X	○	42	8	Program do płukania środkami wykańczającymi np. środkami antystatycznymi, zmiękczacząmi do tkanin. W przypadku bardzo delikatnych tkanin zmniejszyć liczbę obrotów.
Antyalergiczne	60°	■	■	■	■	X	●	○	212	4	Ten program prania służy do prania odzieży osób o wrażliwej skórze. Przeznaczony jest np. do odzieży dziecięcej.
Wirowanie/Odpomp.	–	■	■	–	■	X	X	X	17	8	Odwirowanie np. po praniu ręcznym
Pranie ręczne	30°	■	■	■	–	X	●	○	90	2,5	Bardzo delikatne tkaniny, patrz metka na tekstyliach Używać płynnego środka do prania
Sport	40°	■	■	■	■	X	●	○	110	3,5	Odzież sportowa
Mix	30°	■	■	■	■	X	●	○	81	3,5	Zabrudzone rzeczy z bawełny, materiałów syntetycznych lub mieszanek syntetycznych, które można prać razem oraz rzeczy wskazane jako łatwe w pielęgnacji Używać płynnego środka do prania
Koszule	60°	■	■	■	–	X	●	○	112	4	Zabrudzone rzeczy z bawełny, materiałów syntetycznych lub mieszanek syntetycznych (koszule, bluzki)
Szybki 60'	60°	■	■	■	■	X	●	○	60	4	Zabrudzone rzeczy z bawełny, materiałów syntetycznych, rzeczy kolorowe, len (W przypadku załadunku o wadze 2 kg, cykl prania skraca się o połowę)

Nazwa programu prania	Temperatura [°C]	Dostępne funkcje dodatkowe				Komora dozownika			Czas [min]	Maks. waga suchego prania (kg)	Zalecenie prania
		Opóźnienie startu	Wirowanie/Odpomp.	Temperatura	Łatwe prasowanie	Pranie wstępne I	Pranie główne II	Zmiękczaacz			
Szybki 15'	30°	■	■	■	■	X	●	○	15	2	Lekko zabrudzone, przepocone ubrania z bawełny i lnu. Ze względu na krótki czas prania używać mniej środka do prania. Równomiernie rozłożyć pranie. Używać płynnego środka do prania

* pranie silnie nasiąkające



Czas trwania cyklu prania może się różnić w zależności od wagi prania, dopływu wody, temperatury otoczenia i dodatkowych funkcji.



Do programów prania w niskiej temperaturze należy używać płynnych środków do prania. Wymagana ilość środka do prania może się różnić w zależności od ilości i stopnia zabrudzenia prania. Prosimy zapoznać się z zaleceniami producenta środka do prania dotyczącymi używanej ilości.

W „Przegląd programów prania” użyte są następujące symbole:

- W razie potrzeby użyj środka do prania lub płynu do zmiękczenia tkanin.
- Wymagany jest środek do prania.
- X Nie można używać środka do prania ani płynu do zmiękczenia tkanin.
- Możliwa aktywacja
- funkcja niedostępna

13. Wartości zużycia

Nazwa programu	Pojemność znamionowa w kg	Zużycie energii w kWh/cykl		Czas trwania programu w godzinach: Minuty			Zużycie wody w litrach/cykl			Maksymalna temperatura			Pozostała zawartość wilgoci w % 1400 obr./min			
		Pojemność znamionowa	1/2 obciążenia	1/4 obciążenia	Pojemność znamionowa	1/2 obciążenia	1/4 obciążenia	Pojemność znamionowa	1/2 obciążenia	1/4 obciążenia	Pojemność znamionowa	1/2 obciążenia	1/4 obciążenia	Pojemność znamionowa	1/2 obciążenia	1/4 obciążenia
Bawełna 90°C	8	2,33	-	-	3:07	-	-	71	-	-	81	-	-	53%	-	-
Bawełna 60°C	8	1,01	-	-	3:35	-	-	52	-	-	49	-	-	53%	-	-
ECO 40-60°C	8	0,99	0,50	0,33	3:35	2:48	2:30	52	44	38	41	32	25	53%	53%	53%
Sport	3,5	0,62	-	-	1:50	-	-	48	-	-	42	-	-	53%	-	-
Szybki 60'	4	1,02	-	-	1:00	-	-	34	-	-	58	-	-	53%	-	-
Bawełna 20°C	4	0,21	-	-	1:35	-	-	43	-	-	20	-	-	53%	-	-

- Czas trwania programu oraz wartości zużycia energii i wody mogą się różnić w zależności od wagi i rodzaju załadunku prania, wybranych funkcji dodatkowych, właściwości wody bieżącej i temperatury otoczenia.

14. Porady dotyczące oszczędzania energii

Aby efektywnie korzystać z pralki, pamiętaj o następujących wskazówkach:

- ▶ Nie używaj programu prania wstępnego, jeśli pranie jest tylko lekko zabrudzone. W ten sposób oszczędzasz energię elektryczną i wodę.
- ▶ Najbardziej efektywne programy pod względem zużycia energii to na ogół programy o dłuższym czasie pracy i niższych temperaturach.
- ▶ Użyj programu **Schnell 15'** (Szybki 15') do mniejszych załadunków.
- ▶ Nowoczesne środki do prania umożliwiają pranie w niskich temperaturach. Dlatego używaj programu z niską temperaturą, (np. program Bawełna 20°C), aby zaoszczędzić energię.
- ▶ Napełniając pralkę praniem do ciężaru ładunku określonego przez producenta dla odpowiednich programów, pomagasz oszczędzać energię i wodę.

15. Wskazówki dotyczące eksploatacji

Zalecamy stosowanie konwencjonalnych środków do prania nadających się do pralek w postaci proszku lub płynu do wszystkich zakresów temperatur, zgodnie z instrukcjami producenta środka do prania podanymi na opakowaniu.

Poniższa tabela pokazuje, które środki do prania są odpowiednie dla jakich tkanin. Wybierz program prania odpowiedni do Twojego prania (patrz „12. Przegląd programów prania” na stronie 183).

	Uniwersalny środek do prania	Środek do prania tkanin kolorowych	Środek do prania tkanin delikatnych	Specjalny środek do prania	Zmiękcacz
bawełniana	●	●	–	–	●
Sport/Mix (syntetyki)	●	●	●	–	●
Wełna	–	–	–	●	●
Pranie ręczne (np. jedwab)*	–	–	–	●	●
Szybki*	●	●	–	–	–
Koszule	●	●	–	–	●
Antyalergiczne	●	●	–	–	●

* Używać płynnego środka do prania

15.1. Pierwszy cykl prania po uruchomieniu

Aby pralka mogła się sama wyczyścić, przed pierwszym praniem uruchom program prania w wysokiej temperaturze (90°C) bez prania i środka do prania:

- ▶ Podłącz pralkę do zasilania i otwórz kran.
- ▶ Ustaw regulator programu (2) na program Bawełna 90°C.
- ▶ Naciśnij przycisk **Start/Pause** (Start/Pauza) (12).

15.2. Środek do prania i środek wykańczający

Postępuj zgodnie z wytycznymi producentów płynów do zmiękczania tkanin i środków wykańczających.

- ▶ Wlej środek do prania do prania wstępne do przegródki I (21).
- ▶ Wlej środek do prania do prania głównego do przegródki II (19).

Korzystając ze środków do prania w systemie modułowym, masz trzy elementy:

- kompaktowy podstawowy środek do prania,
- środek do zmiękczania,
- środek do wybielania.

Aby Twoje pranie było przyjazne dla środowiska, łącz elementy, tak jak są one potrzebne w danym cyklu prania. Środek zmiękczający należy dodawać jedynie do twardej wody, a wybielacza używa się zwykle tylko do ciężkich plam lub białego prania.

- ▶ W przypadku środka do prania w płynie włożyć wkładkę na płynny środek do prania do przegródki II (19). Upewnij się, że wkład pasuje do rowka prowadzącego przegródki II (19).
- ▶ Wlej środek do prania w płynie do przegródki przedniej II, która jest oddzielona od wkładki na płynny środek do prania (18). Wkładka na płynny środek do prania zapobiega natychmiastowemu spływaniu środka do prania w płynie. Zwróć uwagę na znaczniki dozowania 100/150/200.
- ▶ Do programów prania w niskiej temperaturze zaleca się stosowanie środka do prania w płynie.
- ▶ Wlej płyn do zmiękczania tkanin do środkowej przegródki (20) pojemnika oznaczonego symbolem ☘. Płyn do zmiękczania tkanin jest dodawany automatycznie podczas ostatniego płukania.

- ▶ Pod żadnym pozorem nie dodawaj więcej środka do prania niż wskazano na przegródce dozownika (znacznik **MAX**).

15.3. Dozowanie

- ▶ Postępuj zgodnie z instrukcjami producenta środka do prania.
- ▶ Pamiętaj, że dozowanie zależy od stopnia zabrudzenia, ilości prania i twardości wody.

Nieprawidłowe dozowanie może mieć konsekwencje:

Za mało środka do prania:

- Pranie nabiera szarych barw.
- Tworzą się grudki tłuszczu. Dochodzi do odkładania kamienia.

Za dużo środka do prania:

- Silne pienienie.
- Słaba skuteczność prania, słabe wypłukiwanie środka do prania.

15.4. Zabrudzenia

15.4.1. Uporczywe plamy

W przypadku uporczywych plam, przed praniem należy dodatkowo użyć wybielacza.

15.4.2. Silne zabrudzenia

- ▶ W przypadku silnych zabrudzeń, wypierz kilka mniejszych wsadów.
- ▶ Dodaj trochę więcej środka do prania niż zalecana ilość.
- ▶ Po praniu mocno zabrudzonych rzeczy (np. odzieży roboczej) lub tekstyliów, które tracą swoje włókna, zaleca się uruchomienie programu prania w temperaturze 60°C bez wsadu w celu wypłukania i wy czyszczenia pralki.

15.4.3. Lekkie zabrudzenia

- ▶ Do niewielkich ilości lekko zabrudzonego prania, należy użyć odpowiedni program prania, np. Bawełna na 20°C.



Wybierając krótkie programy, oszczędzasz zużycie energii elektrycznej i wody.

15.5. Twardość wody

Wysoka twardość wody wpływa na odkładanie kamienia w pralce.

Informację o twardości wody można uzyskać w najbliższym przedsiębiorstwie wodociągowym. Zaleca się stosowanie zmiękczacza wody do każdego prania.

15.6. Spadek napięcia

Wyłączenie pralki z sieci lub spadek napięcia nie kasuje programu. Program zostaje zachowany i jest kontynuowany po ponownym włączeniu napięcia. Nie otwierać drzwiczek pralki (4) przy spadku napięcia.

15.7. Załadunek



NOTYFIKACJA!

Możliwe szkody materialne!

Przeładowanie pralki może uszkodzić pralkę i prane ubrania!

- Dane dotyczące maksymalnej ilości prania można znaleźć w „12. Przegląd programów prania” na stronie 183.
- Maksymalna pojemność bębna wynosi 8 kg. Ubrania nie mogą być wpychane na siłę do bębna, ponieważ pogorszy to efekt prania.

15.8. Automatyka wagowa przy połowie załadunku



Pralka wyposażona jest w automatykę wagową (system Eco Logic).

Niezależnie od wybranego programu automatyka wagowa oszczędza czas, wodę i energię elektryczną, gdy załadunek jest mniejszy niż połowa maksymalnego ciężaru załadunku.

15.9. Kontrola rozłożenia prania

Elektroniczny układ sterowania pralki jest wyposażony w kontrolę niewyważenia.

Kontrola rozłożenia prania odbywa się na początku prania. Bęben obraca się przez kilka minut, rozkłada pranie, a następnie rozpoczyna się cykl prania.

Ponadto rozłożenie prania w bębnie sprawdzane jest przed wirowaniem. Jeśli niewyważenie jest zbyt duże, system próbuje kilkakrotnie zmienić rozłożenie prania w pralce.

Czasem środki te nie wystarczają do odpowiedniego rozłożenia prania (w przypadku szlafroków z frotté, które są prane z innymi częściami garderoby, prześcieradłami zwiniętymi w kłębek i okrytych innymi rzecząmi).

System może wtedy zareagować na dwa sposoby:

- Nierównomierne rozłożenie prania jest akceptowane, ale prędkość wirowania zostanie zmniejszona.
- System stwierdza, że pranie jest nierównomiernie rozłożone i proces wirowania nie jest wykonywany.

Czas trwania programu zostaje wydłużony o kilka minut, a pranie może być nadal bardzo mokre po zakończeniu programu.

- W obu przypadkach po zakończeniu programu otwórz drzwiczki pralki (4) i ręcznie rozłożź pranie.
- Następnie zamknij drzwiczki pralki (4) i ponownie wybierz program **Schleudern** (Wirowanie/Odpomp.), ewentualnie redukując prędkość wirowania.

15.10. Blokada drzwiczek

Pralka wyposażona jest w blokadę drzwiczek, która uniemożliwia otwarcie drzwiczek pralki (4) podczas cyklu prania. Po zakończeniu programu prania pralka automatycznie odblokowuje drzwiczki pralki (4) po kilku minutach. Czas potrzebny do otwarcia drzwiczek pralki (4) może być różny.



Jeśli temperatura w bębnie jest wysoka, drzwiczki pralki (4) pozostają zamknięte, dopóki woda nie ostygnie poniżej 60°C.

16. Obsługa

- ▶ Przygotuj pranie: Wstępne posortuj rzeczy do prania, zapnij guziki i zamki błyskawiczne, usuń metalowe sprzączki, opróżnij kieszenie, zamknij poszewki kołder i poszewki poduszek, wstępnie usuń plamy, włożyć pranie do pralki. Delikatne rzeczy i biustonosze włożyć do tekstylnej torby.
- ▶ Podłącz wtyczkę sieciową (10) do właściwego gniazdka i odkręć kran.

16.1. Otwórz/ zamknij drzwiczki pralki

- ▶ Aby otworzyć drzwiczki pralki (4), pociągnij za uchwyt drzwiczek (5). Otwórz całkowicie drzwiczki pralki (4), aby załadować bęben praniem.
- ▶ Aby zamknąć drzwiczki pralki (4), delikatnie docisnij drzwiczki (4), aż zatrzasną się w sposób słyszalny.

16.2. Wybór i uruchomienie programu prania

- ▶ Ustaw regulator programu (2) w żądanej pozycji (informacje na temat wyboru odpowiedniego programu prania, patrz również „Przegląd programów prania”).

Na wskaźniku pracy (11) migają symbol cyklu prania oraz symbol Start/Pauza. Czas trwania programu jest pokazywany na wyświetlaczu cyfrowym (17).

- ▶ Aby dostosować program prania do indywidualnych potrzeb, można np. zmienić ustawienie temperatury i prędkości odwirowania lub włączyć dodatkowe funkcje (patrz „16.6. Ustawianie funkcji dodatkowych” na stronie 191).
- ▶ Dodaj środek do prania do szufladki na środek do prania (1).
- ▶ Aby uruchomić cykl prania, naciśnij przycisk **Start/Pause** (Start/Pauza) (12).

Po uruchomieniu cyklu prania na stałe świeci się symbol i .

16.3. Przerywanie programu

- ▶ Aby przerwać cykl prania, naciśnij przycisk **Start/Pause** (Start/Pauza) (12).

W trybie **PAUZA** migają symbol cyklu prania oraz symbol startu/pauzy.

- ▶ Jeśli chcesz dodać pranie, należy to zrobić w ciągu pierwszych kilku minut cyklu prania, aby osiągnąć dobry efekt prania. Jeśli poziom wody w bębnie jest jeszcze niski, drzwiczki pralki (4) można po krótkim czasie otworzyć i dodać pranie.
- ▶ Następnie zamknij drzwiczki pralki (4).
- ▶ Naciśnij ponownie przycisk **Start/Pause** (Start/Pauza) (12), aby kontynuować program prania.



Funkcja **PAUZA** może być używana do namaczania prania. W przypadku bardzo zabrudzonych rzeczy efekt prania można poprawić przez namaczanie.

- ▶ Po uruchomieniu wybranego programu odczekaj ok. 10 minut i następnie naciśnij przycisk **Start/Pause** (Start/Pauza) (12).
- ▶ Po upływie czasu wymaganego do namaczania, ponownie naciśnij przycisk **Start/Pause** (Start/Pauza) (12), aby kontynuować program prania.

16.4. Koniec programu prania

Zakończenie programu prania wskazywane jest na wyświetlaczu cyfrowym (17) napisem **End**.

- ▶ Wyłącz pralkę, ustawiając regulator programu (2) w położeniu **Aus** (Wyłącz) ■■■.
- ▶ Odczekaj, aż drzwiczki pralki (4) odblokują się (patrz także „15.10. Blokada drzwiczek” na stronie 189). Następnie otwórz drzwiczki pralki (4) i natychmiast wyjmij pranie, aby uniknąć zagnieień.
- ▶ Wyjmij wtyczkę (10) z gniazdka.
- ▶ Zakrać kran.

- Pozostaw drzwiczki pralki (4) otwarte i delikatnie wysuń szufladkę na środek do prania (1), aby wnętre pralki mogło wyschnąć oraz aby uniknąć tworzenia się pleśni lub nieprzyjemnych zapachów. Jeśli nie zostanie naciśnięty żaden inny przycisk, pralka przełączy się w tryb czuwania 15 minut po zakończeniu programu.

16.5. Anulowanie programu/ odpompowianie wody

- Aby anulować program, obróć regulator programu (2) do położenia **Aus** (Wyłącz) ■.
- Aby wypompować pozostałą wodę, ustaw regulator programu (2) na dowolny program. Woda zostaje wypompowana, a program anulowany. Na wskaźniku pracy (11) migają symbol funkcji wybranego programu (patrz tabela w rozdz. „11. Możliwe wskazania” na stronie 182) oraz symbol ▶ Start/Pauza.
- Następnie ustaw nowy program prania i, jeśli to konieczne, dodaj więcej środka do prania do przegródki na środek do prania (1).
- Aby uruchomić cykl prania, naciśnij przycisk **Start/Pause** (Start/Pauza) (12).
- Jeśli nie chcesz rozpoczęta nowego cyklu prania po wypompowaniu wody, nie wybieraj nowego programu prania, lecz przekrój regulator programu (2) do pozycji **Aus** (Wyłącz) ■, aby wyłączyć urządzenie.

16.6. Ustawianie funkcji dodatkowych



Wymienione poniżej opcje ustawień zależą od programu i dlatego nie są dostępne we wszystkich programach prania.

16.6.1. Opóźnienie czasu włączenia cyklu prania

Funkcję opóźnienia startu można wykorzystać, aby cykl prania rozpoczął się w określonym momencie.

- Zamknij drzwiczki pralki (4).
- Ustaw regulator programu (2) w żądanej pozycji (patrz „12. Przegląd programów prania” na stronie 183).
- W razie potrzeby wybierz dodatkowe funkcje (patrz „16.6. Ustawianie funkcji dodatkowych” na stronie 191).
- Naciśnij kilkakrotnie przycisk **Startzeitvorwahl** (Opóźnienie startu) (14), aby ustawić żądaną opóźnienie czasu rozpoczęcia prania. Możliwe jest ustawienie w zakresie od 1 do 23 godzin. W zależności od ustawienia na cyfrowym wyświetlaczu (17) pojawi się wskazanie **1h, 2h, 3h** itd.
- Naciśnij przycisk **Start/Pause** (Start/Pauza) (12). Pralka przechodzi w tryb oczekiwania. Proces prania rozpoczyna się automatycznie po upływie czasu opóźnienia czasu włączenia. Po wybraniu funkcji opóźnienie startu wyświetlany jest pozostały czas i symbol ☰.



Aby wyłączyć opóźnienie startu, naciśnij ponownie przycisk **Startzeitvorwahl** (Opóźnienie startu) (14). Następnie włącz proces prania, naciskając przycisk **Start/Pause** (Start/Pauza) (12) bez ustawionego opóźnienia startu.

16.6.2. Wybór temperatury

- Naciśnij kilkakrotnie przycisk **Temperatur** (Temperatura) (16), aby ustawić żądaną temperaturę dla wybranego programu prania.

W zależności od programu prania na wyświetlaczu cyfrowym (17) wyświetlane są następujące opcje ustawień:

- - °C (zimna woda) - **30°C - 40°C - 50°C - 60°C - 70°C - 80°C - 90°C**.

16.6.3. Prędkość odwirowania

- ▶ Naciśnij kilkakrotnie przycisk **Schleudern** (Wirowanie/Odpomp.) (15), aby ustawić obroty wirowania na minutę podczas wypompowywania wody.

W zależności od programu prania na wyświetlaczu cyfrowym (17) wyświetlane są następujące opcje ustawień: - - (wyłączone odwirowanie), **400 - 600 - 800 - 1000 - 1200 - 1400**.



Poziom hałasu i zawartość wilgoci resztkowej zależą w dużym stopniu od prędkości wirowania.

Im wyższa prędkość wirowania podczas fazy odwirowania, tym większy hałas i mniejsza zawartość wilgoci resztkowej.

16.6.4. Łatwe prasowanie

- ▶ Naciśnij przycisk **Knitterschutz** (łatwe prasowanie) (13).

Symbol świeci się stale. Dzięki tej funkcji można uzyskać mniej zagnieień, zmniejszając prędkość obrotów bębna podczas prania. Funkcja ułatwia późniejsze prasowanie, ponieważ pranie ma mniej zagnieć.

W przypadku programów, dla których nie można wybrać funkcji łatwe prasowanie, symbol migra krótko, a następnie gaśnie.

16.6.5. Zabezpieczenie przed dziećmi

Ta funkcja blokuje przyciski funkcyjne i regulator programu (2), co zapobiega zmianie ustawień lub przerwaniu trwającego programu prania.

- ▶ Naciśnij i przytrzymaj jednocześnie przyciski **Startzeitvorwahl** (Opóźnienie startu) (14) i **Knitterschutz** (łatwe prasowanie) (13) przez ok. 3 sekundy (oznaczone) , aby włączyć lub wyłączyć zabezpieczenie przed dziećmi.

Po włączeniu zabezpieczenia przed dziećmi na wyświetlaczu cyfrowym (17) przez ok. 2 sekundy pojawia się, a następnie gaśnie **CL**.

Po naciśnięciu przycisku (12–16) lub regulatora programu (2), na wyświetlaczu cyfrowym (17) przez ok. 2 sekundy pojawia się **CL**, wskazując na zabezpieczenie przed dziećmi. Jeśli regulator programu (2) zostanie przestawiony podczas procesu prania, program ustawiony przed aktywacją zabezpieczenia przed dziećmi będzie kontynuowany.

17. Konserwacja i czyszczenie



NOTYFIKACJA!

Możliwe szkody materialne!

Niebezpieczeństwo uszkodzenia urządzenia wskutek nieprawidłowego użycia środków czyszczących.

- Nigdy nie stosuj do czyszczenia agresywnych chemicznych środków czyszczących, środków do szorowania ani twardych gąbek. Może to prowadzić do uszkodzenia powierzchni i uszczelek.

17.1. Czyszczenie bębna

Aby pralka mogła się sama wyczyścić, co dwa miesiące uruchom program prania w wysokiej temperaturze (90 °C) bez prania i środka do prania:

- ▶ W razie potrzeby użyj środka do usuwania kamienia odpowiedniego do pralek i postępuj zgodnie z instrukcjami producenta środka do usuwania kamienia.
- ▶ Podłącz pralkę do zasilania i otwórz kran.
- ▶ Ustaw regulator programu (2) na program Bawełna 90 °C.
- ▶ Naciśnij przycisk **Start/Pause** (Start/Pauza) (12).



Upewnij się, że w bębnie nie pozostały żadne metalowe przedmioty, takie jak igły, spinacze, monety itp., ponieważ może to prowadzić do powstawania plam z rdzy w bębnie.

- ▶ Do usuwania plam z rdzy można użyć środka czyszczącego bez chloru. Postępuj zgodnie z instrukcjami producenta środka czyszczącego.
- ▶ Nie próbuj usuwać plam rdzy wełną stalową lub innymi ściernymi środkami czyszczącymi, ponieważ mogą one uszkodzić powierzchnię bębna. Uszkodzona powierzchnia bębna może z kolei uszkodzić prane tekstylia.

17.2. Czyszczenie drzwiczek pralki

- ▶ Po każdym praniu usuń kłaczki, włosy, resztki środka do prania lub inne zabrudzenia z uszczelki drzwiczek pralki za pomocą wilgotnej szmatki. Ostrożnie ręcznie rozsuń uszczelkę i usuń zanieczyszczenia.
- ▶ Wytrzyj drzwiczki pralki (4) od wewnętrz i zewnętrz za pomocą wilgotnej szmatki.

17.3. Czyszczenie obudowy / panelu obsługowego

- ▶ Obudowę urządzenia i panel obsługowy wyczyść miękką szmatką, lekko zwilżoną w delikatnym ługu mydlanym. Podczas czyszczenia panelu obsługowego uważaj, aby do elektroniki nie dostała się wilgoć.

17.4. Czyszczenie filtra pompy



OSTRZEŻENIE!

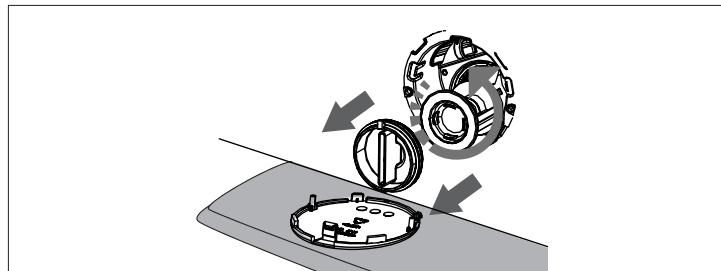
Niebezpieczeństwo obrażeń!

Istnieje niebezpieczeństwo obrażeń na skutek oparzenia się gorącą cieczą. Woda w pompie może być bardzo gorąca.

■ Przed czyszczeniem lub czynnościami konserwacyjnymi poczekaj, aż woda ostygnie.

Filtr pompy należy czyścić co 20 cyklów prania. Zaniedbanie tej czynności konserwacyjnej prowadzi do zatkania systemu odpływowego.

Podczas serwisowania lub przed transportem opróżnij pozostałą wodę zgodnie z poniższym opisem.

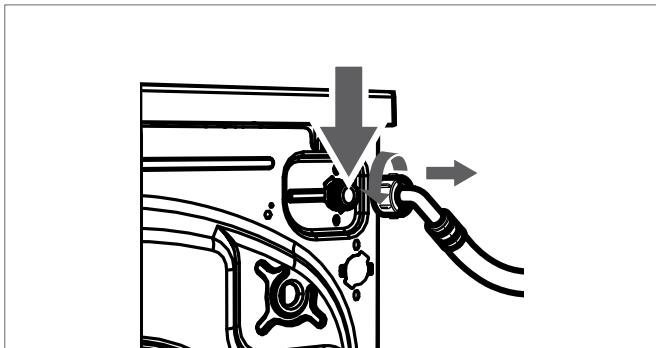


rys. V

- ▶ Wyjmij wtyczkę z gniazdka.
 - ▶ Zakręć kran.
 - ▶ Umieść płaski pojemnik zbiorczy (np. blachę do pieczenia) lub bardzo chłonną ściereczkę pod pokrywą filtru pompy (patrz **rys. V**, kolor szary).
 - ▶ Otwórz pokrywę (6) filtru pompy, np. za pomocą wkrętaka płaskiego.
 - ▶ Odkręć filtr lekko w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara i wyjmij go, gdy cała pozostała woda wypłynie (patrz **rys. V**).
 - ▶ Usuń wszelkie ciała obce z filtru pompy i komory pompy.
 - ▶ Wyczyść filtr pod bieżącą wodą za pomocą miękkiej szczotki.
- Aby ponownie włożyć filtr, wykonaj czynności w odwrotnej kolejności. Podczas wkładania upewnij się, że rowek prowadzący na filtrze pasuje do wgłębenia w komorze pompy.
- ▶ Zamocuj pokrywę (6) na filtrze pompy.

17.5. Czyszczenie zaworu wlotowego wody

Zawór wlotowy wody czyścić co najmniej raz w miesiącu. Zaniedbanie tej czynności konserwacyjnej prowadzi do zatkania systemu dopływowego.



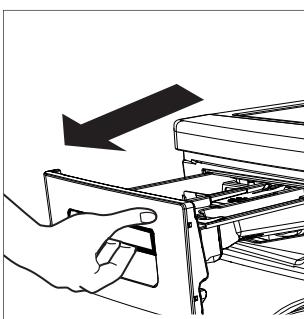
Rys. W



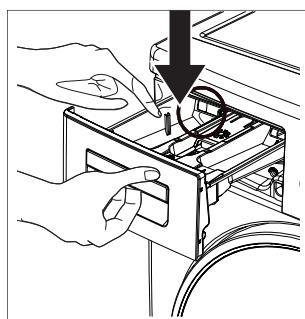
Rys. X

- ▶ Wyjmij wąż wody, odkręcając go od przyłącza wody (7) w pralce (patrz rys. W).
- ▶ Wyczyść wkład filtru pędzelkiem lub małą szczotką pod bieżącą wodą (patrz rys. X).
- ▶ Zamontuj wąż z powrotem na kranie.

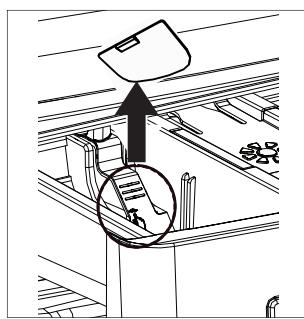
17.6. Czyszczenie szuflady na środek do prania



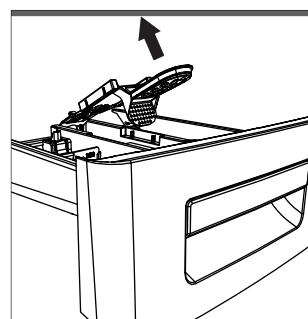
Rys. a



Rys. b



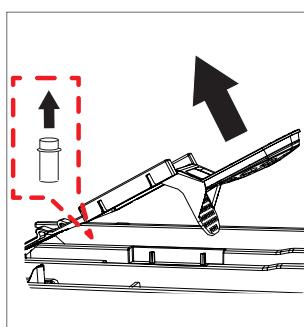
Rys. c



Rys. d

Wyczyść szufladkę na środek do prania (1), jeśli jest brudna lub jeśli nagromadziły się resztki środka do prania.

- ▶ Wysuń nieco szufladkę na środek do prania (1) z komory dozownika (rys. a) i naciśnij ogranicznik wysuwania w dół, aby całkowicie wysunąć szufladkę (rys. b).
- ▶ Użyj szczotki do naczyń, aby usunąć pozostałości środka do prania i osady kamienia z dysz dozownika w komorze dozownika.
- ▶ W razie potrzeby wyjmij wkładkę na płynny środek do prania (18) (rys. c).
- ▶ Złoż wkładkę zmiękczacza (20) (rys. d).



Rys. e

- ▶ Wyjmij wkładkę zmiękczacza (20) (rys. e), ostrożnie wyciągając go z uchwytu.
- ▶ Zdejmij również znajdujący się pod spodem przyssawkę.

- ▶ Wyczyść szufladkę na środek do prania (1) i wkładki ściereczką pod bieżącą wodą i ponownie włożyć wkładkę na płynny środek do prania (18), przysawkę i wkładkę zmiękczacza (20).
- ▶ Następnie z powrotem wsuń szufladkę na środek do prania (1) do urządzenia, aż zostanie całkowicie wsunięta.

17.7. Zdejmowanie osłony urządzenia



NIEBEZPIECZEŃSTWO!

Niebezpieczeństwo porażenia prądem elektrycznym!

Zdejmowanie osłony urządzenia jest zarezerwowane dla personelu serwisowego lub upoważnionego specjalisty.

- Pod żadnym pozorem nie modyfikuj urządzenia ani nie próbuj go samodzielnie otwierać i naprawiać. Nieprawidłowo wykonane naprawy mogą powodować nieprzewidywalne niebezpieczeństwa dla użytkownika, za które producent nie odpowiada.

Zdjęcie osłony urządzenia może być konieczne w przypadku serwisowania.

Tylko dla personelu serwisowego lub upoważnionego specjalisty:

- ▶ Poluzuj śruby osłony urządzenia znajdujące się z tyłu urządzenia.
- ▶ Aby zdjąć osłonę urządzenia, chwyć za bok osłony urządzenia i lekko ją pociągnij. Ostrożnie pociągnij osłonę urządzenia do góry.
- ▶ Aby zmontować, załącz osłonę urządzenia rowkami zatrzaskowymi skierowanymi do przodu pod niewielkim kątem od tyłu, załącz osłonę urządzenia w kierunku w dół, a następnie przesuń ją do przodu, aż w sposób słyszalny zatrzasnie się na swoim miejscu.
- ▶ Ponownie przykręć osłonę urządzenia za pomocą dwóch śrub.

18. Usuwanie problemów

Podczas eksploatacji mogą wystąpić zakłócenia.

- ▶ Sprawdź na podstawie poniższej tabeli, czy jesteś w stanie samodzielnie usunąć problem. Wszystkie inne naprawy są niedozwolone i powodują wygaśnięcie gwarancji.
- ▶ W związku z tym w razie wystąpienia usterki zwróć się do naszego centrum serwisowego (patrz „23. Serwis/Naprawa” na stronie 200) lub innego, odpowiedniego warsztatu specjalistycznego.

Problem	Możliwa przyczyna	Rozwiążanie
Pralka nie działa.	Dopływ prądu został przerwany. Dopływ wody został przerwany. Drzwiczki pralki (4) nie są prawidłowo zamknięte. Cykl prania jeszcze się nie rozpoczął.	▶ Podłącz wtyczkę do odpowiedniego gniazdka. ▶ Sprawdź bezpieczeniki. ▶ Sprawdź zasilanie. ▶ Otwórz kran. ▶ Wyczyść sitko na wężu doprowadzającym wodę. ▶ Zamknij drzwiczki pralki (4). ▶ Naciśnij Start/Pause (Start/Pauza) (12).
Woda wycieka.	Wąż dopływu nie jest zamontowany na stałe.	▶ Podłącz prawidłowo wąż wody.
Nieprzyjemny zapach z bębna.	W bębnie nagromadził się brud z prania.	▶ Włącz program o temperaturze co najmniej 60°C w celu samooczyszczenia.

Problem	Możliwa przyczyna	Rozwiązańie
Brak wody w bębnie.	Dopływ wody został przerwany. Zadziałał Aquastop.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Otwórz kran. ▶ Sprawdź wąż i w razie potrzeby wymień, patrz także „9.3.1. Aquastop” na stronie 180.
Efekt prania jest słaby lub pranie nie było czyste.	Użyto zbyt mało środka do prania. Ilość środka do prania była niewystarczająca do twardości wody. Tłuste plamy/pozostałości środka do prania Filtr pompy jest zatkany.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Dozuj środek do prania w zależności od stopnia zabrudzenia i twardości wody (patrz instrukcję na opakowaniu środka do prania). ▶ Wykonaj czyszczenie bębna (patrz „17.1. Czyszczenie bębna” na stronie 192). ▶ Zwięksź dozowanie środka do prania. ▶ Wyczyść filtr pompy.
Pralka nie napełnia się wodą.	Dopływ wody został przerwany. Program prania jeszcze się nie rozpoczął. Ciśnienie wody jest za niskie. Wąż dopływu nie jest zamontowany na stałe, jest zagięty lub w inny sposób zablokowany. Drzwiczki pralki (4) nie są prawidłowo zamknięte.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Otwórz kran. ▶ Sprawdź ustawienie programu prania. ▶ Sprawdź ciśnienie wody. ▶ Podłącz ponownie wąż wody. Sprawdź, czy wąż wody nie jest zagięty lub zablokowany. ▶ Zamknij drzwiczki pralki (4).
Jednoczesny dopływ i odpływ wody.	Wąż odpływu został umieszczony poniżej poziomu wody w bębnie.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Sprawdź, czy końcówka węża odpływu znajduje się powyżej poziomu wody w pralce (wąż powinien znajdować się na wysokości od 0,6 m do 1 m).
Woda nie spływa całkowicie.	Filtr pompy jest zatkany. Wąż odpływu nie został prawidłowo zainstalowany. Wąż odpływu został umieszczony poniżej poziomu wody w bębnie.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Sprawdź filtr pompy. ▶ Sprawdź filtr wąż odpływu. ▶ Sprawdź wysokość węża odpływu, który powinien znajdować się od 0,6 m do 1 m nad podłogą.
Pralka wibruje.	Zabezpieczenia transportowe (8) nie zostały usunięte. Pralka nie została wypoziomowana podczas ustawiania. Nóżki nie są mocno dokręcone.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Sprawdź, czy usunięto zabezpieczenia transportowe (8). ▶ Wypoziomuj pralkę. ▶ Dokręć nakrętki na nóżkach na obudowie.
Zmiękczač do tkanin nie jest dodawany	Przyssawka nie jest prawidłowo osadzona lub jest zatkana.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Wyczyść przyssawkę.
W przegródce na środek do prania (1) tworzy się pianka.	Dodano za dużo środka do prania. Ilość środka do prania była dostosowana do twardości wody.	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Zmniejsz ilość używanego środka do prania. ▶ Dozuj środek do prania w zależności od stopnia zabrudzenia i twardości wody (patrz instrukcję na opakowaniu środka do prania).

Problem	Możliwa przyczyna	Rozwiążanie
Pralka zatrzymuje się przed zakończeniem programu prania.	Dopływ prądu został przerwany. Dopływ lub odpływ wody został zablokowany.	► Sprawdź zasilanie oraz dopływ i odpływ wody.
Po wypompowaniu wody z pompy odpływu słyszać hałas.	W systemie odpływowym jest powietrze.	Woda została wypompowana z bębna, ale w pompie i rurze odpływu pozostało trochę wody. Ciągła praca pompy odpływu powoduje zasysanie powietrza i charakterystyczny hałas, ale nie oznacza to awarii.
Krótkie przerwy podczas programu prania.	Program jest przerywany w zależności od ciśnienia wody lub tworzenia się piany.	Pralka automatycznie napełnia się wodą. Przerwa jest spowodowana usuwaniem nadmiaru piany.

18.1. Wskazywanie kodów błędów

Pralka jest wyposażona w system alarmowy, który za pomocą kodów błędów wskazanych na wyświetlaczu (17) pomaga w przypadku wystąpienia drobnych problemów. W ten sposób można zlokalizować proste błędy i określić ich przyczynę.

Jeśli błędu nie można rozwiązać za pomocą tabeli, skontaktuj się z serwisem.

W przypadku stwierdzenia błędu na wyświetlaczu (17) pojawi się odpowiedni kod błędu:

Wyświetlanie	Przyczyna	Rozwiążanie
E01	Drzwiczki pralki (4) nie są zamknięte.	► Sprawdź, czy drzwiczki pralki (4) są prawidłowo zamknięte lub czy odzież nie jest zakleszczona w drzwiczках pralki (4).
E02	Niskie ciśnienie wody, brak wody w pralce.	► Otwórz kran, sprawdź wąż i filtr wody oraz ciśnienie wody.
E03	Woda nie spływa prawidłowo. Uszkodzona pompa, zatkany filtry strzępek.	► Sprawdź pompę, drożność węża odpływu i filtr.
E04	Pralka pobiera za dużo wody.	► Pralka opróżnia się automatycznie z wody. ► W przeciwnym razie przerwać dopływ wody, wyłączyć pralkę, wyciągnąć wtyczkę sieciową i skontaktować się z serwisem.

19. Transportowanie urządzenia



PRZESTROGA!

Niebezpieczeństwo obrażeń!

Duża waga urządzenia. Istnieje niebezpieczeństwo obrażeń wskutek nadwyrężenia się.

■ Urządzenie powinno być przenoszone przez co najmniej dwie osoby.

- ▶ Wyciągnij wtyczkę i zamknij dopływ wody.
- ▶ Sprawdź, czy drzwiczki pralki (4) i szufladka na środek do prania (1) są zamknięte.
- ▶ Odłącz wąż dopływu i odpływu (9) od przyłączy domowych.
- ▶ Pozwól, aby pozostała woda spłynęła z urządzenia i węży (patrz także „17.4. Czyszczenie filtra pompy” na stronie 193).
- ▶ Zdejmij 4 osłonki i nałożyć 4 zabezpieczenia transportowe (patrz także „9.1. Usuń zabezpieczenia transportowe” na stronie 179, postępuj w odwrotnej kolejności).
- ▶ Transportuj urządzenie w miarę możliwości zawsze w pionie.

20. Utylizacja

OPAKOWANIE

Urządzenie jest zapakowane w celu zabezpieczenia przed uszkodzeniami transportowymi. Opakowania są wykonane z materiałów, które można zutylizować w sposób przyjazny dla środowiska i przekazać do profesjonalnego recyklingu.



URZĄDZENIE

Zużytych urządzeń oznaczonych tym symbolem nie wolno wyrzucać razem ze zwykłymi odpadami domowymi.

Zgodnie z dyrektywą 2012/19/UE po zakończeniu okresu użytkowania urządzenie należy poddać stosownej utylizacji.

Dzięki temu surowce użyte do produkcji urządzenia mogą zostać wykorzystane ponownie, co ogranicza negatywny wpływ na środowisko.

Przekaż zużyte urządzenie do punktu zbiórki urządzeń elektrycznych lub punktu skupu surowców wtórnych.

Więcej informacji uzyskasz w miejscowym przedsiębiorstwie utylizacji odpadów lub w lokalnym urzędzie.

21. Stopka redakcyjna

Copyright © 2021

Wszelkie prawa zastrzeżone.

Niniejsza instrukcja obsługi jest chroniona prawem autorskim.

Powielanie niniejszego dokumentu w postaci mechanicznej, elektronicznej oraz jakiekolwiek innej formie bez pisemnego pozwolenia producenta jest zabronione.

Właścicielem praw autorskich jest firma:

MLAP GmbH

Meitnerstr. 9

70563 Stuttgart

NIEMCY

21.1. Uwagi dotyczące znaków towarowych

SilverCrest® jest zarejestrowanym znakiem handlowym firmy Lidl Stiftung & Co. KG, 74167 Neckarsulm, Niemcy..

Wszystkie inne nazwy i produkty są znakami handlowymi lub zarejestrowanymi znakami handlowymi odpowiednich właścicieli.

22. Gwarancja MLAP GmbH

Droga Klientko, drogi Kliencie,
niniejszy produkt jest objęty trzyletnim okresem gwarancyjnym począwszy od daty zakupu. W przypadku wad produktowych przysługuję Ci względem sprzedawcy produktu ustawowe prawa. Te ustawowe prawa nie zostają ograniczone przez poniższą gwarancję.

22.1. Warunki gwarancji

Okres obowiązywania gwarancji rozpoczyna się wraz z datą zakupu. Oryginalny paragon należy starannie przechowywać. Dokument ten będzie potrzebny jako dowód zakupu.

Jeśli w ciągu trzech lat od daty zakupu produktu wystąpi wada materiałowa lub produkcyjna, dokonamy nieodpłatnie – zgodnie z naszym wyborem – jego naprawy lub wymiany. Niniejsza gwarancja zakłada, że w ciągu trzyletniego okresu zostanie dostarczone niesprawne urządzenie wraz z dowodem zakupu (paragonem) oraz krótkim opisem wady i okoliczności jej wystąpienia.

Jeśli defekt jest objęty naszą gwarancją, produkt zostanie naprawiony lub wymieniony na nowy. Naprawa lub wymiana produktu nie oznacza, że okres obowiązywania gwarancji rozpoczyna się na nowo.

22.2. Okres obowiązywania gwarancji oraz ustawowe roszczenia z tytułu wad

Okres obowiązywania gwarancji nie zostaje przedłużony przez rękojmię. Dotyczy to także wymienionych i naprawionych części. Uszkodzenia i wady ewentualnie stwierdzone już w momencie zakupu należy zgłosić zaraz po wypakowaniu. Naprawy po upływie okresu obowiązywania gwarancji są odpłatne.

22.3. Zakres gwarancji

Urządzenie wyprodukowano starannie w oparciu o restrykcyjne dyrektywy jakościowe i przed wysłaniem dokładnie je sprawdzono.

Gwarancja obejmuje wady materiałowe i produkcyjne. Niniejsza gwarancja nie dotyczy części produktu narażonych na normalne użytkowanie i z tego względu mogących podlegać szybszemu zużyciu, a także uszkodzeń części delikatnych, np. włączników, baterii lub elementów szklanych.

Gwarancja ustanawia w przypadku uszkodzenia, niewłaściwego użytkowania lub nieprawidłowej konserwacji produktu. Właściwe użytkowanie produktu oznacza dokładne przestrzeganie wszystkich zapisów zawartych w instrukcji obsługi. Należy bezwzględnie unikać zastosowań i czynności, których odradza i przed którymi ostrzega instrukcja obsługi.

Produkt jest przeznaczony wyłącznie do użytku prywatnego i nie należy wykorzystywać go do celów komercyjnych. Niewłaściwe i nieodpowiednie obchodzenie się z produktem, stosowanie siły oraz ingerencja podmiotu innego niż nasz autoryzowany punkt serwisowy powoduje wygaśnięcie gwarancji.

22.4. Usługi gwarancyjne

Aby przyspieszyć rozpatrzenie sprawy, prosimy o przestrzeganie poniższych instrukcji:

- Przed skontaktowaniem się z serwisem należy przygotować paragon oraz numer artykułu IAN 375803_2104 jako dowód zakupu.
- Numer artykułu znajduje się na tabliczce znamionowej, na graverunku, na stronie tytułowej instrukcji (w lewym dolnym rogu) lub na nalepcie umieszczonej z tyłu lub pod spodem.
- W przypadku niewłaściwego działania lub innych usterek prosimy w pierwszej kolejności skontaktować się telefonicznie lub przy użyciu naszego formularza kontaktowego z niżej wymienionym działem serwisowym.

23. Serwis/Naprawa



Tę i wiele innych instrukcji obsługi, filmy dotyczące produktów oraz oprogramowanie do instalacji można pobrać ze strony www.lidl-service.com.

Skanując ten kod QR, można przejść bezpośrednio na stronę serwisu Lidl (www.lidl-service.com) i po wprowadzeniu numeru artykułu IAN 375803_2104 otworzyć instrukcję obsługi.



Serwis Polska

Hotline

① +48 22 2639048

② pon. – pt.: 09:00 – 17:00

Proszę użyć formularza kontaktowego: www.mlap.info/contact

IAN 375803_2104

23.1. Dostawca / producent / importer

Poniższy adres nie jest adresem do zwrotów. W pierwszej kolejności należy skontaktować się z podanym powyżej centrum serwisowym.

MLAP GmbH

Meitnerstr. 9

70563 Stuttgart

NIEMCY

24. Polityka prywatności

Drogi kliencie,

informujemy, że administratorem przetwarzającym Twoje dane osobowe jest firma MLAP GmbH, Meitnerstr. 9, D-70563 Stuttgart.

Wszystkimi sprawami związanymi z ochroną danych zajmuje się nasz zakładowy Inspektor ochrony danych, z którym można się skontaktować, pisząc na adres MLAP GmbH, Datenschutz, Meitnerstr. 9, D-70563 Stuttgart, datenschutz@mlap.info. Przetwarzamy Twoje dane w celu realizacji gwarancji i procesów z nią związanych (np. napraw), a przetwarzanie Twoich danych odbywa się na podstawie zawartej z nami umowy kupna-sprzedaży.

W celu realizacji gwarancji i procesów z nią związanych (np. napraw) Twoje dane zostaną przekazane usługodawcom, którym zleciemy wykonanie napraw. Z reguły przechowujemy dane osobowe przez okres trzech lat, aby wypełnić swoje zobowiązania wynikające z ustawowych przepisów dotyczących gwarancji. Masz prawo do żądania od nas dostępu do danych osobowych, które Ciebie dotyczą, ich sprostowania, usunięcia, ograniczenia przetwarzania oraz prawo do wniesienia sprzeciwu wobec przetwarzania, a także prawo do przenoszenia danych.

W odniesieniu do prawa do informacji o danych i prawa do ich usunięcia obowiązują jednak ograniczenia zgodnie z §§ 34 i 35 niemieckiej ustawy o ochronie danych BDSG (art. 23 rozporządzenia RODO).

Ponadto istnieje prawo do odwołania się do właściwego organu nadzorczego odpowiedzialnego za ochronę danych (art. 77 rozporządzenia RODO w powiązaniu z § 19 ustawy BDSG). W przypadku firmy MLAP takim organem nadzorczym jest Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Baden-Württemberg, Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart, Niemcy, www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de. Przetwarzanie Twoich danych jest konieczne do realizacji gwarancji; bez podania niezbędnych danych realizacja gwarancji nie będzie możliwa.

Obsah

1.	Úvod	203
1.1.	Informácie o tomto návode na obsluhu	203
1.2.	Vysvetlenie značiek.....	203
2.	Správne použitie.....	204
3.	Bezpečnostné pokyny.....	205
3.1.	Všeobecné bezpečnostné upozornenia.....	205
4.	Rozsah dodávky	208
5.	Opis častí	209
6.	Technické údaje.....	209
6.1.	Karta údajov produktu.....	209
7.	Informácie o vyhlásení o zhode EÚ	210
8.	Náhradné diely.....	210
9.	Inštalácia	210
9.1.	Odstránenie prepravných poistiek	210
9.2.	Inštalácia a nastavenie	210
9.3.	Pripojenie prívodu vody	211
9.4.	Zastavenie vody	211
9.5.	Odtok vody	211
9.6.	Pripojenie do elektrickej siete.....	212
9.7.	Umiestnenie nálepky.....	212
10.	Symboly prania a ošetrovania	213
11.	Možné zobrazenia	214
12.	Prehľad programov prania	215
13.	Hodnoty spotreby.....	217
14.	Tipy na šetrenie energie	217
15.	Informácie týkajúce sa prevádzky	218
15.1.	Prvé pranie po uvedení do prevádzky.....	218
15.2.	Čistiace a vylepšovacie prostriedky	218
15.3.	Dávkovanie	219
15.4.	Znečistenia.....	219
15.4.1.	Odolné škvŕny	219
15.4.2.	Silné znečistenia.....	219
15.4.3.	Ľahké znečistenia	219
15.5.	Tvrdosť vody	219
15.6.	Pokles napäťia	219
15.7.	Naloženie	219
15.8.	Automatické množstvo pri polovičnom naložení.....	220
15.9.	Kontrola rozdelenia bielizne	220
15.10.	Blokovanie dverí	220
16.	Obsluha	220
16.1.	Otvorenie/zatvorenie dverí práčky	220
16.2.	Výber a spustenie programu prania	220
16.3.	Prerušenie programu.....	221
16.4.	Ukončenie programu prania.....	221
16.5.	Prerušenie programu/odčerpanie vody	221

SILVERCREST®

16.6.	Nastavenie doplnkových funkcií.....	221
16.6.1.	Predvoľba času spustenia programu prania.....	221
16.6.2.	Výber teploty	222
16.6.3.	Otáčky odstreďovania.....	222
16.6.4.	Ochrana pred pokrčením.....	222
16.6.5.	Detská poistka	222
17.	Údržba a čistenie	223
17.1.	Čistenie bubna	223
17.2.	Čistenie dverí práčky	223
17.3.	Čistenie krytu/ovládacieho panela	223
17.4.	Čistenie filtra čerpadla	223
17.5.	Čistenie ventilu prívodu vody	224
17.6.	Čistenie priečinka na prací prostriedok	225
17.7.	Odstránenie krytu zariadenia.....	225
18.	Odstraňovanie porúch	226
18.1.	Zobrazenie kódov chýb	228
19.	Preprava zariadenia.....	228
20.	Likvidácia	229
21.	Tiráž	229
21.1.	Informácie o ochranných známkach.....	229
22.	Záruka spoločnosti MLAP GmbH	229
22.1.	Záručné podmienky	229
22.2.	Záručná lehota a zákonné nároky za nedostatky.....	230
22.3.	Rozsah záruky	230
22.4.	Spôsob uplatnenia záruky	230
23.	Servis/Oprava	230
23.1.	Dodávateľ/výrobca/importér	231
24.	Vyhľásenie o ochrane údajov	231

1. Úvod

1.1. Informácie o tomto návode na obsluhu



Blahoželáme vám ku kúpe nového zariadenia. Kúpou tohto zariadenia ste sa rozhodli pre hodnotný výrobok. Tento návod na obsluhu je súčasťou výrobku. Obsahuje dôležité informácie o bezpečnosti, používaní a likvidácii. Skôr ako začnete výrobok používať, oboznámte sa so všetkými používateľskými a bezpečnostnými upozorneniami. Výrobok používajte len spôsobom, aký je opísaný tu a len na uvedené účely. Tento návod na obsluhu dobre uschovajte. Ak výrobok odovzdávate tretím osobám, odovzdajte im aj všetky dokumenty.

1.2. Vysvetlenie značiek



NEBEZPEČENSTVO!

Varovanie pred bezprostredným nebezpečenstvom ohrozenia života!

- Dodržiavaním pokynov predídeťte situáciám, ktorých následkom sú vážne poranenia alebo úmrtie.



NEBEZPEČENSTVO!

Varovanie pred nebezpečenstvom zásahu elektrickým prúdom!

- Dodržiavaním pokynov predídeťte situáciám, ktorých následkom sú vážne poranenia alebo úmrtie.



VAROVANIE!

Varovanie pred možným nebezpečenstvom ohrozenia života a/alebo ťažkými trvalými zraneniami!

- Dodržiavaním pokynov predídeťte situáciám, ktorých následkom môžu byť vážne poranenia alebo úmrtie.



UPOZORNENIE!

Varovanie pred potenciálnymi stredne ťažkými a/alebo ľahkými zraneniami!

- Dodržiavaním pokynov predídeťte situáciám, ktorých následkom môžu byť drobné alebo ľahké poranenia.



OZNÁMENIE!

Dodržujte pokyny, aby ste predišli materiálnym škodám!

- ▶ Dodržiavaním pokynov predídeťte situáciám, ktorých následkom môžu byť materiálne škody.



Poznámky k montáži alebo prevádzke



Dodržiavajte upozornenia uvedené v návode na obsluhu!



Striedavý prúd

- Pokyny, ktoré je potrebné vykonať, aby sa predišlo nebezpečenstvám
 - Bod výpočtu/informácia o udalostiach počas obsluhy
 - ▶ Návod na vykonanie kroku, ktorý je treba vykonať



Výrobky označené týmto symbolom splňajú požiadavky smerníc EÚ (pozri kapitolu „Informácie o vyhlásení o zhode EÚ“).



Testovaná bezpečnosť: Výrobky označené týmto symbolom spĺňajú požiadavky nemeckého zákona o bezpečnosti výrobkov.



Označenie obalových materiálov na účely triedenia odpadu

Označenie so skratkami (a) a číslami (b) s týmto významom: 1 – 7: plasty/20 – 22: papier a lepenka/80 – 98: kompozitné materiály



Balenie zlikvidujte ekologickým spôsobom (pozri kapitolu „Likvidácia“)



Balenie zlikvidujte ekologickým spôsobom (pozri kapitolu „Likvidácia“)



Zariadenie zlikvidujte ekologickým spôsobom (pozri kapitolu „Likvidácia“)



Symbol „Triman“ informuje spotrebiteľa o tom, že výrobok je recyklateľný, je súčasťou rozšíreného systému zodpovednosti výrobcu a vo Francúzsku podlieha nariadeniu o triedení odpadu.



Systém Eco Logic (automatické množstvo) prispôsobuje použité množstvo vody a dĺžku prania pri polovičnom a menšom naplnení práčky. Týmto spôsobom sa šetrí čas, energia a voda.

2. Správne použitie

Túto práčku používajte výlučne na pranie textílií, ktoré sú výrobcom na etikete údržby označené ako prateľné. Zariadenie je určené na súkromné použitie/použitie v domácnosti.

Ak sa zariadenie obsluhuje priemyselne, na iný, ako určený účel, alebo inak, ako je popísané v návode na obsluhu, nepreberá výrobca žiadnu záruku za prípadné poškodenia.

Upozorňujeme, že v prípade použitia výrobku v rozpore s určením, zaniká záruka:

- Bez nášho súhlasu nevykonávajte na zariadení žiadne konštrukčné zmeny a nepoužívajte prídavné zariadenia, ktoré sme neschválili a nedodali.
- Používajte len nami dodané alebo schválené náhradné diely a príslušenstvo.
- Venujte pozornosť všetkým informáciám uvedeným v tomto návode na obsluhu, najmä bezpečnostným upozorneniam. Akýkoľvek iný spôsob obsluhy výrobku sa považuje za použitie v rozpore s určením a môže spôsobiť újmu na zdraví osôb alebo materiálne škody.
- Záruka na zariadenie sa nevzťahuje na poškodenia spôsobené externými faktormi, ako oheň, povodne alebo iné príčiny chyby.

3. Bezpečnostné pokyny

DÔLEŽITÉ BEZPEČNOSTNÉ POKYNY – DÔKLADNE SI ICH PREČÍTAJTE A USCHOVAJTE PRE ĎALŠIE POUŽITIE!

Toto zariadenie je určené na použitie v domácnosti. Nie je vhodné na použitia, ako napríklad:

- v kuchyniach pre zamestnancov predajní, kancelárií a iných komerčných priestorov,
- v poľnohospodárskych prevádzkach,
- klientmi v hoteloch, moteloch a iných ubytovacích prostrediaciach,
- v penziónoch s raňajkami,
- v oblastiach pre spoločné používanie obytného bloku.

- Deti vo veku od 8 rokov a osoby so zníženými fyzickými, zmyslovými alebo mentálnymi schopnosťami alebo s nedostatočnými skúsenosťami a/alebo vedomosťami môžu toto zariadenie používať len pod dohľadom alebo vtedy, ak boli poučené o bezpečnom používaní zariadenia a porozumeli nebezpečenstvám, ktoré z jeho používania vyplývajú.
- Deti sa s týmto zariadením nesmú hrať.
- Deti nesmú vykonávať čistenie a údržbu bez dozoru.
- Zariadenie a napájací kábel sa musia uchovávať mimo dosahu detí mladších ako 8 rokov.
- Všetky použité obalové materiály (vrecia, polystyrénové kusy a pod.) skladujte mimo dosahu detí.
- Dabajte na to, aby deti neliezli do zariadenia ani naň neukladali žiadne predmety.
- Dabajte na to, aby deti neliezli na zariadenie.
- Deti mladšie ako 3 roky, ktoré sa zdržiavajú v blízkosti zariadenia, musia byť pod stálym dohľadom.
- Dávajte pozor na deti a malé zvieratá, ktoré sa zdržiavajú v blízkosti práčky.

3.1. Všeobecné bezpečnostné upozornenia



NEBEZPEČENSTVO!

Nebezpečenstvo zásahu elektrickým prúdom!

Hrozí nebezpečenstvo zranenia zásahom elektrickým prúdom.

- Pred prvým použitím a po každom použití skontrolujte poškodenia práčky a napájacieho kábla (10).
- Pripájajte práčku iba do zásuvky so systémom ochranného vodiča nainštalovaného podľa predpisov. Túto základnú požiadavku treba skontrolovať a v prípade pochybností by mal odborník preveriť domovú inštalačiu.
- Zariadenie smie inštalovať iba autorizovaný odborník. Výrobca neručí za škody, ktoré boli spôsobené nesprávnym nastavením alebo nesprávnou inštaláciou neautorizovanými osobami.
- výrobca nemôže prevziať zodpovednosť za škody, ktoré sú zapríčinené chýbajúcim alebo prerušeným ochranným vodičom.
- Miestne sieťové napätie musí zodpovedať technickým údajom zariadenia.
- Elektrická zásuvka musí byť voľne prístupná pre prípad, že by ste potrebovali rýchlo odpojiť zariadenie od elektrickej siete.
- V žiadnom prípade nevykonávajte na zariadení zmeny ani sa nepokúšajte sami otvoriť a/alebo opraviť niektorú časť zariadenia. V dôsledku neodborných opráv môžu nastať nepredvídateľné nebezpečenstvá, za ktoré výrobca nepreberá žiadnu zodpovednosť.
- Opravy smie vykonávať iba autorizovaný odborník, v opačnom prípade zaniká v prípade nasledujúcich chýb nárok na záruku.

- Zariadenie neuvádzajte do prevádzky, ak práčka alebo napájajúci kábel (10) vykazujú viditeľné poškodenia.
- Ak ste zistili, že počas prepravy došlo k poškodeniam, okamžite sa obráťte na oddelenie servisu.
- Zabezpečte, aby bol elektrický kábel nepoškodený a aby sa neťahal popod zariadenie alebo cez ostré hrany.
- Ak sa sieťový kábel (10) tohto zariadenia poškodí, musí ho vymeniť výrobca alebo jeho zákaznícky servis alebo osoba s podobnou kvalifikáciou, aby ste sa vyhli ohrozeniam.
- Zariadenie používajte iba v chránenej suchej miestnosti.
- Nepoužívajte predlžovacie káble.
- Zariadenie sa vypína otočením regulátora programu (2) do polohy ■ (VYP.). Bez napäťa je až vtedy, keď vytiahnete zástrčku z elektrickej zásuvky. Zásuvka musí byť stále voľne prístupná.
- Nevystavujte zariadenie extrémnym podmienkam. Vyhýbajte sa:
 - vysokej vlhkosti vzduchu alebo vlhkému prostrediu,
 - extrémne vysokým alebo nízkym teplotám,
 - priamemu slnečnému žiareniu,
 - otvorenému ohňu.
- Nepokladajte na práčku žiadne predmety. V dôsledku vibrácií by mohli pri prevádzke spadnúť.



Varovanie!

Nebezpečenstvo zranenia!

Hrozí nebezpečenstvo zranenia popálením sa na horúcich povrchoch.

- Keď periete pri vysokých teplotách, je prieľadné okno horúce. Pri praní pri vysokých teplotách môžu deti od 8 rokov z dôvodu vyskytujúcich sa teplôt používať zariadenie len pod dohľadom dospelých osôb.
- Zabráňte deťom, aby sa počas prania dotýkali prieľadného okna.



UPOZORNENIE!

Nebezpečenstvo zranenia.

Veľká hmotnosť zariadenia. Hrozí nebezpečenstvo zranenia v dôsledku nadmerného dvihania.

- Prepravujte zariadenie s pomocou aspoň jednej ďalšej osoby alebo používajte mechanické prepravné pomôcky.



OZNÁMENIE!

Riziko poškodenia!

Nebezpečenstvo poškodenia zariadenia v dôsledku nesprávnej inštalácie.

- Teplota okolia potrebná na prevádzku vašej práčky je 15 °C až 25 °C.
- Práčku nepoužívajte v priestoroch ohrozených chladom. Zamrznuté hadice sa môžu pretrhnúť alebo môžu prasknúť a spoľahlivosť elektroniky môže pri teplotách pod bodom mrazu klesnúť.
- Pred uvedením do prevádzky odstráňte prepravné poistiky (8) na zadnej strane práčky (pozri „9.1. Odstránenie prepravných poistiek“ na strane 210). Pri odstredovaní môžu neodstránené prepravné poistiky (8) poškodiť práčku a nábytok/zariadenia nachádzajúce sa vedľa nej.
- Neklaďte práčku na koberec ani iný podklad, ktorý obmedzuje cirkuláciu vzduchu pod zariadením.
- Používajte výlučne nové a kompletné hadice vrátane potrebnej výbavy. Opotrebované hadice vymeňte za nové.
- Tlak vody domového vedenia musí mať hodnotu min. 0,1 MPa (1 bar), max. 1 MPa (10 barov).
- Pripájajte práčku výlučne na prípojku studenej vody. Nie je vhodná na prípojku teplej vody.

- Pri dlhšej neprítomnosti (napr. počas dovolenky) zatvorte vodovodný kohútik, a to najmä vtedy, keď sa v blízkosti práčky nenachádza žiadny podlahový odtok.
- Nepokladajte zariadenie na stranu ani ho nedávajte prevrátené.
- Nedvívajte zariadenie za dvere práčky (4) alebo priečinok na prací prostriedok (1).

**OZNÁMENIE!****Nebezpečenstvo vytečenia!**

Nebezpečenstvo zapríčinené zlým odtokom alebo nesprávne namontovanou odtokovou hadicou.

- Používajte výlučne nové a kompletné hadice vrátane potrebnej výbavy. Opotrebované hadice vymeňte za nové.
- Tlak vody domového vedenia musí mať hodnotu min. 0,1 MPa (1 bar), max. 1 MPa (10 barov). Napájajte práčku výlučne studenou vodou.
- Pred zavesením odtokovej hadice (9) do umývadla skontrolujte, či voda odteká dostatočne rýchlo.
- Zabezpečte odtokovú hadicu pred zošmyknutím. Sila spätného nárazu vytiekajúcej vody môže vytlačiť nezabezpečenú hadicu z umývadla.

**OZNÁMENIE!****Riziko poškodenia!**

Nebezpečenstvá poškodenia zariadenia spôsobené neodbornou obsluhou.

- Maximálne množstvo naloženia je 8 kg (suchá bielizeň).
- Čiastočne obmedzené množstvá naloženia pre jednotlivé programy nájdete v kapitole „12. Prehľad programov prania“ na strane 215.
- Dbajte na to, aby sa neprali cudzie telesá (napr. klince, ihly, mince, spinky). Cudzie telesá môžu poškodiť konštrukčné diely zariadenia (napr. nádoba na lúh, buben). Poškodené konštrukčné diely môžu spôsobiť poškodenie bielizne.
- Pri správnom dávkovaní pracieho prostriedku nie je potrebné odvápnenie práčky. Pokial' je vaša práčka napriek tomu zanesená tak, že je potrebné ju odvápníť, použite špeciálny odvápňovač s ochranou proti korózii. Tieto špeciálne odvápňovače získate u odborného predajcu. Príse dodržiavajte pokyny na použitie odvápňovacieho prostriedku.
- Textílie, ktoré boli ošetrené čistiacimi prostriedkami s obsahom rozpúšťadiel, sa musia pred praním dobre vypláchnuť čistou vodou.
- Textílie znečistené múkou sa nesmú prať v práčke, pretože to môže viesť k poškodeniu práčky.
- V práčke nikdy nepoužívajte čistiace prostriedky s obsahom rozpúšťadiel (napr. umývací benzín). Môžu sa poškodiť časti zariadenia a môžu vystupovať jedovaté pary. Hrozí nebezpečenstvo požiaru a výbuchu!
- Na práčke nikdy nepoužívajte čistiace prostriedky s obsahom rozpúšťadiel (napr. umývací benzín). Pokropené plastové povrchy by sa mohli poškodiť.
- Farbivá musia byť vhodné na použitie v práčkach a smú sa používať iba v bežných množstvách pre domácnosť. Príse dodržiavajte pokyny používania stanovené výrobcom. Odfarbovače môžu na základe ich zlúčení so sírou viesť ku korózii. Odfarbovače sa nesmú používať v práčke.
- Pokial' sa prací prostriedok dostane do očí, okamžite ho vypláchnite dostatočným množstvom vody.
- Pri neúmyselnom prehltnutí okamžite vyhľadajte lekára.
- Osoby s poškodeniami pokožky alebo s citlivou pokožkou by sa mali vyvarovať kontaktu s pracím prostriedkom.

- Po prevádzke vytiahnite sieťovú zástrčku zo zásuvky a pripojte prívod vody k práčke.
- Pred otvorením dverí práčky (4) sa ubezpečte, že sa v bubne nenachádza už žiadna voda.
- Domáce zvieratá alebo deti by mohli vojsť do bubna. Pred každou prevádzkou sa uistite, či je bubon prázdný.
- Práčka sa nesmie prevádzkovať v priestoroch so zápalnými alebo výbušnými plynnimi.
- Pred prvou prevádzkou by ste mali spustiť pranie (90 °C/bez pracieho prostriedku) bez textilií.
- V práčke neperte žiadne koberce.
- Keď prací prostriedok alebo aviváž zostanú dlhší čas na vzduchu, môžu vytvárať zvyšky. Preto dávajte prací prostriedok, príp. aviváž do zariadenia až bezprostredne pred spustením prania.



VAROVANIE!

Nebezpečenstvo zranenia!

Hrozí nebezpečenstvo zranenia popálením sa na horúcej unikajúcej vode.

- Položte odtokovú hadicu tak, aby mohla odtekať horúca voda bez toho, aby sa s ňou neočakávane mohli dostať osoby do kontaktu.
- Počas prania nikdy ručne nedopĺňajte vodu.
- Po ukončení programu počkajte, kým bude možné otvoriť dvere práčky (4).
- Nikdy neotvárajte dvere práčky (4) násilne, keď je práčka spustená.
- Nikdy neotvárajte priečinok na prací prostriedok (1) počas prevádzky zariadenia. Nelezte do práčky ani si na ňu nesadajte. Neopierajte sa o dvere práčky (4).
- Nepokúšajte sa dvere práčky (4) zatvárať nadmernou silou. Pokiaľ nie je možné zatvoriť dvere práčky (4), skontrolujte, či nie je bubon preplnený alebo či netrčia textílie.

4. Rozsah dodávky



NEBEZPEČENSTVO!

Nebezpečenstvo udusenia!

Hrozí nebezpečenstvo udusenia pri prehltnutí alebo vdýchnutí drobných častí alebo fólií.

- Udržujte obalový materiál a malé diely mimo dosahu detí.

Skontrolujte úplnosť a neporušenosť dodávky a v prípade, že dodávka nie je úplná alebo zistíte jej poškozenie, oznamte nám to do 14 dní od dátumu zakúpenia.

S balíkom, ktorý ste si zakúpili, sme vám dodali:

- práčku,
- odtokovú hadicu (ak je namontovaná),
- prívodnú hadicu s mechanickým zastavením vody,
- 4 záslepky pre otvory prepravných poistiek,
- vložku na tekuťý prací prostriedok,
- 2 nálepky (pre regulátor programu (2)/tlačidlá doplnkových programov),
- stručný návod.

5. Opis časti

Pozri obr. A

- 1) Priečinok na prací prostriedok
- 2) Regulátor programu
- 3) Ovládaci panel/displej
- 4) Dvere práčky s priehľadným oknom
- 5) Rúčka dverí
- 6) Kryt filtra lúhového čerpadla

Pozri obr. B

- 7) Prípojka pre prívodnú hadicu vody s mechanickým zastavením vody
- 8) Prepravné poistky
- 9) Odtoková hadica
- 10) Napájací kábel

Pozri obr. C

- 11) Displej prevádzkového zobrazenia
- 12) Tlačidlo **Start/Pause** (Štart/Pauza)
- 13) Tlačidlo **Knitterschutz** (Jednoduché žehlenie)
- 14) Tlačidlo **Startzeitvorwahl** (Odložený štart)
- 15) Tlačidlo **Schleudern** (Odstredenie)
- 16) Tlačidlo **Temperatur** (Teploty)
- 17) Digitálne zobrazenie teploty/otáčky/čas

Pozri obr. D

- 18) Vložka na tekutý prací prostriedok
- 19) Priečinok na prací prostriedok na hlavné pranie (priečinok II)
- 20) Priečinok na aviváž (⊗)
- 21) Priečinok na prací prostriedok na predpierku (priečinok I)

6. Technické údaje

Napájanie:	220 – 240 V ~ 50 Hz
Menovitý výkon:	2 200 W
Menovitý prúd:	10 A
Trieda elektrickej ochrany:	1
Objem	8 kg
Tlak vody:	Maximálne 1 MPa/minimálne 0,1 MPa
Pripojenie prívodu vody	Studená voda
Hmotnosť (netto)	65,2 kg
Teplota okolia	15 °C až 25 °C



6.1. Karta údajov produktu



Naskenuje QR kód nachádzajúci sa vedľa, aby ste si mohli stiahnuť kartu údajov výrobku alebo kontaktujte servis na webovej stránke www.mlap.info/contact, aby ste získali tlačenú verziu karty údajov výrobku. QR kód nájdete aj na energetickom štítku.

7. Informácie o vyhlásení o zhode EÚ



MLAP GmbH týmto vyhlasuje, že produkt je v súlade s nasledujúcimi požiadavkami Európskej únie:

- smernica 2014/30/EÚ o harmonizácii právnych predpisov členských štátov vzťahujúcich sa na elektromagnetickú kompatibilitu,
- smernica 2014/35/EÚ o harmonizácii právnych predpisov členských štátov týkajúcich sa sprístupnenia elektrického zariadenia určeného na používanie v rámci určitých limitov napäťa na trhu,
- smernica 2019/2023 o ekodizajne energeticky významných výrobkov,
- smernica 2011/65/EÚ o obmedzení používania určitých nebezpečných látok v elektrických a elektronických zariadeniach.

8. Náhradné diely

Ked' chcete doobjednať náhradné diely, kontaktujte nás prostredníctvom kontaktného formulára www.mlap.info/contact.

Prevodový remeň smie vymieňať iba autorizovaný odborný personál.

Minimálny časový interval dodania náhradných dielov pre vašu práčku do domácnosti je 10 rokov.

9. Inštalácia



VAROVANIE!

Nebezpečenstvo zásahu elektrickým prúdom a vecných škôd!

Hrozí nebezpečenstvo zásahu elektrickým prúdom, ako aj vecných škôd v dôsledku nesprávneho pripojenia zariadenia.

- Pripojenie el. prúdu a vody by mal vykonávať výlučne odborník.

V nasledujúcich odsekoch sú vysvetlené potrebné kroky na inštaláciu práčky.

- Odstráňte obalový materiál a všetky ochranné fólie.

9.1. Odstránenie prepravných poistiek



Prepravné poistky (8) sa musia odstrániť pred prvým použitím zariadenia. Poruchy, ktoré nastanú na základe uvedenia zariadenia do prevádzky pri ešte upevnených skrutkách prepravných poistiek (8), nie sú zahrnuté v rozsahu záruky.

- Odskrutkujte 4 skrutky prepravných poistiek (8) pomocou skrutkovacieho kľúča s veľkosťou 10 (pozri obr. E).
- Nevyberajte prepravné podpery spolu s podložkami z gumených puzdier.
- Nezatvárajte otvory pomocou dodaných záslepiek.



Uschovajte si prepravné poistky (napr. pre prípad prešťahovania). Prepravujte práčku výlučne s namontovanými prepravnými poistkami (8).

9.2. Inštalácia a nastavenie

- Dbajte na to, aby sa zariadenie postavilo na stabilný rovný povrch (pozri obr. F), aby sa zaručila prevádzka bez vibrácií. Miesto inštalácie sa musí nachádzať v bezprostrednej blízkosti odtoku a vodnej prípojky, ako aj zásuvky.
- Pri inštalácii dbajte na dostatočné miesto a pripravte si miesto montáže tak, aby boli elektrické pripojenia a pripojenia vody odborné a ľahko dostupné.
- Vodorovne vyrovnejte práčku otočením nastavovacích nožičiek. Nastavovaci nožičku otáčajte doprava alebo doľava, aby ste nastavovali nožičku vykrútili alebo zakrútili. Potom krúžte plastovým krúž-

kom úplne nahor, aby sa zabránilo prestaveniu nožičiek (pozri **obr. G**). Po inštalácii a vyrovnaní práčky skontrolujte stabilitu zatlačením každého rohu stroja, aby ste zistili, či sa stroj príp. nepohybuje.

- ▶ Zariadenie zapojte do riadne nainštalovanej zásuvky s ochranným kontaktom, až keď je správne zapojený prívod a odtok vody (pozri ďalšiu kapitolu).
- ▶ Sieťová zástrčka (10) musí byť ľahko prístupná aj po montáži zariadenia (pozri **obr. H**).



Nikdy nepodkladajte zariadenie lepenkou, drevom alebo podobnými materiálmi, aby ste dosiahli vodorovné postavenie.

Pri čistení podlahy v oblasti nastavovacích nožičiek dbajte na to, aby ste nezmenili nastavenie nastavovacích nožičiek.

9.3. Pripojenie prívodu vody



OZNÁMENIE!

Riziko poškodenia!

Nebezpečenstvo poškodenia zariadenia v dôsledku nesprávnej inštalácie.

- Používajte výlučne nové a kompletné hadice vrátane potrebnej výbavy. Opotrebované hadice vymenťte za nové.
- Vodná hadica spolu s tesneniami sa nachádza v bubne.
- Tlak vody domového vedenia musí mať hodnotu min. 0,1 Mpa (1 bar), max. 1 MPa (10 barov).
- Pripájajte práčku výlučne na prípojku studenej vody. Nie je vhodná na prípojku teplej vody.
- Po pripojení skontrolujte, či hadica nie je prekrútená.
- Po pripojení hadice a ventilu skontrolujte ich tesnosť.
- Pravidelne kontrolujte stav vodnej hadice.

- ▶ Naskrutkujte manžetu odvinutým koncom vodnej hadice na prípojku vody (7) na zadnej strane práčky (pozri **obr. I**).
- ▶ Naskrutkujte manžetu na vhodný vodovodný kohútik s 3/4" závitu (pozri **obr. J**).

9.4. Zastavenie vody

Pri poškodení hadice zareaguje systém zastavenia vody a preruší prívod vody k práčke. Priehľadné okno (pozri a, **obr. J**) na zariadení zastavenia vody sa v tomto prípade zafarbí načerveno. Prívodná hadica sa musí vymeniť.

9.5. Odtok vody

Odtoková hadica (9) sa nachádza na zadnej strane práčky.



OZNÁMENIE!

Možné vecné škody!

Nebezpečenstvo vecných škôd v dôsledku nesprávnej inštalácie.

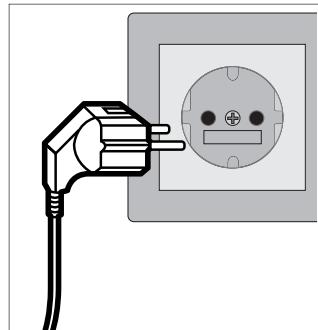
- Zaistite odtokovú hadicu tak, aby sa počas prevádzky práčky nepohybovala zo strany na stranu (príklady nájdete na **obr. K, M, N**).
- Výstup odtokovej vody sa musí položiť nad hladinu vody bubna (min. 0,6 m, max. 1 m, pozri **obr. K/L**).
- Nenasúvajte odtokovú hadicu príliš hlboko do odtokovej rúry!

- ▶ Pripojte odtokovú hadicu na odtok vody (pozri **obr. K**) alebo na sifón (pozri **obr. N**) alebo zavesťte koniec odtokovej hadice do umývadla (pozri **obr. M**). Z dôvodu tlaku vody pri výstupe hadice nie je možné zavedenie do malého umývadla.

Použite príp. sponu (nie je súčasťou dodávky) na zavesenie odtokovej hadice (9), aby ste zabezpečili

- pevné osadenie odtokovej hadice (9).
► Dbaťte na to, aby bola hadica položená bez zalomenia.

9.6. Pripojenie do elektrickej siete

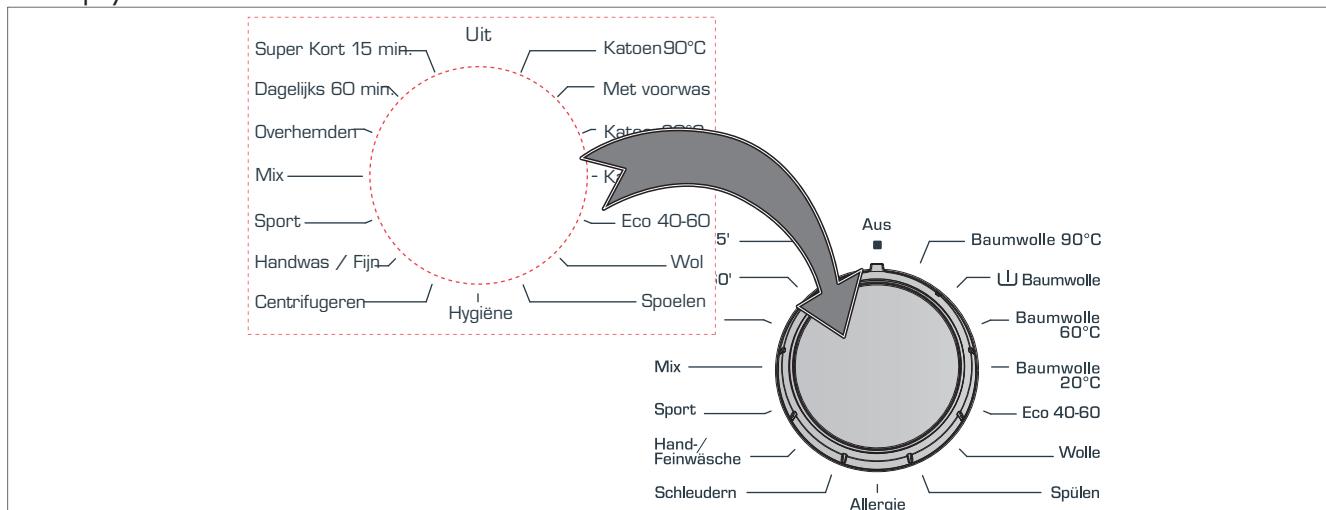


Obr. O

- Po pripojení vody a zrealizovaní odtoku vody spojte elektrickú zástrčku (10) so sieťovou zásuvkou. (pozri obr. O)
- Elektrická zásuvka musí byť voľne prístupná pre prípad, že by ste potrebovali rýchlo odpojiť zariadenie od elektrickej siete.

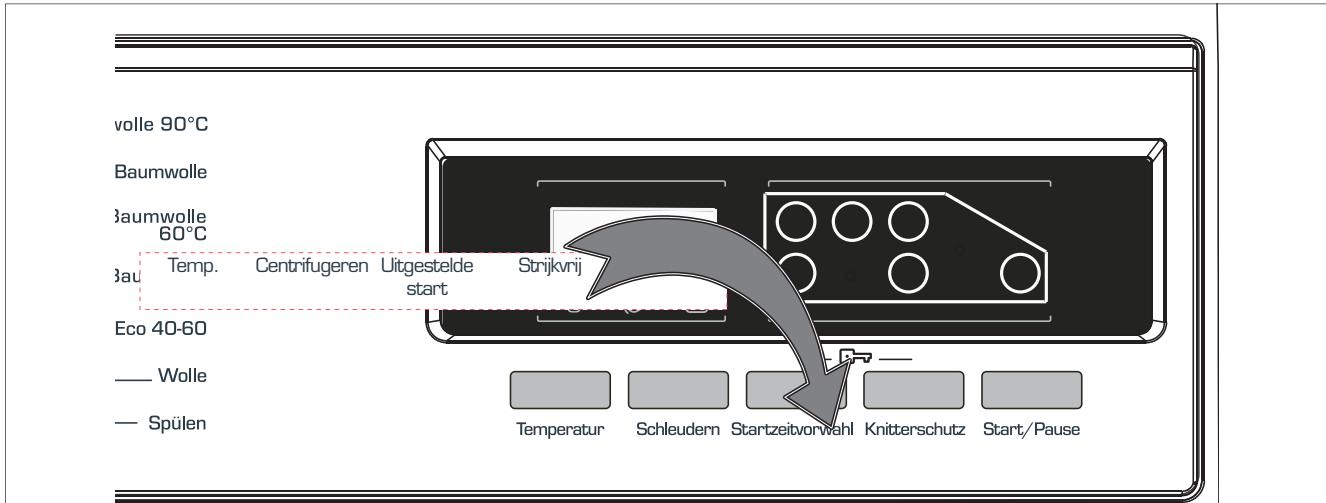
9.7. Umiestnenie nálepky

Pri dodaní je potlač na regulátore programu (2) v nemeckom jazyku. Súčasťou dodávky je nálepka v jazyku krajiny dodania.



Obr. P

Na zariadenie nalepte nálepku s výrezom pre regulátor programu (2) podľa poloh regulátora programu (pozri obr. P).


Obr. Q

Pod tlačidlá (12 – 16) nalepte nálepku s označeniami tlačidiel v jazyku vašej krajiny podľa ich funkcie (príklady nájdete na **obr. Q**).

10. Symboly prania a ošetrovania

V nasledujúcej tabuľke je vysvetlený význam symbolov prania a ošetrovania na vnútorných etiketách odevov. Zjednoduší vám to triedenie bielizne pre príslušné pranie.

Pranie	95	60	40	Neprat!
	Normálne pranie na 95 °C	Normálne pranie na 60 °C	Normálne pranie na 40 °C	
	30	40	Ručné pranie	
	Šetrné pranie na 30 °C	Šetrné pranie na 40 °C		
Chemické čistenie	W	P	F	Nečistite chemickými prostriedkami
	Mokré čistenie	Všetko okrem TRI	Iba benzín	
Bubnová sušička		Pri nízkej teplote	Pri normálnej teplote	Nesušte v sušičke!
Žehlenie	max. 110 °C	max. 150 °C	max. 200 °C	Nežehlite!
Odstredňovanie	Max. odstredňovanie	Šetrné odstredňovanie	Neodstredňujte	

11. Možné zobrazenia

Pri prevádzke práčky sú možné nasledujúce zobrazenia digitálneho indikátora (17):

- Zostávajúci čas do konca programu prania

Zobrazený čas sa môže od skutočného trvania programu lísiť, a to v závislosti od teploty a tlaku vody, veľkosti naloženia, množstva pridaného pracieho prostriedku atď. Čas sa automaticky aktualizuje počas prania, možné je dočasné zastavenie alebo časový skok.

- Pri aktivovanom blokování tlačidiel sa zobrazí **CL**
- Po ukončení programu sa zobrazí **End**
- Pri poruchách sa na digitálnom indikátore zobrazia chybové kódy (napr. **E01**), pozri „18. Odstraňovanie porúch“ na strane 226
- Nastavené otáčky odstredovania
- Teplota

Na displeji prevádzkového indikátora (11) sa počas prevádzky zobrazujú, príp. blikajú nasledujúce symboly, a to v závislosti od aktívnej funkcie:

Funkcia	Symbol
Predpierka/pranie	
Oplachovanie	
Odstredovanie	
Predvol'ba času	
Ochrana pred pokrčením	
Počas prevádzky (svieti dlhodobo)/prevádzka prerušená (bliká)	

Uvedené symboly blikajú, kým je zvolený program/funkcia, avšak ešte nedošlo k spusteniu alebo prerušeniu.

Symboly sa zobrazujú dlhodobo, keď je program/funkcia aktívna.

12. Prehľad programov prania

Názov programu prania	Teplota [°C]	Dostupné doplnkové funkcie				Priečinok na práci prostriedok			Čas [min]	Max. hmotnosť suchej bielizeň (kg)	Odporúčanie prania
		Predvolba času začiatku	Odstreďovanie	Teplota	Ochrana pred poškrbením	Predpierka I	Hlavné pranie II	Aviváž			
Bavlna 90 °C	90°	■	■	■	■ X	●	○	187	8	Silno alebo stredne silno znečistená bielizeň z bavlny, ľanu, uteráky (max 4 kg)* alebo detská bielizeň, ktorá vyžaduje vyvarenie.	
Ľavlna (s predpierkou)	60°	■	■	■	■ ●	●	○	165	8	Stredne silno znečistená bielizeň z bavlny alebo ľanu, posteľná bielizeň, obrusy, spodná bielizeň, uteráky (max. 4 kg)*, ľan	
Bavlna 60 °C	60°	■	■	■	■ X	●	○	215	8	Normálne znečistená bielizeň z bavlny alebo ľanu, posteľná bielizeň, obrusy, spodná bielizeň, uteráky (max. 4 kg)*, ľan	
Bavlna 20 °C	20°	■	■	■	■ X	●	○	95	4	Ľahko znečistená bielizeň z bavlny alebo ľanu, posteľná bielizeň, obrusy, spodná bielizeň, uteráky (max. 2 kg)*, ľan Použite tekutý prací prostriedok.	
Eko 40 – 60 °C	40°	■	■	■	■ X	●	○	215	8	Normálne znečistenú bavlnenú bielizeň, pri ktorej je uvedené pranie na 40 °C alebo 60 °C, je tu možné praf spolu v tom istom prevádzkovom cykle. Tento program slúži na posúdenie súladu s legislatívou EÚ o ekodizajne.	
Vlna	30°	■	■	■	– X	●	○	43	2,5	Odev z bavlny so symbolom  na vnútorej etikete odevu sa nesmie praf v práčke.	
Oplachovanie	–	■	■	– ■	X X	○	42	8	Program na prepláchnutie s vylepšovacími prostriedkami, napr. antielektrostatickými prostriedkami, avivážami. Pri veľmi jemných látkach znížte počet otáčok.		
Alergia	60°	■	■	■	■ X	●	○	212	4	Tento program prania slúži na pranie odevu osôb s citlivou pokožkou a je určený napr. na detský odev.	
Odstreďovanie	–	■	■	– ■	X X X	17	8	Odstreďovanie, napr. po ručnom praní			
Ručné/jemné pranie	30°	■	■	■	– X	●	○	90	2,5	Veľmi jemné látky, pozri etiketu textilu Použite tekutý prací prostriedok.	
Šport	40°	■	■	■	■ X	●	○	110	3,5	Športová bielizeň	

Názov programu prania	Teploota [°C]	Dostupné doplnkové funkcie				Priecinok na práci prostriedok			Čas [min]	Max. hmotnosť suchej bielizne (kg)	Odporúčanie prania
		Predvol'ba času začiatku	Odstreďovanie	Teploota	Ochrana pred pokrčením	Predpierka I	Hlavné pranie II	Aviváž			
Zmiešané	30°	■	■	■	■	X	●	○	81	3,5	Znečistená bielizeň z bavlny, syntetiky alebo syntetických zmesí, ktoré je možné prať spolu, a bielizeň jednoduchá na údržbu; použite tekutý prací prostriedok
Košeľe	60°	■	■	■	-	X	●	○	112	4	Znečistená bielizeň z bavlny, syntetiky alebo syntetických zmesí (košeľa, blúzky)
Rýchly 60'	60°	■	■	■	■	X	●	○	60	4	Znečistená bielizeň z bavlny, syntetiky, farebná bielizeň, ľan (Pri naložení 2 kg sa skráti proces prania na polovicu)
Rýchly 15'	30°	■	■	■	■	X	●	○	15	2	Ľahko znečistený, spotený odev z bavlny a ľanu. Na základe krátkeho času prania použite menej pracieho prostriedku. Bielizeň rozdelte rovnomerne. Použite tekutý prací prostriedok.

* silno savá bielizeň.



V dôsledku hmotnosti bielizne, prívodu vody, teploty prostredia a zapojených doplnkových funkcií sa môže trvanie procesu prania odlišovať.



Na programy prania pri nižšej teplote by sa mali používať tekuté pracie prostriedky. Nevyhnutné množstvo pracieho prostriedku môže variovať v závislosti od množstva a stupňa znečistenia bielizne. Pri použití množstva pracieho prostriedku sa orientujte podľa odporúčaní výrobcu pracieho prostriedku.

V „Prehľad programov prania“ sa používajú nasledujúce symboly:

- Použite prací prostriedok alebo aviváž, pokiaľ je to potrebné.
- Prací prostriedok je nevyhnutný.
- X Prací prostriedok alebo aviváž sa nesmie používať.
- Zapojenie možné
- Nedostupné

13. Hodnoty spotreby

Názov programu	Menovitá kapacita kg	Spotreba energie kWh/cyklus			Trvanie programu v hodinách Minúty			Spotreba vody v litroch/cyklus			Najvyššia teplota °C			Zostávajúci obsah vlhkosti % 1400 ot./min.		
		Menovitá kapacita	1/2 zataženia	1/4 zataženia	Menovitá kapacita	1/2 zataženia	1/4 zataženia	Menovitá kapacita	1/2 zataženia	1/4 zataženia	Menovitá kapacita	1/2 zataženia	1/4 zataženia	Menovitá kapacita	1/2 zataženia	1/4 zataženia
Bavlna 90 °C	8	2,33	-	-	3:07	-	-	71	-	-	81	-	-	53 %	-	-
Bavlna 60 °C	8	1,01	-	-	3:35	-	-	52	-	-	49	-	-	53 %	-	-
Eko 40 - 60 °C	8	0,99	0,50	0,33	3:35	2:48	2:30	52	44	38	41	32	25	53 %	53 %	53 %
Šport	3,5	0,62	-	-	1:50	-	-	48	-	-	42	-	-	53 %	-	-
Rýchly 60'	4	1,02	-	-	1:00	-	-	34	-	-	58	-	-	53 %	-	-
Bavlna 20 °C	4	0,21	-	-	1:35	-	-	43	-	-	20	-	-	53 %	-	-

- Trvanie programu, ako aj hodnoty spotreby energie a vody môžu variovať v závislosti od hmotnosti a druhu naplnenia, zvolených doplnkových funkcií, vlastností vody z vodovodu a teploty prostredia.

14. Tipy na šetrenie energie

Na efektívne používanie vašej práčky dbajte na nasledujúce upozornenia:

- ▶ Nevyužívajte program predpierky, keď je vaša bielizeň znečistená iba ľahko. Týmto spôsobom šetríte elektrickú energiu a vodu.
- ▶ Najefektívnejšie programy z hľadiska spotreby energie sú vo všeobecnosti tie, čo majú dlhšiu dobu chodu a nižšie teploty.
- ▶ Program **Schnell 15'** (Rýchly 15') využite na menšie množstvá bielizne.
- ▶ Moderné pracie prostriedky umožňujú pranie pri nižších teplotách vody. Preto využívajte program s nižšími teplotami (napr. program Bavlna 20 °C), aby ste šetrili energiu.
- ▶ Keď nakladáte vašu práčku pri jednotlivých programoch do hmotnosti naloženia uvedenej výrobcom, prispievate k šetreniu energie a vody.

15. Informácie týkajúce sa prevádzky

Odporučame používať bežné práškové alebo tekuté pracie prostriedky, ktoré sú vhodné do práčky, a to pre všetky teplotné rozsahy podľa údajov výrobcu pracieho prostriedku, ktoré sú uvedené na obale.

V nasledujúcej tabuľke nájdete, ktoré pracie prostriedky sú vhodné pre dané textílie. Vyberte si program prania vhodný pre vašu bielizeň (pozri „12. Prehľad programov prania“ na strane 215).

	Univerzál-ny prací pro-striedok	Prací pro-striedok na farebnú bie-lizeň	Jemný prací pro-striedok	Špeciálny prací pro-striedok	Aviváž
Bavlna	●	●	-	-	●
Šport/mix (syntetika)	●	●	●	-	●
Vlna	-	-	-	●	●
Ručné/jemné pranie (napr. hodváb)	-	-	-	●	●
Rýchly*	●	●	-	-	-
Košeľe	●	●	-	-	●
Alergia	●	●	-	-	●

* Použite tekutý prací prostriedok.

15.1. Prvé pranie po uvedení do prevádzky

S cieľom samočistenia práčky pustite pred prvým praním program prania pri vysokej teplote (90 °C) bez odevov a pracieho prostriedku:

- ▶ Pripojte práčku na napájanie elektrickou energiou a otvorte vodovodný kohútik.
- ▶ Nastavte regulátor programu (2) na program Bavlna 90 °C.
- ▶ Stlačte tlačidlo **Start/Pause** (Štart/Pauza) (12).

15.2. Čistiace a vylepšovacie prostriedky

Dodržiavajte prepisy výrobcov aviváží a vylepšovacích prostriedkov.

- ▶ Naplňte prací prostriedok na predpierku do priečinka I (21).
- ▶ Naplňte prací prostriedok na hlavné pranie do priečinka II (19).

Pri použití modulárnych pracích prostriedkov máte tri komponenty:

- kompaktný základný prací prostriedok,
- zmäkčovač,
- bielidlo.

Kombinujte komponenty pre ekologické pranie podľa toho, ako ich potrebujete pri príslušnom praní. Len pri tvrdej vode sa musia pridať zmäkčovače, kým bielidlá sa používajú spravidla iba pri silných flákoch alebo bielej bielizni.

- ▶ Pre tekutý prací prostriedok použite vložku na tekutý prací prostriedok v priečinku II (19). Pritom dbajte na to, aby vložka zapadla do vodiacej západky priečinka II (19).
- ▶ Naplňte tekutý prací prostriedok do prednej komory II, ktorá je oddelená vložkou na tekutý prací prostriedok (18). Vložka na tekutý prací prostriedok zapríčiní, že tekutý prací prostriedok nestečie okamžite. Dbajte na označenia dávkowania 100/150/200.
- ▶ Tekutý prací prostriedok odporúčame používať pre pri programoch prania s nižšou teplotou.

- ▶ Naplňte aviváž do prostrednej komory (20) nádoby, ktorá je označená symbolom . Aviváž sa automaticky pridáva v poslednom procese prania.
- ▶ V žiadnom prípade nepridávajte viac pracieho prostriedku, ako je uvedené na komore nádoby (označenie **MAX**).

15.3. Dávkovanie

- ▶ Dodržiavajte pokyny výrobcu pracieho prostriedku.
- ▶ Dbajte na to, že dávkovanie závisí od stupňa znečistenia, množstva bielizne a tvrdosti vody.

Nesprávne dávkovanie môže mať potom následky:

Príliš málo pracieho prostriedku:

- Bielizeň dostane sivý nádych.
- Vytvárajú sa tukové hrudky. Dôjde k zaneseniu vodným kameňom.

Príliš veľa pracieho prostriedku:

- Silná tvorba peny.
- Horšia efektivita prania, zlé vypláchnutie pracieho prostriedku z bielizne.

15.4. Znečistenia.

15.4.1. Odolné škvvrny

Pri odolných škvrnách ošetríte bielizeň pred praním dodatočne pomocou odstraňovača škvŕn.

15.4.2. Silné znečistenia

- ▶ Pri silných znečistenia naložte práčku niekoľkokrát menšími množstvami.
- ▶ Pridajte o trošku viac pracieho prostriedku, ako sa odporúča.
- ▶ Po praní silne znečistenej bielizne (napr. pracovný odev) alebo textílií, ktoré strácajú vlákna, odporúčame s cieľom opláchnutia a čistenia práčky spustiť program prania pri teplote 60 °C bez pracieho prostriedku.

15.4.3. Ľahké znečistenia

- ▶ Využite vhodný program prania pre menšie množstvá ľahko znečistenej bielizne, napr. Bavlna 20 °C. Výberom krátkych programov šetríte spotrebu energie a vody.



15.5. Tvrdość vody

Tvrda voda spôsobuje zaneseniu práčok vodným kameňom.

Informácie o tvrdości vody si môžete vyzdvihnúť v najbližšej vodárni. Odporúčame používať zmäkčovač vody pri každom praní.

15.6. Pokles napäťia

Odpojením práčky z elektrickej siete, príp. poklesom napäťia sa program nevymaže. Program zostáva zachovaný a bude sa v ňom pokračovať po opäťovnom zapnutí napäťia. Pri výpadku napäťia neotvárajte dvere práčky (4).

15.7. Naloženie



OZNÁMENIE!

Možné vecné škody!

Pri nadmernom naložení práči sa môže poškodiť práčka a opratý odev!

- Maximálne množstvo bielizne nájdete v „12. Prehľad programov prania“ na strane 215.
- Maximálny objem bubna je 8 kg. Odev sa nesmie do bubna zatlačiť násilne, pretože to spôsobuje zhoršenie výsledku prania.

15.8. Automatické množstvo pri polovičnom naložení



Práčka je vybavená automatickým množstvom (systém Eco Logic).

Automatické množstvo usporí čas, vodu a elektrický prúd, a to nezávisle od zvoleného programu pri menšom ako polovičnom naložení maximálnej hmotnosti naloženia.

15.9. Kontrola rozdelenia bielizne

Elektronický riadiaci systém práčky je vybavený kontrolou nevyváženia.

Rozdelenie bielizne sa kontroluje na začiatku prania, bubon sa otáča niekoľko minút, rozdelí bielizeň a potom začne s cyklom prania.

Dodatočne sa pred odstredováním skontroluje rozdelenie pracieho prostriedku v bubne. Ak by sa zistilo príliš veľké nevyváženie, pokúsi sa systém niekoľkokrát zmeniť rozdelenie bielizne v práčke.

Niekedy tieto opatrenia pri príslušnom rozdelení bielizne nestačia (pri froté županoch, ktoré sa perú s inými odevmi, plachtami, ktoré sa skrútia do gule a zachytili iné predmety).

Systém potom môže reagovať dvoma spôsobmi:

- Nerovnomerné rozdelenie bielizne sa akceptuje, ale rýchlosť odstredovania sa zníži.
- Zistí sa, že bielizeň je rozdelená nerovnomerne a proces odstredovania sa nevykoná.

Trvanie programu sa pritom predĺži o niekoľko minút a bielizeň bude možno po ukončení programu ešte veľmi mokrá.

- V obidvoch prípadoch po skončení programu otvorte dvere práčky (4) a ručne rozdeľte bielizeň.
- Následne zatvorte dvere práčky (4) a znova zvoľte program **Schleudern** (Odstredenie) a príp. znížte otáčky odstredovania.

15.10. Blokovanie dverí

Práčka je vybavená blokováním dverí, ktoré zabraňuje otváraniu dverí práčky (4) počas procesu prania. Po ukončení programu prania po niekoľkých minútach stroj automaticky odblokuje dvere práčky (4). Časové rozpätie otvorenia dverí práčky (4) sa môže odlišovať.



Ak je teplota v bubne vysoká, zostanú dvere práčky (4) zablokované až do ochladenia vody na hodnotu menej ako 60 °C.

16. Obsluha

- Pripravte si bielizeň: Roztrieďte bielizeň, zatvorte gombíky a zipsy, odstráňte kovové spony, vyprázdnite vrecká, zatvorte obliečky na paplón a vankúš, vopred ošetríte fláky, vložte bielizeň. Citlivú jemnú bielizeň a podprsenky dajte do textilného vrecka.
- Zapojte sieťovú zástrčku (10) do vhodnej zásuvky a otvorte vodovodný kohútik.

16.1. Otvorenie/zatvorenie dverí práčky

- Na otvorenie dverí práčky (4) potiahnite rúčku dverí (5). Úplne otvorte dvere práčky (4), aby ste do bubna naložili bielizeň.
- Na zatvorenie dverí práčky (4) jemne pritláčajte dvere práčky (4), kým počutelne nezapadnú.

16.2. Výber a spustenie programu prania

- Nastavte regulátor programu (2) do požadovanej polohy (na výber vhodného programu prania sa pozrite aj „Prehľad programov prania“).

Na prevádzkovom indikátore (11) bliká symbol pre pranie a symbol pre spustenie/prestávku. Trvanie programu sa zobrazí na digitálnom indikátore (17).

- Na prispôsobenie procesu prania individuálnym požiadavkám môžete napr. zmeniť teplotu a rýchlosť odstredovania alebo zapojiť doplnkové funkcie (pozri „16.6. Nastavenie doplnkových funkcií“ na strane 221).
- Do priečinka na prací prostriedok (1) dajte prací prostriedok.

- Na spustenie prania stlačte tlačidlo **Start/Pause** (Štart/Pauza) (12).

Ked' je spustený program prania, dlhodobo svietia symboly  a .

16.3. Prerušenie programu

- Na prerušenie programu prania stlačte tlačidlo **Start/Pause** (Štart/Pauza) (12).

V režime **PRESTÁVKA** bliká symbol  pre pranie a symbol  pre spustenie/prestávku.

- Ked' chcete dodatočne vložiť bielizeň, mali by ste tak urobiť v prvých minútach prania, aby ste docielili čo najlepší výsledok prania. Ak je hladina vody v bubne ešte príliš nízka, je možné dvere práčky (4) po krátkom čase otvoriť a doložiť bielizeň.
- Následne zatvorte dvere práčky (4).
- Na pokračovanie v programe prania znova stlačte tlačidlo **Start/Pause** (Štart/Pauza) (12).



Funkciu **PRESTÁVKA** je možné použiť na namočenie bielizne. Pri navlhčení sa môže zlepšiť výsledok prania, ak je bielizeň silno znečistená.

- Po spustení zvoleného programu počkajte asi 10 minút a následne stlačte tlačidlo **Start/Pause** (Štart/Pauza) (12).
- Po uplynutí požadovaného času namáčania znova stlačte tlačidlo **Start/Pause** (Štart/Pauza) (12), aby ste pokračovali v programe prania.

16.4. Ukončenie programu prania

Koniec programu prania sa zobrazuje na digitálnom indikátore (17) označením **End** (Koniec).

- Vypnite práčku nastavením regulátora programu (2) do polohy **Aus**  (Vypnuté).
- Počkajte, kým sa dvere práčky (4) odblokujú (pozri aj „15.10. Blokovanie dverí“ na strane 220). Potom otvorte dvere práčky (4) a v krátkom čase vyberte bielizeň, aby ste predišli pokrčeniu.
- Vytiahnite zástrčku (10) zo zásuvky.
- Zatvorte vodovodný kohútik.
- Nechajte dvere práčky (4) otvorené a ľahko vytiahnite priečinok na prací prostriedok (1), aby mohlo uschnúť vnútro zariadenia. Taktôž zabráňte tvorbe plesní a nepríjemným zápachom.

Pri ďalšom stlačení tlačidla prejde práčka po 15 minútach po ukončení programu do pohotovostného režimu.

16.5. Prerušenie programu/odčerpanie vody

- Na prerušenie programu otočte regulátor programu (2) do polohy **Aus**  (Vypnuté).
- Na odčerpanie zostávajúcej vody nastavte regulátor programu (2) na ľubovoľný program. Voda sa odčerpá a program sa preruší. Na prevádzkovom indikátore (11) bliká symbol funkcie pre zvolený program (pozri tabuľku v kap. „11. Možné zobrazenia“ na strane 214), ako aj symbol  pre spustenie/prestávku.
- Následne nastavte nový program prania a príp. znova pridajte prací prostriedok do priečinka na prací prostriedok (1).
- Na spustenie prania stlačte tlačidlo **Start/Pause** (Štart/Pauza) (12).
- Ked' po odčerpaní vody nechcete spustiť nový program prania, nezvoľte žiadny nový program prania, ale otočte regulátor programu (2) do polohy **Aus**  (Vypnuté), aby ste vypli zariadenie.

16.6. Nastavenie doplnkových funkcií



Nižšie uvedené možnosti nastavenia závisia od programu, a teda nie sú dostupné vo všetkých programoch prania.

16.6.1. Predvol'ba času spustenia programu prania

Funkciu predvol'by času spustenia je možné využiť, aby sa proces prania spustiť v určitom čase.

- Zatvorte dvere práčky (4).

- ▶ Nastavte regulátor programu (2) do požadovanej polohy (pozri „12. Prehľad programov prania“ na strane 215).
- ▶ V závislosti od vašej požiadavky vyberte doplnkové funkcie (pozri „16.6. Nastavenie doplnkových funkcií“ na strane 221).
- ▶ Niekoľkokrát stlačte tlačidlo **Startzeitvorwahl** (Odložený štart) (14), aby ste nastavili požadované časové oneskorenie začiatku prania. Možné sú nastavenia v rozsahu od 1 od 23 hodín. Na digitálnom indikátore (17) sa v závislosti od nastavenia zobrazí **1h, 2h, 3h** atď.
- ▶ Stlačte tlačidlo **Start/Pause** (Štart/Pauza) (12). Práčka prejde do režimu údržby. Pranie začne automaticky po uplynutí časového oneskorenia času začiatku. Pri výbere funkcie predvoľby času začiatku sa zobrazí zostatkový čas a symbol .



Na vypnutie predvoľby času začiatku znova stlačte tlačidlo **Startzeitvorwahl** (Odložený štart) (14). Potom spustite pranie stlačením tlačidla **Start/Pause** (Štart/Pauza) (12) bez nastavenej predvoľby času začiatku.

16.6.2. Výber teploty

- ▶ Niekoľkokrát stlačte tlačidlo **Temperatur** (Teploty) (16), aby ste nastavili požadovanú teplotu pre zvolené programy prania.
- V závislosti od programu prania sa na digitálnom indikátore (17) zobrazujú nasledujúce možnosti nastavenia:
- - °C (studená voda) – **30°C – 40°C – 50°C – 60°C – 70°C – 80°C – 90°C**.

16.6.3. Otáčky odstredovania

- ▶ Niekoľkokrát stláčajte tlačidlo **Schleudern** (Odstredenie) (15), aby ste pri odčerpaní vody nastavili počet otáčok odstredovania na minútu.
- V závislosti od programu prania sa na digitálnom indikátore (17) zobrazujú nasledujúce možnosti nastavenia: - - (vypnutie odstredovania), **400 – 600 – 800 – 1000 – 1200 – 1400**.



Tvorba hluku a obsah zvyškovej vlhkosti silne závisia od počtu otáčok odstredovania. Čím vyšší je počet otáčok odstredovania vo fáze odstredovania, tým viac je hluku a tým menší je obsah zvyškovej vlhkosti.

16.6.4. Ochrana pred pokrčením

- ▶ Stlačte tlačidlo **Knitterschutz** (Jednoduché žehlenie) (13).

Symbol  svieti konštantne. Pri tejto funkcií sa na základe zníženého počtu otáčok bubna dosiahne menšie množstvo pokrčených záhybov. Funkcia zjednodušuje následné žehlenie vďaka menšiemu množstvu pokrčených záhybov na bielizni.

Pri programoch, pri ktorých nie je možné zvoliť funkciu ochrany pred pokrčením, nakrátko zabliká symbol  a potom zhasne.

16.6.5. Detská poistka

S touto funkciou sa zablokujú funkčné tlačidlá a regulátor programu (2), čím sa zabráni zmene nastavení alebo prerušeniu spusteného programu prania.

- ▶ Stlačte a podržte stlačené tlačidlá **Startzeitvorwahl** (Odložený štart) (14) a **Knitterschutz** (Jednoduché žehlenie) (13) súčasne po dobu 3 sekúnd (označené symbolom ) , aby ste zapli alebo vypli detskú poistku.

Po aktivácii detskej poistky sa na digitálnom indikátore (17) asi na 2 sekundy zobrazí **CL** a následne zhasne.

Pri stlačení tlačidla (12 – 16) alebo regulátor programu (2) sa na digitálnom indikátore (17) asi na 2 sekundy zobrazí **CL**, aby sa poukázalo na detskú poistku. Pri prestavení regulátora programu (2) počas prania sa bude pokračovať v programe, ktorý bol nastavený pred aktivovaním detskej poistky.

17. Údržba a čistenie



OZNÁMENIE!

Možné vecné škody!

Nebezpečenstvá poškodenia zariadenia spôsobené neodborným použitím čistiacich prostriedkov.

- Na čistenie nepoužívajte agresívne chemické čistiace prostriedky, abrazívne prostriedky ani tvrdé špongie. Môže to viesť k poškodeniu povrchov a tesnení.

17.1. Čistenie bubna

S cieľom samočistenia práčky pustite každé dva mesiace program prania pri vysokej teplote (90 °C) bez odevov a pracieho prostriedku.

- ▶ V prípade potreby použite odvápňovač vhodný do práčok a dodržiavajte pritom inštrukcie výrobcu odvápňovača.
- ▶ Pripojte práčku na napájanie elektrickou energiou a otvorte vodovodný kohútik.
- ▶ Nastavte regulátor programu (2) na program Bavlna 90 °C.
- ▶ Stlačte tlačidlo **Start/Pause** (Štart/Pauza) (12).



Dbajte na to, aby v buble nezostali žiadne kovové predmety, ako ihly, spinky alebo mince atď., pretože to môže viesť k tvorbe hrdze v buble.

- ▶ Na odstránenie prípadnej hrdze je možné použiť čistiaci prostriedok bez obsahu chlóru. Pritom dodržiavajte inštrukcie výrobcu čistiaceho prostriedku.
- ▶ Nepokúšajte sa odstrániť hrdzu pomocou oceľovej vlny alebo iných abrazívnych čistiacich prostriedkov, pretože by mohli poškodiť povrch buble. Poškodený povrch buble môže zase poškodiť prané textílie.

17.2. Čistenie dverí práčky

- ▶ Po každom praní odstráňte pomocou handry vlákna, vlasy, zvyšky pracieho prostriedku alebo iné znečistenia z tesnenia práčky (4). Pritom opatrne ručne odklopte tesnenie a odstráňte znečistenie.
- ▶ Utrite dvere práčky zvnútra a zvonka pomocou vlhkej utierky.

17.3. Čistenie krytu/ovládacieho panela

- ▶ Vyčistite kryt zariadenia a ovládací panel mäkkou utierkou ľahko navlhčenou jemným mydlom. Pri čistení ovládacieho panela dbajte na to, aby sa do elektroniky nedostala žiadna vlhkosť.

17.4. Čistenie filtra čerpadla



VAROVANIE!

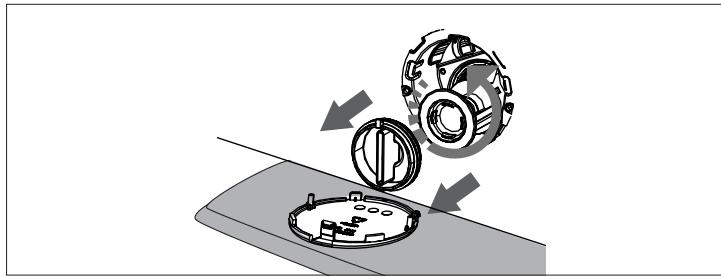
Nebezpečenstvo zranenia!

Hrozí nebezpečenstvo zranenia obarením sa horúcou tekutinou. Voda v lúhovom čerpadle môže byť veľmi horúca.

- Počkajte, kým sa voda vychladí. Až potom vykonajte čistiace a údržbové opatrenia.

Vyčistite filter čerpadla vždy asi po 20 procesoch prania. Nevykonanie tejto údržby vedie k upchatiam odtokového systému.

Podľa nasledujúceho popisu odstráňte zvyškovú vodu v servisnom prípade alebo pre prepravou.

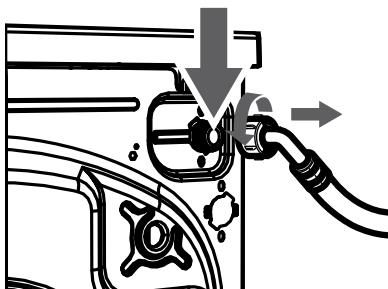


Obr. V

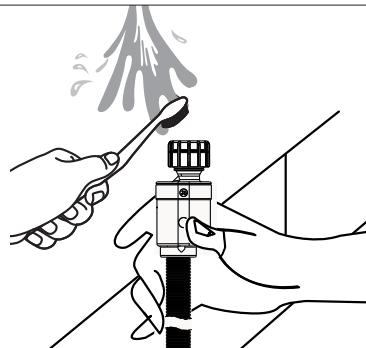
- ▶ Vytiahnite zástrčku zo zásuvky.
 - ▶ Zatvorte vodovodný kohútik.
 - ▶ Položte plochú zachytávaciu nádobu (napr. plech na pečenie) alebo veľmi savú utierku pod kryt filtra čerpadla (pozri obr. V, ktorý je zobrazený sivou farbou).
 - ▶ Otvorte kryt (6) filtra čerpadla, napr. pomocou plochého skrutkovača.
 - ▶ Ľahko vykrúťte filter v protismere pohybu hodinových ručičiek a odoberte ho po úplnom odtečení zvyškovej vody (pozri obr. V).
 - ▶ Prípadné cudzie telesá odstráňte z filtra čerpadla a z komory čerpadla.
 - ▶ Vyčistite filter pod tečúcou vodou a pomocou mäkkej kefky.
- Pri opäťovnom nasadení filtra postupujte v opačnom poradí. Pri nasadení dbajte na to, aby vodiaca západka na filtro zapasovala do výrezu v komore čerpadla.
- ▶ Upevnite kryt (6) filtra čerpadla.

17.5. Čistenie ventilu prívodu vody

Čistite ventil prívodu vody aspoň každý mesiac. Nevykonanie tejto údržby viedie k upchatiam prívodového systému.



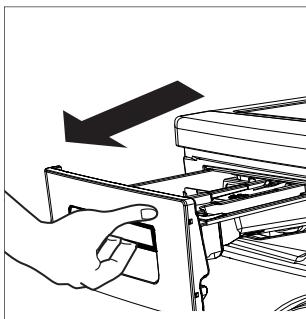
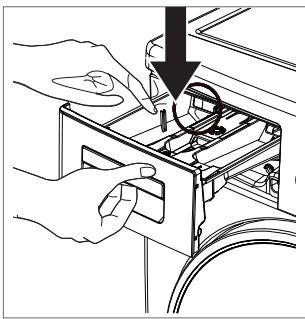
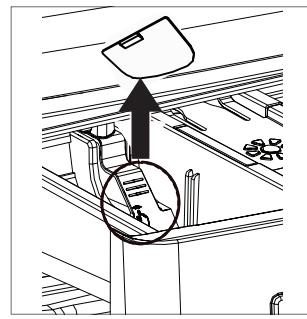
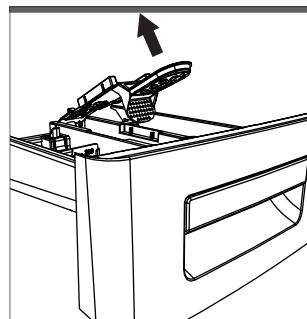
Obr. W



obr. X

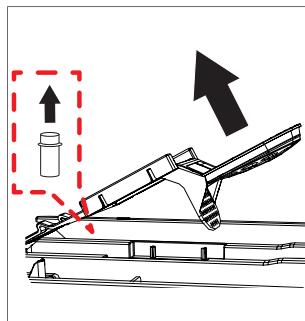
- ▶ Odstráňte vodnú hadicu, pričom z nej odskrutkujete prípojku vody (7) práčky (pozri obr. W).
- ▶ Pod tečúcou vodou vyčistite filtračnú vložku pomocou štetca alebo malej kefky (pozri obr. X).
- ▶ Znovu namontujte vodnú hadicu na vodovodný kohútik.

17.6. Čistenie priečinka na prací prostriedok

**Obr. a****Obr. b****Obr. c****Obr. d**

Vyčistite priečinok na prací prostriedok (1) v prípade znečistení alebo keď sa nahromadia zvyšky pracieho prostriedku.

- ▶ Vytiahnite priečinok na prací prostriedok (1) trocha z oplachovacej komory (obr. a) a zatlačte obmedzenie výsuvu smerom nadol, aby sa úplne vytiahlo (obr. b).
- ▶ Pomocou oplachovacej kefky odstráňte z oplachovacích dýz v oplachovacej komore zvyšky pracieho prostriedku a vápenné usadeniny.
- ▶ Príp. odstráňte vložku na tekutý prací prostriedok (18) (obr. c).
- ▶ Vyklopte vložku na aviváž (20) smerom nahor (obr. d).

**Obr. e**

- ▶ Odstráňte vložku na aviváž (20) (obr. e), pričom ju opatrne vytiahnete z držiaka.
- ▶ Rovnako odtiahnite násosku nachádzajú sa dole.
- ▶ Pod tečúcou vodou vyčistite priečinok na prací prostriedok (1) a vložky pomocou oplachovacej utierky a znova nasadte vložku na tekutý prací prostriedok (18), násosku a vložku na aviváž (20).
- ▶ Následne znova nasúvajte priečinok na prací prostriedok (1) do zariadenia, kým nebude úplne nasunutý.

17.7. Odstránenie krytu zariadenia



NEBEZPEČENSTVO!

Nebezpečenstvo zásahu elektrickým prúdom!

Kryt zariadenia smie snať servis alebo autorizovaný odborník.

- V žiadnom prípade nevykonávajte na zariadení zmeny ani sa nepokúšajte sami otvoriť a/alebo opraviť niektorú časť zariadenia. V dôsledku neodborných opráv môžu nastať nepredvídateľné nebezpečenstvá, za ktoré výrobca nepreberá žiadnu zodpovednosť.

V prípade servisu sa za určitých okolností musí odstrániť kryt zariadenia.

Iba pre servis/autorizovaný odborný personál:

- ▶ Uvoľnite skrutky krytu zariadenia na zadnej strane zariadenia.
- ▶ Na odstránenie krytu zariadenia uchopte kryt zariadenia z boku a ľahko ho potiahnite dozadu. Opatrne vytiahnite kryt zariadenia nahor.
- ▶ Na montáž nasadte kryt zariadenia zozadu ľahko zošikma so západkami ukazujúcimi nahor, odložte kryt zariadenia a potom nasuňte kryt zariadenia dopredu, kým počuteľne zapadne.
- ▶ Znovu obidvomi skrutkami pevne naskrutkujte kryt zariadenia.

18. Odstraňovanie porúch

Počas prevádzky sa môžu vyskytnúť poruchy.

- ▶ Podľa nasledujúcej tabuľky skontrolujte, či problém dokážete odstrániť sami. Všetky ostatné druhy opráv nie sú dovolené a pri ich výkone zaniká nárok na plnenie záruky.
- ▶ Preto sa v prípade poruchy obráťte na naše servisné centrum (pozri „23. Servis/Oprava“ na strane 230) alebo inú vhodnú odbornú dielňu.

Problém	Možná príčina	Riešenie
Práčka nefunguje.	Prívod elektrického prúdu je prerušený. Prívod vody je prerušený. Dvere práčky (4) nie sú správne zatvorené. Pranie nebolo ešte spustené.	▶ Zasuňte sieťovú zástrčku do vhodnej zásuvky. ▶ Skontrolujte poistky. ▶ Skontrolujte elektrické napájanie. ▶ Otvorte vodovodný kohútik. ▶ Vyčistite sitko na hadici prívodu vody. ▶ Zavorte dvere práčky (4). ▶ Stlačte Start/Pause (Štart/Pauza) (12).
Voda vyteká.	Prívodová hadica nie je pevne namontovaná.	▶ Správne pripojte vodnú hadicu.
Nepríjemný zápach z bubna.	V bubne sa nahromadili zvyšky z prania.	▶ Na samočistenie zapnite program s teplotou aspoň 60 °C.
Žiadna voda v bubne.	Prívod vody je prerušený. Spustilo sa zastavenie vody.	▶ Otvorte vodovodný kohútik. ▶ Skontrolujte a príp. vymeňte hadicu, pozri aj „9.3.1. Zastavenie vody“ na strane 211.
Výsledok prania je zlý, príp. bielizeň nebola čistá.	Použilo sa príliš málo pracieho prostriedku. Množstvo pracieho prostriedku bolo pre stupeň tvrdosti vody nedostatočné. Mastné zvyšky/zvyšky pracieho prostriedku Filter čerpadla je upchatý.	▶ Dávkujte prací prostriedok v závislosti od stupňa znečistenia a tvrdosti vody (pozri oznámenia na obale pracieho prostriedku). ▶ Vyčistite bubon (pozri „17.1. Čistenie bubna“ na strane 223). ▶ Zvýšte dávkovanie pracieho prostriedku. ▶ Vyčistite filter čerpadla.

Problém	Možná príčina	Riešenie
Práčka sa neplní vodou.	Prívod vody je prerušený. Program prania neboli ešte spusťtený. Tlak vody je príliš nízky. Prívodová hadica nie je pevne namontovaná alebo bola založená, príp. blokovaná iným spôsobom. Dvere práčky (4) nie sú správne zatvorené.	► Otvorte vodovodný kohútik. ► Skontrolujte nastavenie programu prania. ► Skontrolujte tlak vody. ► Znovu pripojte vodnú hadicu. Skontrolujte, či nie je vodná hadica založená alebo blokovaná. ► Zavorte dvere práčky (4).
Paralelný prívod a odtok vody.	Odtoková hadica bola vložená pod hladinu vody v bubne.	► Skontrolujte, či sa koncovka odtokovej hadice nachádza nad hladinou vody v práčke (hadica by mala byť vo výške 0,6 m až 1 m).
Voda úplne neodteká.	Filter čerpadla je upchatý. Odtoková hadica nebola správne namontovaná. Odtoková hadica bola vložená pod hladinu vody v bubne.	► Skontrolujte filter čerpadla. ► Skontrolujte odtokovú hadicu. ► Skontrolujte výšku odtokovej hadice, ktorá sa má nachádzať vo výške 0,6 m až 1 m nad podlahou.
Práčka vibruje.	Prepravné poistky (8) boli odstránené. Práčka nebola pri inštalácii nasmerovaná rovno. Nožičky nie sú pevne zatočené.	► Skontrolujte, či boli odstránené prepravné poistky. ► Vyrovnejte práčku. ► Pevne utiahnite matice nožičiek na kryte.
Aviváz sa nepridáva.	Násoska nesedí správne alebo je upchatá.	► Vyčistite násosku.
V priečinku na prací prostriedok (1) dochádza k tvorbe peny.	Naplnilo sa príliš veľa pracieho prostriedku. Množstvo pracieho prostriedku nebolo určené pre stupeň tvrdosti vody.	► Znížte množstvo použitého pracieho prostriedku. ► Dávkujte prací prostriedok v závislosti od stupňa znečistenia a tvrdosti vody (pozri oznámenia na obale pracieho prostriedku).
Práčka zastaví pred koncom programu prania.	Prívod elektrického prúdu bol prerušený. Prívod alebo odtok vody bol blokovaný.	► Skontrolujte napájanie elektrickou energiou a prívod a odtok vody.
Dochádza k hluku, ktorý je zapríčinený odtokovým čerpadlom po odčerpaní vody.	V odtokovom systéme sa nachádza vzduch.	Voda bola z bubna odčerpaná, ale ešte trocha vody zostalo v čerpadle a v odtokovej rúre. Dlhodobá prevádzka odtokového čerpadla zapríčinuje nasávanie vzduchu a charakteristický hluk, ktorý však nepoukazuje na chybnú funkciu.
Krátke prerušenia počas programu prania.	V závislosti od tlaku vody alebo tvorby peny sa program preruší.	Práčka automaticky dopĺňa vodu. Prestávka je zapríčinená odstránením nadmernej peny.

18.1. Zobrazenie kódov chýb

Práčka disponuje poplašným systémom, ktorý pomocou kódov chýb zobrazených na zobrazení displeja (17) pomáha pri výskytne niektorých problémov. Tak je možné lokalizovať jednoduché chyby a zistiť ich príčinu.

Ak nie je možné vyriešiť chybu na základe tabuľky, kontaktujte servis.

Ak sa zistí chyba, zobrazí sa na zobrazení displeja (17) príslušný kód chyby:

Zobrazenie	Príčina	Riešenie
E01	Dvere práčky (4) nie sú zatvorené.	► Skontrolujte, či sú dvere práčky (4) správne zatvorené alebo či nie je vo dverách práčky (4) zaseknutý odev.
E02	Nižší tlak vody, žiadna voda v práčke.	► Otvorte vodovodný kohútik, skontrolujte vodnú hadicu a filter, ako aj tlak vody.
E03	Voda neodteká správne. Čerpadlo poškodené, sítko na chumáče upchaté.	► Skontrolujte čerpadlo, priehodnosť odtokovej hadice a filter.
E04	Práčka fahá príliš veľa vody.	► Stroj ju automaticky odčerpá. ► V opačnom prípade prerušte prívod vody, vypnite stroj, vytiahnite sieťovú zástrčku a kontaktujte servis.

19. Preprava zariadenia



UPOZORNENIE!

Nebezpečenstvo zranenia!

Vysoká hmotnosť zariadenia. Hrozí nebezpečenstvo zranenia v dôsledku nadmerného dvívania.

■ Prepravujte zariadenie s pomocou aspoň jednej ďalšej osoby.

- Vytiahnite sieťovú zástrčku a zavorte prívod vody.
- Skontrolujte, či sú dvere práčky (4) a priečinok na prací prostriedok (1) zatvorené.
- Uvoľnite prívodovú a odtokovú hadicu (9) z domových prípojok.
- Nechajte zvyškovú vodu odtecieť zo zariadenia a hadíc (pozri aj „17.4. Čistenie filtra čerpadla“ na strane 223).
- Odstráňte 4 krytky a nasadte 4 prepravné poistky (pozri aj „9.1. Odstránenie prepravných poistiek“ na strane 210, postupujte v opačnom poradí).
- Zariadenie prepravujte podľa možnosti vždy vo zvislej polohe.

20. Likvidácia

BALENIE

Vaše zariadenie sa nachádza v obale, ktorý ho počas prepravy chráni pred poškodením. Obaly sú vyrobené z materiálov, ktoré je možné ekologicky zlikvidovať a odovzdať na odbornú recykláciu.



ZARIADENIE

Všetky staré zariadenia označené týmto symbolom sa nesmú vyhadzovať do bežného komunálneho odpadu.

V súlade so smernicou 2012/19/EÚ je nutné zariadenie na konci životnosti odovzdať na riadnu likvidáciu.

Cenný materiál zo zariadenia sa pritom odovzdá na recykláciu, čím sa predíde zaťaženiu životného prostredia.

Použité zariadenie odovzdajte na zbernom mieste použitých elektrospotrebičov alebo na mieste zberu druhotných surovín.

Ak máte ďalšie otázky, obráťte sa na miestnu organizáciu, ktorá zabezpečuje likvidáciu odpadu alebo na orgán miestnej samosprávy.

21. Tiráž

Copyright © 2021

Všetky práva vyhradené.

Tento návod na obsluhu je chránený autorským zákonom.

Mechanické a elektronické rozmnožovanie, ako aj akákoľvek iná forma rozmnožovania bez písomného súhlasu výrobcu je zakázaná.

Autorské práva si vyhradzuje firma:

MLAP GmbH

Meitnerstr. 9

70563 Stuttgart

NEMECKO

21.1. Informácie o ochranných známkach

SilverCrest® je registrovaná ochranná známka spoločnosti Lidl Stiftung & Co. KG, 74167 Neckarsulm, Nemecko.

Všetky ďalšie názvy a výrobky sú ochranné známky alebo zaregistrované ochranné známky príslušných vlastníkov.

22. Záruka spoločnosti MLAP GmbH

Vážená zákazníčka, vážený zákazník,

na tento prístroj dostávate záruku 3 roky od dátumu kúpy. V prípade chýb tohto výrobku vám náležia voči predajcovi výrobku zákonné práva. Tieto zákonné práva nie sú obmedzované našou zárukou opísanou v ďalšom teste.

22.1. Záručné podmienky

Záručná lehota začína plynúť dátumom kúpy. Uschovajte si originálny pokladničný bloček. Tento doklad je potrebný ako dôkaz kúpy.

Ak sa v priebehu troch rokov od dátumu kúpy tohto výrobku vyskytne materiálová alebo výrobná chyba, výrobok pre vás podľa našej voľby bezplatne opravíme alebo vymeníme. Poskytnutie tejto záruky predpokladá, že v priebehu trojročnej lehoty bude predložený chybný prístroj a doklad o kúpe (pokladničný bloček) a bude stručne písomne opísané, v čom chyba spočíva a kedy sa vyskytla.

Ak bude chyba krytá našou zárukou, dostanete späť opravený alebo nový výrobok. S opravou alebo výmenou výrobku nezačína nové záručné obdobie.

22.2. Záručná lehota a zákonné nároky za nedostatky

Záručná lehota sa poskytnutím záručného plnenia nepredlžuje. Toto platí aj pre vymenené a opravené dieľy. Poškodenia a nedostatky, ktoré sa prípadne objavia už pri kúpe, sa musia ihneď po vybalení nahlásiť. Opravy vykonané po uplynutí záručnej lehoty sú spoplatnené.

22.3. Rozsah záruky

Prístroj bol vyrobený dôkladne podľa prísnych smerníc kvality a pred dodaním bol dôkladne odskúšaný. Poskytnutie záruky platí pre materiálové a výrobné chyby. Táto záruka neplatí pre časti výrobku, ktoré sú vystavené normálnemu opotrebeniu, a preto sa na ne hľadí ako na diely podliehajúce rýchlemu opotrebeňiu, alebo pre poškodenia rozbitných dielov, napríklad spínače, akumulátory alebo diely, ktoré sú vyrobene zo skla.

Táto záruka stráca platnosť, ak bol výrobok poškodený, neodborne používaný alebo udržiavaný. Pre odborné používanie výrobku musíte presne dodržiavať všetky pokyny, ktoré sú uvedené v návode na obsluhu. Použitiu a konaniu, od ktorého sa v návode na obsluhu odrádza alebo sa pred nimi varuje, sa treba bezpodmienečne vyhnúť.

Výrobok je určený len na súkromné a nie na priemyselné použitie. Pri nenáležitom a neodbornom zaobchádzaní, použití sily a pri zásahoch, ktoré nevykonal náš autorizovaný servisný podnik, záruka zaniká.

22.4. Spôsob uplatnenia záruky

Aby sa zabezpečilo rýchle spracovanie vašej žiadosti, postupujte takto:

- Pripravte si pokladničný bloček a číslo artikla IAN 375803_2104, ako dôkaz kúpy.
- Číslo artikla nájdete na typovom štítku, gravúre, na titulnej strane vášho návodu (dole vľavo) alebo na nálepke na zadnej alebo spodnej strane.
- Ak by sa vyskytli funkčné chyby alebo iné nedostatky, kontaktujte najskôr nasledujúce servisné oddelenie, a to telefonicky alebo prostredníctvom nášho kontaktného formulára.

23. Servis/Oprava



Na stránke www.lidl-service.com si môžete stiahnuť tento ako aj mnoho ďalších návodov, videí o produktoch a inštalačný softvér.

Pomocou tohto QR kódu sa dostanete priamo na stránku služieb Lidl (www.lidl-service.com) a po zadaní čísla tovaru IAN 375803_2104 otvorí svoj návod na obsluhu.



Servis Slovensko

Hotline

① +421 2 333 256 33

⑤ Po – Pi: 9:00 – 17:00

Použite kontaktný formulár na www.mlap.info/contact

IAN 375803_2104

23.1. Dodávateľ/výrobca/importér

Upozorňujeme, že nasledujúca adresa nie je adresa určená na spätné zasланie. Kontaktujte najskôr hore uvedené servisné pracovisko.

MLAP GmbH
Meitnerstr. 9
70563 Stuttgart
NEMECKO

24. Vyhlásenie o ochrane údajov

Vážený zákazník,
chceli by sme vás informovať, že my, spoločnosť MLAP GmbH, Meitnerstr. 9, 70563 Stuttgart ako zodpovedný subjekt spracúvame vaše osobné údaje.

V záležitostiach týkajúcich sa ochrany osobných údajov nám pomáhajú naši podnikových zmenu-
nenci pre ochranu údajov na adrese MLAP GmbH, Datenschutz, Meitnerstr. 9, D-70563 Stuttgart,
datenschutz@mlap.info. Vaše údaje spracúvame na účely vybavenia záruky a s tým súvisiacich procesov
(napr. opravy) pomáhajú nám pri spracovaní vašich údajov z kúpnej zmluvy, ktorú s nami uzavriete.

Vaše údaje sprostredkujeme na účely vybavenia záruky a s tým súvisiacich procesov (napr. opravy) nami
poverenému poskytovateľovi služieb v rámci opráv. Vaše osobné údaje archivujeme spravidla počas troch
rokov, aby sme tak splnili Vaše zákonom stanovené práva v rámci záruky.

Voči nám máte právo na informácie týkajúce sa osobných údajov ako aj na opravu, vymazanie, obme-
dzenie spracovania, odmietnutie spracovania ako aj právo na prenosnosť údajov.

V prípade práva na informácie a pri práve na vymazanie platia ale obmedzenia podľa §§ 34 a 35
zákona o ochrane osobných údajov (čl. 23 GDPR), okrem toho vzniká právo sťažovať sa na úra-
de zodpovednom za dozor nad ochranou údajov (čl. 77 GDPR v súvislosti s § 19 zákona o ochra-
ne osobných údajov). Pre spoločnosť MLAP je možné sa sťažovať u Landesbeauftragte für Daten-
schutz und Informationsfreiheit Baden-Württemberg, Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart, Nemecko,
www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de.

Spracovanie Vašich údajov je potrebné na poskytnutie záruky, bez prípravy potrebných údajov nie je mož-
né záruku poskytnúť.

Índice

1.	Introducción.....	235
1.1.	Información acerca de este manual de instrucciones.....	235
1.2.	Explicación de los símbolos.....	235
2.	Uso previsto.....	236
3.	Indicaciones de seguridad.....	237
3.1.	Indicaciones generales de seguridad.....	237
4.	Volumen de suministro.....	241
5.	Descripción de las piezas.....	241
6.	Datos técnicos	242
6.1.	Ficha de datos del producto	242
7.	Información de conformidad UE	242
8.	Piezas de repuesto.....	242
9.	Instalación	242
9.1.	Retirada de las protecciones de transporte	243
9.2.	Colocación y nivelación.....	243
9.3.	Conexión de agua.....	243
9.4.	Aquastop	244
9.5.	Desagüe.....	244
9.6.	Conexión a la red eléctrica.....	244
9.7.	Colocación de las etiquetas adhesivas.....	245
10.	Símbolos de lavado y cuidado	246
11.	Posibles indicaciones.....	246
12.	Vista general de los programas de lavado	247
13.	Valores de consumo	250
14.	Consejos para ahorrar energía	250
15.	Indicaciones sobre el funcionamiento	251
15.1.	Primer ciclo de lavado tras la puesta en marcha	251
15.2.	Detergentes y productos de acabado	251
15.3.	Dosificación.....	252
15.4.	Suciedad.....	252
15.4.1.	Manchas persistentes	252
15.4.2.	Suciedad extrema	252
15.4.3.	Suciedad leve.....	252
15.5.	Dureza del agua	252
15.6.	Caída de tensión.....	252
15.7.	Carga.....	253
15.8.	Control automático de cantidad en caso de media carga	253
15.9.	Control de la distribución de la colada	253
15.10.	Bloqueo de la puerta.....	253
16.	Manejo	254
16.1.	Apertura/cierre de la puerta de la lavadora.....	254
16.2.	Selección e inicio de un programa de lavado	254
16.3.	Interrupción del programa	254
16.4.	Fin del programa de lavado	254
16.5.	Cancelación del programa/Bombeo de agua	255

SILVERCREST®

16.6.	Ajuste de funciones adicionales	255
16.6.1.	Preselección de la hora de inicio del ciclo de lavado	255
16.6.2.	Selección de temperatura	256
16.6.3.	Velocidad de centrifugado	256
16.6.4.	Antiarrugas	256
16.6.5.	Bloqueo infantil	256
17.	Mantenimiento y limpieza.....	257
17.1.	Limpieza del tambor	257
17.2.	Limpieza de la puerta de la lavadora.....	257
17.3.	Limpieza de la carcasa/del panel de control.....	257
17.4.	Limpieza del filtro de la bomba	257
17.5.	Limpieza de la válvula de suministro de agua	258
17.6.	Limpieza del cajetín de detergente.....	259
17.7.	Desmontaje de la cubierta de la lavadora.....	259
18.	Solución de problemas.....	260
18.1.	Indicación de códigos de fallo	262
19.	Transporte del aparato	263
20.	Eliminación	263
21.	Aviso legal.....	263
21.1.	Indicaciones sobre marcas.....	263
22.	GARANTÍA de MLAP GmbH	264
22.1.	Condiciones de la garantía	264
22.2.	Periodo de garantía y reclamaciones por defectos.....	264
22.3.	Alcance de la garantía.....	264
22.4.	Pasos a seguir en caso de garantía	264
23.	Atención al cliente/reparación.....	265
23.1.	Proveedor/fabricante/importador	265
24.	Declaración de privacidad.....	265

1. Introducción

1.1. Información acerca de este manual de instrucciones



Enhorabuena por la adquisición de su nuevo aparato. Con esta compra se ha decidido por un producto de alta calidad. El manual de instrucciones forma parte de este producto. Incluye indicaciones importantes para la seguridad, el uso y la eliminación. Antes de utilizar el producto, familiarícese con todas las indicaciones de manejo y seguridad. Utilice el producto únicamente según lo descrito y para los campos de aplicación indicados. Guarde bien este manual de instrucciones. En caso de que transfiera el producto a terceros, entregue también todos los documentos.

1.2. Explicación de los símbolos



¡PELIGRO!

Advertencia de peligro de muerte inminente.

- Siga las instrucciones para evitar situaciones que conlleven la muerte o lesiones graves.



¡PELIGRO!

Advertencia de peligro por descarga eléctrica.

- Siga las instrucciones para evitar situaciones que conlleven la muerte o lesiones graves.



¡ADVERTENCIA!

Advertencia de posible peligro de muerte o de lesiones graves irreversibles.

- Siga las instrucciones para evitar situaciones que puedan conllevar la muerte o lesiones graves.



¡ATENCIÓN!

Advertencia de posibles lesiones de grado medio o leve.

- Siga las instrucciones para evitar situaciones que puedan conllevar lesiones menores o leves.



¡AVISO!

Respete las indicaciones para evitar daños materiales.

- Siga las instrucciones para evitar situaciones que puedan conllevar daños materiales.



Indicaciones sobre el ensamblaje o el funcionamiento.



Respete las indicaciones del manual de instrucciones.



Corriente alterna.

- Instrucción operativa que debe ejecutarse para evitar peligros.
- Signo de enumeración/información sobre eventos durante el manejo.
- Instrucción operativa que debe ejecutarse.



Los productos marcados con este símbolo cumplen los requisitos de las directivas de la UE (véase el capítulo «Información de conformidad UE»).



Seguridad probada: los productos identificados con este símbolo cumplen los requisitos de la legislación sobre la seguridad de productos alemana.



Identificación de materiales de embalaje para la clasificación de residuos

Identificación con las abreviaturas (a) y números (b) con el siguiente significado: 1-7: plásticos/20-22: papel y cartón/80-98: materiales compuestos.



Elimine el embalaje de forma respetuosa con el medioambiente (véase el capítulo «Eliminación»).



Elimine el embalaje de forma respetuosa con el medioambiente (véase el capítulo «Eliminación»).



Elimine el aparato de forma respetuosa con el medioambiente (véase el capítulo «Eliminación»).



El símbolo «Triman» informa al consumidor de que el producto es reciclable, que está sujeto a un sistema ampliado de responsabilidad del fabricante y que en Francia se somete a una instrucción para la separación.



El sistema Eco-Logic (regulación automática de cantidad) adapta la cantidad de agua utilizada y la duración de lavado en caso de cargar la lavadora a la mitad o menos. De esta manera se ahorra tiempo, energía y agua.

2. Uso previsto

Esta lavadora debe utilizarse exclusivamente para lavar tejidos que hayan sido clasificados como lavables por el fabricante en la etiqueta de cuidados. El aparato ha sido concebido para el uso en el ámbito privado/doméstico.

Si el aparato se utiliza con carácter profesional, para otros fines o de forma distinta a lo descrito en el manual de instrucciones, el fabricante no asumirá ninguna responsabilidad por los posibles daños.

Tenga en cuenta que cualquier uso indebido del aparato conlleva la pérdida de la garantía:

- No realice ninguna modificación en el aparato sin nuestra autorización, ni utilice ningún equipo suplementario que no haya sido suministrado o autorizado por nuestra parte.
- Utilice exclusivamente accesorios y recambios suministrados o autorizados por nosotros.
- Tenga en cuenta toda la información contenida en este manual de instrucciones, especialmente las indicaciones de seguridad. Cualquier otro uso se considerará contrario al uso previsto y puede provocar daños materiales o personales.
- La garantía del aparato no cubre daños ocasionados por factores externos, como incendio, inundaciones u otras causas de daño.

3. Indicaciones de seguridad

¡INDICACIONES DE SEGURIDAD IMPORTANTES: LÉALAS DETENIDAMENTE Y GUÁRDELAS PARA SU FUTURO USO!

Este aparato está diseñado para uso doméstico. No es adecuado para el uso, por ejemplo:

- en cocinas para empleados ubicadas en comercios, oficinas y otros ámbitos profesionales;
- en empresas agrícolas;
- por parte de clientes en hoteles, moteles y otras instalaciones residenciales;
- en pensiones;
- en zonas de uso común en bloques de viviendas.

- Este aparato puede ser utilizado por niños a partir de los 8 años y por personas con discapacidades físicas, sensoriales o mentales y por aquellas que no tengan la suficiente experiencia o conocimientos, siempre que sean supervisadas o hayan recibido las correspondientes instrucciones sobre el manejo seguro y hayan comprendido los peligros resultantes.
- Los niños no deben jugar con el aparato.
- La limpieza y el mantenimiento que debe realizar el usuario no deben ser ejecutados por niños sin supervisión.
- Mantenga alejados del aparato y del cable de conexión a los niños menores de 8 años.
- Guarde todos los materiales de embalaje usados (bolsas, piezas de poliestireno, etc.) fuera del alcance de los niños.
- Asegúrese de que los niños no se meten en la lavadora ni introducen objetos dentro de la misma.
- Asegúrese de que los niños no trepen al aparato.
- Los niños menores de 3 años que se encuentren cerca del aparato deberán estar vigilados permanentemente.
- Vigile a los niños y a los animales pequeños que se hallen cerca de la lavadora.

3.1. Indicaciones generales de seguridad



¡PELIGRO!

¡Peligro de descarga eléctrica!

Existe peligro de sufrir lesiones por descarga eléctrica.

- Antes de utilizarla por primera vez y después de cada uso, compruebe si hay daños en la lavadora y en el cable de alimentación (10).
- Enchufe la lavadora únicamente a una toma de corriente con un sistema de puesta a tierra debidamente instalado. Este requisito de seguridad básico se debe comprobar y, en caso de duda, se debe encargar a un electricista la revisión de la instalación doméstica.
- El aparato solo debe ser instalado por un técnico autorizado. El fabricante no asume responsabilidad alguna por daños causados por una colocación o instalación incorrecta realizada por personas no autorizadas.
- El fabricante no se puede hacer responsable de daños derivados de la falta o la interrupción de un conductor de puesta a tierra.
- La tensión de alimentación local debe corresponderse con los datos técnicos del aparato.
- Es necesario poder acceder libremente a la toma de corriente por si se necesita desenchufar con rapidez el aparato en un momento dado.
- Nunca modifique el aparato por cuenta propia, ni intente abrir o reparar ningún componente del aparato. Las reparaciones inadecuadas pueden causar daños imprevisibles para el usuario de los cuales no se hará responsable el fabricante.

- Las reparaciones únicamente deben ser realizadas por un técnico autorizado; de lo contrario no se tendrá derecho a garantía en caso de daños indirectos.
- No ponga en marcha la lavadora si esta o el cable de alimentación (10) presentan daños visibles.
- Si detecta daños de transporte, diríjase de inmediato al servicio técnico.
- Asegúrese de que el cable de corriente no esté dañado y de que no pase por debajo del aparato o sobre bordes afilados.
- Si el cable de alimentación (10) de este aparato está dañado, el fabricante, su servicio posventa o una persona con una cualificación similar deberá sustituirlo para evitar accidentes.
- Coloque el aparato únicamente en un entorno protegido y seco.
- No utilice cables de prolongación.
- El aparato se apaga girando el selector de programa (2) a la posición ■ (OFF). Para desconectarlo de la tensión debe extraerse la clavija de enchufe de la toma de corriente. La toma de corriente debe estar accesible en todo momento.
- No exponga el aparato a condiciones extremas. Se debe evitar lo siguiente:
 - una alta humedad del aire o humedad en general,
 - temperaturas extremadamente altas o bajas,
 - radiación solar directa,
 - llama abierta.
- No coloque objetos sobre la lavadora. Pueden caerse como consecuencia de la vibración durante el funcionamiento.



¡Advertencia!

¡Peligro de sufrir lesiones!

Existe peligro de sufrir lesiones por quemaduras a causa de superficies calientes.

- Cuando se lava a altas temperaturas, la ventanilla se calienta. Cuando se lave a altas temperaturas, los niños mayores de 8 años solo podrán utilizar el aparato bajo la supervisión de un adulto debido a las temperaturas que se alcanzan.
- Evite que los niños toquen la ventanilla durante el ciclo de lavado.



¡ATENCIÓN!

¡Peligro de sufrir lesiones!

Aparato de gran peso. Existe peligro de sufrir lesiones por carga excesiva.

- Transporte el aparato con la ayuda de, como mínimo, otra persona o utilice medios de transporte mecánicos.



¡AVISO!

¡Peligro de daños!

Peligro de daños en el aparato por una colocación inadecuada.

- La temperatura ambiente necesaria para utilizar la lavadora oscila entre 15 °C y 25 °C.
- No coloque su lavadora en espacios con riesgo de sufrir heladas. Las mangueras congeladas se pueden agrietar o explotar, y la fiabilidad del sistema electrónico puede verse reducida por temperaturas bajo cero.
- Antes de la puesta en marcha, retire las protecciones de transporte (8) que se encuentran en la parte trasera de la lavadora (véase «9.1. Retirada de las protecciones de transporte» en la página 243). Si no retira alguna de las protecciones de transporte (8), la lavadora y los muebles o aparatos situados a su lado podrían resultar dañados durante el centrifugado.
- No coloque la lavadora sobre una alfombra u otro tipo de superficie que impida la circulación del aire debajo del aparato.

- Utilice exclusivamente mangueras nuevas y completas, con todos los accesorios necesarios. Reemplace las mangueras desgastadas por nuevas.
- La presión del agua en la vivienda debe ser de 0,1 MPa (1 bar) como mínimo y 1 MPa (10 bar) como máximo.
- Conecte la lavadora exclusivamente a una toma de agua fría. No es adecuada para la toma de agua caliente.
- Cierre el grifo de agua en caso de ausencia prolongada (p. ej., vacaciones) y, en particular, si cerca de la lavadora no hay ningún sumidero en el suelo.
- No tumbe el aparato sobre uno de sus laterales y no lo coloque bocabajo.
- No levante la lavadora tirando de la puerta de la misma (4) o del cajetín de detergente (1).

**¡AVISO!****¡Peligro de fugas!**

Peligro en caso de un desagüe en mal estado o si la manguera de vaciado está mal montada.

- Utilice exclusivamente mangueras nuevas y completas, con todos los accesorios necesarios. Reemplace las mangueras desgastadas por nuevas.
- La presión del agua en la vivienda debe ser de 0,1 MPa (1 bar) como mínimo y 1 MPa (10 bar) como máximo. La lavadora únicamente debe alimentarse con agua fría.
- Antes de enganchar la manguera de vaciado (9) en un lavabo, compruebe que este desagüe con la suficiente rapidez.
- Fije la manguera de vaciado para que no se deslice. La fuerza de retroceso generada por la salida de agua puede hacer que una manguera que no esté fijada se salga del lavabo.

**¡AVISO!****¡Peligro de daños!**

Peligro de daños en el aparato por un manejo indebido.

- La cantidad de carga máxima es de 8 kg (ropa seca).
- Las cantidades de carga para los distintos programas, en algunos casos reducidas, pueden consultarse en el capítulo «12. Vista general de los programas de lavado» en la página 247.
- Procure no lavar ningún objeto extraño junto con la colada (p. ej., clavos, agujas, monedas, clips). Los objetos extraños pueden dañar los componentes de la máquina (p. ej., cuba, tambor de lavado). A su vez, los componentes dañados pueden provocar daños en la colada.
- Si el detergente se dosifica correctamente, no será necesario descalcificar la lavadora. Pero si, pese a ello, su lavadora presenta incrustaciones de cal hasta el punto de ser necesaria una descalcificación, utilice un producto descalcificador especial con protección anticorrosión. Puede adquirir dicho producto descalcificador en su establecimiento habitual. Observe atentamente las indicaciones de uso del producto descalcificador.
- Las prendas que hayan sido tratadas con productos de limpieza que contengan disolventes se deberán enjuagar bien con agua limpia antes de meterlas en la lavadora.
- Los textiles manchados de harina no se deben lavar en la lavadora, ya que se podrían producir daños en el aparato.
- Nunca utilice en la lavadora productos de limpieza que contengan disolventes (p. ej., disolvente de lavado). Los componentes de la máquina podrían resultar dañados y generarse vapores tóxicos. ¡Existe peligro de incendio y de explosión!
- Nunca utilice productos de limpieza que contengan disolventes (p. ej., disolvente de lavado) ni sobre la lavadora ni dentro de la misma. Las superficies de plástico que entren en contacto con el producto pueden resultar dañadas.

- Los tintes deben ser adecuados para su uso en lavadoras y utilizarse solo en cantidades normales en el ámbito doméstico. Observe atentamente las instrucciones de uso del fabricante. Los decolorantes pueden provocar corrosión debido a sus compuestos sulfurados. Los decolorantes no deben utilizarse en la lavadora.
- Si entra detergente en los ojos, estos deberán enjuagarse de inmediato con abundante agua tibia.
- En caso de ingesta accidental, acuda de inmediato a un médico.
- Las personas con daños cutáneos o piel sensible deberían evitar el contacto con el detergente.
- Después del uso, extraiga el enchufe de la toma de corriente y cierre el suministro de agua a la lavadora.
- Asegúrese de que no queda agua en el tambor de lavado antes de abrir la puerta de la lavadora (4).
- Los animales domésticos o los niños podrían meterse en el tambor de lavado. Antes de cada uso, asegúrese de que el tambor de lavado está vacío.
- La lavadora no debe ponerse en funcionamiento en espacios con gases inflamables o explosivos.
- Antes de utilizar la lavadora por primera vez se recomienda realizar un lavado sin ropa (90 °C/sin detergente).
- No lave alfombras en la lavadora.
- Si el detergente o el suavizante permanecen en contacto con el aire durante mucho tiempo, podrían dejar residuos. Por ello, añada el detergente o el suavizante a la lavadora justo antes de iniciar el programa de lavado.



¡ADVERTENCIA!

¡Peligro de sufrir lesiones!

Existe peligro de sufrir lesiones por quemaduras a causa de la salida de agua caliente.

- Tienda la manguera de vaciado de tal modo que el agua caliente pueda salir sin que ninguna persona entre en contacto con ella de forma accidental.
- Durante el ciclo de lavado, nunca añada agua a mano.
- Una vez finalizado un programa, espere hasta que la puerta de la lavadora (4) se pueda abrir.
- Nunca abra la puerta de la lavadora (4) de forma violenta mientras la máquina está en funcionamiento.
- Nunca abra el cajetín de detergente (1) mientras la máquina está en funcionamiento. No trepe ni se siente sobre la lavadora. No se apoye contra la puerta de la lavadora (4).
- No intente cerrar la puerta de la lavadora (4) con una fuerza desproporcionada. Si la puerta de la lavadora (4) no se pudiera cerrar, compruebe que el tambor de lavado no esté sobrecargado y que no haya ninguna prenda obstaculizando el cierre.

4. Volumen de suministro



¡PELIGRO!

¡Peligro de asfixia!

Existe peligro de asfixia por la ingestión o inhalación de piezas pequeñas o láminas de plástico.

■ Mantenga el material de embalaje y las piezas pequeñas alejados de los niños.

Compruebe la integridad del suministro y avísenos en un plazo de 14 días después de su compra en caso de que presentara algún daño o estuviera incompleto.

Con el paquete que ha adquirido recibirá lo siguiente:

- Lavadora
- Manguera de vaciado (ya montada)
- Manguera de alimentación con Aquastop mecánico
- 4 tapones ciegos para los orificios de las protecciones de transporte
- Inserción para detergente líquido
- 2 etiquetas adhesivas (para selector de programa (2)/teclas de programas adicionales)
- Instrucciones abreviadas

5. Descripción de las piezas

Véase la Fig. A

- 1) Cajetín para detergente
- 2) Selector de programa
- 3) Panel de control/pantalla
- 4) Puerta de la lavadora con ventanilla
- 5) Manilla
- 6) Cubierta del filtro de la bomba de agua de lavado

Véase la Fig. B

- 7) Conexión para la manguera de alimentación de agua con Aquastop mecánico
- 8) Protección de transporte
- 9) Manguera de vaciado
- 10) Cable de alimentación

Véase la Fig. C

- 11) Pantalla para indicación de funcionamiento
- 12) Tecla **Start/Pause** (Inicio/Pausa)
- 13) Tecla **Knitterschutz** (Antiarrugas)
- 14) Tecla **Startzeitvorwahl** (Preselección de hora de inicio)
- 15) Tecla **Schleudern** (Centrifugado)
- 16) Tecla **Temperatur** (Temperatura)
- 17) Indicación digital de temperatura/número de revoluciones/tiempo

Véase la Fig. D

- 18) Inserción para detergente líquido
- 19) Compartimento para detergente de lavado principal (II)
- 20) Compartimiento para suavizante (
- 21) Compartimento para detergente de prelavado (I)

6. Datos técnicos

Alimentación de tensión:	220-240 V~ 50 Hz
Potencia nominal:	2200 W
Corriente nominal:	10 A
Clase de protección eléctrica:	1
Capacidad:	8 kg
Presión del agua:	máximo 1 MPa/mínimo 0,1 MPa
Conexión de agua:	Agua fría
Peso (neto):	65,2 kg
Temperatura ambiente:	15 °C a 25 °C



6.1. Ficha de datos del producto



Escanee el código QR adjunto para acceder a la ficha de datos del producto o póngase en contacto con el servicio técnico en www.mlap.info/contact para solicitar un ejemplar impreso de la ficha de datos del producto. También encontrará el código QR en la etiqueta energética.

7. Información de conformidad UE



Por la presente, MLAP GmbH declara que el producto es conforme con las siguientes normas europeas:

- Directiva 2014/30/UE sobre compatibilidad electromagnética
- Directiva 2014/35/UE sobre baja tensión
- Directiva 2019/2023 sobre diseño ecológico
- Directiva 2011/65/UE sobre restricciones de sustancias peligrosas

8. Piezas de repuesto

Si desea pedir posteriormente piezas de repuesto, póngase en contacto con nosotros a través del formulario de contacto en www.mlap.info/contact.

El cambio de la correa de transmisión solo debe ser realizado por personal técnico autorizado.

El periodo de tiempo mínimo durante el cual se suministrarán piezas de repuesto para su lavadora doméstica es de 10 años.

9. Instalación



¡ADVERTENCIA!

¡Peligro de descarga eléctrica y daños materiales!

Existe el riesgo de sufrir una descarga eléctrica, así como de daños materiales, en caso de conectar el aparato de forma incorrecta.

- La conexión de agua y electricidad solo debe ser realizada por un profesional.

En los próximos apartados se describen los pasos necesarios para instalar la lavadora.

- Retire el material de embalaje y todas las láminas protectoras.

9.1. Retirada de las protecciones de transporte



Las protecciones de transporte (8) deben retirarse antes de utilizar la lavadora por primera vez. Las averías que pudieran producirse como consecuencia de poner el aparato en servicio con las protecciones de transporte aún montadas no están cubiertas por la garantía.

- ▶ Desenrosque los 4 tornillos de las protecciones de transporte (8) con una llave para tuercas del 10 (véase la Fig. E).
- ▶ Saque los apoyos de transporte junto con su base de los casquillos de goma.
- ▶ Cierre los orificios con los tapones ciegos suministrados.



Conserve las protecciones de transporte (p. ej., para el caso de que se mudara). La lavadora debe transportarse exclusivamente con las protecciones de transporte (8) montadas.

9.2. Colocación y nivelación

- ▶ Asegúrese de colocar el aparato sobre una superficie estable y lisa (véase la **Fig. F**) para garantizar un funcionamiento sin vibraciones. El lugar de instalación debe encontrarse junto a un desagüe y una toma de agua, así como una toma de corriente.
- ▶ Al colocar la lavadora, procure que haya espacio suficiente y prepare el lugar de instalación de manera que haya disponibles conexiones de agua y electricidad realizadas por un profesional y fácilmente accesibles.
- ▶ Nivele la lavadora girando las patas de ajuste. Gire la pata de ajuste hacia la derecha o la izquierda para desenroscarla o enroscarla. A continuación, gire el anillo de plástico completamente hasta arriba para evitar que la pata se desajuste (véase la **Fig. G**). Tras la colocación y la nivelación de la lavadora, compruebe la estabilidad empujando cada una de las esquinas de la máquina para determinar si esta se mueve.
- ▶ Conecte la máquina a una toma de corriente con toma de tierra debidamente instalada solo después de haber realizado correctamente la conexión de entrada y salida de agua (véase el capítulo siguiente).
- ▶ Debe poder accederse fácilmente a la clavija de enchufe (10) incluso después de la instalación del aparato (véase la **Fig. H**).



Nunca coloque cartón, madera o materiales similares debajo del aparato para nivelarlo.

Cuando limpie el suelo en la zona de las patas de ajuste, asegúrese de no modificar el ajuste de las mismas.

9.3. Conexión de agua

¡AVISO!

¡Peligro de daños!

Peligro de daños en el aparato por una colocación inadecuada.

- Utilice exclusivamente mangueras nuevas y completas, con todos los accesorios necesarios. Reemplace las mangueras desgastadas por nuevas.
- La manguera de agua con sus juntas se encuentra dentro del tambor de lavado.
- La presión del agua en la vivienda debe ser de 0,1 MPa (1 bar) como mínimo y 1 MPa (10 bar) como máximo.
- Conecte la lavadora exclusivamente a una toma de agua fría. No es adecuada para la toma de agua caliente.
- Tras la conexión, compruebe que la manguera no está retorcida.
- Después de haber conectado la manguera y la válvula, compruebe su estanqueidad.
- Compruebe el estado de la manguera de agua de manera periódica.

- ▶ Enrosque el manguito con el extremo acodado de la manguera de agua en la conexión de agua (7) situada en la parte trasera de la lavadora (véase la **Fig. I**).
- ▶ Enrosque el manguito en un grifo de agua fría adecuado con rosca 3/4" (véase la **Fig. J**).

9.4. Aquastop

El sistema Aquastop reacciona ante cualquier daño de la manguera interrumpiendo la alimentación de agua a la lavadora. La mirilla (véase a, **Fig. J**) en el equipo Aquastop cambia en este caso al color rojo. Deberá cambiarse la manguera de alimentación.

9.5. Desagüe

La manguera de vaciado (9) se encuentra en el panel trasero de la lavadora.



¡AVISO!

¡Posibles daños materiales!

Peligro de daños materiales por una colocación inadecuada.

- Asegure la manguera de vaciado de tal modo que no pueda moverse hacia los lados durante el funcionamiento de la lavadora (véanse los ejemplos, **Fig. K, M, N**).
 - El extremo de salida de la manguera de vaciado debe tenderse por encima del nivel de agua del tambor (mín. 0,6 m, máx. 1 m, véase la **Fig. K/L**).
 - ¡No introduzca demasiado la manguera de vaciado en la tubería de desagüe!
- ▶ Conecte la manguera de vaciado a un desagüe (véase la **Fig. K**) o a un sifón (véase la **Fig. N**), o enganche el extremo de la manguera en un lavabo (véase la **Fig. M**). No se debe enganchar la manguera en un lavabo pequeño debido a la presión del agua en el extremo de salida de la manguera. En caso necesario, utilice un soporte de sujeción (no incluido en el volumen de suministro) para enganchar la manguera de vaciado (9) y garantizar así una firme sujeción de la misma.
- ▶ Asegúrese de tender la manguera sin dobleces.

9.6. Conexión a la red eléctrica

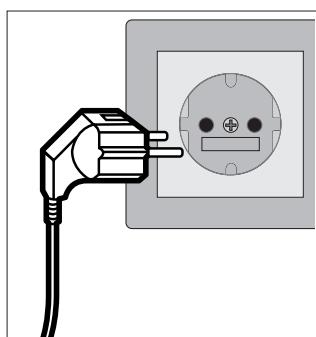


Fig. O

- ▶ Una vez se hayan realizado las conexiones de alimentación y de salida de agua, enchufe la clavija de enchufe (10) en la toma de corriente. (Véase la **Fig. O**)
- ▶ Es necesario poder acceder libremente a la toma de corriente por si se necesita desenchufar con rapidez el aparato en un momento dado.

9.7. Colocación de las etiquetas adhesivas

La lavadora se entrega con el selector de programa (2) en versión alemana. En el volumen de suministro se incluye una etiqueta adhesiva en el idioma de cada país de suministro.

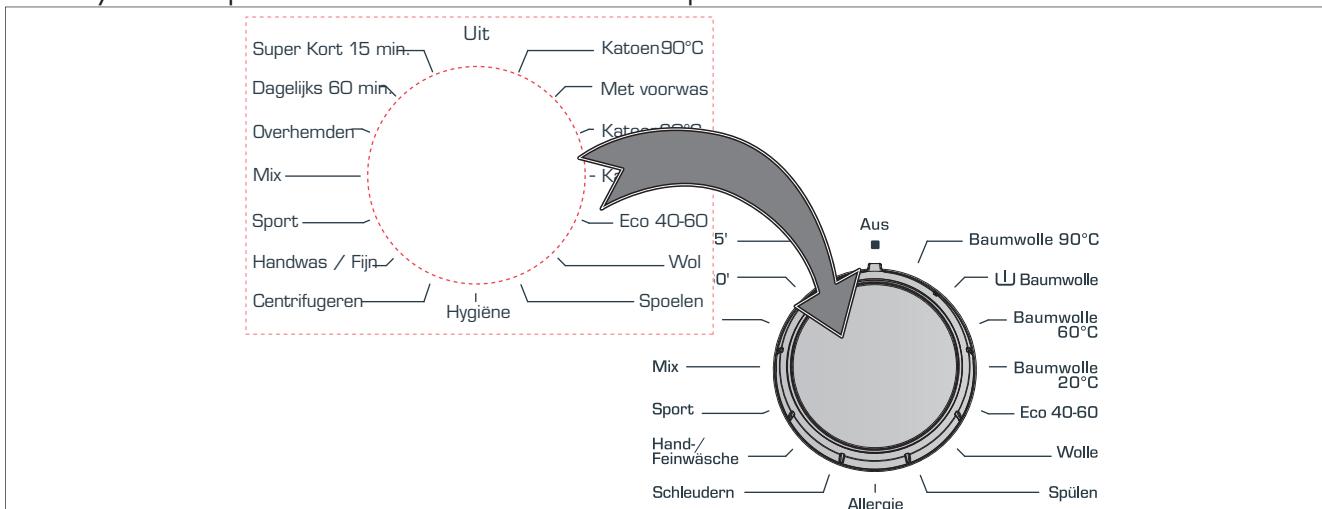


Fig. P

Pegue la etiqueta adhesiva con hueco para el selector de programa (2) coincidiendo con las posiciones del selector de programa en el aparato (véase la **Fig. P**).

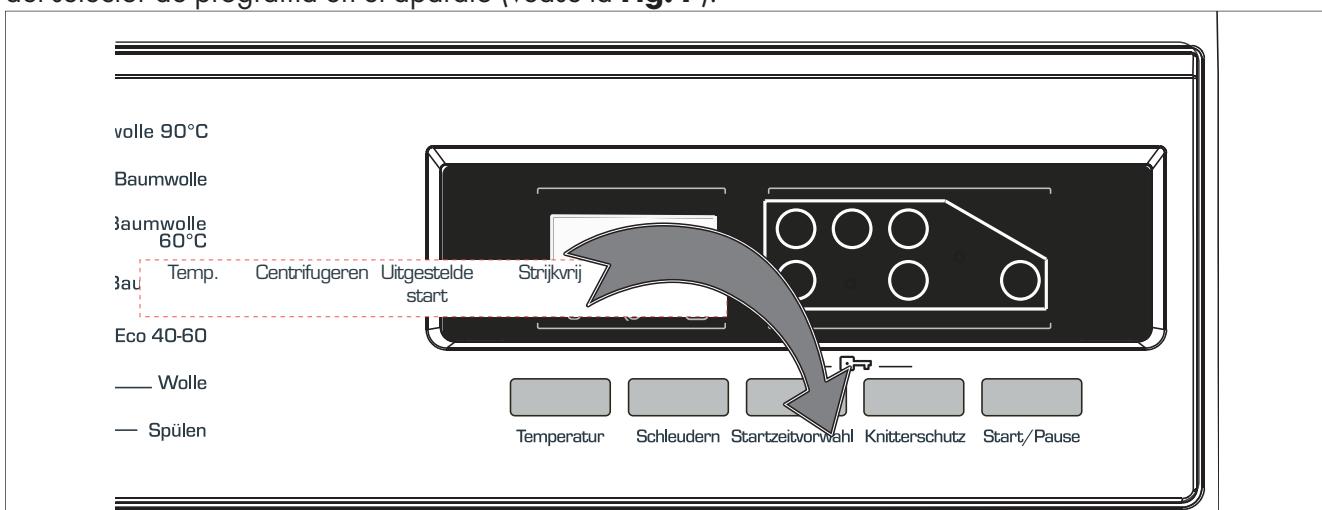


Fig. Q

Pegue la etiqueta adhesiva con los nombres de las teclas en el idioma correspondiente debajo de las teclas (12-16), coincidiendo con su función (véase la **Fig. Q**).

10. Símbolos de lavado y cuidado

En la siguiente tabla se explica el significado de los símbolos de lavado y cuidado que aparecen en las etiquetas interiores de las prendas. Con ello le resultará más fácil clasificar la colada para un ciclo de lavado.

Lavado				
	Lavado normal a 95 °C	Lavado normal a 60 °C	Lavado normal a 40 °C	¡No lavar!
				Lavado a mano
Limpieza en seco				
	Limpieza húmeda	Todos salvo tri-cloroetileno	Solo disolventes de hidrocarburos	¡No lavar en seco!
Secadora				
		A baja temperatura	A temperatura normal	¡No secar en la secadora!
Plancha				
	máx. 110 °C	máx. 150 °C	máx. 200 °C	¡No planchar!
Centrifugado				
	Centrifugado máx.	Centrifugado delicado	No centrifugar	

11. Posibles indicaciones

Durante el funcionamiento de la lavadora pueden aparecer las siguientes indicaciones en la pantalla digital (17):

- Tiempo restante hasta finalizar el programa de lavado.
El tiempo mostrado puede diferir de la duración real del programa en función de la temperatura y de la presión del agua, de la cantidad de ropa, de la cantidad de detergente añadido, etc. El tiempo se actualiza automáticamente durante el ciclo de lavado, y es posible que permanezca inalterado durante un tiempo o que se produzcan saltos.
- Si el bloqueo de teclas está activado se muestra **CL**.
- Una vez finalizado el programa se muestra **End**.
- En caso de fallos, en la pantalla digital se muestran códigos de fallo (p. ej., **E01**), véase «18. Solución de problemas» en la página 260.
- Velocidad de centrifugado ajustada.
- Temperatura.

Durante el funcionamiento, en la pantalla para la indicación de funcionamiento (11) se muestran o parpadean los siguientes símbolos, según la función activa:

Función	Símbolo
Prelavado/ciclo de lavado	
Aclarado	
Centrifugado	
Preselección de tiempo	
Antiarrugas	
En funcionamiento (encendido permanentemente)/funcionamiento interrumpido (parpadea)	

Los símbolos indicados parpadean cuando se selecciona un programa/una función pero aún no se ha pulsado la tecla de inicio o cuando el programa/función se interrumpe.

Los símbolos permanecen encendidos cuando el programa/función está activo.

12. Vista general de los programas de lavado

Nombre del programa de lavado	Temperatura [°C]	Funciones adicionales disponibles			Cajetín para detergente			Tiempo [min]	Peso máx. en seco de la colada (kg)	Recomendación de lavado	
		Preselección de hora de inicio	Centrifugado	Temperatura	Antiarrugas	Prelavado I	Lavado principal II				
Algodón 90 °C	90°	■	■	■	■	X	●	○	187	8	Prendas sucias o medianamente sucias de algodón, ropa blanca, toallas (máx. 4 kg)* o ropa infantil que requiere temperaturas elevadas.
Algodón (con prelavado)	60°	■	■	■	■	●	●	○	165	8	Prendas medianamente sucias de algodón o lino, ropa de cama, manteles, ropa interior, toallas (máx. 4 kg)*, ropa blanca.
Algodón 60 °C	60°	■	■	■	■	X	●	○	215	8	Prendas con suciedad normal de algodón o lino, ropa de cama, manteles, ropa interior, toallas (máx. 4 kg)*, ropa blanca.
Algodón 20 °C	20°	■	■	■	■	X	●	○	95	4	Prendas poco sucias de algodón o lino, ropa de cama, manteles, ropa interior, toallas (máx. 2 kg)*, ropa blanca. Utilice detergente líquido.

Nombre del programa de lavado	Temperatura [°C]	Funciones adicionales disponibles				Cajetín para detergente			Tiempo [min]	Peso máx. en seco de la colada (kg)	Recomendación de lavado
		Preselección de hora de inicio	Centrifugado	Temperatura	Antiarrugas	Prelavado I	Lavado principal II	Suavizante			
Eco 40-60 °C	40°	■	■	■	■	X	●	○	215	8	Las prendas de algodón con suciedad normal indicadas para el lavado a 40 °C o 60 °C se pueden lavar aquí juntas en el mismo ciclo de lavado. Este programa se utiliza para evaluar el cumplimiento de la normativa sobre diseño ecológico de la UE.
Lana	30°	■	■	■	-	X	●	○	43	2,5	La ropa de lana con el símbolo  en su etiqueta interior no debe lavarse en la lavadora.
Aclarado	-	■	■	-	■	X	X	○	42	8	Programa para aclarar con productos de acabado, p. ej., productos antiestáticos o suavizantes. Con tejidos muy finos, reduzca el número de revoluciones.
Alergias	60°	■	■	■	■	X	●	○	212	4	Este programa de lavado sirve para lavar ropa de personas con piel sensible y es apropiado, por ejemplo, para ropa de niños.
Centrifugado	-	■	■	-	■	X	X	X	17	8	Centrifugado, p. ej., después de lavar a mano.
Lavado a mano/delicado	30°	■	■	■	-	X	●	○	90	2,5	Materiales muy delicados, véase la etiqueta de las prendas. Utilice detergente líquido.
Sport	40°	■	■	■	■	X	●	○	110	3,5	Ropa de deporte
Mix	30°	■	■	■	■	X	●	○	81	3,5	Prendas sucias de algodón, tejidos sintéticos o mezclas sintéticas que se pueden lavar juntas y aquellas indicadas como prendas de cuidado fácil. Utilizar detergente líquido.
Camisas	60°	■	■	■	-	X	●	○	112	4	Prendas sucias de algodón, tejidos sintéticos o mezclas sintéticas (camisas, blusas).
Rápido 60	60°	■	■	■	■	X	●	○	60	4	Prendas sucias de algodón, sintéticas, ropa de color, ropa blanca. (Con una carga de 2 kg, el ciclo de lavado se reduce a la mitad).

Nombre del programa de lavado	Temperatura [°C]	Funciones adicionales disponibles				Cajetín para detergente			Tiempo [min]	Peso máx. en seco de la colada (kg)	Recomendación de lavado
		Preselección de hora de inicio	Centrifugado	Temperatura	Antiarugas	Prelavado I	Lavado principal II	Suavizante			
Rápido 15	30°	■	■	■	■	X	●	○	15	2	Ropa sudada y poco sucia de algodón y lino. Como el tiempo de lavado es corto, utilice menos detergente. Distribuya la ropa de forma homogénea. Utilice detergente líquido.

* prendas muy absorbentes



La duración del programa de lavado puede variar en función del peso de la colada, el suministro de agua, la temperatura ambiente y las funciones adicionales activadas.



Para programas de lavado a baja temperatura debería utilizar detergente líquido. La cantidad necesaria de detergente puede variar según la cantidad y el grado de suciedad de la colada. Consulte la cantidad de detergente que debe utilizar en las recomendaciones del fabricante del detergente.

En la tabla «Vista general de los programas de lavado» se utilizan los siguientes símbolos:

- Utilizar un detergente o un suavizante cuando sea necesario.
- Se requiere detergente.
- X No se puede utilizar ni detergente ni suavizante.
- Se puede activar.
- No disponible.

13. Valores de consumo

Nombre del programa	Capacidad nominal kg	Consumo energético kWh/ciclo			Duración del programa horas: minutos			Consumo de agua litros/ciclo			Temperatura máxima °C			Contenido de humedad restante % 1400 rpm		
		Capacidad nominal	1/2 carga	1/4 carga	Capacidad nominal	1/2 carga	1/4 carga	Capacidad nominal	1/2 carga	1/4 carga	Capacidad nominal	1/2 carga	1/4 carga	Capacidad nominal	1/2 carga	1/4 carga
Algodón 90 °C	8	2,33	-	-	03:07	-	-	71	-	-	81	-	-	53 %	-	-
Algodón 60 °C	8	1,01	-	-	03:35	-	-	52	-	-	49	-	-	53 %	-	-
Eco 40-60 °C	8	0,99	0,50	0,33	03:35	02:48	02:30	52	44	38	41	32	25	53 %	53 %	53 %
Sport	3,5	0,62	-	-	01:50	-	-	48	-	-	42	-	-	53 %	-	-
Rápido 60	4	1,02	-	-	01:00	-	-	34	-	-	58	-	-	53 %	-	-
Algodón 20 °C	4	0,21	-	-	01:35	-	-	43	-	-	20	-	-	53 %	-	-

- La duración del programa, así como los valores de consumo de energía y de agua, pueden variar en función del peso y del tipo de colada, de las funciones adicionales activadas, de las propiedades del agua y de la temperatura ambiente.

14. Consejos para ahorrar energía

Observe las siguientes indicaciones para garantizar un uso eficiente de su lavadora:

- ▶ No utilice el programa de prelavado si su colada no está muy sucia. De este modo ahorrará electricidad y agua.
- ▶ Los programas más eficientes en relación con el consumo energético son, por norma general, aquellos con un mayor tiempo de duración y temperaturas bajas.
- ▶ Utilice el programa **Schnell 15'** para cantidades de colada pequeñas.
- ▶ Los detergentes actuales permiten lavar a bajas temperaturas. Por ello, utilice un programa con una temperatura baja (p. ej., Algodón 20 °C) para ahorrar energía.
- ▶ Si carga su lavadora con el peso indicado por el fabricante para cada programa contribuirá al ahorro de energía y agua.

15. Indicaciones sobre el funcionamiento

Se recomienda el uso de detergentes para lavadora convencionales en polvo o líquidos para todos los rangos de temperatura, que deben utilizarse según las indicaciones del fabricante del detergente que aparecen en el envase.

En esta tabla puede consultar los detergentes adecuados para cada tipo de prenda. Seleccione un programa de lavado adecuado para su colada (véase «12. Vista general de los programas de lavado» en la página 247).

	Detergente universal	Detergente para ropa de color	Detergente para ropa delicada	Detergente especial	Suavizante
Algodón	●	●	–	–	●
Sport/Mix (sintéticos)	●	●	●	–	●
Lana	–	–	–	●	●
Lavado a mano/delicado (p. ej., seda)*	–	–	–	●	●
Rápido*	●	●	–	–	–
Camisas	●	●	–	–	●
Alergias	●	●	–	–	●

* Utilice detergente líquido.

15.1. Primer ciclo de lavado tras la puesta en marcha

Para que la lavadora realice una autolimpieza antes del primer lavado, seleccione un programa de lavado a alta temperatura (90 °C) y póngalo en marcha con la lavadora vacía y sin detergente:

- Enchufe la lavadora a la red eléctrica y abra el grifo de agua.
- Sitúe el selector de programa (2) en la posición Algodón 90 °C.
- Pulse la tecla **Start/Pause** (Inicio/Pausa) (12).

15.2. Detergentes y productos de acabado

Siga las indicaciones de los fabricantes de suavizantes y productos de acabado.

- Vierta el detergente para el ciclo de prelavado en el compartimento I (21).
- Vierta el detergente para el ciclo de lavado principal en el compartimento II (19).

Si utiliza detergentes modulares, tendrá tres componentes:

- Detergente básico compacto
- Descalcificador
- Blanqueador

Combine los componentes para un lavado ecológico tal y como sea necesario para cada ciclo de lavado. Únicamente tendrá que añadir descalcificador si el agua es dura, mientras que el blanqueador solo se añade, por norma general, en caso de manchas persistentes o ropa blanca.

- Si utiliza detergente líquido, coloque la inserción para detergente líquido en el compartimento II (19). Preste atención a que la inserción encaje en la pestaña guía del compartimento II (19).
- Vierta el detergente líquido en el compartimento II delantero separado por la inserción para detergente líquido (18). La inserción para detergente líquido consigue que este no fluya de inmediato al interior de la lavadora. Preste atención a las marcas de dosificación 100/150/200.
- Se recomienda utilizar detergente líquido para los programas de lavado a baja temperatura.

- ▶ Vierta el suavizante en el compartimento central (20) del cajetín, marcado con el símbolo . La lavadora toma el suavizante automáticamente en el último ciclo de aclarado.
- ▶ En ningún caso debe añadir más detergente que el indicado en el compartimento del cajetín (marca **MAX**).

15.3. Dosificación

- ▶ Siga las indicaciones del fabricante del detergente.
- ▶ Tenga en cuenta que la dosificación depende del grado de suciedad, de la cantidad de colada y de la dureza del agua.

Una dosificación incorrecta puede tener consecuencias:

Cantidad insuficiente de detergente:

- La colada adopta un tono grisáceo.
- Se forman grumos de grasa. Se genera calcificación.

Cantidad excesiva de detergente:

- Se forma demasiada espuma.
- Lavado poco efectivo, aclarado deficiente con restos de detergente en la colada.

15.4. Suciedad

15.4.1. Manchas persistentes

La ropa con manchas persistentes se debe tratar antes del lavado con un quitamanchas.

15.4.2. Suciedad extrema

- ▶ En caso de suciedad extrema, lave la ropa en varias cargas más pequeñas.
- ▶ Añada un poco más de detergente de la cantidad recomendada.
- ▶ Después de lavar ropa muy sucia (p. ej., ropa de trabajo) o tejidos que desprenden fibras, se recomienda enjuagar y limpiar la lavadora con un programa de lavado a una temperatura de 60 °C y sin colada.

15.4.3. Suciedad leve

- ▶ Seleccione un programa de lavado adecuado para cantidades pequeñas de ropa ligeramente sucia, p. ej., Algodón 20 °C.



Al seleccionar programas cortos consumirá menos electricidad y menos agua.

15.5. Dureza del agua

El agua dura provoca la calcificación de las lavadoras.

Puede obtener información sobre la dureza del agua en la compañía de abastecimiento de agua de su zona. Se recomienda utilizar un producto antical con cada lavado.

15.6. Caída de tensión

Al desconectar la lavadora del suministro eléctrico o en caso de una caída de tensión, el programa no se borra. El programa se conserva en la memoria y se reanuda tras volver a conectar el suministro eléctrico. En caso de caída de tensión no se debe abrir la puerta de la lavadora (4).

15.7. Carga



¡AVISO!

¡Posibles daños materiales!

¡En caso de sobrecarga de la lavadora, esta y la ropa lavada pueden resultar dañadas!

- Consulte la cantidad máxima de colada en «12. Vista general de los programas de lavado» en la página 247.
- La capacidad máxima del tambor es de 8 kg. La ropa no debe presionarse con fuerza en el tambor, ya que empeoraría el resultado de lavado.

15.8. Control automático de cantidad en caso de media carga



La lavadora está equipada con un control automático de cantidad (sistema Eco-Logic).

Cuando la lavadora se carga con menos de la mitad del peso de carga máximo, el control automático de cantidad ahorra tiempo, agua y electricidad, independientemente del programa seleccionado.

15.9. Control de la distribución de la colada

El sistema de control electrónico de la lavadora está equipado con un control de desequilibrio.

El control de la distribución de las prendas se lleva a cabo al principio del lavado; el tambor gira durante unos minutos, distribuye la colada y a continuación empieza el ciclo de lavado.

Además, la distribución de la colada en el tambor vuelve a controlarse antes del centrifugado. Si se constata un desequilibrio importante, el sistema intenta cambiar varias veces la distribución de la colada en la lavadora.

En algunas ocasiones, estas medidas no bastan para conseguir una distribución adecuada de la colada (es el caso cuando se lavan albornoces de tejido de rizo con otras prendas de ropa y sábanas y forman una bola atrapando el resto de prendas dentro).

En estos casos, el sistema puede reaccionar de dos maneras:

- se acepta la distribución heterogénea de la colada, pero se reduce la velocidad de centrifugado;
- se constata que la colada no está distribuida de manera homogénea y no se realiza el centrifugado.

La duración del programa se alarga así unos minutos y es posible que la colada siga aún muy mojada una vez finalizado el programa.

- ▶ En ambos casos, abra la puerta de la lavadora (4) después de finalizar el programa y distribuya la colada manualmente.
- ▶ Cierre a continuación la puerta de la lavadora (4), seleccione de nuevo el programa **Schleudern** (Centrifugado) y reduzca la velocidad de centrifugado si fuera necesario.

15.10. Bloqueo de la puerta

La lavadora está equipada con un bloqueo de puerta que impide que la puerta de la lavadora (4) se pueda abrir durante el ciclo de lavado. Una vez finalizado el programa de lavado, la máquina desbloquea la puerta de la lavadora (4) automáticamente después de unos minutos. El tiempo que debe transcurrir hasta poder abrir la puerta de la lavadora (4) puede variar.



Si la temperatura en el tambor es alta, la puerta de la lavadora (4) permanece bloqueada hasta que el agua se encuentre por debajo de 60 °C.

16. Manejo

- ▶ Prepare la colada: clasifique las prendas de ropa, cierre los botones y las cremalleras, quite las hebillas de metal, vacíe los bolsillos, cierre las fundas de edredones y almohadas, aplique un tratamiento previo a las manchas, introduzca la colada en la lavadora. Meta las prendas delicadas y los sujetadores en una bolsa de tela.
- ▶ Enchufe la clavija de enchufe (10) en una toma de corriente adecuada y abra el grifo de agua.

16.1. Apertura/cierre de la puerta de la lavadora

- ▶ Para abrir la puerta de la lavadora (4), tire de la manilla (5). Abra la puerta de la lavadora (4) por completo para cargar el tambor con la colada.
- ▶ Para cerrar la puerta de la lavadora (4), empújela con suavidad hasta que encastre de manera audible.

16.2. Selección e inicio de un programa de lavado

- ▶ Coloque el selector de programa (2) en la posición deseada (sobre la selección del programa de lavado adecuado, véase también «Vista general de los programas de lavado»).

En la indicación de funcionamiento (11) parpadea el símbolo para el ciclo de lavado, así como el símbolo para inicio/pausa. La duración del programa se muestra en la pantalla digital (17).

- ▶ Para adaptar el programa de lavado a las necesidades individuales, puede cambiar, por ejemplo, el ajuste de temperatura y de velocidad de centrifugado, o activar funciones adicionales (véase «16.6. Ajuste de funciones adicionales» en la página 255).
- ▶ Ponga detergente en el cajetín para detergente (1).
- ▶ Pulse la tecla **Start/Pause** (Inicio/Pausa) (12) para iniciar el proceso de lavado.

En cuanto el programa de lavado se pone en marcha, los símbolos y se encienden permanentemente.

16.3. Interrupción del programa

- ▶ Pulse la tecla **Start/Pause** (Inicio/Pausa) (12) para interrumpir el programa de lavado.

En el modo **PAUSA**, el símbolo para el ciclo de lavado y el símbolo para inicio/pausa parpadean.

- ▶ Si desea añadir más prendas a la lavadora, deberá hacerlo en los primeros minutos del proceso de lavado para obtener un buen resultado de lavado. Si el nivel de agua en el tambor es aún bajo, podrá abrir la puerta de la lavadora (4) después de unos momentos y añadir más prendas.
- ▶ Cierre a continuación la puerta de la lavadora (4).
- ▶ Pulse de nuevo la tecla **Start/Pause** (Inicio/Pausa) (12) para reanudar el programa de lavado.



La función **PAUSA** se puede utilizar para dejar la colada en remojo. Dejando la colada en remojo se consiguen mejores resultados de lavado cuando la ropa está muy sucia.

- ▶ Tras iniciar el programa seleccionado, espere unos 10 minutos y pulse entonces la tecla **Start/Pause** (Inicio/Pausa) (12).
- ▶ Una vez transcurrido el tiempo de remojo deseado, pulse de nuevo la tecla **Start/Pause** (Inicio/Pausa) (12) para reanudar el programa de lavado.

16.4. Fin del programa de lavado

El fin del programa de lavado se muestra en la pantalla digital (17) con **End**.

- ▶ Apague la lavadora girando el selector de programa (2) a la posición **Aus** (OFF) ■.
- ▶ Espere hasta que se desbloquee la puerta de la lavadora (4) (véase también «15.10. Bloqueo de la puerta» en la página 253). Abra entonces la puerta de la lavadora (4) y saque la colada lo antes posible para evitar que se formen arrugas.
- ▶ Desenchufe la clavija de enchufe (10) de la toma de corriente.
- ▶ Cierre el grifo de agua.

- Deje la puerta de la lavadora (4) abierta y extraiga ligeramente el cajetín de detergente (1) para que el interior de la máquina se pueda secar y se evite la formación de malos olores y de moho.

Si no se pulsa ninguna tecla, la lavadora cambia al modo de espera 15 minutos después de finalizar el programa.

16.5. Cancelación del programa/Bombeo de agua

- Para cancelar un programa, gire el selector de programa (2) a la posición **Aus** (OFF) ■.
- Para vaciar el agua que queda en la lavadora, coloque el selector de programa (2) en un programa cualquiera. La bomba empieza a vaciar agua y el programa se cancela. En la indicación de funcionamiento (11) parpadea el símbolo correspondiente al programa seleccionado (véase la tabla en el capítulo «11. Posibles indicaciones» en la página 246), así como el símbolo ▶ para inicio/pausa.
- Ajuste a continuación el nuevo programa de lavado y, en caso necesario, vuelva a añadir detergente en el cajetín (1).
- Pulse la tecla **Start/Pause** (Inicio/Pausa) (12) para iniciar el proceso de lavado.
- Si después de bombear el agua no desea iniciar ningún proceso de lavado, no seleccione ningún programa; gire entonces el selector de programa (2) a la posición **Aus** (OFF) ■ para desconectar el aparato.

16.6. Ajuste de funciones adicionales



Las opciones de ajuste que se indican a continuación dependen del programa y, por consiguiente, no están disponibles para todos los programas de lavado.

16.6.1. Preselección de la hora de inicio del ciclo de lavado

La función de preselección de la hora de inicio se puede utilizar cuando se desea que el ciclo de lavado comience en un momento determinado.

- Cierre la puerta de la lavadora (4).
- Sitúe el selector de programa (2) en la posición deseada (véase «12. Vista general de los programas de lavado» en la página 247).
- Seleccione las funciones adicionales que desee (véase «16.6. Ajuste de funciones adicionales» en la página 255).
- Pulse la tecla **Startzeitvorwahl** (Preselección de hora de inicio) (14) varias veces para ajustar el tiempo de retardo deseado para el programa de lavado. Se pueden hacer ajustes en el margen de 1 a 23 horas. En función del ajuste, en la pantalla digital (17) se muestra **1h, 2h, 3h**, etc.
- Pulse la tecla **Start/Pause** (Inicio/Pausa) (12). La lavadora pasa al modo de espera. El programa de lavado se inicia automáticamente una vez transcurrido el tiempo de retardo ajustado. Al seleccionar la función de preselección de la hora de inicio, en la pantalla se muestra el tiempo restante y el símbolo ☰.



Para desactivar la preselección de la hora de inicio, pulse de nuevo la tecla **Startzeitvorwahl** (Preselección de hora de inicio) (14). Inicie entonces el proceso de lavado pulsando la tecla **Start/Pause** (Inicio/Pausa) (12) sin preselección de la hora de inicio ajustada.

16.6.2. Selección de temperatura

- ▶ Pulse la tecla **Temperatur** (Temperatura) (16) varias veces para ajustar la temperatura deseada para el programa de lavado seleccionado.

En función del programa de lavado se muestran las siguientes opciones de ajuste en la pantalla digital (17):

- - °C (agua fría) - **30°C - 40°C - 50°C - 60°C - 70°C - 80°C - 90°C**.

16.6.3. Velocidad de centrifugado

- ▶ Pulse la tecla **Schleudern** (Centrifugado) (15) varias veces para ajustar la velocidad de centrifugado al bombear el agua.

En función del programa de lavado se muestran las siguientes opciones de ajuste en la pantalla digital (17): - - (desconexión del centrifugado), **400 - 600 - 800 - 1000 - 1200 - 1400**.

 El ruido generado y el contenido residual de humedad dependen en gran medida de la velocidad de centrifugado. Cuanto mayor sea la velocidad de centrifugado, más ruido se generará y menor será el contenido residual de humedad.

16.6.4. Antiarrugas

- ▶ Pulse la tecla **Knitterschutz** (Antiarrugas) (13).

El símbolo  se enciende permanentemente. Con esta función se reducen las arrugas en la colada al reducirse la velocidad de giro del tambor. La función facilita el posterior planchado gracias a la menor formación de arrugas en la colada.

En aquellos programas en los que la función antiarrugas no está disponible, el símbolo  parpadea brevemente y a continuación se apaga.

16.6.5. Bloqueo infantil

Con esta función se bloquean las teclas de función y el selector de programa (2), de modo que no se pueden realizar ajustes ni cancelar el programa de lavado en curso.

- ▶ Pulse y mantenga pulsadas las teclas **Startzeitvorwahl** (Preselección de hora de inicio) (14) y **Knitterschutz** (Antiarrugas) (13) simultáneamente durante aprox. 3 segundos para activar o desactivar el bloqueo infantil (señalizado con el símbolo .

Cuando se activa el bloqueo infantil, en la pantalla digital (17) se muestra **CL** durante aprox. 2 segundos y a continuación se apaga.

Si se acciona alguna tecla (12-16) o el selector de programa (2), en la pantalla digital (17) se muestra **CL** durante aprox. 2 segundos para indicar que el bloqueo infantil está activado. Si se modifica la posición del selector de programa (2) durante un ciclo de lavado, se reanudará el programa que estaba ajustado antes de activar el bloqueo infantil.

17. Mantenimiento y limpieza



¡AVISO!

¡Posibles daños materiales!

Peligro de daños en la máquina por un uso inadecuado de productos de limpieza.

- No utilice productos de limpieza químicos agresivos, productos abrasivos ni esponjas duras. Esto podría provocar daños en las superficies y las juntas.

17.1. Limpieza del tambor

La lavadora debería realizar una autolimpieza cada dos meses; para ello, seleccione un programa de lavado a alta temperatura (90 °C) y póngalo en marcha con la lavadora vacía y sin detergente.

- ▶ Si fuera necesario, utilice un descalcificador apropiado para lavadoras y siga las instrucciones del fabricante del descalcificador.
- ▶ Enchufe la lavadora a la red eléctrica y abra el grifo de agua.
- ▶ Sitúe el selector de programa (2) en la posición Algodón 90 °C.
- ▶ Pulse la tecla **Start/Pause** (Inicio/Pausa) (12).



Asegúrese de que no quede ningún objeto metálico en el tambor, como alfileres, clips, monedas o similares, ya que podrían provocar la formación de manchas de óxido en el tambor.

- ▶ Para eliminar posibles manchas de óxido se puede utilizar un producto de limpieza sin cloro. Siga las instrucciones del fabricante del producto de limpieza.
- ▶ No intente eliminar las manchas de óxido con estropajos de acero o cualquier otro medio de limpieza abrasivo, ya que podrían dañar la superficie del tambor. La superficie del tambor dañada puede provocar a su vez daños en las prendas de ropa.

17.2. Limpieza de la puerta de la lavadora

- ▶ Despues de cada lavado, retire pelusas, pelos, restos de detergente y cualquier otra suciedad de la junta de la puerta de la lavadora con una bayeta húmeda. Para ello, abra suavemente la junta con la mano y elimine la suciedad.
- ▶ Limpie la puerta de la lavadora por dentro y por fuera con un paño humedecido.

17.3. Limpieza de la carcasa/del panel de control

- ▶ Limpie la carcasa del aparato y el panel de control con un paño suave ligeramente humedecido en agua jabonosa suave. Cuando limpie el panel de control, asegúrese de que no entre humedad en el sistema electrónico.

17.4. Limpieza del filtro de la bomba



¡ADVERTENCIA!

¡Peligro de sufrir lesiones!

Existe peligro de sufrir lesiones por escaldadura a causa del líquido caliente. El agua en la bomba de agua de lavado puede estar caliente.

- Espere hasta que el agua se haya enfriado antes de proceder a la limpieza y el mantenimiento del filtro de la bomba.

Limpie el filtro de la bomba cada 20 ciclos de lavado aproximadamente. De no hacerlo, pueden producirse obstrucciones en el sistema de desagüe.

En caso de reparación o de transporte, vacíe el agua residual como se describe a continuación.

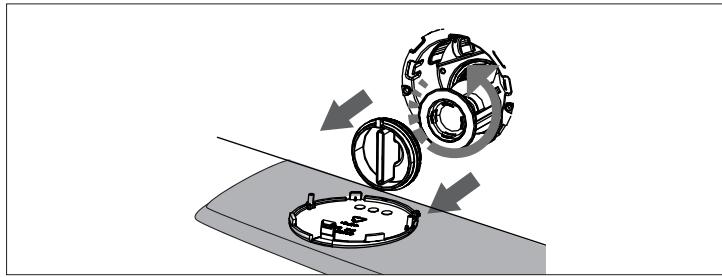


Fig. V

- ▶ Desenchufe la clavija de enchufe de la toma de corriente.
 - ▶ Cierre el grifo de agua.
 - ▶ Coloque un recipiente plano (p. ej., una bandeja de horno) o una toalla muy absorbente debajo de la tapa del filtro de la bomba (véase la **Fig. V**, representado en color gris).
 - ▶ Abra la tapa (6) del filtro de la bomba, p. ej., con la ayuda de un destornillador de ranura.
 - ▶ Gire levemente el filtro en sentido antihorario y extrágalo una vez que haya salido toda el agua residual (véase la **Fig. V**).
 - ▶ Retire cualquier cuerpo extraño que pudiera haber en el filtro de la bomba y en la cámara de la bomba.
 - ▶ Limpie el filtro bajo un chorro de agua corriente con un cepillo suave.
- Para volver a insertar el filtro, proceda a la inversa. Cuando coloque el filtro, asegúrese de que la pestaña guía del filtro encaja en el hueco de la cámara de la bomba.
- ▶ Fije la tapa (6) del filtro de la bomba.

17.5. Limpieza de la válvula de suministro de agua

Limpie la válvula de suministro de agua al menos una vez al mes. De no hacerlo, pueden producirse obstrucciones en el sistema de suministro.

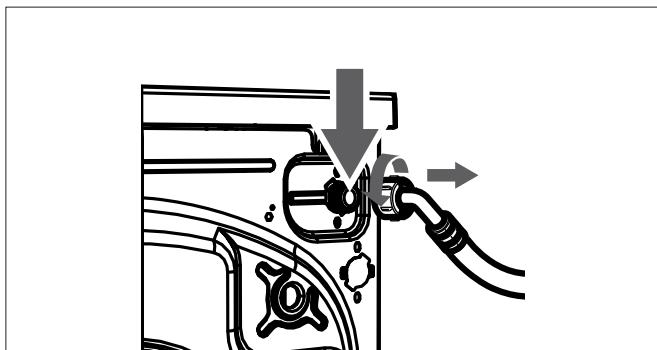


Fig. W

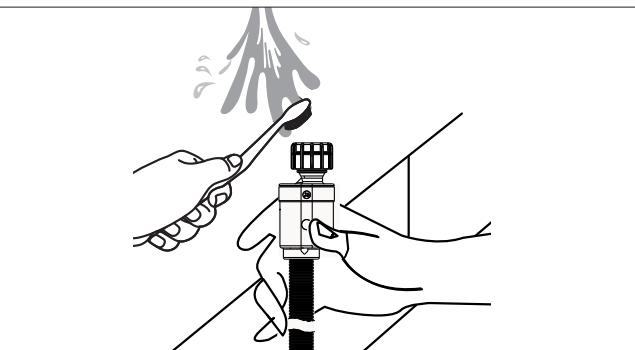
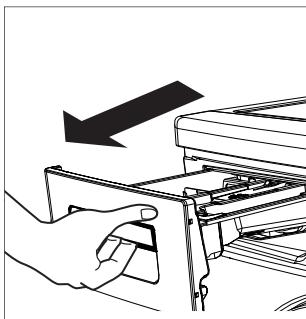
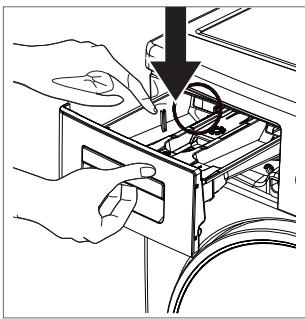
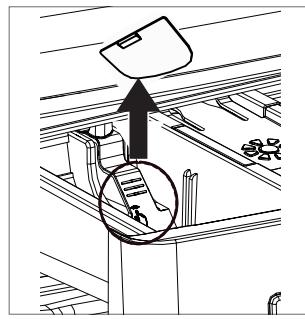
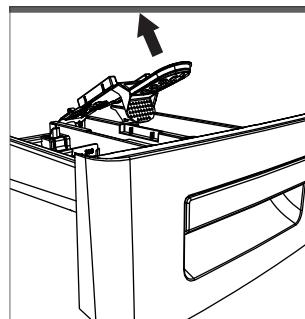


Fig. X

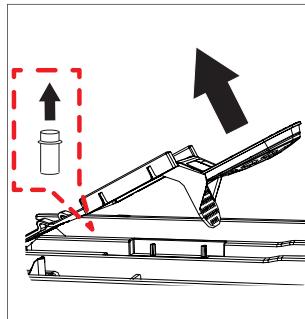
- ▶ Extraiga la manguera de agua desenroscándola de la toma de agua (7) de la lavadora (véase la **Fig. W**).
- ▶ Limpie el elemento de filtro con un pincel o un cepillo pequeño bajo un chorro de agua corriente (véase la **Fig. X**).
- ▶ Monte de nuevo la manguera de agua en el grifo de agua.

17.6. Limpieza del cajetín de detergente

**Fig. a****Fig. b****Fig. c****Fig. d**

Limpie el cajetín de detergente (1) cuando esté sucio y cuando se hayan acumulado restos de detergente.

- ▶ Extraiga un poco el cajetín de detergente (1) de su alojamiento (Fig. a) y presione la pestaña de retención hacia abajo para poder extraer el cajetín por completo (Fig. b).
- ▶ Con un cepillo, elimine los restos de detergente y los depósitos de cal de las boquillas de enjuague del alojamiento del cajetín.
- ▶ De ser necesario, retire la inserción para detergente líquido (18) (Fig. c).
- ▶ Pliegue el separador del suavizante (20) hacia arriba (Fig. d).

**Fig. e**

- ▶ Retire el separador del suavizante (20) (Fig. e) sacándolo con cuidado de su soporte.
- ▶ Retire también el sifón que hay debajo.
- ▶ Limpie el cajetín de detergente (1) y los accesorios bajo un chorro de agua corriente y vuelva a colocar la inserción para detergente líquido (18), el sifón y el separador del suavizante (20).
- ▶ A continuación, vuelva a introducir el cajetín de detergente (1) en la máquina hasta el fondo.

17.7. Desmontaje de la cubierta de la lavadora



¡PELIGRO!

¡Peligro de descarga eléctrica!

El desmontaje de la cubierta de la lavadora solo puede llevarlo a cabo el personal de servicio o personal técnico autorizado.

- Nunca modifique el aparato por cuenta propia, ni intente abrir o reparar ningún componente del aparato. Las reparaciones inadecuadas pueden causar daños imprevisibles para el usuario de los cuales no se hará responsable el fabricante.

En caso de reparación, es posible que sea necesario desmontar la cubierta de la lavadora.

Solo para personal de servicio/personal técnico autorizado:

- ▶ Suelte los tornillos de la cubierta de la lavadora situados en la parte trasera de la máquina.
- ▶ Para quitar la cubierta, agárrela por los laterales y tire de ella ligeramente hacia atrás. Retire la cubierta de la lavadora tirando de ella con cuidado hacia arriba.
- ▶ Para montar la cubierta de la lavadora, colóquela ligeramente inclinada desde atrás con las pestañas de retención apuntando hacia delante, suéltela y empújela hacia delante hasta que encastre de manera audible.
- ▶ Atornille de nuevo la cubierta de la lavadora con los dos tornillos.

18. Solución de problemas

Durante el funcionamiento se pueden producir fallos.

- ▶ Compruebe primero con la siguiente tabla si puede solucionar el fallo usted mismo. Si realiza cualquier otra reparación distinta de las aquí descritas, la garantía quedará anulada.
- ▶ Por ello, en caso de mal funcionamiento del aparato, diríjase a nuestro Centro de servicio (véase «23. Atención al cliente/reparación» en la página 265) o a otro taller técnico especializado.

Problema	Possible causa	Solución
La lavadora no funciona.	Se ha interrumpido la alimentación eléctrica. Se ha interrumpido el suministro de agua. La puerta de la lavadora (4) no está correctamente cerrada. No se ha iniciado aún el ciclo de lavado.	▶ Enchufe la clavija de enchufe en una toma de corriente adecuada. ▶ Compruebe los fusibles. ▶ Compruebe el suministro eléctrico. ▶ Abra el grifo de agua. ▶ Limpie el filtro de la manguera de suministro de agua. ▶ Cierre la puerta de la lavadora (4). ▶ Pulse la tecla Start/Pause (Inicio/Pausa) (12).
Sale agua.	La manguera de alimentación no está bien montada.	▶ Conecte la manguera de agua correctamente.
Olor desagradable procedente del tambor.	Se han acumulado restos de lavado en el tambor.	▶ Ejecute un programa con una temperatura de al menos 60 °C para la autolimpieza.
No hay agua en el tambor.	Se ha interrumpido el suministro de agua. El dispositivo Aquastop se ha activado.	▶ Abra el grifo de agua. ▶ Compruebe la manguera y cámbiela si fuera necesario; véase también «9.3.1. Aquastop» en la página 244.

Problema	Possible causa	Solución
El resultado de lavado es malo o la ropa no queda limpia.	Se ha utilizado una cantidad insuficiente de detergente. La cantidad de detergente no ha sido suficiente para el grado de dureza del agua. Restos de grasa/detergente. El filtro de la bomba está obtruido.	► Dosifique el detergente en función del grado de suciedad y de la dureza del agua (véanse las indicaciones en el envase del detergente). ► Realice una limpieza del tambor (véase «17.1. Limpieza del tambor» en la página 257). ► Aumente la dosis de detergente. ► Limpie el filtro de la bomba.
La lavadora no se llena de agua.	Se ha interrumpido el suministro de agua. El programa de lavado aún no se ha iniciado. La presión del agua es muy baja. La manguera de alimentación no está bien montada o está doblada o bloqueada de algún otro modo. La puerta de la lavadora (4) no está correctamente cerrada.	► Abra el grifo de agua. ► Compruebe el ajuste del programa de lavado. ► Compruebe la presión del agua. ► Vuelva a conectar la manguera de agua. Compruebe que la manguera de agua no esté doblada ni bloqueada. ► Cierre la puerta de la lavadora (4).
Entrada y salida de agua simultáneamente.	La manguera de vaciado se ha tendido por debajo del nivel de agua del tambor.	► Compruebe que el extremo de la manguera de vaciado se encuentre por encima del nivel de agua de la lavadora (la manguera debe encontrarse a una altura de entre 0,6 m y 1 m).
El agua no se desagua por completo.	El filtro de la bomba está obtruido. La manguera de vaciado no se ha montado correctamente. La manguera de vaciado se ha tendido por debajo del nivel de agua del tambor.	► Compruebe el filtro de la bomba. ► Compruebe la manguera de vaciado. ► Compruebe la altura de la manguera de vaciado, que debe encontrarse a una altura de entre 0,6 m y 1 m desde el suelo.
La lavadora vibra.	No se han retirado las protecciones de transporte (8). La lavadora no se ha nivelado tras su colocación. Las patas no están firmemente enroscadas.	► Compruebe que se hayan retirado las protecciones de transporte (8). ► Nivele la lavadora. ► Apriete las tuercas de las patas a la carcasa.
La lavadora no ha tomado el suavizante.	El sifón no está colocado correctamente o está obtruido.	► Limpie el sifón.

Problema	Possible causa	Solución
En el cajetín de detergente (1) se forma espuma.	Se ha echado demasiado detergente. La cantidad de detergente no se ha adaptado al grado de dureza del agua.	► Reduzca la cantidad de detergente utilizado. ► Dosifique el detergente en función del grado de suciedad y de la dureza del agua (véanse las indicaciones en el envase del detergente).
La lavadora se detiene antes de que finalice el programa de lavado.	Se ha interrumpido la alimentación eléctrica. Se ha bloqueado la entrada o salida de agua.	► Compruebe la alimentación eléctrica y la entrada y salida de agua.
Se produce un ruido generado por la bomba de desagüe después de bombear el agua.	Hay aire en el sistema de desagüe.	Se ha bombeado el agua del tambor, pero aún queda un poco de agua en la bomba y en el tubo de desagüe. El funcionamiento continuo de la bomba de desagüe provoca que se aspire aire y un ruido característico, pero que no está vinculado a ningún fallo de funcionamiento.
Breves interrupciones durante el programa de lavado.	En función de la presión del agua o de la formación de espuma, el programa se interrumpe.	La lavadora toma agua automáticamente. La pausa está provocada por la eliminación del exceso de espuma.

18.1. Indicación de códigos de fallo

La lavadora dispone de un sistema de alarma que, mediante los códigos de fallo mostrados en la pantalla (17), ayuda a solucionar problemas menores. Con ello se pueden localizar fallos sencillos y determinar su causa.

Si no fuera posible resolver el fallo con la ayuda de la tabla, póngase en contacto con el servicio técnico. Cuando se constata un fallo, en la pantalla (17) se muestra el código de fallo correspondiente:

Indicación	Causa	Solución
E01	La puerta de la lavadora (4) no está cerrada.	► Compruebe que la puerta de la lavadora (4) esté correctamente cerrada o que no haya quedado ninguna prenda atrapada en la puerta.
E02	Presión del agua baja, no hay agua en la lavadora.	► Abra el grifo de agua, compruebe la manguera de agua y el filtro, así como la presión del agua.
E03	El agua no se desagua correctamente. Bomba dañada, filtro de pelusa obstruido.	► Compruebe la bomba, el paso de la manguera de vaciado y el filtro.
E04	La lavadora carga demasiada agua.	► La lavadora bombea agua automáticamente. ► De lo contrario, interrumpa el suministro de agua, desconecte la máquina, desenchúfela y póngase en contacto con el servicio técnico.

19. Transporte del aparato



¡ATENCIÓN!

¡Peligro de sufrir lesiones!

Aparato de gran peso. Existe peligro de sufrir lesiones por carga excesiva.

- El transporte del aparato debe ser realizado por más de una persona.

- ▶ Desenchufe el aparato y cierre la alimentación de agua.
- ▶ Compruebe que la puerta de la lavadora (4) y el cajetín de detergente (1) estén cerrados.
- ▶ Suelte la manguera de alimentación de agua y la manguera de vaciado (9) de las conexiones domésticas.
- ▶ Vacíe el agua residual del aparato y de las mangueras (véase también «17.4. Limpieza del filtro de la bomba» en la página 257).
- ▶ Retire los 4 tapones y coloque las 4 protecciones de transporte (8) (véase también «9.1. Retirada de las protecciones de transporte» en la página 243, proceda en orden inverso).
- ▶ Siempre que sea posible, transporte el aparato en posición vertical.

20. Eliminación

EMBALAJE

El aparato se envía embalado para protegerlo de posibles daños durante el transporte. Los embalajes están hechos con materiales que pueden desecharse de forma respetuosa con el medioambiente y llevarse a un punto de reciclaje.



APARATO

Los residuos eléctricos o electrónicos marcados con este símbolo no deben eliminarse con la basura doméstica normal.

De acuerdo con la Directiva 2012/19/UE, al final de su vida útil el aparato debe llevarse a un punto de recogida de residuos adecuado.

De este modo, es posible reutilizar o reciclar los materiales y componentes reutilizables del aparato y proteger el medioambiente.

Lleve el aparato usado a un punto de reciclaje o de recogida de aparatos eléctricos y electrónicos.

Para más información, diríjase a la empresa municipal de recogida de residuos o a las autoridades locales pertinentes.

21. Aviso legal

Copyright © 2021

Reservados todos los derechos.

Este manual de instrucciones está protegido por derechos de autor.

Queda prohibida la reproducción mecánica, electrónica o de cualquier otro tipo sin la autorización por escrito del fabricante.

El copyright pertenece a la empresa:

MLAP GmbH

Meitnerstr. 9

70563 Stuttgart

ALEMANIA

21.1. Indicaciones sobre marcas

SilverCrest® es una marca registrada de Lidl Stiftung & Co. KG, 74167 Neckarsulm, Alemania.

El resto de nombres y productos son marcas o marcas registradas de su respectivo propietario.

22. GARANTÍA de MLAP GmbH

Estimado cliente:

Este aparato tiene 3 años de garantía a partir de la fecha de la compra. En caso de darse un fallo en este producto, Ud. tiene derechos legales frente al vendedor del producto. Estos derechos legales no quedarán limitados por nuestra garantía, descrita a continuación.

22.1. Condiciones de la garantía

El periodo de garantía comienza en la fecha de compra. Guarde cuidadosamente el recibo de compra original. Este documento se requiere como comprobante de la compra.

Si en un periodo de tres años a partir de la fecha de compra se detectara un daño de material o de producción, el producto será reparado o sustituido gratuitamente por nosotros (la decisión de si se procede a una reparación o a una sustitución nos corresponde a nosotros). Este servicio de garantía requiere que se nos presenten en este periodo de tres años el aparato defectuoso y el comprobante de la compra (recibo o tique), junto con una breve descripción por escrito del tipo de fallo y de cuándo se produjo.

Si el fallo está cubierto por nuestra garantía, recibirá de vuelta el producto reparado o uno nuevo. Con la reparación o la sustitución del producto no empieza un nuevo periodo de garantía.

22.2. Periodo de garantía y reclamaciones por defectos

El periodo de garantía no se prolongará por la prestación de garantía. Esto también es válido para las piezas reparadas o sustituidas. Los daños y defectos que pudieran existir ya en el momento de la compra deberán ser notificados inmediatamente después de haber desembalado el aparato. Una vez expirado el periodo de garantía las reparaciones no son gratuitas.

22.3. Alcance de la garantía

El aparato ha sido fabricado con esmero cumpliendo las más estrictas normas de calidad y ha sido controlado detenidamente antes de su expedición.

El servicio de garantía cubre los daños de material y de fabricación. Esta garantía no es aplicable a las partes del producto que están expuestas al desgaste normal, y por ello se pueden considerar piezas de desgaste, ni a daños en piezas frágiles, como interruptores, pilas o piezas de vidrio.

La garantía se extingue en caso de daños originados por influencias externas o de un uso o mantenimiento inadecuados. Para el uso adecuado del producto hay que tener en cuenta exactamente todas las indicaciones especificadas en el manual de instrucciones. Hay que evitar en todo caso aquellos usos y acciones que se recomienda evitar en el manual de instrucciones.

El producto se ha diseñado exclusivamente para su uso particular y no es apto para fines comerciales. La garantía perderá su validez en caso de una utilización abusiva o inapropiada, en caso de haber empleado la fuerza o en reparaciones que no hayan sido efectuadas por nuestro taller autorizado.

22.4. Pasos a seguir en caso de garantía

Para asegurar una solución rápida de su caso, rogamos siga las siguientes instrucciones:

- Para cualquier tipo de consulta, tenga a mano el recibo de compra y el número de artículo (p. ej., IAN 375803_2104) como comprobante de compra.
- Encontrará el número de artículo en la placa de características, un grabado, en el título del manual de instrucciones (en la esquina inferior izquierda) o en una pegatina en la parte posterior o inferior.
- En caso de fallos de funcionamiento u otros daños, rogamos que contacte primero con el servicio de atención al cliente indicado a continuación por teléfono o a través de nuestro formulario de contacto.

23. Atención al cliente/reparación



En www.lidl-service.com puede descargarse estas instrucciones, así como muchos otros manuales, vídeos del producto y software de instalación.

Con este código QR accederá directamente a la página de servicio de Lidl (www.lidl-service.com) e introduciendo el número de artículo IAN 375803_2104 podrá abrir su manual de instrucciones.



Atención al cliente España

Hotline

① +34 91 7879725

⌚ Lu - Vi: 9:00 - 17:00 h

Utilice el formulario de contacto en: www.mlap.info/contact

IAN 375803_2104

23.1. Proveedor/fabricante/importador

Tenga en cuenta que la siguiente dirección no es una dirección para devoluciones. Póngase en contacto primero con la oficina de servicio técnico indicada arriba.

MLAP GmbH
Meitnerstr. 9
70563 Stuttgart
ALEMANIA

24. Declaración de privacidad

Apreciado cliente,

le comunicamos que nosotros, MLAP GmbH, Meitnerstr. 9, D-70563 Stuttgart procesamos sus datos personales en calidad de responsable.

En cuestiones en materia de protección de datos contamos con el soporte de nuestro encargado de la protección de datos empresarial, con el que puede contactar a través de MLAP GmbH, Datenschutz, Meitnerstr. 9, D-70563 Stuttgart, datenschutz@mlap.info. Por nuestra parte, procesamos sus datos para fines de ejecución de la garantía y con ello procesos relacionados (p. ej., reparaciones) y, además, nos ayudan al procesar sus datos en el contrato de compra celebrado con nosotros.

Para fines de ejecución de la garantía y con ello procesos relacionados (p. ej., reparaciones) transferiremos sus datos al proveedor de servicios de reparación encargado por nosotros. Por lo general, almacenamos sus datos personales durante tres años para satisfacer sus derechos legales de prestación de garantía. Frente a nosotros, tiene derecho a información sobre los datos personales que le afectan, así como a corrección, borrado, limitación del procesamiento, revocación contra el procesamiento, así como transferibilidad de los datos.

En el caso del derecho de información y borrado, se aplican sin embargo limitaciones según §§ 34 y 35 de la Ley Federal de Protección de Datos (BDSG) (art. 23 del RGPD). Además, existe un derecho de apelación ante una autoridad de supervisión de la protección de datos responsable (art. 77 del RGPD en combinación con § 19 BDSG). Para MLAP es el Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Baden-Württemberg, Postfach 10 29 32, D-70025 Stuttgart, www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de. El procesamiento de sus datos es necesario para la ejecución de la garantía; en caso de no facilitarse dichos datos, no será posible la ejecución de la garantía.

SILVERCREST®

Indhold

1.	Introduktion.....	269
1.1.	Informationer om denne brugsanvisning	269
1.2.	Tegnforklaring	269
2.	Tilsigtet anvendelse.....	270
3.	Sikkerhedsanvisninger	270
3.1.	Generelle sikkerhedsanvisninger	271
4.	Leveringsomfang	274
5.	Beskrivelse af dele	274
6.	Tekniske data	275
6.1.	Produktdatablad	275
7.	EU-overensstemmelsesinformation	275
8.	Reservedele	275
9.	Installation	276
9.1.	Fjernelse af transportsikringer	276
9.2.	Opstilling og justering	276
9.3.	Vandtilslutning	277
9.4.	Aquastop	277
9.5.	Vandafløb	277
9.6.	Tilslutning ved strømforsyningens nettet..	278
9.7.	Påsætning af mærkat	278
10.	Vaske- og plejesymboler	279
11.	Mulige visninger	279
12.	Oversigt over vaskeprogrammer	280
13.	Forbrugsværdier.....	282
14.	Energisparetips.....	282
15.	Henvisninger vedrørende drift	283
15.1.	Første vask efter ibrugtagning	283
15.2.	Vaske- og forædlingsmiddel	283
15.3.	Dosering	284
15.4.	Snavs	284
15.4.1.	Genstridige pletter	284
15.4.2.	Kraftigt snavs	284
15.4.3.	Let snavs	284
15.5.	Vandhårdhed	284
15.6.	Spændingsfald	284
15.7.	Fyldning	284
15.8.	Mængdeautomatik ved halv fyldning	285
15.9.	Kontrol af vasketøjets fordeling	285
15.10.	Dørspærre	285
16.	Betjening	285
16.1.	Åbning/lukning af vaskemaskinens dør	285
16.2.	Valg og start af vaskeprogram	285
16.3.	Afbrydelse af programmet	286
16.4.	Slutning af vaskeprogrammet	286
16.5.	Afbrydelse af program/udpumpning af vand	286

SILVERCREST®

16.6.	Indstilling af ekstrafunktioner.....	286
16.6.1.	Forvalg af vaskeprocessens starttid	287
16.6.2.	Temperaturvalg.....	287
16.6.3.	Centrifugeringsomdrejninger.....	287
16.6.4.	Strygelet.....	287
16.6.5.	Børnesikring.....	287
17.	Vedligeholdelse og rengøring	288
17.1.	Tromlerengøring	288
17.2.	Rengøring af vaskemaskinenes dør.....	288
17.3.	Rengøring af hus/betjeningspanel.....	288
17.4.	Rengøring af pumpefiltret	288
17.5.	Rengøring af vandtilløbsventilen.....	289
17.6.	Rengøring af sæbeskuffen.....	290
17.7.	Afmontering af maskinens afdækning	290
18.	Fejlafhjælpning	291
18.1.	Visning af fejlkoder	293
19.	Transport af maskinen	293
20.	Bortskaffelse	294
21.	Impressum.....	294
21.1.	Henvisninger vedrørende varemærke	294
22.	MLAP GmbHs garanti.....	294
22.1.	Garantibetingelser	294
22.2.	Garantiperiode og lovbestemte garantikrav	294
22.3.	Garantidækning	295
22.4.	Procedure for garantisager	295
23.	Service/reparation	295
23.1.	Leverandør/producent/importør.....	295
24.	Databeskyttelseserklæring	296

1. Introduktion

1.1. Informationer om denne brugsanvisning



Tillykke med købet af din nye maskine. Du har valgt et produkt af høj kvalitet. Brugsanvisningen er en del af dette produkt. Den indeholder vigtige anvisninger til sikkerhed, brug og bortskaffelse. Læs alle betjenings- og sikkerhedsanvisninger, før du bruger produktet. Brug kun produktet som beskrevet og til det tilsigtede formål. Opbevar denne brugsanvisning omhyggeligt. Giv alle dokumenter videre, hvis produktet videresælges.

1.2. Tegnforklaring



FARE!

Advarer om umiddelbar livsfare!

- Følg anvisningerne for at undgå situationer, der er livsfarlige eller medfører alvorlige kvæstelser.



FARE!

Advarer om fare på grund af elektrisk stød!

- Følg anvisningerne for at undgå situationer, der er livsfarlige eller medfører alvorlige kvæstelser.



ADVARSEL!

Advarer om mulig livsfare og/eller alvorlige, uafvendelige kvæstelser!

- Følg anvisningerne for at undgå situationer, der kan medføre død eller alvorlige kvæstelser.



FORSIGTIG!

Advarer om mulige middelsvære og/eller lette kvæstelser!

- Følg anvisningerne for at undgå situationer, der kan medføre mindre eller lette kvæstelser.



BEMÆRK!

Følg anvisningerne for at undgå materielle skader!

- Følg anvisningerne for at undgå situationer, der kan medføre materielle skader.



Anvisninger vedrørende montering eller drift



Følg anvisningerne i denne brugsanvisning!



Vekselstrøm



Handling, der skal udføres for at undgå farer



Punktopstilling/informationer om hændelser under betjeningen



Handling, der skal udføres



Produkter, der er mærket med dette symbol, opfylder EU-direktivernes bestemmelser (se kapitlet "EU-overensstemmelsesinformation").



Kontrolleret sikkerhed: Produkter, der er markeret med dette symbol, opfylder bestemmelserne i den tyske produktsikkerhedslov.



Mærkning af emballagematerialer ved affaldssortering

Mærkning med forkortelserne (a) og tallene (b) med følgende betydning: 1–7: Kunststoffer/20–22: Papir og pap/80–98: Kompositmaterialer



Bortskaf emballagen på en miljøvenlig måde (se kapitlet "Bortskaffelse")



Bortskaf emballagen på en miljøvenlig måde (se kapitlet "Bortskaffelse")



Bortskaf maskinen på en miljøvenlig måde (se kapitlet "Bortskaffelse")



„Triman“ symbolet informerer forbruger om, at produktet kan genbruges, er underlagt et udvidet system mht. producentansvar og i Frankrig er underlagt en sorteringsanvisning.



Eco-Logic-systemet (mængdeautomatik) tilpasser den anvendte vandmængde og vaske-tid ved halv fyldning og mindre til vaskemaskinen. På denne måde spares der tid, energi og vand.

2. Tilsigtet anvendelse

Denne vaskemaskine må udelukkende anvendes til vask af vasketøj, som producenten på etiketten har klassificeret som vaskbart. Maskinen er beregnet til privat brug i husholdninger.

Hvis maskinen betjenes industrielt, i modstrid med formålet eller på en anden måde end beskrevet i brugsanvisningen, påtager producenten sig intet ansvar for eventuelle skader.

Bemærk, at garantien bortfalder, hvis maskinen ikke bruges som tilsigtet:

- Du må ikke ændre på maskinen uden vores samtykke, og du må ikke bruge tilbehør, der ikke er godkendt eller leveret af os.
- Brug kun reserve- samt tilbehørsdele, der er godkendt eller leveret af os.
- Overhold alle oplysninger i nærværende brugsanvisning, især sikkerhedsanvisningerne. Enhver anden betjening er ikke tilsigtet og kan medføre kvæstelser eller materielle skader.
- Garantien for maskinen omfatter ikke skader på grund af eksterne faktorer som ild, oversvømmelser eller andre årsager til skader.

3. Sikkerhedsanvisninger

VIGTIGE SIKKERHEDSANVISNINGER - LÆSES OMHYGGELIGT OG GEMMES TIL SENERE BRUG!

Denne maskine er beregnet til at blive brugt i husholdninger. Den er ikke egnet til anvendelser som f.eks.:

- i køkkener til medarbejdere i butikker, på kontorer og inden for andre erhvervsområder
 - i landbrugsvirksomheder;
 - af kunder på hoteller, moteller og i andre boliger;
 - på morgenmadspensioner
 - Områder med fælles brug i boligblokke.
- Denne maskine må bruges af børn fra 8 år og af personer med begrænsede fysiske, sensoriske eller mentale evner eller mangel på erfaring/viden, hvis de er under opsyn eller er blevet instrueret i sikker brug af maskinen og har forstået de dermed forbundne farer.

- Børn må ikke lege med maskinen.
- Rengøring og vedligeholdelse må ikke udføres af børn uden opsyn.
- Børn under 8 år skal holdes væk fra maskinen og tilslutningsledningen.
- Al anvendt emballage (poser, polystyrenstykker osv.) skal opbevares utilgængeligt for børn.
- Sørg for, at børn ikke kravler ind i maskinen eller lægger genstande i den.
- Sørg for, at børn ikke klatrer op på maskinen.
- Børn under 3 år, der befinder sig i nærheden af maskinen, skal være under konstant opsyn.
- Hold opsyn med børn og husdyr, der befinder sig i nærheden af vaskemaskinen.

3.1. Generelle sikkerhedsanvisninger



FARE!

Fare for elektrisk stød!

Der er fare for kvæstelser på grund af elektrisk stød.

- Inden den første brug og efter hver brug skal vaskemaskinen og netkablet (10) kontrolleres for skader.
- Tilslut kun vaskemaskinen ved en stikkontakt med et jordledningssystem, der er installeret iht. forskrifterne. Denne grundlæggende sikkerhedsforudsætning bør kontrolleres, og i tvivlstilfælde bør husinstallationen kontrolleres af en fagmand.
- Maskinen må kun installeres af en autoriseret fagmand. Producenten hæfter ikke for skader, der forårsages af forkert opstilling eller forkert installation, som foretages af uautoriserede personer.
- Producenten kan ikke gøres ansvarlig for skader, der forårsages af en manglende eller afbrudt beskyttelsesleder.
- Den lokale netspænding skal svare til maskinens tekniske data.
- Stikkontakten skal være frit tilgængelig i tilfælde af, at strømmen til maskinen skal afbrydes hurtigt.
- Du må under ingen omstændigheder selv foretage ændringer på maskinen eller forsøge selv at åbne og/eller reparere dele. Ved uhensigtsmæssige reparationer kan der opstå uforudsigelige farer, som producenten ikke påtager sig ansvaret for.
- Reparationer må kun gennemføres af en autoriseret fagmand, ellers er der intet garantikrav ved følgeskader.
- Tag ikke maskinen i brug, hvis vaskemaskinen eller netkablet (10) har synlige skader.
- Hvis du konstaterer en transportskade, skal du straks kontakte serviceafdelingen.
- Kontrollér, at strømkablet er intakt, og at det ikke er trukket under maskinen eller over skarpe kanter.
- Hvis maskinens netkabel (10) beskadiges, skal det udskiftes af producenten, dennes kundeservice eller en lignende kvalificeret person for at undgå farlige situationer.
- Opstil kun maskinen i et beskyttet, tørt rum.
- Brug ingen forlængerledninger.
- Maskinen slukkes ved at dreje programvælgeren (2) hen på position ■ (FRA). Maskinen bliver først spændingsfri, når du trækker netstikket ud af stikkontakten. Stikkontakten skal altid være frit tilgængelig.
- Udsæt ikke maskinen for ekstreme betingelser. Undgå følgende:
 - for høj luftfugtighed eller fugt
 - meget høje eller meget lave temperaturer
 - direkte sollys
 - åben ild

- Stil ikke genstande på vaskemaskinen. De kan falde ned på grund af vibrationen under driften.



Advarsel!

Fare for kvæstelser!

Der er risiko for forbrændinger på grund af varme overflader.

- Hvis du vasker ved høje temperaturer, er vinduet varmt. Ved vask ved høje temperaturer må børn fra 8 år på grund af de høje temperaturer kun benytte maskinen under opsyn af en voksen.
- Sørg for, at børn ikke rører vinduet under vaskeprocessen.

FORSIGTIG!

Fare for kvæstelser.

Maskinen er tung. Der er risiko for personskader ved tunge løft.

- Transporter som minimum maskinen sammen med en yderligere person eller anvend en mekanisk transporthjælp.



BEMÆRK!

Fare for beskadigelse!

Fare for skader på maskinen ved uhensigtsmæssig opstilling.

- Den nødvendige omgivelsestemperatur for drift af din vaskemaskine er 15 °C til 25 °C.
- Opstil ikke din vaskemaskine i rum, hvor der er fare for frost. Frosne slanger kan revne eller springe, og elektronikkens pålidelighed kan forringes ved temperaturer under frysepunktet.
- Fjern inden ibrugtagningen transportsikringerne (8) på bagsiden af vaskemaskinen (se „9.1. Fjernelse af transportsikringer“ på side 276). Ved centrifugering kan en ikke fjernet transportsikring (8) beskadige vaskemaskinen og møbler/apparater, der står ved siden af.
- Stil ikke vaskemaskinen på et tæppe eller et andet underlag, der forhindrer luftcirculationen under maskinen.
- Anvend udelukkende nye og komplette slanger inklusive det nødvendige udstyr. Udskift brugte slanger med nye.
- Vandtrykket i stikledningen skal være min. 0,1 Mpa (1 bar), maks. 1 MPa (10 bar).
- Tilslut udelukkende vaskemaskinen ved en koldtvandstilstlutning. Den er ikke egnet til varmtvandstilstlutning.
- Luk vandhanen ved længere tids fravær (f.eks. ferie), specielt, hvis der ikke befinner sig et gulvafløb til vand i nærheden af vaskemaskinen.
- Læg ikke maskinen på siden, og stil den ikke på hovedet.
- Løft ikke maskinen i vaskemaskinens dør (4) eller i sæbeskuffen (1).



BEMÆRK!

Risiko for utætheder!

Fare på grund af dårligt afløb eller forkert monteret afløbsslange.

- Anvend udelukkende nye og komplette slanger inklusive det nødvendige udstyr. Udskift brugte slanger med nye.
- Vandtrykket i stikledningen skal være min. 0,1 Mpa (1 bar), maks. 1 MPa (10 bar). Forsyn udelukkende vaskemaskinen med koldt vand.
- Kontroller om vandet løber hurtigt nok væk, inden du hænger afløbsslangen (9) i en vaskekumme.
- Sørg for at sikre afløbsslangen mod at glide væk. Tilbageslagskraften fra det vand, der løber ud, kan trykke den usikrede slange ud af vaskekummen.

**BEMÆRK!****Fare for beskadigelse!**

Fare for skader på maskinen ved uhensigtsmæssig betjening.

- Den maksimale fyldningsmængde er 8 kg (tørt tøj).
- De delvist mindre fyldningsmængder for enkelte programmer, er angivet i kapitlet „12. Oversigt over vaskeprogrammer“ på side 280.
- Sørg for, at ingen fremmedlegemer (f.eks. sør, nåle, mønster, clips) vaskes med. Fremmedlegemer kan beskadige maskinens komponenter (f.eks. ludbeholder, vasketromle). Beskadigede komponenter kan medføre, at tøjet bliver ødelagt.
- Ved korrekt vaskemiddeldosering er det ikke nødvendigt at afkalke vaskemaskinen. Hvis din vaskemaskine alligevel er så meget kalket til, at afkalkning bliver nødvendig, skal du anvende special-afkalkningsmiddel med korrosionsbeskyttelse. Disse special-afkalkningsmidler kan købes via din specialforhandler. Overhold altid afkalkningsmidlets anvendelsesanvisning.
- Vasketøj, der er blevet behandlet med opløsningsmiddelholdige rengøringsmidler, skal inden vask skyldes grundigt i rent vand.
- Vasketøj, der er forurennet med mel, må ikke vaskes i maskinen, da det kan medføre en beskadigelse af vaskemaskinen.
- Anvend aldrig opløsningsmiddelholdige rengøringsmidler i vaskemaskinen (f.eks. rensebenzin). Maskinens komponenter kan blive beskadiget, og der kan opstå giftige dampe. Der er brand- og eksplorationsfare!
- Anvend aldrig opløsningsmiddelholdige rengøringsmidler på eller ved maskinen (f.eks. rensebenzin). Fugtede kunststofoverflader kan blive beskadiget.
- Farvemidler skal være beregnet til anvendelse i vaskemaskiner og må kun anvendes i almindeligt omfang i husholdningen. Producentens anvisninger vedrørende anvendelsen skal altid overholdes. Affarvningsmidler kan på grund af deres svovlholdige forbindelser medføre korrosion. Affarvningsmidler må ikke anvendes i vaskemaskinen.
- Hvis der kommer vaskemiddel i øjnene, skal man straks skylle dem med rigelige mængder lunket vand.
- Kontakt straks lægen, hvis du ved et uheld sluger vaskemiddel.
- Personer med hudlæsioner eller følsom hud bør undgå kontakt med vaskemidlet.
- Træk netstikket ud af stikkontakten efter brugen, og luk vandtilførslen til vaskemaskinen.
- Kontroller, at der ikke længere befinder sig vand i vasketromlen, inden du åbner vaskemaskinenes dør (4).
- Husdyr eller børn kan kravle ind i vasketromlen. Kontroller inden hver anvendelse, at vasketromlen er tom.
- Vaskemaskinen må ikke anvendes i rum med antændelige eller eksplasive gasser.
- Inden første anvendelse bør du køre en vask (90 °C / intet vaskemiddel) i vaskemaskinen uden vasketøj.
- Vask ikke tæpper i vaskemaskinen.
- Hvis vaskemiddel eller skyllemiddel har luftkontakt i længere tid, kan der dannes restprodukter. Fyld derfor først vaskemiddel eller skyllemiddel i maskinen umiddelbart inden start af vaskeprocessen.

**ADVARSEL!****Fare for kvæstelser!**

Der er risiko for forbrændinger på grund af varmt, udløbende vand.

- Placer afløbsslangen på en sådan måde, at varmt vand kan løbe bort, uden at personer uventet kan komme i kontakt med det.

SILVERCREST®

- Fyld aldrig mere vand på manuelt under vaskeprocessen.
- Vent indtil programmet er slut, førend vaskemaskinens dør (4) kan åbnes.
- Åbn aldrig vaskemaskinens dør med vold, hvis din vaskemaskine kører.
- Åbn aldrig sæbeskffen (1) under maskinens drift. Stig aldrig op på, og sæt dig ikke på vaskemaskinen. Læn dig ikke ind mod vaskemaskinens dør.
- Prøv ikke at lukke vaskemaskinens dør (4) med for meget kraft. Hvis vaskemaskinens dør (4) ikke kan lukkes, skal du kontrollere, om vasketromlen er overfyldt eller om der stikker vasketøj ud.

4. Leveringsomfang



FARE!

Kvælningsfare!

Der er kvælningsfare ved slugning eller indånding af små dele eller emballagefolie.

- Opbevar emballagematerialet samt små dele utilgængeligt for børn.

Kontrollér, at der ikke mangler noget i pakken, og at pakken er ubeskadiget. Giv os besked senest 14 dage efter købet, hvis der mangler noget.

I den pakke, som du har købt, skal du have modtaget følgende:

- Vaskemaskine
- Afløbsslange (allerede monteret)
- Tilløbsslange med mekanisk aquastop
- 4 blindpropper til transportsikringsåbninger
- Indsats til flydende vaskemiddel
- 2 mærkater (til programvælger/knapper ekstraprogrammer)
- Kort vejledning

5. Beskrivelse af dele

Se fig. A

- 1) Sæbeskuffe
- 2) Programvælger
- 3) Betjeningspanel/display
- 4) Dør til vaskemaskine med vindue
- 5) Greb til dør
- 6) Ludpumpefiltrets afdækning

Se fig. B

- 7) Tilslutning til vandtilløbsslange med mekanisk aquastop
- 8) Transportsikring
- 9) Afløbsslange
- 10) Strømkabel

Se fig. C

- 11) Display driftsvisning
- 12) Knappen **Start/Pause**
- 13) Knappen **Knitterschutz** (Strygelet)
- 14) Knappen **Startzeitvorwahl** (Forvalg af starttid)
- 15) Knappen **Schleudern** (Centrifugering)
- 16) Knappen **Temperatur**
- 17) Digitalt display Temperatur/Omdrejning/Tid

Se fig. D

- 18) Indsats til flydende vaskemiddel
- 19) Rum i sæbeskuffe til hovedvask (rum II)
- 20) Rum til skyllemiddel (⊗)
- 21) Rum i sæbeskuffe til forvask (rum I)

6. Tekniske data

Spændingsforsyning:	220-240 V~ 50 Hz
Mærkeeffekt:	2200 W
Nominel strøm:	10 A
Elektrisk beskyttelsesklasse:	1
Kapacitet:	8 kg
Vandtryk:	Maksimalt 1 MPa/minimalt 0,1 MPa
Vandtilslutning	Koldt vand
Vægt (netto)	65,2 kg
Omgivelsestemperatur	15 °C til 25 °C

**6.1. Produktdatablad**

Scan QR-koden for at få produktdatabladet som download eller kontakt serviceafdelingen på www.mlap.info/contact, for at få en trykt version af produktdatabladet. QR-koden findes også på energimærket.

7. EU-overensstemmelsesinformation

MLAP GmbH erklærer hermed, at produktet er i overensstemmelse med følgende krav fra den Europæiske Union:

- EMC-direktiv 2014/30/EU.
- Lavspændingsdirektiv 2014/35/EU.
- Direktiv for miljøvenligt design 2019/2023.
- RoHS-direktiv 2011/65/EU.

8. Reservedele

Hvis du vil bestille reservedele, bedes du kontakte os via formularen på www.mlap.info/contact.

Udskiftningen af gearremmen må kun gennemføres af autoriseret faguddannet personale.

Minimumsperioden for leveringen af reservedele til din husholdningsvaskemaskine er 10 år.

9. Installation



ADVARSEL!

Fare for elektrisk stød og materielle skader!

Der er fare for elektrisk stød samt materielle skader på grund af en ukorrekt tilslutning af maskinen.

■ Strøm- og vandtilslutningen bør udelukkende foretages af fagfolk.

I de følgende afsnit forklares de nødvendige trin til installation af vaskemaskinen.

- Fjern emballagen og alt beskyttelsesfolie.

9.1. Fjernelse af transportsikringer



Transportsikringerne (8) skal fjernes inden maskinen anvendes første gang. Fejl, der optræder på grund af at maskinen tages i brug, mens transportsikringsskruerne stadig er fastgjort, er ikke omfattet af garantien.

- Skru de 4 transportsikringsskruer (8) af med en skruenøgle str. 10 (se fig. E).
- Tag transportstøtter samt underlag ud af gummibøsningerne.
- Luk åbningerne med de medleverede blindpropper.



Gem transportsikringerne (f.eks. i tilfælde af flytning). Transportér udelukkende vaskemaskinen med de monterede transportsikringer (8).

9.2. Opstilling og justering

- Sørg for, at maskinen stilles på en stabil, jævn flade (se **fig. F**) for at garantere en vibrationsfri drift. Opstillingsstedet skal befinde sig i umiddelbar nærhed af et afløb og en vandtilslutning samt en stikkontakt.
- Sørg for, at der er tilstrækkelig plads ved opstillingen, og klargør monteringsstedet, så strøm- og vandforbindelser er fagligt korrekte og er let tilgængelige.
- Juster vaskemaskinen til vandret position ved at dreje på stilleskoene. Drej stilleskoen til højre eller venstre for at dreje stilleskoen ud eller ind. Drej kunststofringen helt op for at undgå en justering af stillefoden (se **fig. G**). Kontroller stabiliteten efter opstillingen og justeringen af vaskemaskinen ved at trykke i hvert hjørne af maskinen for at konstatere, om maskinen eventuelt bevæger sig.
- Tilslut først maskinen til en korrekt installeret jordet stikkontakt, når vandtilløbet og vandudløbet er udført rigtigt (se næste kapitel).
- Netstikket (10) skal også være let tilgængeligt efter indbygning af maskinen (se **fig. H**).



Læg aldrig pap, træ eller lignende materialer under maskinen for at opnå en vandret opstilling.

Vær ved rengøring af gulvet i stilleskoenes område opmærksom på, at stilleskoenes indstilling ikke ændres.

9.3. Vandtilslutning



BEMÆRK!

Fare for beskadigelse!

Fare for skader på maskinen ved uhensigtsmæssig placering.

- Anvend udelukkende nye og komplette slanger inklusive det nødvendige udstyr. Udskift brugte slanger med nye.
- Vandslangen samt pakninger ligger i vasketromlen.
- Vandtrykket i stikledningen skal være min. 0,1 MPa (1 bar), maks. 1 MPa (10 bar).
- Tilslut udelukkende vaskemaskinen ved en koldtvandstilslutning. Den er ikke egnet til varmtvandstilslutning.
- Kontroller efter tilslutningen, at slangen ikke er forvredet.
- Kontroller tætheden, når slange og ventil er blevet tilsluttet.
- Kontroller regelmæssigt vandslangens tilstand.

- Skru manchetten med vandslangens bøjede ende fast på vandtilslutningen (7) på bagsiden af vaskemaskinen (se **fig. I**).
- Skru manchetten på en egnet koldtvandshane med 3/4" gevind (se **fig. J**).

9.4. Aquastop

Ved en beskadigelse af slangen reagerer Aquastop-systemet og afbryder vandtilførslen til vaskemaskinen. Kontrolvinduet (se a, **fig. J**) på Aquastop-anordningen farves i dette tilfælde rødt. Tilløbsslangen skal udskiftes.

9.5. Vandafløb

Afløbsslangen (9) sidder på bagsiden af vaskemaskinen.



BEMÆRK!

Mulige materielle skader!

Fare for materielle skader ved uhensigtsmæssig opstilling.

- Sørg for at sikre afløbsslangen, så den under brugen af vaskemaskinen ikke bevæger sig frem og tilbage (eksempler se **fig. K, M, N**).
- Afløbsslangens udslip skal placeres over tromlens vandspejl (min. 0,6 m, maks. 1 m, se **fig. K/L**).
- Skub ikke afløbsslangen for langt ind i afløbsrøret!

- Tilslut afløbsslangen ved et vandafløb (se **fig. K**) eller en vandlås (se **fig. N**), eller hæng enden af afløbsslangen ned i en vaskekumme (se **fig. M**). På grund af vandtrykket ved slangeudsippet er det ikke muligt at lede vandet ned i en lille vaskekumme.

Anvend evt. en holdebøje (ikke indeholdt i leveringsomfanget) til ihængning af afløbsslangen (9) for at sikre, at afløbsslangen (9) sidder korrekt.

- Sørg for, at slangen trækkes uden knæk.

9.6. Tilslutning ved strømforsyningsnettet

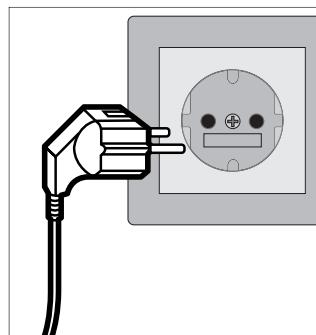


Fig. O

- Når du har foretaget vandtilslutningen og vandafstrømningen, skal du forbinde netstikket (10) med en stikkontakt. (se **fig. O**)
- Stikkontakten skal være frit tilgængelig i tilfælde af, at maskinen skal frakobles hurtigt fra strømforsyningsnettet.

9.7. Påsætning af mærkat

Ved leveringen står teksten på programvælgeren (2) på tysk. Der følger en mærkat på det respektive sprog i leveringslandet med i leveringsomfanget.

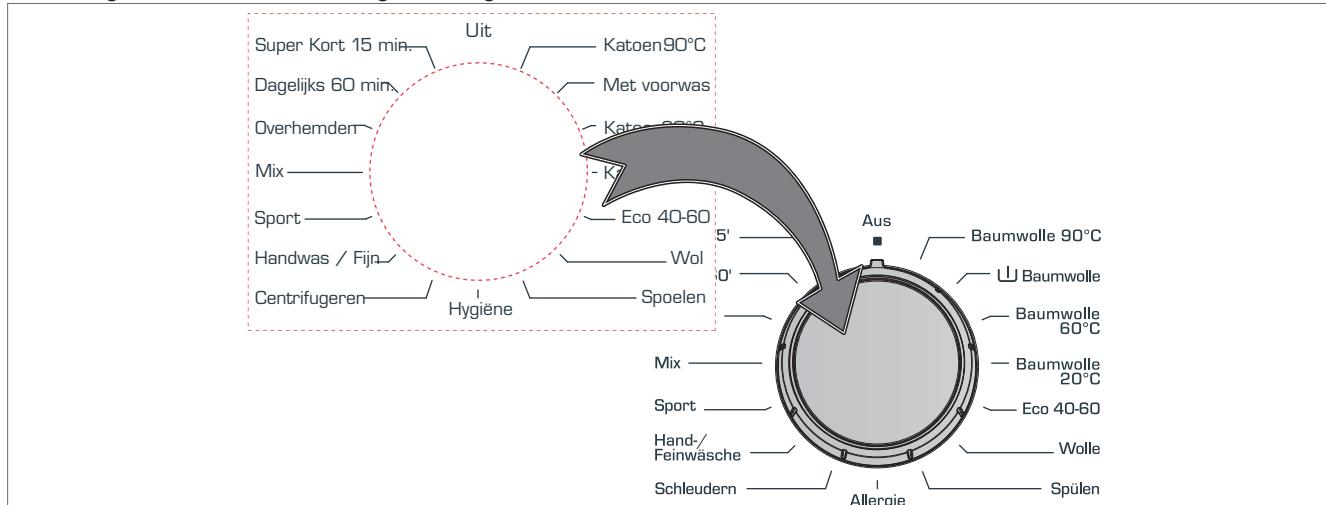


Fig. P

Klæb mærkatet med udsparingen til programvælgeren (2) på maskinen iht. programvælgerpositionen (se **fig. P**).

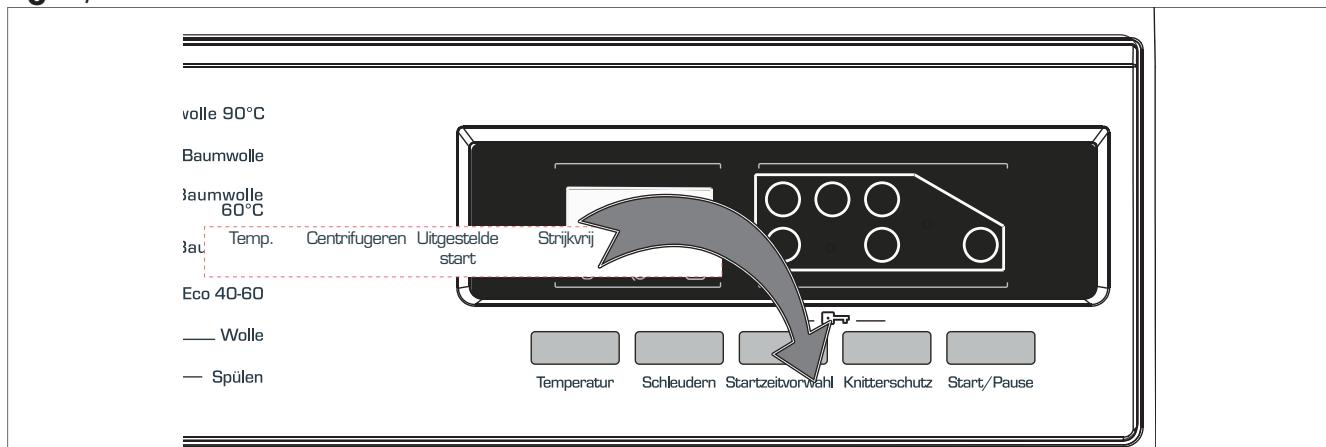


Fig. Q

Klæb mærkatet med knapbetegnelserne på dit sprog under knapperne (12-16) iht. deres funktion (se **fig. Q**).

10. Vaske- og plejesymbolet

I den følgende tabel forklares betydningen af vaske- og plejesymbolet på indvendige mærker i vasketøjet. Dette gør det lettere at forsortere vasketøjet til en vask.

Vasketøj				
	Normalvask ved 95 ° C	Normalvask ved 60 ° C	Normalvask ved 40 ° C	Må ikke vaskes!
				Håndvask
Kemisk rensning				
	Vådrensning	Alle undtagen TRI	kun benzin	Ingen kemisk rensning!
Tørretumbler				
		ved lav temperatur	ved normal temperatur	Må ikke tørres i tørretumbleren!
Stryges				
	maks. 110 ° C	maks. 150 ° C	maks. 200 ° C	Må ikke stryges!
Centrifugering				
	Maks. centrifuge-ring	Skånecentrifuge-ring	Må ikke centrifuges	

11. Mulige visninger

Ved drift af vaskemaskinen kan følgende visninger blive vist på det digitale display (17):

- Resterende tid indtil vaskeprogrammet er slut

Den viste tid kan afvige fra den aktuelle programtid afhængigt af temperaturen og vandtrykket, størrelsen på vasketøjet, mængden af vaskemiddel osv. Tiden opdateres automatisk under vaskeprocessen, et midlertidigt stop eller spring i tiden er mulig.

- Ved aktiveret knapspærre vises **CL**
- Når programmet er slut vises **End**
- Ved fejl vises der på det digitale display fejlkoder (f.eks. **E01**), se „18. Fejlafhjælpning“ på side 291.
- Indstillede centrifugeringsomdrejninger
- Temperatur

På displayet for driftsvisningen (11) vises eller blinker under driften følgende symboler afhængigt af den aktive funktion:

Funktion	Symbol
Forvask/vaskeproces	
Skylning	
Centrifugering	
Tidsforvalg	
Strygelet	
I drift (lyser konstant)/drift afbrudt (blinker)	

De anførte symboler blinker, så længe et program/en funktion er blevet valgt, men endnu ikke er blevet startet eller er blevet afbrudt.

Symbolerne vises konstant, hvis programmet/funktionen er aktiv.

12. Oversigt over vaskeprogrammer

Vaskeprogrammets navn	Temperatur [°C]	Tilgængelige ekstra-funktioner				Sæbeskuffe			Tid [min]	Maks. tørvægt på vasketøjet (kg)	Vaskeanbefaling
		Forvalg af starttid	Centrifugering	Temperatur	Strygelet	Forvask I	Hovedvask II	Skyllemiddel			
Bomuld 90 °C	90°	■	■	■	■	X	●	○	187	8	Vasketøj, der er meget snavset eller snavset i middel grad, af bomuld, hør, håndklæder (maks. 4 kg)* eller børnetøj, der kræver kogevask.
Bomuld (med forvask)	60°	■	■	■	■	●	●	○	165	8	Vasketøj, der er snavset i middel grad, af bomuld eller hør, sengetøj, duge, undertøj, håndklæder (maks. 4 kg)*, hør
Bomuld 60 °C	60°	■	■	■	■	X	●	○	215	8	Vasketøj, der er normalt snavset, af bomuld eller hør, sengetøj, duge, undertøj, håndklæder (maks. 4 kg)*, hør
Bomuld 20 °C	20°	■	■	■	■	X	●	○	95	4	Vasketøj, der er let snavset, af bomuld eller hør, sengetøj, duge, undertøj, håndklæder (maks. 2 kg)*, hør Anvend flydende vaskemiddel.

Vaskeprogrammets navn	Temperatur [°C]	Tilgængelige ekstrafunktioner				Sæbeskuffe			Tid [min]	Maks. tørvægt på vasketøjet (kg)	Vaskeanbefaling
		Forvalg af starttid	Centrifugering	Temperatur	Strygelet	Forvask I	Hovedvask II	Skyllemiddel			
Eco 40-60 °C	40°	■.	■.	■	■	X	●	○	215	8	Normalt snavset bomuldsvasketøj, der angives til at kunne vaskes ved 40 °C eller 60 °C, kan her vaskes sammen i den samme driftscyklus. Dette program anvendes til vurdering af overensstemmelsen med EUs Ecodesign-lovgivning.
Uld	30°	■	■	■	-	X	●	○	43	2,5	Tøj af uld med symbolet ☒ på etiketten inden i tøjet, må ikke vaskes i vaskemaskinen.
Skylning	-	■	■	-	■	X	X	○	42	8	Program til skylning med forædlingsmidler f.eks. antielektrostatiske midler, skyllemidler. Ved meget tynde stoffer reduceres antallet af omdrejninger.
Allergi	60°	■	■	■	■	X	●	○	212	4	Dette vaskeprogram anvendes til vask af tøj fra personer med følsom hud, og er f.eks. beregnet til børnetøj.
Centrifuge-ring	-	■	■	-	■	X	X	X	17	8	Centrifugering, f.eks. efter håndvask
Hånd-/fin-vask	30°	■	■	■	-	X	●	○	90	2,5	Meget tynde stoffer, se stofetiket Anvend flydende vaskemiddel.
Sport	40°	■	■	■	■	X	●	○	110	3,5	Sportstøj
Miks	30°	■	■	■	■	X	●	○	81	3,5	Snavset tøj af bomuld, syntetisk materiale eller syntetiske blandinger, som kan vaskes sammen og tøj, der er klassificeret som strygelet, anvend flydende vaskemiddel
Skjorter	60°	■	■	■	-	X	●	○	112	4	Snavset tøj af bomuld, syntetisk materiale eller syntetiske blandinger (skjorter, bluser)
Hurtig 60'	60°	■	■	■	■	X	●	○	60	4	Snavset tøj af bomuld, syntetisk materiale, kulørt vasketøj, hør. (ved fyldning med 2 kg reduceres vaskeprocessen til halvdelen)
Hurtig 15'	30°	■	■	■	■	X	●	○	15	2	Let snavset, gennemsvedt tøj af bomuld og hør. Anvend mindre vaskemiddel pga. en kort vasketid. Fordel vasketøjet ensartet. Anvend flydende vaskemiddel.

* kraftigt sugende vasketøj



På grund af vasketøjets vægt, vandtilløbet, omgivelsestemperaturen og de tilvalgte ekstrafunktioner kan vaskeprocessens varighed afvige.



Til vaskeprogrammer med lav temperatur bør der anvendes flydende vaskemiddel. Den nødvendige vaskemiddelmængde kan variere afhængigt af vasketøjets mængde, og hvor snavset det er. Med hensyn til den anvendte vaskemiddelmængde skal du rette dig efter anbefalingerne fra producenten af vaskemidlet.

I „Oversigt over vaskeprogrammer“ anvendes følgende symboler:

- Anvend et vaskemiddel eller skyllemiddel, hvis dette er nødvendigt.
- Vaskemiddel er nødvendigt.
- ✗ Vaskemiddel eller skyllemiddel kan ikke anvendes.
- Tilvalg mulig
- Ikke tilgængelig

13. Forbrugsværdier

Programnavn	Nominal kapacitet kg	Energiforbrug kWh/cyklus			Programtid timer: Minutter			Vandforbrug liter/cyklus			Maks. temperatur °C			Resterende fugtighedsindhold % 1400 o/min		
		Nominal kapacitet	1/2 fyldning	1/4 fyldning	Nominal kapacitet	1/2 fyldning	1/4 fyldning	Nominal kapacitet	1/2 fyldning	1/4 fyldning	Nominal kapacitet	1/2 fyldning	1/4 fyldning	Nominal kapacitet	1/2 fyldning	1/4 fyldning
Bomuld 90 °C	8	2,33	-	-	3:07	-	-	71	-	-	81	-	-	53 %	-	-
Bomuld 60 °C	8	1,01	-	-	3:35	-	-	52	-	-	49	-	-	53 %	-	-
ECO 40-60 °C	8	0,99	0,50	0,33	3:35	2:48	2:30	52	44	38	41	32	25	53 %	53 %	53 %
Sport	3,5	0,62	-	-	1:50	-	-	48	-	-	42	-	-	53 %	-	-
Hurtig 60'	4	1,02	-	-	1:00	-	-	34	-	-	58	-	-	53 %	-	-
Bomuld 20 °C	4	0,21	-	-	1:35	-	-	43	-	-	20	-	-	53 %	-	-

- Programtiden samt energi- og vandforbrugsværdier kan variere afhængig af vægt og typen af vasketøj, de valgte ekstrafunktioner, ledningsvandets egenskaber og omgivelsestemperaturen.

14. Energisparetips

For en effektiv anvendelse af din vaskemaskine skal du være opmærksom på følgende anvisninger:

- Anvend ikke forvaskeprogrammet, hvis dit vasketøj kun er let snavset. På denne måde sparer du strøm og vand.
- De mest effektive programmer i forhold til energiforbruget er generelt dem med længere driftstid og lavere temperaturer.
- Anvend programmet **Schnell 15'** (Hurtig 15') til mindre mængder vasketøj.
- Moderne vaskemidler muliggør vask ved lave vasketemperaturer. Anvend derfor et program med lave temperaturer (f.eks. programmet bomuld 20 °C) for at spare energi.
- Hvis du fylder din vaskemaskine op til den vægt, som producenten har angivet for de pågældende programmer, er du med til at spare både energi og vand.

15. Henvisninger vedrørende drift

Det anbefales at anvende normale, vaskemaskineegnede vaskemidler i pulverform eller flydende form til alle temperaturområder iht. angivelserne fra producenten af vaskemidlet, som er angivet på emballagen. Se i følgende tabel, hvilke vaskemidler, der er egnet til hvilket vasketøj. Vælg et vaskeprogram, der egner sig til dit vasketøj (se „12. Oversigt over vaskeprogrammer“ på side 280).

	Universalvaskemiddel	Colorvaske-middel	Finvaskemid-del	Specialvaskemiddel	Skyllemiddel
Bomuld	●	●	–	–	●
Sport/miks syntetisk materiale	●	●	●	–	●
Uld	–	–	–	●	●
Hånd-/finvask (f.eks. silke)*	–	–	–	●	●
Hurtig*	●	●	–	–	–
Skjorter	●	●	–	–	●
Allergi	●	●	–	–	●

* Anvend flydende vaskemiddel

15.1. Første vask efter ibrugtagning

Til selvrensning af vaskemaskinen inden første vask køres et vaskeprogram ved høj temperatur (90 °C) uden vasketøj og vaskemiddel:

- Tilslut vaskemaskinen ved strømforsyningen, og åbn vandhanen.
- Indstil programvælgeren (2) på programmet bomuld 90° C.
- Tryk på knappen **Start/Pause** (12).

15.2. Vaske- og forædlingsmiddel

Følg angivelserne fra producenterne af skyllemidler og forædlingsmidler.

- Fyld vaskemiddel til forvask i rum I (21).
- Fyld vaskemiddel til hovedvask i rum II (19).

Hvis du anvender modulvaskemidler har du tre komponenter:

- kompakt basisvaskemiddel
- blødgøringsmiddel
- blegemiddel.

Kombiner komponenterne for en miljøvenlig vask på en sådan måde, som de skal anvendes i det pågældende program. Du skal kun tilsætte blødgøringsmiddel ved hårdt vand, mens blegemiddel i reglen kun anvendes ved genstridige pletter eller hvid vask.

- Isæt indsatsen til flydende vaskemiddel i rum II (19). Sørg for, at indsatsen passer ind i føringsnæsen for rum II (19).
- Fyld flydende vaskemiddel i det forreste rum II, der er adskilt vha. indsatsen til flydende vaskemiddel (18). Indsatsen til flydende vaskemiddel bevirket, at det flydende vaskemiddel ikke straks kan løbe bort. Vær opmærksom på doseringsmarkeringerne 100 / 150 / 200.
- Det anbefales at bruge flydende vaskemiddel til vaskeprogrammerne ved lav temperatur.
- Fyld skyllemiddel i beholderens mellemste rum (20), som er kendetegnet med symbolet ☘. Skyllemidlet tilføjes automatisk ved sidste skylning.
- Tilsæt aldrig mere vaskemiddel end angivet på rummet i sæbeskuffen (markering **MAX**).

15.3. Dosering

- Følg angivelserne fra producenten af vaskemidlet.
- Vær opmærksom på, at doseringen afhænger af, hvor snavset vasketøjet er og mængden af vasketøjet samt vandets hårdhed.

En forkert dosering kan have konsekvenser:

For lidt vaskemiddel:

- Vasketøjet får et gråligt skær.
- Der dannes fedtklumper. Der opstår forkalkning.

For meget vaskemiddel:

- Kraftig skumdannelse
- Dårlig vaskeeffektivitet, dårlig udskyldning af vaskemidlet fra vasketøjet.

15.4. Snavs

15.4.1. Genstridige pletter

Behandl vasketøjet med en pletfjerner inden vask ved genstridige pletter.

15.4.2. Kraftigt snavs

- Vask flere mindre vaske ved kraftigt snavs.
- Tilsæt lidt mere vaskemiddel end anbefalet.
- Efter vask af meget snavset vasketøj (f.eks. arbejdstøj) eller tekstiler, der mister deres fibre, anbefales det til skyldning og rengøring af vaskemaskinen at køre et vaskeprogram ved en temperatur på 60°C uden vasketøj.

15.4.3. Let snavs

- Anvend et egnet vaskeprogram til små mængder let snavset vasketøj f.eks. bomuld 20 °C.

 Ved valg af korte programmer sparer du på strøm- og vandforbruget.

15.5. Vandhårdhed

Hårdt vand medfører tilkalkning af vaskemaskiner.

Informationer om vandhårdheden kan fås hos det nærmeste vandværk. Det anbefales at anvendes vandblødgører til hver vask.

15.6. Spændingsfald

Frakoblingen af vaskemaskinen fra strømnettet eller spændingsfald sletter ikke programmet. Programmet opretholdes og fortsættes, når spændingen er blevet tilkoblet igen. Åbn ikke vaskemaskinens dør (4) ved spændingssvigt.

15.7. Fyldning



BEMÆRK!

Mulige materielle skader!

Ved overfyldning af vaskemaskinen, kan vaskemaskinen samt det vaskede tøj blive beskadiget!

- Du kan se den maksimale mængde vasketøj i „12. Oversigt over vaskeprogrammer“ på side 280.
- Tromlens maksimale kapacitet er 8 kg. Tøjet må ikke trykkes ind i tromlen med vold, da dette medvirker et dårligere vaskeresultat.

15.8. Mængdeautomatik ved halv fyldning



Vaskemaskinen er udstyret med en mængdeautomatik (Eco-Logic-System).

Mængdeautomatikken bevirker uafhængigt af det valgte program ved fyldning med mindre end halvdelen af den maksimale vægt en besparelse på tid, vand og strøm.

15.9. Kontrol af vasketøjets fordeling

Vaskemaskinens elektriske styresystem er udstyret med en ubalancekontrol.

Kontrollen af vasketøjets fordeling sker i starten af vasken, tromlen drejer nogle minutter, fordeler vasketøjet og derefter starter vaskecyklussen.

Derudover kontrolleres fordelingen af vasketøjet i tromlen inden centrifugering. Hvis der konstateres en stor ubalance, forsøger systemet at ændre fordelingen af vasketøjet i vaskemaskinen flere gange.

Nogle gange er dette ikke tilstrækkeligt for en passende fordeling af vasketøjet (ved badekåber af frotté, der vaskes sammen med andet tøj eller lagner, der har samlet sig til en kugle og har indfanget andre genstande).

Systemet kan reagere på to måder:

- Den uensartede fordeling af vasketøjet accepteres, men centrifugeringshastigheden reduceres.
- Det konstateres, at vasketøjet er fordelt uensartet, og centrifugeringsprocessen udføres ikke.

Programtiden forlænges dermed nogle minutter, og vasketøjet er muligvis stadig meget vådt, når programmet er slut.

- Åbn i begge tilfælde efter programslut vaskemaskinens dør (4), og fordel vasketøjet manuelt.
- Luk derefter vaskemaskinens dør (4), vælg på ny programmet **Schleudern** (Centrifugering) og reducer evt. centrifugeringsomdrejningstallet.

15.10. Dørspærre

Vaskemaskinen er udstyret med en dørspærre, der forhindrer åbning af vaskemaskinens dør (4) under vaskeprocessen. Når vaskeprogrammet er slut, låser maskinen automatisk vaskemaskinens dør (4) op efter nogle minutter. Perioden indtil åbning af vaskemaskinens dør (4) kan variere.



Hvis temperaturen i tromlen er høj, forbliver vaskemaskinens dør (4) låst, indtil afkøling af vandet til under 60 °C.

16. Betjening

- Klargør vasketøjet: Forsorter vasketøjet, luk knapper og lynlåse, fjern metalspænder, tøm lommer, luk dyne- og pudebetræk, forbehandl pletter, ilæg vasketøjet. Læg sart finvask og BH'er i en vaskepose.
- Forbind netstikket (10) med en egnet stikkontakt, og tænd for vandhanen.

16.1. Åbning/lukning af vaskemaskinens dør

- Hvis vaskemaskinens dør (4) skal åbnes helt, skal du trække i dørens greb (5). Åbn vaskemaskinens dør (4) helt for at komme vasketøj i tromlen.
- Hvis vaskemaskinens dør (4) skal lukkes, skal du trykke vaskemaskinens dør (4) forsigtigt i, indtil den går tydeligt i indgreb.

16.2. Valg og start af vaskeprogram

- Stil programvælgeren (2) på den ønskede position (for valg af det egnede vaskeprogram, se også „Oversigt over vaskeprogrammer“).

På driftsvisningen (11) blinker symbolet for vaskeprocessen samt symbolet for Start/Pause. Programtiden vises på det digitale display (17).

- Til tilpasning af vaskeprogrammet til de individuelle behov kan du f.eks. ændre indstillingen for temperaturen og centrifugeringshastigheden eller tilvælge ekstra funktioner (se „16.6. Indstilling af ekstrafunktioner“ på side 286).

- ▶ Tilsæt vaskemiddel i sæbeskuffen (1).
- ▶ Tryk på knappen **Start/Pause** (12) for at starte vaskeprocessen.
Så snart vaskeprogrammet kører, lyser symbolerne  og  konstant.

16.3. Afbrydelse af programmet

- ▶ Tryk på knappen **Start/Pause** (12) for at afbryde vaskeprogrammet.
I **PAUSE**-tilstand blinker symbolet  for vaskeprocessen samt symbolet  for Start/Pause.
- ▶ Hvis du vil lægge mere vasketøj i, bør det ske i de første minutter af vaskeprocessen for at opnå et godt vaskeresultat. Hvis vandstanden i tromlen stadig er lav, kan vaskemaskinens dør (4) åbnes efter kort tid og det ekstra stykke vasketøj kan lægges i.
- ▶ Luk derefter døren til vaskemaskinen (4).
- ▶ Tryk på knappen **Start/Pause** (12) igen for at fortsætte vaskeprogrammet.



PAUSE-funktionen kan anvendes til iblødsætning af vasketøjet. Ved iblødsætning kan vaskeresultatet ved meget snavset vasketøj forbedres.

- ▶ Vent ca. 10 minutter efter start af det valgte program, og tryk derefter på knappen **Start/Pause** (12).
- ▶ Tryk efter udløb af den ønskede tid til iblødsætning på knappen **Start/Pause** (12) igen for at fortsætte vaskeprogrammet.

16.4. Slutning af vaskeprogrammet

Slutningen af vaskeprogrammet vises på det digitale display (17) med **End**.

- ▶ Sluk vaskemaskinen ved at sætte programvælgeren (2) på positionen **Aus** ■ .
- ▶ Vent, indtil vaskemaskinens dør (4) er blevet låst op (se også „15.10. Dørspærre“ på side 285). Åbn derefter vaskemaskinens dør (4), og tag vasketøjet ud snarest muligt for at undgå, at det bliver krøllet.
- ▶ Træk derefter netstikket (10) ud af stikkontakten.
- ▶ Luk for vandhanen.
- ▶ Lad vaskemaskinens dør (4) stå åben, og træk sæbeskuffen (1) en smule ud, så det indvendige af maskinen kan tørre, og der kan undgås skimmeldannelse eller ubehagelige lugte.

Hvis der ikke længere trykkes på knapper, skifter vaskemaskinen 15 minutter efter programslut til standby-drift.

16.5. Afbrydelse af program/udpumpning af vand

- ▶ For at afbryde et program skal du dreje programvælgeren (2) til position **Aus** ■ .
- ▶ For at pumpe det resterende vand ud, skal du stille programvælgeren (2) på et vilkårligt program. Vandet pumpes ud, og programmet afbrydes. På driftsvisningen (11) blinker funktionssymbolet for det valgte program (se tabel i kap. „11. Mulige visninger“ på side 279) samt symbolet  for Start/Pause.
- ▶ Indstil derefter det nye vaskeprogram, og tilsæt evt. nyt vaskemiddel i sæbeskuffen (1).
- ▶ Tryk på knappen **Start/Pause** (12) for at starte vaskeprocessen.
- ▶ Hvis du efter udpumpning af vandet ikke vil starte en ny vask, skal du ikke vælge et nyt vaskeprogram, men dreje programvælgeren (2) til position **Aus** (Fra) ■ for at slukke maskinen.

16.6. Indstilling af ekstrafunktioner



De nedenstående indstillingsmuligheder er programafhængige, og derfor ikke til rådighed i alle vaskeprogrammer.

16.6.1. Forvalg af vaskeprocessens starttid

Funktionen for forvalg af starttiden kan anvendes, så vaskeprocessen starter på et bestemt tidspunkt.

- ▶ Luk døren til vaskemaskinen (4).
- ▶ Stil programvælgeren (2) på den ønskede position (se „12. Oversigt over vaskeprogrammer“ på side 280).
- ▶ Vælg afhængigt af behov ekstra funktioner (se „16.6. Indstilling af ekstrafunktioner“ på side 286).
- ▶ Tryk på knappen **Startzeitvorwahl** (Forvalg af starttid) (14) flere gange for at indstillede den ønskede tidsforskydning for start af vasken. Mulighed for indstillinger i området 1 til 23 timer. På det digitale display (17) vises der afhængig af indstilling **1h**, **2h**, **3h** osv.
- ▶ Tryk på knappen **Start/Pause** (12). Vaskemaskinen går i ventetilstand. Vaskeprocessen begynder automatisk efter udløb af starttidsforskydningen. Ved valg af funktionen Forvalg af starttid, vises den resterende tid og symbolet .



Hvis du vil slukke forvalg af starttiden, skal du trykke på knappen **Startzeitvorwahl** (Forvalg af starttid) (14) igen. Start derefter vaskeprocessen ved at trykke på knappen **Start/Pause** (12) uden indstillet forvalg af starttid.

16.6.2. Temperaturvalg

- ▶ Tryk på knappen **Temperatur** (16) flere gange for at indstille den ønskede temperatur for det valgte vaskeprogram.
Afhængigt af vaskeprogrammet vises følgende indstillingsmuligheder på det digitale display (17):
-- °C (koldt vand) - **30°C - 40°C - 50°C - 60°C - 70°C - 80°C - 90°C**.

16.6.3. Centrifugeringsomdrejninger

- ▶ Tryk på knappen **Schleudern** (Centrifugering) (15) flere gange for at indstille centrifugeringsomdrejninger pr. minut ved udpumpning af vandet.
Afhængigt af vaskeprogrammet vises følgende indstillingsmuligheder på det digitale display (17): **--** (slukning af centrifugeringen), **400 - 600 - 800 - 1000 - 1200 - 1400**.



Støjudviklingen og indholdet af restfugtighed afhænger i stort omfang af centrifugeringsomdræningstallet. Jo højere centrifugeringsomdrejningstal i centrifugeringsfasen, jo mere støjudvikling og jo mindre indhold af restfugtighed.

16.6.4. Strygelet

- ▶ Tryk på knappen **Knitterschutz** (Strygelet) (13).
Symbolet  lyser konstant. Ved denne funktion bliver vasketøjet mindre krøllet på grund af et reduceret omdrejningstal for tromlerotationen. Funktionen gør det lettere at stryge tøjet senere, fordi det er mindre krøllet.
Ved programmer, hvor strygelet-funktionen ikke kan vælges, blinker symbolet  kort og slukker.

16.6.5. Børnesikring

Med denne funktion blokeres funktionsknapperne og programvælgeren (2), hvilket forhindrer ændringen af indstillingerne eller afbrydelsen af et igangværende vaskeprogram.

- ▶ Tryk på knapperne **Startzeitvorwahl** (Forvalg af starttid) (14) og **Knitterschutz** (Strygelet) (13) samtidigt, og hold dem inde i ca. 3 sekunder (markeret med ) for at slå børnesikring til eller fra.
Når børnesikringen er blevet aktiveret, vises **CL** på det digitale display (17) i ca. 2 sekunder og slukker derefter.

Ved tryk på en knap (12-16) eller programvælgeren (2) vises **CL** på det digitale display (17) i ca. 2 sekunder for at gøre opmærksom på børnesikringen. Ved indstilling af programvælgeren (2) under en vaskeproces, fortsættes det program, der blev indstillet inden den aktiverede børnesikring.

17. Vedligeholdelse og rengøring



BEMÆRK!

Mulige materielle skader!

Fare for skader på maskinen ved uhensigtsmæssig brug af rengøringsmidler.

- Anvend ikke aggressive kemiske rengøringsmidler, skuremidler eller hårde svampe til rengøringen. Dette kan medføre beskadigelse af overflader og pakninger.

17.1. Tromlerengøring

Til selvrensning af vaskemaskinen skal der hver anden måned køres et vaskeprogram ved høj temperatur (90 °C) uden vasketøj og vaskemiddel.

- Anvend ved behov kalkfjerner, der er egnet til vaskemaskiner, og følg anvisningerne fra producenten af kalkfjernerne.
- Tilslut vaskemaskinen ved strømforsyningen, og åbn vandhanen.
- Indstil programvælgeren (2) på programmet bomuld 90° C.
- Tryk på knappen **Start/Pause** (12).



Sørg for, at der ikke ligger metalliske genstande som nåle, clips eller mønter osv. i tromlen, da dette kan medføre, at der dannes rustpletter i tromlen.

- Til fjernelse af eventuelle rustpletter kan der anvendes et rengøringsmiddel uden klor. Følg anvisningerne fra producenten af rengøringsmidlet.
- Prøv ikke at fjerne rustpletter ved hjælp af ståluld eller andre slabende rengøringsmidler, da tromlens overflade kan blive beskadiget. En beskadiget tromleoverflade kan beskadige de tekstiler, som skal vaskes.

17.2. Rengøring af vaskemaskinens dør

- Fjern efter hver vask fnug, hår, vaskemiddelrester eller andet snavs fra vaskemaskinens dørtætning med en fugtig klud. Klap pakningen forsigtigt fra hinanden manuelt, og fjern snavset.
- Tør vaskemaskinens dør (4) af indvendigt og udvendigt med en fugtig klud.

17.3. Rengøring af hus/betjeningspanel

- Rengør maskinens hus og betjeningspanelet med en blød klud, der er vædet let med en mild sæbeblanding. Vær ved rengøring af betjeningspanelet opmærksom på, at der ikke trænger fugtighed ind i elektronikken.

17.4. Rengøring af pumpefiltret



ADVARSEL!

Fare for kvæstelser!

Der er fare for kvæstelser på grund af skoldninger, der skyldes varm væske. Vandet i ludpumpen kan være varmt.

- Vent, indtil vandet er afkølet, inden der gennemføres rengørings- og vedligeholdelsesforanstaltninger.

Rengør pumpefilteret efter ca. 20 vaske. En misligholdelse af denne vedligeholdelse medfører tilstopninger af afløbssystemet.

Tøm det resterende vand i forbindelse med service, eller inden transport iht. følgende beskrivelse.

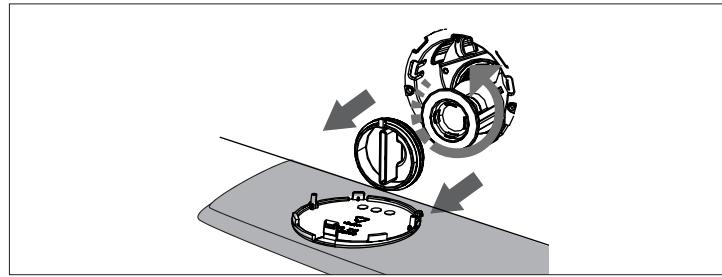


Fig. V

- ▶ Træk derefter netstikket ud af stikkontakten.
 - ▶ Luk for vandhanen.
 - ▶ Læg en flad opsamlingsbeholder (f.eks. en bageplade) eller en klud med meget høj sugeevne under pumpefiltrets afdækning (se **fig. V**, vist med gråt).
 - ▶ Åbn pumpefiltrets afdækning (6), f.eks. ved hjælp af en kærvskruetrækker.
 - ▶ Drej filtret let ud mod urets retning, og tag det ud, når det resterende vand er løbet helt ud (se **fig. V**).
 - ▶ Fjern eventuelle fremmedlegemer fra pumpefiltret og pumpekammeret.
 - ▶ Rengør filtret under rindende vand og med en blød børste.
- Hvis du vil isætte filtret igen, skal du gå frem i omvendt rækkefølge. Sørg ved isætningen for, at føringsnæsen på filtret passer i pumpekammerets udsparing.
- ▶ Fastgør pumpefiltrets afdækning (6).

17.5. Rengøring af vandtilløbsventilen

Rengør vandtilløbsventilen mindst en gang om måneden. En misligholdelse af denne vedligeholdelse medfører tilstopninger af tilløbssystemet.

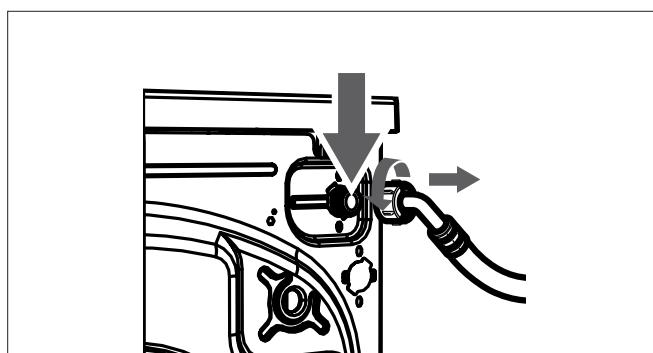


Fig. W

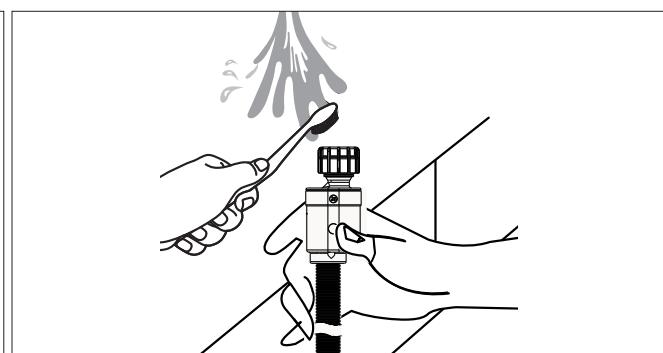


Fig. X

- ▶ Fjern vandslangen ved at skru den af vaskemaskinens vandtilslutning (7) (se **fig. W**).
- ▶ Rengør filterindsatsen med en pensel eller en lille børste under rindende vand (se **fig. X**).
- ▶ Montér vandslangen ved vandhanen igen.

17.6. Rengøring af sæbeskuffen

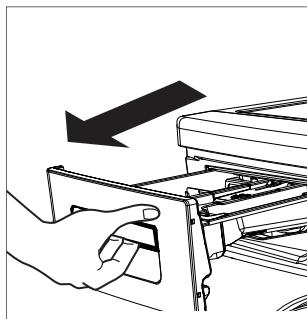


Fig. a

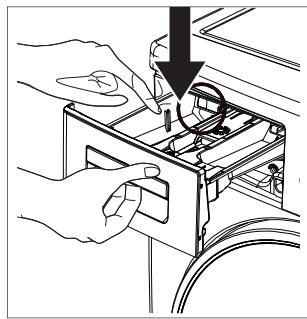


Fig. b

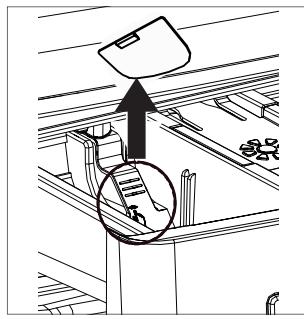


Fig. c

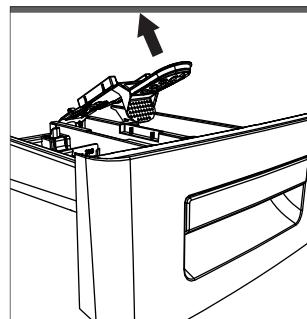


Fig. d

Rengør sæbeskuffen (1) i tilfælde af snavs, eller hvis der har samlet sig vaskemiddelrester.

- ▶ Træk sæbeskuffen (1) en smule ud af skyllekammeret (fig. a), og tryk udskubningsbegrensningen ned, for at trække skuffen helt ud (fig. b).
- ▶ Fjern vaskemiddelrester med en opvaskebørste og kalkaflejringer fra skylledyserne i skyllekammeret.
- ▶ Fjern evt. indsatsen til flydende vaskemiddel (18) (fig. c).
- ▶ Klap indsatsen til skyllemiddel (20) op (fig. d).

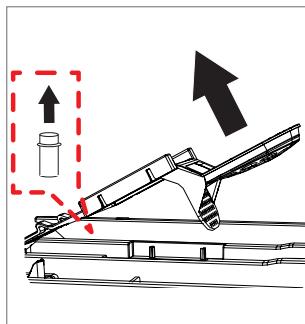


Fig. e

- ▶ Fjern skyllemiddelindsatsen (20) (fig. e), ved at trække den forsigtigt ud af sin holder.
- ▶ Træk ligeledes hæverten nedenunder af.
- ▶ Rengør sæbeskuffen (1) og indsatserne med en karklud under rindende vand og sæt indsatsen til flydende vaskemiddel (18), hæverten samt indsatsen til skyllemiddel (20) i igen.
- ▶ Skub derefter sæbeskuffen (1) i maskinen igen, indtil den er skubbet helt ind.

17.7. Afmontering af maskinens afdækning



FARE!

Fare for elektrisk stød!

Afmontering af maskinens afdækning er forbeholdt servicepersonalet eller en autoriseret fagmand.

- Du må under ingen omstændigheder selv foretage ændringer på maskinen eller forsøge selv at åbne og/eller reparere dele. Ved uhensigtsmæssige reparationer kan der opstå uforudsigelige farer, som producenten ikke påtager sig ansvaret for.

I servicetilfælde skal maskinens afdækning muligvis fjernes.

Kun til servicepersonale/autoriseret faguddannet personale:

- Løsn skruerne til maskinens afdækning på bagsiden af maskinen.
- Når maskinens afdækning skal fjernes, skal du tage fat i siden af maskinens afdækning og trække let bagud. Træk maskinens afdækning forsigtigt af fra oven.
- Til montering skal du sætte maskinens afdækning på med låsetapperne pegende fremad bagfra let skrål, læg maskinens afdækning ned, og skub derefter maskinens afdækning fremad, indtil den går tydeligt i indgreb.
- Skru maskinens afdækning fast igen med de to skruer.

18. Fejlafhjælpning

Der kan opstå fejl under drift.

- Kontrollér vha. følgende tabel, om du selv kan løse problemet. Alle andre reparationer er ikke tilladt, og i så tilfælde bortfalder garantien.
- Kontakt derfor i tilfælde af fejl vores servicecenter (se „23. Service/reparation“ på side 295) eller et andet egnet fagværksted.

Problem	Mulig årsag	Løsning
Vaskemaskinen fungerer ikke.	Strømtilførslen er afbrudt. Vandtilførslen er afbrudt. Vaskemaskinens dør (4) er ikke lukket korrekt. Vaskeprocessen blev ikke startet.	► Sæt strømstikket i en egnet stikkontakt. ► Kontroller sikringerne. ► Kontroller strømforsyningen. ► Åbn vandhanen. ► Rengør sien ved vandtilledningsslangen. ► Luk døren til vaskemaskinen (4). ► Tryk på Start/Pause (12).
Vand løber ud.	Tilløbsslangen er ikke fast monteret.	► Tilslut vandslangen korrekt.
Ubehagelig lugt fra tromlen.	Der har samlet sig vaskerester i tromlen.	► Til selvrensning tændes et program med min. 60 °C.
Intet vand i tromlen.	Vandtilførslen er afbrudt. Aquastop er aktiveret.	► Åbn vandhanen. ► Kontroller slangen og udskift den evt., se også „9.3.1. Aquastop“ på side 277.
Vaskeresultatet er dårligt eller vasketøjet er ikke rent.	Der er blevet brugt for lidt vaskemiddel. Mængden af vaskemiddel var ikke tilstrækkeligt til vandets hårdhedsgrad. Fedtlus/vaskemiddelrester Pumpefiltret er tilstoppet.	► Dosér vaskemidlet afhængigt af tilsudsningsgraden og vandets hårdhed (se henvisninger på vaskemidlets emballage). ► Gennemfør en tromlerengøring (se „17.1. Tromlerengøring“ på side 288). ► Øg vaskemiddeldoseringen. ► Rengør pumpefiltret.

Problem	Mulig årsag	Løsning
Vaskemaskinen fyldes ikke med vand.	Vandtilførslen er afbrudt. Vaskeprogrammet er ikke blevet startet. Vandtrykket er for lavt. Tilløbsslangen er ikke fast monteret eller blevet knækket eller blokeret på anden måde. Vaskemaskinens dør (4) er ikke lukket korrekt.	► Åbn vandhanen. ► Kontroller vaskeprogrammets indstilling. ► Kontroller vandtrykket. ► Tilslut vandslangen igen. Kontroller, om vandslangen er knækket eller blokeret. ► Luk vaskemaskinens dør (4).
Samtidig tilløb og udløb af vand.	Afløbsslangen er blevet trukket under tromlens vandspejl.	► Kontroller om afløbsslangens endestykke befinner sig over vandspejlet i vaskemaskinen (slangen skal ligge i højdeområdet fra 0,6 m til 1 m).
Vandet strømmer ikke helt bort.	Pumpefiltret er tilstoppet. Afløbsslangen er ikke monteret korrekt. Afløbsslangen er blevet trukket under tromlens vandspejl.	► Kontroller pumpefiltret. ► Kontroller afløbsslangen. ► Kontroller højden for afløbsslangen, som skal ligge i højdeområdet fra 0,6 m til 1 m over gulvet.
Vaskemaskinen vibrerer.	Transportsikringerne (8) blev ikke fjernet. Vaskemaskinen blev ikke justeret korrekt ved opstillingen. Fødderne er ikke skruet fast.	► Kontroller om transportsikringerne (8) er blevet fjernet. ► Juster vaskemaskinen. ► Spænd føddernes møtrikker ved huset.
Skyllemidlet skyldes ikke ind.	Hæverten sidder ikke korrekt eller er blevet tilstoppet.	► Rengør hæverten.
Der dannes skum i sæbeskuffen (1).	Der er blevet påfyldt for meget vaskemiddel. Mængden af vaskemiddel var ikke tilpasset til vandets hårdhedsgrad.	► Reducer mængden af vaskemiddel. ► Dosér vaskemidlet afhængigt af tils mudsningsgraden og vandets hårdhed (se henvisninger på vaskemidlets emballage).
Vaskemaskinen stopper, inden vaskeprogrammet er færdigt.	Strømtilførslen blev afbrudt. Vandtilløbet eller -afløbet blev blokeret.	► Kontroller strømtilførslen samt vandets tilløb og afløb.
Der opstår larm, som forårsages af afløbspumpen efter udpumping af vand.	Der er luft i afløbssystemet.	Vandet er pumpet ud af tromlen, men der er stadig en smule vand i pumpen og i afløbsrøret. Afløbspumpens konstante drift forårsager indsugning af luft og en karakteristisk larm, der dog ikke er tegn på en fejfunktion.
Korte afbrydelser under vaskeprogrammet.	Afhængigt af vandtryk eller skum-dannelse afbrydes programmet.	Vaskemaskinen påfylder automatisk vand. Pausen skyldes fjernelsen af alt for meget skum.

18.1. Visning af fejlkoder

Vaskemaskinen har et alarmsystem, som ved hjælp af de fejlkoder, der vises på displayet (17), hjælper videre, når der optræder mindre fejl. Dermed kan små fejl lokaliseres, og årsagen til disse kan findes.

Hvis fejlen ikke kan løses ved hjælp af tabellen, skal du kontakte servicen.

Hvis der konstateres en fejl, vises den pågældende fejlkode på displayet (17):

Visning	Årsag	Løsning
E01	Vaskemaskinens dør (4) er ikke lukket.	► Kontroller, om vaskemaskinens dør (4) er lukket korrekt, eller om der sidder tøj fast i vaskemaskinens dør (4).
E02	Lavt vandtryk, intet vand i vaskemaskinen	► Åbn vandhanen, kontroller vandslangen og filtret samt vandtrykket.
E03	Vandet strømmer ikke korrekt bort. Pumpen er beskadiget, fnugfiltret er tilstoppet.	► Kontroller pumpen, afløbsslangens og filtrets passage.
E04	Vaskemaskinen trækker for meget vand.	► Maskinen pumper automatisk ud. ► Ellers afbrydes vandtilførslen, maskinen slukkes, netstikket trækkes ud og serviceafdelingen kontaktes.

19. Transport af maskinen



FORSIGTIG!

Fare for kvæstelser!

Maskinen er tung. Der er risiko for personskader ved tunge løft.

- Vær mindst to personer til at transportere maskinen.

- Træk netstikket ud, og luk vandtilførslen.
- Kontroller om vaskemaskinens dør (4) og sæbeskuffen (1) er lukket.
- Løsn tilløbs- og afløbsslangen (9) fra hustilslutningerne.
- Lad det resterende vand løbe ud af maskinen og slangerne (se også „17.4. Rengøring af pumpefiltret“ på side 288).
- Fjern de 4 afdækningskapper, og isæt de 4 transportsikringer (8) (se også „9.1. Fjernelse af transportsikringer“ på side 276, gå frem i modsat rækkefølge).
- Transportér altid maskinen lodret, hvis det er muligt.

20. Bortskaffelse

EMBALLAGE

Maskinen befinder sig i en emballage for at beskytte den mod transportskader. Emballagen er fremstillet af materialer, der kan bortslettes miljøvenligt og kan afleveres til korrekt genbrug.



MASKINE

Gamle maskiner, der er kendetegnet med det viste symbol, må ikke bortslettes sammen med det normale husholdningsaffald.

I følge direktiv 2012/19/EU skal maskinen afleveres til korrekt bortskaffelse ved slutningen af sin levetid.

Derved genanvendes de materialer, der er indeholdt i maskinen, og forurening af miljøet undgås. Indlever den kasserede maskine på et indsamlingssted for elektroskrot eller på en genbrugsstation.

Du kan få yderligere oplysninger hos dit lokale renovationsselskab eller din kommunalforvaltning.

21. Impressum

Copyright © 2021

Alle rettigheder forbeholdes.

Denne brugsanvisning er ophavsretligt beskyttet.

Kopiering i mekanisk, elektronisk og enhver anden form uden skriftlig tilladelse fra producenten er forbudt.

Ophavsretten tilhører firmaet:

MLAP GmbH

Meitnerstr. 9

70563 Stuttgart

TYSKLAND

21.1. Henvisninger vedrørende varemærke

SilverCrest® er et registreret varemærke fra Lidl Stiftung & Co. KG, 74167 Neckarsulm, Tyskland.

Alle andre navne og produkter er varemærker eller registrerede varemærker fra den pågældende indehaver.

22. MLAP GmbHs garanti

Kære kunde.

På denne enhed får du 3 års garanti fra købsdatoen. Hvis dette produkt udviser mangler, har du lovbestemte rettigheder over for sælgeren. Disse lovbestemte rettigheder indskrænkes ikke af vores garanti, som er anført nedenfor.

22.1. Garantibetingelser

Garantiperioden starter på købsdatoen. Opbevar den originale kvittering, så du kan finde den igen. Dette bilag er nødvendigt som dokumentation for købet.

Hvis der inden for tre år fra købsdatoen for dette produkt forekommer en materiale- eller fabrikationsfejl, reparerer eller erstatter vi – efter vores valg – produktet for dig uden beregning. Denne garantiydelse forudsætter, at den defekte enhed og købsbeviset (kvitteringen) stilles til rådighed inden for fristen på tre år, og at der gives en kort skriftlig beskrivelse af, hvori manglen består, og hvornår den er opstået.

Hvis defekten er dækket af vores garanti, får du det reparerede produkt eller et nyt produkt tilbage. Der påbegyndes ikke nogen ny garantiperiode ved reparation eller udskiftning af produktet.

22.2. Garantiperiode og lovbestemte garantikrav

Garantiperioden bliver ikke forlænget på grund af garantiydelsen. Dette gælder også for udskiftede og reparerede dele. Eventuelle skader, som allerede var til stede ved købet, skal rapporteres straks efter udpakningen. Reparationer, der udføres efter garantiperiodens udløb, er betalingspligtige.

22.3. Garantidækning

Enheden er produceret omhyggeligt i overensstemmelse med strenge kvalitetsretningslinjer og testet grundigt inden leveringen.

Garantiydelsen gælder for materiale- eller fabrikationsfejl. Denne garanti gælder ikke for produktdele, der er utsat for normalt slid og derfor kan anses for sliddele, eller for skader på dele, der kan gå i stykker, som f.eks. knapper, batterier eller dele af glas.

Denne garanti bortfalder, hvis produktet er blevet beskadiget eller ikke er blevet anvendt eller vedligeholdt korrekt. Korrekt brug af produktet forudsætter, at alle brugsanvisningens anvisninger følges. Anvendelser og handlinger, der frarådes eller advares mod i brugsanvisningen, skal undgås uden forbehold.

Produktet er kun beregnet til privat brug og egner sig ikke til erhvervsmæssig brug. Ved misbrug eller ukorrekt behandling, anvendelse af vold eller ved indgreb, der ikke er foretaget af vores autoriserede serviceafdeling, bortfalder garantien.

22.4. Procedure for garantisager

For at sikre en hurtig behandling af din sag bedes du følge disse råd:

- Ved alle henvendelser bør du sørge for at have kvitteringen og varenummeret IAN 375803_2104 parat som dokumentation for købet.
- Varenummeret finder du på typeskiltet, indgraveret, på brugsanvisningens forside (nederst til venstre) eller som mærkat på bag- eller undersiden.
- Hvis der opstår funktionsfejl eller andre mangler, skal du først kontakte den nedenfor anførte serviceafdeling telefonisk eller via vores kontaktformular.

23. Service/reparation



På www.lidl-service.com kan du downloade denne anvisning og mange andre manualer, produktvideoer og installationssoftware.

Med denne QR-code kommer du direkte til Lidl-servicesiden (www.lidl-service.com) og kan ved at indtaste artikelnummer IAN 375803_2104 åbne din brugsanvisning.



Service Danmark

① +45 32 722413

② mandag - fredag: 09.00-17.00

Brug venligst kontaktfifornularen nedenfor: www.mlap.info/contact

IAN 375803_2104

23.1. Leverandør/producent/importør

Du bedes være opmærksom på, at den følgende adresse ikke er en returadresse. Du bedes henvende dig til den ovennævnte serviceafdeling.

MLAP GmbH
Meitnerstr. 9
70563 Stuttgart
TYSKLAND

24. Databeskyttelseserklæring

Kære kunde,

vi meddeler dig hermed, at vi MLAP GmbH, Meitnerstr. 9, D-70563 Stuttgart som ansvarshavende behandler dine personrelaterede data.

I sager i forbindelse med databeskyttelseslovgivningen får vi assistance af virksomhedens databeskyttelsesbefuldmægtigede, som kan kontaktes under MLAP GmbH, Datenschutz, Meitnerstr. 9, D-70563 Stuttgart, datenschutz@mlap.info. Vi behandler dine data med henblik på garantiafviklingen og dermed forbundne processer (f.eks. reparationer) og vores købsaftale danner grundlag for forarbejdningen af dine data.

Vi overdrager dine data i forbindelse med garantiafviklingen og dermed forbundne processer (f.eks. reparationer) til den reparationsservicevirksomhed, som har fået tildelt opgaven. Vi gemmer normalt dine personrelaterede data i tre år for at opfylde dine juridiske garantirettigheder.

Du har ret til at få udleveret oplysninger om de pågældende personrelaterede data samt ret til berigtigelse, sletning af data og begrænsning af behandlingen, og ret indsigelse mod behandlingen samt overførslen af data.

I forbindelse med informations- og sletningsretten gælder der dog begrænsninger iht. §§ 34 og 35 i den tyske BDSG (art. 23 i persondataforordningen). Derudover er der ankeret ved den ansvarlige databeskyttelsesmyndighed (art. 77 i persondataforordningen i forbindelse med § 19 i den tyske BDSG). For MLAP er dette den "Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Baden-Württemberg", Postfach 10 29 32, D-70025 Stuttgart, www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de.

Behandlingen af dine data er nødvendig i forbindelse med garantiafviklingen. Garantiafviklingen er ikke mulig uden modtagelse af de nødvendige data.

MLAP GmbH

Meitnerstr. 9
70563 Stuttgart
GERMANY

Model no.: SWM 1400 A1

Version: V1.0

Stand der Informationen · Last Information Update · Version des informations
Stand van de informatie · Stav informací · Stan informacji · Aktuálny stav informácií
Estado de las informaciones · Informationerne opdateret den:
Update: 09/2021 · Ident.-No.: 50068498-37223-11/2021-8

IAN 375803_2104

8